# Das Pfarrarchiv

# St. Mariae Himmelfahrt Herzogenrath

## Bearbeitet von

Louis Augustus, Grete Esser-Plum und Wolf D. Penning

> unter redaktioneller Mitarbeit von Helmut Hohnen

> > Herzogenrath 2008

### Vorwort

Im Zeitalter der Datenautobahnen haben wir uns daran gewöhnt, daß Informationen in großer Fülle und hoher Geschwindigkeit ihren Weg zu uns finden. Aber genauso schnell und in großer Fülle verlieren sie sich auch wieder. Entweder stürzt der Computer ab, oder in der Masse der E-Mails verschwinden wichtige Briefe im Orcus der Datenabfälle. Die Gegenwart bekommt auf der Basis dieser Zeitumstände ein immer größeres Gewicht. Denn das, was war, ist niemals so drängend wie das, was jetzt ist und mich fordert. Die Vergangenheit lässt sich nicht mehr so leicht fixieren und bewahren. Denn das Leben ist digital geworden und also kann man es auch "überschreiben".

Umso mehr verdient so etwas wie ein Archiv Bewunderung. Denn in ihm ist vieles von dem gesichert, was uns den Weg in unsere Herkunftsgeschichte zeigt. Es ist geradezu heilsam zu wissen, daß das Leben nicht stets dem Löschen ausgeliefert ist, sondern in der Bewahrung zur Erinnerung aufhoben ist. Weil das, was geschieht, nicht umsonst geschieht, sondern in der Gegenwart des Ewigen Gottes geschieht – also Heilsgeschichte ist. Gerade weil es eine Ewigkeit als Ziel gibt, ist die Zeit und ihr Verlauf nicht beliebig und der Preisgabe durch die Jagd nach neuen Informationen anheim gestellt. Die Zeit ist der Gestaltungsspielraum für das, was uns aus der Überlieferung zugereicht wird und auf diese Weise zukunftsfähig gemacht wird. Dazu gehören nicht bloß die epochalen Taten und Ereignisse. Dazu gehören auch die Alltagsgeschichten, in denen sich das Wesentliche bewähren muß.

Im "Corpus iuris canonici" bestimmt daher der kirchliche Gesetzgeber in can. 486, dass alle Dokumente, die sich auf eine Pfarrei beziehen, mit großer Sorgfalt verwahrt werden müssen und von ihnen ein Inventarverzeichnis anzulegen ist. Ein wesentliche Aufgabe zur Herkunftssicherung - kein Traditionalismus, sondern das Wachhalten des Bewahrenswerten in der Sicherung von Geschichten. Leider standen und stehen solcher Forderung häufig die Unbilden der Zeitläufte und das Fehlen von ausreichend geschulten Mitarbeitern entgegen. Politische Wirren und die vordringliche Sorge um die täglichen Geschäfte führten und führen oft genug dazu, dass man den Archiven nicht die notwendige Pflege angedeihen lassen kann. Nicht ohne Grund hat die Päpstliche Kommission für die Kulturgüter der Kirche 1997 auf die Bedeutung der Pfarrarchive für die Erhaltung der Tradition und die damit verbundene Kontinuität des Gemeindelebens hingewiesen.

Eine glückliche Verbindung von Umständen ermöglichte es nun, für das Archiv der Pfarre St. Mariae Himmelfahrt den genannten Forderungen nachzukommen. Ein eigener - seinerzeit von der Diözese geförderten - Archiv- und Arbeitsraum mit Archivschränken und –kartons schaffte die äußeren Rahmenbedingungen. Umso mehr jedoch zählt das Engagement von fachlich versierten ehrenamtlichen Mitarbeitern, die über mehr als ein Jahrzehnt der Konservierung und Bearbeitung der (noch) vorhandenen Archivalien viel Zeit widmeten. Diese treue und umfängliche Mühe ermöglicht es nunmehr, den in diesem Findbuch erschlossenen Bestand der Forschung zur Verfügung zu stellen und im Ergebnis damit zur historischen Identitätsfindung nicht nur der Angehörigen der Pfarre, sondern aller Einwohner von Herzogenrath beizutragen.

Wir danken insbesondere unseren "Archivaren": Frau Grete Esser-Plum, die 1997 gemeinsam mit Drs. Louis Augustus den Anfang der Archivierung gemacht hat und bis zum krankheitsbedingten Ausscheiden ihres Mitstreiters mit ihm die Hauptlast der Arbeit trug, bis 2007 unterstützt von Marlene Braun als Schreibkraft und deren Nachfolger, Helmut Hohnen sowie nicht zuletzt von Herrn Dr. Wolf D. Penning, der als erfahrener Historiker seither die

Fäden in seiner Hand hält. Es ist schön zu wissen, dass die wertvolle Arbeit schon früher von der Öffentlichkeit gewürdigt wurde, bei Drs. Louis Augustus durch den Rheinlandtaler, bei Frau Esser-Plum durch den Rheinlandtaler und das Bundesverdienstkreuz und bei Herrn Dr. Penning durch den Rheinlandtaler. Möge darüber hinaus die Mühe der Archivierung durch Interesse und Nutzung gelohnt werden!

Dr. Guido Rodheudt, Pfarrer

# Inhalt

Einführung	VII
Zur Geschichte des Archivs, seinem Zustand zur Zeit der Bearbeitung und seiner Neuordnung [Grete Esser-Plum]	VII
Zu den Beständen und ihrer Geschichte [Wolf D. Penning]	IX
Zur Verzeichnung der Archivalien	XI
Zur Ordnung und Unterbringung des Archivs	XII
Zur Schreibweise der Eigennamen	XII
Zur Einordnung der nicht datierten Stücke	XII
Zu den Anhängen	XIII
Quellen und Literatur (in Auswahl)	XIV
Abkürzungsverzeichnis	XVI
Teil I: Findbuch	1
Aktenplan des Pfarrarchivs	3
Akten und Urkunden	13
Teil II. Anhang	153
1. Besondere Schriftstücke	155
2. Die Gründung der Pfarre im Jahre 1564	160
3. Verzeichnis der Pfarrer	162
4. Hinweise auf Bestände und Quellen in anderen Archiven	163
5. Der Bestand Pfarre St. Mariae Himmelfahrt im Diözesan-Archiv Aachen	165
6. Verzeivhnis der Rendanten	170
7. Abbildungen	171
Indices der Personen- und Ortsnamen sowie Sachvereichnis [Helmut Hohnen]	179
Index der Personennamen	181
Index der Ortsnamen	203
Sachverzeichnis	209

## Einführung

# Zur Geschichte des Archivs, seinem Zustand zur Zeit der Bearbeitung und seiner Neuordnung

Ein nicht geringer Anteil des Altbestandes dieses Archivs ist einem einschneidenden geschichtlichen Ereignis zu verdanken: dem Einmarsch der Franzosen in den Jahren 1794/95. Beim Herannahen der feindlichen Truppen waren die Augustinerchorherren der Abtei Klosterrath in großer Sorge: einmal um die dort vorhandenen kirchlichen Kunstschätze, zum anderen um ihre wertvolle Bibliothek sowie um das umfassende Urkunden- und Aktenmaterial. Die Kunstschätze sowie die Glocken wurden frühzeitig in Sicherheit gebracht. Schwieriger gestaltete sich die optimale Unterbringung der wertvollen Bibliotheksbestände und die Rettung des Urkunden- und Aktenmaterials. Man bemühte sich, einen großen Teil in den benachbarten Pfarreien, wie Mechelen, Afden und St. Mariae Himmelfahrt in Herzogenrath unterzubringen, was sicherlich unter den Widrigkeiten der damaligen Situation mit großen Schwierigkeiten verbunden war. Sowohl Simon Peter Ernst (1787-1817), der damalige Pfarrer von Afden, als auch Tilmann Laurent Turck (1779-1823), der Pfarrer von St. Mariae Himmelfahrt, waren beide als ehemalige Augustinerchorherren von Klosterrath in diese schwierigen Aktionen mit einbezogen und haben den geretteten Bestand zu ihren Lebzeiten streng gehütet. Simon Peter Ernst hat dann allerdings in seinem Testament von 1817 kurz vor seinem Tod verfügt, dass nahezu der gesamte in Afden vorhandene Buchbestand dem Seminar in Lüttich übergeben werden solle, während Tilman Laurent Turck 1823 seine als kostbar eingeschätzte Bibliothek ausdrücklich der eigenen Pfarre vermachte, wobei er wohl in erster Linie an eine Nutzung durch seine Amtsnachfolger gedacht hat. Viele dieser Folianten sind mit der Signatur "Abbatiae Rodenses" versehen, Schriftstücke tragen neben jüngeren Pfarrarchiv-Signaturen teilweise noch die der vormaligen Abtei.

Nach dem Tode von Pfarrer Turck im Jahre 1823 verblieben die Bestände viele Jahre im alten Pfarrhaus in der Eygelshovenerstraße unter der Obhut des jeweiligen Geistlichen, so auch bis zum Ende des 20. Jahrhunderts, als sich die Pfarre gezwungen sah, das alte, aus dem 16. Jahrhundert stammende Gebäude zu veräußern, weil die umfassende Renovierung zu große finanzielle Opfer gefordert hätte.

Der 1924 neu ernannte Pfarrer Matthias Vianden wohnte hier fast während seiner gesamten Amtszeit bis 1964. Der zu seinem Nachfolger bestimmte Pfarrer Ewald Fuhren (1964 -1995) wollte nicht mehr in dieses sehr restaurierungsbedürftige Pfarrhaus einziehen, das inzwischen erhebliche Mängel, besonders in Bezug auf Feuchtigkeit, aufwies. Der Pfarrgemeinde stellte sich nun die Frage, ob man das altersschwache Gebäude durch eine grundlegende Renovierung wieder bewohnbar machen solle, oder ob ein Neubau eines Pfarrhauses rentabler sei. Unter dem Aspekt der Wirtschaftlichkeit und in Übereinstimmung mit dem Bistum entschied man sich für den Neubau eines Domizils im früheren Pfarrgarten für den neuernannten Amtsinhaber Ewald Fuhren.

Bereits bei einer im Jahre 1982 durch den damaligen Geschichtsverein Burg Rode durchgeführten Besichtigung hatte man feststellen müssen, dass auf dem verwaisten Dachboden des alten Pastorats wichtige Bestände an Altakten und besonders auch Teile der als sehr wertvoll bezeichneten alten "Bibliothek Turck", durch Testament ausdrücklich der Pfarre anvertraut, schonungslos den wechselhaften Witterungseinflüssen ausgesetzt waren, die in erster Linie dadurch verursacht wurden, dass Feuchtigkeit und Nässe ungehindert durch das schadhafte Schieferdach wie auch durch die vielen zerborstenen Fensterscheiben eindringen konnten. Wilde Tauben vergrößerten die Schäden zusätzlich. Die Bestände blieben über viele Jahre ohne jede Aufsicht! Bereits 1947 hatte Vianden vergeblich versucht, auf diese Missstände aufmerksam zu machen: *Die Unterlagen* 

sind gelagert unter einem schon früher schlechten und neuerdings stark beschädigten Dache, wozu doch einiges zu wertvoll ist.

Warum diese Mahnung kein Gehör fand, ist nicht bekannt, wohl aber der Umstand, dass bei Gründung der Diözesanbibliothek in Aachen ein Rundschreiben an die Pfarreien erfolgte, mit der Bitte, nach Möglichkeit überflüssiges "Buchmaterial" dem Bistum zur Verfügung zu stellen. Im Verlauf dieser Aktion gab Pfarrer Vianden trotz der besonderen Klausel in Turcks Testament einen beträchtlichen Teil an das Bistum ab.

Nachdem die Kirchengemeinde einer Übereignung des ehemaligen alten Pfarrhauses zugestimmt hatte, wurden die Altakten zunächst in die 2. Sakristei oberhalb des Kircheninnenraumes von St. Mariae Himmelfahrt umgelagert - nur eine Zwischenstation. Hier blieben sie wiederum etwa 30 Jahre ungeschützt, unbeaufsichtigt, ungeordnet und staubverschmutzt liegen. Doch bevor der 1964 ernannte Pfarrer Ewald Fuhren, inzwischen Domkapitular, in den Ruhestand versetzt wurde, leitete er eine zukunftsweisende Maßnahme ein: Als der Zeitpunkt seiner Emeritierung erreicht war, musste für seinen Nachfolger eine neue Bleibe geschaffen werden, da man ihm, Fuhren, Wohnrecht bis zu seinem Lebensende in dem für ihn "neuerbauten" Pfarrhaus zugesichert hatte. Als praktikable Lösung schlug der damalige Pfarrgemeinderat vor, das aus dem 16. Jahrhundert stammende und unter Denkmalschutz stehende Haus Eynrode als Wohnung für den neu ernannten Pfarrer Rainer Münstermann (1995-1999) von Grund auf restaurieren zu lassen. Zu diesem Zweck musste zunächst der in den 50er Jahren unsachgemäß errichtete Anbau für das damalige St. Josefkloster abgerissen werden.

Er sollte nun durch eine wohldurchdachte Neuplanung (1993-1995) ersetzt werden: mit einem großräumigen Keller als Lagermöglichkeit, einem hellen Erdgeschoss, das durch ein Glasdach auch den Blick wieder freigibt auf den schmalen Turm, zugehörig zum historischen Teil, gleichzeitig aber auch mit einem größeren Versammlungssaal für Kirchenvorstand und Pfarrgemeinderat. Im Obergeschoss wurde ein besonderer Raum zur Aufnahme der historischen Bibliothek und der umfangreichen Akten- und Urkundenbestände (Archiv) eingeplant. Durch diese Maßnahme wurde endlich die Voraussetzung geschaffen, das Material sichten und bearbeiten zu können.

Zuvor erfolgte Anfang 1997 durch den damaligen Pfarrer Rainer Münstermann eine Einladung an Interessierte, die ihre Bereitschaft erklärten, bei der Schmutzentfernung mithelfen zu wollen. In diesem Zusammenhang sind vor allem zu erwähnen das Ehepaar Maria und Peter Kontzen, Albert Kämmerling und Wilhelm Schweda †, die gemeinsam mit mir bei der ersten intensiven Säuberungsaktion unter schwierigsten Bedingungen im Arbeitskittel, versehen mit Mundschutz und mittels Staubsauger, den Versuch unternahmen, den ärgsten Staub und Schmutz (u.a. Taubendreck) zu beseitigen. Weiterhin ergab sich die Bereitschaft zur Mitarbeit von Leo und Marlene Braun, die z. Zt. der Pastoren Fuhren und Münstermann die zuständige Pfarrsekretärin war und die Bearbeitung der Notizen mittels PC übernahm. Nach ihrem Ausscheiden im Jahre 2007 setzte Helmut Hohnen diese Mitarbeit mit großem Eifer und Engagement fort.

Im Frühjahr 1997 konnte ich den ehemaligen Archivar von Rolduc Drs. Louis Augustus dafür gewinnen, während der nächsten 10 Jahre mit mir den Archivbestand zu ordnen und zu inventarisieren. Nachdem in den Jahren 1997/98 eine erste umfassende "grobe" Sichtung des vorgefundenen Aktenmaterials erfolgt war, stellte sich die Notwendigkeit heraus, dass zunächst eine generelle "Desinfektion" des Bestandes (vor allem der wertvollen "Bibliothek Turck") dringend erforderlich sein würde. Durch Vermittlung von L. Augustus kam zu Beginn des Jahres 1999 eine Besprechung mit Restauratoren der Benediktinerabtei Mamelis bei Vaals zustande. Da die Dokumente unterschiedliche Schäden aufwiesen (Wasserschäden, Pilzbefall, Beeinträchtigung durch Ungeziefer), mussten neben einer sinnvollen Auswahl der wichtigsten Dokumente auch die in Betracht

kommenden entsprechenden Behandlungsmethoden besprochen werden wie letztendlich auch die zur Verfügung stehenden finanziellen Mittel (Spenden durch Sponsoren oder Reserven der Pfarre). Anschließend mussten organisatorisch einige Probleme: Verpackung und Transport sowie Auflistung des abgegebenen Bestandes geregelt werden. Bei allem muss die Betreuung durch den damaligen schon hoch betagten Bruder Laurentius, sowohl in Bezug auf die Beratung wie auch die spezielle Bearbeitung des äußerst "zerfallenen" Materials höchste Anerkennung finden.

Es ist vor allem den profunden Kenntnissen auch der Lokalgeschichte von Louis Augustus zu verdanken, dass die unterschiedlichen Materialien entsprechend dem Pertinenzprinzip zugeordnet werden konnten. Leider beendete nach 10 Jahren kollegialer und harmonischer Zusammenarbeit eine ernsthafte Erkrankung seine anerkennenswerte ehrenamtliche Tätigkeit. Seit März 2007 hat Dr. Wolf D. Penning seine Nachfolge übernommen und die 11 Jahre zuvor begonnene Inventarisierung zu Ende geführt.

Grete Esser-Plum

### Zu den Beständen und ihrer Geschichte

In den Beständen des Pfarrarchivs spiegelt sich die Geschichte der Pfarre St. Mariae Himmelfahrt vom 16. bis zum 20. Jahrhundert – wenn auch nicht (mehr) vollständig, da Verluste und Abgaben zu verzeichnen sind. Andererseits finden sich auch Dokumente aus früherer Zeit, die ihren Weg in das Archiv zur Wahrung weiter bestehender Rechte gefunden haben dürften. Wenn der nunmehr verzeichnete Akten- und Urkundenbestand zeitlich auf das Jahr 1964, das Ende der Amtszeit von Pfarrer Matthias Vianden, begrenzt ist, so ist diese Terminierung aus zwei Gründen erfolgt: Zum einen besteht im kirchlichen Archivwesen für die Benutzung von Akten durch Dritte eine Sperrfrist von 40 Jahren, zum anderen sind Unterlagen aus diesem Zeitraum häufig noch für die tägliche Arbeit heranzuziehen und gehören daher in eine (Alt-)Registratur. Da jedoch im Jahre 2005 die Pfarren St. Mariae Himmelfahrt (Herzogenrath), St. Gertrudis (Afden) und St. Antonius (Niederbardenberg) unter der Bezeichnung St. Gertrud zusammengelegt worden sind, ist zu überlegen, wie und wann die bis zu diesem Datum für St. Marien relevanten Unterlagen in das Archiv überführt werden können, um damit zu einem zeitlichen Abschluss zu kommen.

## Die kirchliche Situation bis zum Jahre 1564

Die Besonderheit der kirchlichen Situation in und um Herzogenrath ergibt sich aus ihrer "historischen Geographie": Vom Beginn des 12. Jahrhunderts bis zum Jahre 1802 stellte das die heutige Stadt durchschneidende Flüsschen Wurm die Diözesangrenze zwischen den Bistümern Lüttich und Köln dar. Für den östlich gelegenen Teil war die in Afden (heute ein Stadtteil Herzogenraths) gelegene Kirche St. Gertrudis Pfarrkirche, auf dem westlichen Ufer übernahm diese Funktion St. Lambertus in Kerkrade (hervorgegangen aus der großen, schon länger bestehenden Pfarre Eygelshoven), die als Eigenkirche seit 1060 von dem ursprünglich bei Mayschoss an der Ahr beheimateten Adelsgeschlecht von Saffenberg erbaut worden war. Ob die von diesem oberhalb der Wurm zum Schutz des mit einem Zoll belasteten Flussübergangs errichtete Burg (*Castrum Rodense*) auch eine besondere Andachtsstätte in Form einer Kapelle besaß (nach einer nicht zu verifizierenden Mitteilung 1225 erwähnt) und wo diese gelegen haben könnte, ist bislang nicht geklärt. Nachdem Graf Adelbert von Saffenberg 1104 dem bei ihm vorsprechenden Geistlichen Ailbertus die Genehmigung zur Gründung einer unweit der Burg gelegenen Kapelle gegeben hatte, deren Krypta 1108 geweiht

wurde, entstand dort eine klösterliche Gemeinschaft, aus der sich die spätere Abtei Klosterrath (Rolduc) entwickelte. Zur gleichen Zeit wurde auch die am Ende des 11. Jahrhunderts zerstörte Kirche in Kerkrade wieder errichtet, die 1120 von den Grafen von Saffenberg der Abtei übergeben wurde. Um 1178 erhielt diese dann auch (diözesanübergreifend) die Patronatsrechte der Kirche von Afden (sowie einer Reihe von weiteren Kirchen), so dass ihr nunmehr im weiten Umfeld die Betreuung der Pfarren zugewiesen war.

Die westlich der Wurm gelegene befestigte Siedlung Herzogenrath blieb weiterhin in der pastoralen Betreuung von Kerkrade. Für die Bewohner des Stadtgebiets bestand nur eine Kapelle, die in den Unterlagen des Archivs erstmalig 1454 anlässlich einer Stiftung erwähnt wird. Für die Gründung einer weiteren auf dem östlichen Ufer der Wurm in der Vorstadt (suburbium) gelegenen St. Johannis Evangelista – Kapelle op der Hoven hatte im Jahre 1423 – mit der ältesten Urkunde im Archivbestand – zuständigkeitshalber das Kölner Generalvikariat seine Genehmigung gegeben. Nach mehreren Anläufen kam es schließlich aufgrund einer (im Archiv leider nur in Abschrift vorhandenen) Übereinkunft des Klosterrather Abtes Johann Wormbs mit Vertretern der Stadt Herzogenrath im Jahre 1564 zur Umwandlung der Herzogenrather Kapelle in die selbständige Pfarrkirche St. Mariae Himmelfahrt.

Wenn hier nun darauf verzichtet wird, auf die weitere Geschichte der Pfarre und den Inhalt der Bestände näher einzugehen, so begründet sich dies aus dem Umstand, dass noch während der Verzeichnung des Archivs für die 2004 von Frank Pohle und Louis Augustus herausgegebenen Veröffentlichung "Roda Pastoralis. 900 Jahre Seelsorge in Kerkrade, Afden und Herzogenrath – Die Abteil Klosterrath und ihre Partronatspfarreien" bereits in verschiedenen Aufsätzen wesentliche Urkunden und Akten des Archivs mit herangezogen wurden. Bis zur angestrebten Erstellung eines umfassenden Inventars, das auch Unterlagen aus anderen Archiven (s. Anhang 4) berücksichtigen sollte und sicherlich noch manche Ergänzung bringen dürfte, sei für eine Übersicht über den Gesamtbestand auf den vorgehefteten Aktenplan, dem die Verzeichnung zugrunde lag, verwiesen.

## **Zur Geschichte des Archivs**

Wenn am 14. Januar 1823 der Steuereinnehmer von Baesweiler Baur für die Ausleihe eines FrüchtePächten – Registers bei dem damaligen Pfarrer Tilman Laurent Turck quittierte, so stellt diese Notiz die erste im Archiv vorhandene Nachricht über die in ihm lagernden Bestände dar. Dass zu dieser Zeit schon ein offizielles Verzeichnis vorhanden gewesen sein dürfte, ergibt sich aus einem Schreiben des Pfarrers Servatius Dupont vom 4. Juni 1830 an den Herzogenrather Bürgermeister Corneli, mit dem er auf ein ihm von diesem mitgeteiltes Reskript (Verfügung) des Landrats reagierte: Das von ihm angemahnte Inventarium sei vorhanden und liege im Kirchenschrank, so dass damit dem kaiserlichen Dekret vom 30. Dezember 1809 Genüge getan sei; zum Beweis dessen sei eine Abschrift dem Schreiben beigefügt.

Das im Archiv befindliche *Inventarium über die im Kirchen- und Pfarrarchiv in Herzogenrath befindlichen Documente und Literalien* datiert nun allerdings erst vom 1. Mai 1836. Die Frage, ob die unter diesem Datum vorgenommene Beglaubigung von Dupont erst nachträglich erfolgt ist, ob es sich hierbei um eine weitere Abschrift oder eine erneute Aufstellung handelt, lässt sich nicht beantworten. Das 13 Seiten (mit 97 fortlaufenden Nummern) umfassende Verzeichnis, das mit späteren Bearbeitungs- und *Ablegungs*vermerken von verschiedenen Händen versehen wurde, ist nicht chronologisch geordnet. Ein Abgleich

der aufgeführten Dokumente mit den in diesem Findbuch verzeichneten Archivalien steht noch aus.

Ein Begleitschreiben zu der am 30. Juni 1863 erfolgten Rücksendung von drei vordem im erzbischöflichen Generalvikariat in Köln ruhenden Akten stellt den einzigen Hinweis auf das Herzogenrather Archiv in der 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts dar, eine halbseitige maschinenschriftliche Zusammenstellung von Notizen zu Registern und Kirchenbüchern der Pfarren Afden und Herzogenrath aus der 1. Hälfte des 20. vermag nur wenig an Informationen zu bieten. Aufschlussreicher ist dagegen der im Anhang 4 wiedergegebene Hinweis auf die 1939 an das bischöfliche Generalvikariat in Aachen abgegeben Kirchenbücher, da aufgrund der dort angelegten – und hier ebenfalls im Anhang 5 abgedruckten – Katalog-Karteikarten eine genauere Übersicht möglich ist.

Das wohl Anfang der 50er Jahre des 20. Jahrhunderts auf 3 Bll. ohne weitere Hinweise kursorisch erstellte Übersichtsverzeichnis deutet auf den einen in dieser Zeit unternommenen ersten Versuch einer Sichtung hin, der leider keine Fortsetzung gefunden hat, so dass sich das Archiv bei der zum Ende des letzten Jahrhunderts einsetzenden erneuten Sichtung und Bearbeitung in einem in jeder Hinsicht desaströsen Zustand befand, über den im ersten Beitrag berichtet wird.

## Zur Verzeichnung der Archivalien

Bei der vorliegenden Verzeichnung handelt es sich um ein Findbuch, das den nach der Systematik eines vorgegebenen Aktenplans (mehr dazu im folgenden Abschnitt) geordneten Akten- und Urkundenbestand des Pfarrarchivs vollständig erfasst.

Dass es in mancher Hinsicht Ansätze zu einem noch zu erstellenden Inventar aufweist, erklärt sich aus seiner Entstehungsgeschichte, wie sie Grete Esser-Plum im ersten Beitrag skizziert hat. Obwohl der erste Bearbeiter, Louis Augustus, ansonsten bei der Zuordnung der Archivalien den ihm übermittelten Vorgaben (mit Modifikationen) folgte, verließ er bei der Bearbeitung der Pergament-Urkunden diese Systematik, um sie getrennt zu lagern und entsprechend zu verzeichnen. Dieses Vorgehen mag z. T. aus dem Format der Dokumente zu erklären sein, mehr aber sicherlich noch aus dem Stellenwert, den der altgediente Archivar wohl traditionsgemäß diesem Beschreibstoff zuzubilligen geneigt war, indem er aus ihm die Bedeutung des Inhalts ableitete. Die hier nun vorliegende Verzeichnung übernimmt die vorhandenen Bearbeitungsnotizen, um sie zunächst einmal - systemerhaltend - dem Gesamtschema einzufügen. Da der Gedanke, besondere Schriftstücke auch gesondert kenntlich zu machen, aber sicherlich nicht von der Hand zu weisen ist, wurden diese Dokumente im Anhang 1 - in Form des Kurz- bzw. Vollregests - nochmals gesondert aufgeführt, sowie um einige Stücke erweitert, ohne allerdings damit einen Anspruch auf Vollständigkeit zu erheben. Wenn weiterhin im Anhang 2 zudem das für die Gründung der Pfarre St. Mariae Himmelfahrt wesentliche Dokument von 1564 (leider nur in einer Abschrift des 17. Jahrhunderts) in Form des Vollabdrucks aufgenommen wurde, so dürfte dies aufgrund seines Stellenwerts wohl nachvollziehbar sein.

Dass durch solche Eingriffe, Umstellungen und Erweiterungen das Gesamtbild des Findbuchs in seiner äußeren Form gelegentlich die ansonsten angestrebte Stringenz vermissen lässt, wurde bewusst in Kauf genommen. Zum einen wird solchermaßen die über 12 Jahre geleistete Arbeit dokumentiert, zum anderen erschien es sinnvoll, auch in den Fällen, in denen die

verschiedenen Bearbeiter es nicht bei einem einfachen Betreff belassen haben, die weitergehenden Formen (vom Teil- bis zum Vollregest) beizubehalten – nicht zuletzt als Vorarbeit für das noch zu erstellende Inventar des Pfarrarchivs, das nach anderen Gesichtspunkten als ein Findbuch zu gestalten ist und einer ausführlicheren Regestierung Raum geben sollte.

## **Zur Ordnung und Unterbringung des Archivs**

Die nunmehr vorgenommene Ordnung des Archivs und dessen sich daraus ergebenden Signaturen erfolgte unter Berücksichtigung eines durch das Bistum Aachen vorgegebenen "Aktenplans für die Registraturen von Pfarren, Gemeinschaften und Kirchenverbänden (Entwurf)" von 2001, auf den hier nicht weiter einzugehen ist. Er wurde den Gegebenheiten des lokalen Archivs und seines Bestandes angepasst, wie der dem Findbuch vorgeheftete "Aktenplan des Pfarrarchivs" ausweist, der noch von Louis Augustus zusammengestellt worden ist.

Die solchermaßen vorgenommene Gliederung führt zu in sich (z. T. nachträglich) chronologisch geordneten Haupt- und Untergruppen, wobei manche bereits erwähnte Eigenheiten bei der Inventarisierung – wie die ursprüngliche Aussonderung der Pergamenturkunden – durch die nachträgliche Aufnahme in die fortlaufende Verzeichnung "rückgängig" gemacht wurden. Obwohl diese wie auch andere Unterlagen bedingt durch ihr Format weiterhin in Mappen im sog. Ladenschrank gelagert werden, bleibt so der alte archivarische Grundsatz: "getrennt lagern, vereint verzeichnen" gewahrt.

Aufbewahrt wird das Archiv der Pfarre St. Mariae Himmelfahrt in einem ihm vorbehaltenen Raum im Obergeschoss des Anbaus am Pfarrhaus *Eynrode* in Metallschränken, welche die mit Signaturen versehenen Archivalien in entsprechend beschrifteten Kartons aufnehmen. Deren Benutzung sollte den üblichen Archiv - Regeln folgen.

## Zur Schreibweise der Eigenamen

Eigenamen (Personen- und Ortsnamen) werden in der Schreibweise der Vorlage wiedergegeben, auch wenn diese innerhalb eines Stückes wechselt. Dass im Index die moderne Schreibweise der Ortsnamen verwendet wird, soll die Benutzung erleichtern.

## Zur Einordnung der nicht datierten Stücke

Stücke, die nicht datiert sind, wurden mit dem Vermerk: o. Dat. (ohne Datum) gekennzeichnet. Nach dem Sinnzusammenhang sind sie an entsprechender Stelle eingeordnet.

## Zu den Anhängen

Obwohl sicherlich über den üblichen Rahmen eines Findbuches hinausgehend, haben sich die Bearbeiter entschlossen, das Ergebnis von Recherchen und Überlegungen, die sich während der Arbeit an der Verzeichnung ergaben, in Form eines Anhangs beizufügen.

Die Aufnahme der **Besonderen Schriftstücke** und eines Vollabdrucks des mit der **Gründung der Pfarre im Jahre 1564** in Verbindung zu bringenden Dokuments ist bereits begründet worden. Das **Verzeichnis der Pfarrer** dürfte für den Benutzer zweifellos hilfreich sein. Die im Anhang 7 wiedergegebenen **Abbildungen** dienen der Visualisieruung und sollten in einem noch zu erstellenden Inventar u. a. um Reproduktionen von Entwürfen und Bauzeichnungen des Kirchenneubaus aus der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts erweitert werden.

Die Hinweise auf Bestände und Quellen in anderen Archiven können natürlich keinen Anspruch auf Vollständigkeit erheben. Die Wiedergabe der Katalog-Karteikarten des Bestandes Pfarre St. Mariae Himmelfahrt im Diözesanarchiv Aachen vermag jedoch beispielhaft zu dokumentieren, welche Ergänzungsmöglichkeiten für die weitere Erforschung der Pfarrgeschichte noch vorhanden sind.

Wolf D. Penning

## **Quellen und Literatur (in Auswahl)**

## I. Quellen

- AUGUSTUS, LOUIS und JAMAR, J. T. J., Annales Rodenses, Kroniek van Kloosterrade (lat. und niederl.), Publikaties Rijksarchief Limburg 3, Maastricht 1995
- ERNST, SIMON PETER, Catalogus Genealogicus Afdensis, geb. Hs. v. ca. 1800 (im Pfarrarchiv St. Gertrud)
- FRANQUINET, G. D., Beredeneerde inventaris der oorkonden en bescheiden van de abdij Kloosterrade en van de adelijke vrouwenkloosters Marienthal en Sinnich, berustende op 't provinciaal archief van Limburg, Maastricht 1868
- HAAS, J. A. K., Inventaris van de archieven en de handschriften der abdij Kloosterrade, Rijksarchief in Limburg 36, Maastricht 1986
- HEIDBÜCHEL, FRANZ und KRAMER, HERMANN, Annales Rodenses (dtsch), Heimatblätter des Kreises Aachen 45, H. 3/4), 1990
- HEYENDAL, N., Continuatio Annalium Rodensium. (= Ernst, Simon Peter, Histoire du Limbourg, Bd. VII), Lüttich 1852
- QUIX, CHRISTIAN, Schloß und ehemalige Herrschaft Rimburg, die Besitzer derselben, vorzüglich die Grafen und Freiherren von Gronsfeld nebst den umliegenden Dörfern, Aachen 1835
- DERS., Weichs, Engelhard, Frh. von, Inventar des Archivs von Schloss Eiks, Inventare nichtstaatlicher Archive Bd. 29, Köln 1985, S.105 108, (Regesten zu 1564)

## II. Literatur

- AUGUSTUS, LOUIS, DRIESSEN, J. und SCHAEPS, L. (Hrsg.), 200 Jahre "Steinwege" in Kerkrade & Herzogenrath, (dtsch. u. niederl.), Kerkrade 1986
- BREUER, GÜNTER, Die Siedlungsnamen der Stadt Herzogenrath. Ein Beitrag zur Namenkunde, Aachen 2000
- DEUTZ, HELMUT, Simon Peter Ernst, Regularkanoniker in Klosterrath und Pfarrer in Afden im Jahrhundert der Aufhebung der Abtei, Herzogenrath 1984 (=Burg Rode Herzogenrath, Arbeitskreis Geschichte, Bd. 2)
- ERNST, SIMON PETER, Histoire du Limbourg, Bd. VI, Lüttich 1847
- GIERLICHS, WILHELM, Aus der Geschichte der Pfarreien im ehemaligen Herzogtum Limburg, soweit sie der Abtei Klosterrath unterstanden, in: Rolduc's Jaarboek 1932, S. 101-123.
- DERS., Geschichte der Pfarrkirche zu Herzogenrath 1104-1826. (Masch. Manuskript im Pfarrarchiv Mariae Himmelfahrt), 1934

- DERS., Aus der Geschichte der Stadt Herzogenrath, in: Heimatblätter des Landkreises Aachen 8, H. 2/3, 1939, S 3-59
- GRAMM, M. und SCHREIBER, TH., Herzogenrath ein Stadtprofil, Herzogenrath 1982.
- HANDBUCH des Bistums Aachen, hrsg. vom Bischöflichen Generalvikariat Aachen, Mönchengladbach, 3. Aufl. 1994
- JANSSEN, A. M. P. P, Het bisschoppelijke archief van Luik als bron van de geschiedenis van de parochies Kerkrade en 's-Hertogenrade tot de Franse tijd, in: Ontgonnen Verleden, Maastricht 1996, S. 201-214.
- KEYSER, ERICH (Hrsg.), Rheinisches Städtebuch, 1956 (Stichwort: Herzogenrath, Ldkr-. Aachen)
- KAYMER, RENATE, Herzogenrath. Die Baugeschichte von Burg und Stadt mit den eingemeindeten Orten Kohlscheid und Merkstein, Heimatblätter des Kreises Aachen 39/40, 1983/84
- OFFERMANNS, J., De abdij Kloosterrade Rolduc (1104-1830), Rotterdam 2003
- POHLE, FRANK und AUGUSTUS, LOUIS, Roda Pastoralis, 900 Jahre Seelsorge in Kerkrade, Afden und Herzogenrath die Abtei Klosterrath und Ihre Patronatspfarreien, Veröffentlichungen des Bischöflichen Diözesanarchivs Aachen, Bd. 50, Aachen 2004
- RODA SACRA, Silber und Seide, Ausstellungskatalog Rolduc 2004
- STEINBUSCH, JAKOB, Aus alten Akten und Urkunden 1104 1974. Von St. Lambertus Kerkrade bis St. Mariae Himmelfahrt Herzogenrath, Herzogenrath 1974.
- DERS., Chronica Rodensis. Herzogenrather Geschichte in Daten. 1090 -1975, Herzogenrath 1975
- DERS., Die Geschichte der Pfarre St. Gertrud Herzogenrath-Afden. In: 800 Jahre Pfarre St. Gertrud Herzogenrath-Afden, Herzogenrath 1978
- DERS., Chronica Afdensis, Afdener Heimatbuch, 1979

## Abkürzungsverzeichnis

Abschr. Abschrift aufgedr. aufgedruckt Ausf. Ausfertigung

Bd. Band

Begl.-Verm. Beglaubigungsvermerk

beigeh. beigeheftet besch. beschädigt beschn. beschnitten betr. betreffend Bl. Blatt bzgl. bezüglich

bzw. beziehungsweise

ca. cirka
dtsch. deutsch
EB Erzbischof
eigenh. eigenhändig
Entw. Entwurf
erzb. erzbischöflich
franz. französisch

geb. geboren / gebunden

gedr. gedruckt geh. geheftet

hrsg. herausgegeben hs. handschriftlich

Inv. Inventar
Jg. Jahrgang
Jhdt. Jahrhundert
kgl. königlich
lat. lateinisch

masch. maschinenschriftlich

Ms Manuskript
niederl. niederländisch
o.Dat. ohne Datum
restaur. restauriert
Rtlr. Reichstaler

Kursivdruck steht generell für originalen Text.

# Das Pfarrarchiv

# St. Mariae Himmelfahrt Herzogenrath

**Findbuch** 

# Aktenplan des Pfarrarchivs

O	Pfarrei, Kirchengemeinde	13
00	Pfarr- und Ortsgeschichte	13
000	Gründung und Rechte	13
001.1	Chronik der Pfarrei	13
001.2	Pfarrgeschichtliche Sammlung	13
006	Besondere Ereignisse	14
006.1	Neubau der Kirche	14
006.2	Pfarrfeste	14
006.3	Einführungen und Verabschiedungen	14
006.4	Gedenktage und Jubiläen einzelner Personen	15
006.7	Andere Veranstaltungen und Ereignisse	15
008	Ortsgeschichte	15
009	Presse	16
01	Beschreibung der Kirchengemeinde	16
010	Umschreibung der Grenzen der Pfarre und Wechsel des Bistums	16
02	Überörtliche Angelegenheiten	17
020	Allgemeines	17
021	Papst und Kurie	17
023.1	Bistum Lüttich bis 1820	17
023.2	Unter Apostolischem Vikar Fonck (1819-1825)	17
023.3	Erzbistum Köln 1825-1930	18
023.4	Bistum Aachen ab 1931	18
024.3	Diözesanrat der Katholiken	18
025.1	Landdekanat	18
025.2	Regionalstelle	19
028	Erlasse weltlicher Behörden	19
03	Pfarramtsführung	19
030	Amtsbefugnis und Vollmachten	19
033	Pfarrkartei und Meldewesen	19
035.1	Pfarrarchiv, allgemein	19
035.5	Pfarrarchiv - Schriftwechsel	20
036	Bibliothek	20
038	Visitationen	21
04	Pfarrsoziographie	21
041	Statistik	21
042	Kirchenaustritte	21
043	Wiederaufnahmen	22
044	Konversionen	22
05	Gremien	22
050	Kirchenvorstand	22

050.1	Wahlen	22
050.2	Protokollbücher	23
050.3	Schriftwechsel betr. Kirchenvorstand	23
053	Kirchliche Gemeindevertretungen	23
053.1	Wahlen	23
053.2	Protokollbücher und Protokolle	24
053.3	Schriftwechsel	24
06	Zivile und staatliche Angelegenheiten der Pfarrei	24
060	Beziehungen zur Kommune	24
061	Flächennutzungspläne	25
062	Bebauungspläne	25
064	Landschaftsschutzpläne	25
065	Beziehungen zu Firmen	25
069.1	Amliche Erlasse: Österreichische Niederlande	25
069.2	Amtliche Erlasse: Französische Zeit	26
069.3	Amtliche Erlasse: Preußische Zeit	26
07	Ohne Zusammenhang mit der Pfarre	27
070.1	Pfarre Afden	27
070.2	Pfarre Bardenberg	28
070.3	Herzogenrath (Land)	28
	Erbangelegenheiten der Familie Peters	29
070.4	Herzogenrath (Stadt)	29
070.5	Immendorf (Francken'sche Stiftung)	32
070.6	Kerkrade	33
070.7	Klosterrath	34
070.8	Merkstein	35
070.9	Straß	36
070.10	Allgemeines	36
070.11	Curiosa	38
1	Personalia	38
10	Allgemeines	38
101.1	Besoldungsmäßige Grundlagen der Pfarrgeistlichen	38
101.2	Besoldung des Kaplans	38
101.3	Allgemeines	39
102	Versicherungen	39
103	Tagungen und Konferenzen	39
107	Gehaltsabwicklung und Lohnsteuer für die Pfarrgeistlichen	39
11	Einsätze von Priestern	39
111.1.1.1	Pfarrer vor 1780	39
111.1.1.2	Beurkundungen erstellt vor Pfarrern vor 1780	40
111.1.2.1	Johann Tilmann Laurent Turck als Pfarrer (Offizielle Akten)	41
111.1.2.2	Turck im Auftrag der Abtei Rolduc während der französischen Herrschaft	41
111.1.2.3	Turck als Prinzipal des Kollegs zu Herve	42
111.1.2.4	Turck in Sachen Dritter	42

111.1.2.5	Nachlaß Pfarrer Turcks	43
111.1.3	Pfarrer Servatius Dupont	43
111.1.4	Pfarrer Heinrich Brassen	44
111.1.5	Pfarrer Arnold Schmitz	44
111.1.6	Pfarrer Peter Josef Gisbertz	45
111.1.7	Pfarrer Carl Koerdt	45
111.1.8	Pfarrer Matthias Vianden	46
111.2	Kapläne	46
113	Seelsorgeriche Aushilfen	47
13	Mitarbeiter der Kirchengemeinde	47
130	Allgemeines	47
131	Die einzelnen Mitarbeiter	48
131.1	Küster	48
131.2	Organist	49
131.6	Personal im Kindergarten	49
14	Rendanten	49
140	Betr. einzelne Rendanten	49
2	Bruderschaften, Vereine am Ort	50
20	Allgemeines	50
200	Angelegenheiten mehrerer Gruppierungen	50
21	Bruderschaften	51
210	Religiös orientierte Bruderschaften	51
211	St. Sebastiani Schützengesellschaft	51
22	Kirchliche Vereine und Verbände	52
220	Liturgiebezogene Vereine	52
221	Jugend	52
222	Erwachsene	52
222.1	Arbeiterverein	52
222.2	Marianische Jungfrauen-Kongregation	53
222.4	Volkswartbund für katholische Sittlichkeitsarbeit	53
24	Parteien	54
241	Zentrumspartei	54
3	Gottesdienste und Sakramente	54
30	Gottesdienst	54
300	Allgemeines	54
300.4	Gottesdienstordnungen	54
300.5	Gebührenordnung	54
300.6	Vermeldungen (Proclamanden)	54
301	Gottesdienststörungen und Entweihungen	55
31	Kirchenjahr und religiöses Brauchtum	55
310	Allgemeines	55
310.1	Liturgische Handschriften und Texte	55
310.2	Materialien zum Gottesdienst	55
311	Fucharistiefeiern zu hesonderen Zeiten und Tagen	56

311.1	Allgemeines	56
311.5	Eucharistiefeier bei besonderen Anlässen	56
312	Andachten und Gebete	56
314	Kirchweihfest	57
315	Prozessionen	57
316	Wallfahrten	58
317	Reliquienverehrung	58
32	Tod und Begräbnis	59
320	Allgemeines	59
322	Begräbnisgottesdienst	59
323	Sterberegister	59
323.1	Todesanzeigen - Totenzettel	59
324	Mitteilungen des Standesamtes	60
325	Begräbnisverweigerung	60
33	Taufe	60
330	Allgemeines	60
333	Taufregister	60
334	Anlagen zu den Taufbüchern	60
336	Taufmitteilungen aus Krankenhäusern	61
337	Taufbescheinigungen	61
34	Eucharistie	61
340	Allgemeines	61
342.2	Verzeichnis der Erstkommunionkinder	61
35	Buβsakrament	62
350	Allgemeines	62
354	Ablässe	62
36	Firmung	63
360	Allgemeines	63
363	Firmregister	63
367	Firmmitteilungen aus anderen Pfarreien	63
38	Ehe	63
380	Allgemeines	63
381	Ehekathegese	64
382	Trauungsfeier	64
383	Brautexamina	64
384	Trauungsregister	64
385	Mitteilungen an andere Pfarreien	64
386.1	Mitteilungen aus anderen Pfarreien	65
386.2	Amtliche Bescheinigungen	65
389.1	Eherechtliche Angelegenheiten	66
389.2.1	Dispense allgemein	67
389.2.2	Dispens im Fall von Blutverwandschaft	67
389.2.3	Dispens im Fall von Verschwägerung	68
389.2.4	Dispens im Fall von konfessionsverschiedenen Ehen	68
389.2.5	Dispense betr. Aufgebote	69

39	Geistliche Berufe	69
391	Sorge für geistliche Berufe	69
392	Theologiestudenten aus der Pfarrei	70
4	Verkündigung und Schule	70
40	Kirchliches Lehramt	70
405.1	Verlautbarungen der Bischöfe von Lüttich (bis 1818)	70
405.2	Preußischer Teil des Bistums Lüttich (1818 - 1825)	70
405.3	Erzbistum Köln (1825-1930)	70
405.4	Bistum Aachen (ab 1930)	71
406	Hirtenbriefe	71
41	Predigt	71
412	Predigtsammlungen	71
44	Schulen	71
441	Religionsunterricht	71
445	Schulgottesdienst	72
446	Schulseelsorge	72
447.1	Volksschule	72
447.1.1	Bau und Einrichtung	72
447.1.2	Direktion und Richtlinien für den Unterricht	72
447.1.3	Betr. die Lehrer	73
447.1.3.1	Lehrer allgemein	73
447.1.3.2	Einzelne Lehrer	73
447.1.4	Volksschule betr. die Schüler	75
447.2	Höhere Schule 1836 - 1838	75
447.3	Höhere Schule ab 1865	76
448	Lokalschulinspektionen für die preußische Zeit	76
45	Bildungseinrichtungen	76
451	Pfarrbücherei und Karl Borromäus-Verein	76
5	Seelsorge	77
50	Allgemeine Pfarrseelsorge	77
505	Volksmissionen	77
530	Jugendseelsorge	77
550	Männerseelsorge	78
575	Gefangenenseelsorge	78
576	Seelsorge für besondere Gruppen	78
581	Weltmission und Diaspora	78
6	Caritas und Soziales	78
60	Pfarrcaritas	78
600	Allgemeines	78
602	Elisabethverein	78
604	Finanzierung der Caritas	79
611	Diözesanverband	79
64	Einzelhilfen	79
	J	

641	Bedürfnisse	79
642	Vormundschaftsangelegenheiten	79
65	Hilfe für besondere Gruppen	79
7	Einrichtungen	80
70	Kirchen, Kapellen und kirchliche Gebäude	80
700	Pfarrkirche vor 1780	80
701	Pfarrkirche von 1780 - 1913	80
701.1	Neubau	80
701.2	Reparaturen und Erweiterung	81
701.3	Ausstattung	81
701.3.1	Orgel	81
701.3.2	Glocken	82
701.3.3	Kreuzweg	82
701.3.4	Verschiedenes	82
701.4	Versicherungen und Steuern	82
701.5	Außenanlagen	83
701.6	Besondere Rechtsverhältnisse	83
702	Notkirche 1913 / 1915	83
703	Die Kirche von 1915	83
703.1.1	Schriftwechsel zum Neubau	84
703.1.2	Zu den verschiedenen Plänen des Kirchenneubaus	84
703.1.3	Angebote und Verträge einzelner Firmen	85
703.1.4	Abrechnungen für den Neubau der Pfarrkirche	86
703.2	Reparaturen an der Pfarrkirche	86
703.3	Ausstattung der Kirche	87
703.3.1	Orgel	87
703.3.2	Glocken	87
703.3.3	Glasfenster und Ausmalung	88
703.3.4	Holzarbeiten zur Ausstattung der Kirche	89
703.3.5	Monstranz und Paramente	89
703.3.6	Sonstiges	90
703.4	Versicherungen	90
703.5	Außenanlagen	90
703.6	Besondere Rechtsverhältnisse	90
704	Neubau der Kirche in Straß	91
704.1	Schriftwechsel- und Finanzierungspläne	91
704.1.2	Angebote und Abrechnungen	91
704.3	Ausstattung der Kirche	92
705	Kapelle "Auf der Hoven"	92
705.1	Kapelle in Herzogenrath	93
706 - 708	Wendelinuskapelle - Marienkapelle - Wegekreuz	93
710	Pfarrhaus	93
711	Kaplanei	95
712	Küsterwohnung	96
713	Dienstwohnung für Religionslehrer	96

721.1.1- 721.2	Pfarrheim und Jugendheim	96
730.1- 730.5	Tageseinrichtungen - Kindergarten und Waisenhaus (Zum Neubau des Kindergartens und Waisenhauses in den Jahren 1929, 1930 s. 721.1 [Pfarr- und Jugendheim])	98
752.1- 752.4	Altersheim (Altbau) Schriftwechsel mit Behörden betr. Neubau	99
752.3-5	Neubau des Altersheimes: Finanzierung, Ausschreibung und Vergabe	100
770.1 - 2	Mietwohnungen	100
780.1 - 2	Friedhöfe	101
780.1	"Alter Friedhof"	101
780.2	"Neuer Friedhof"	101
790	St. Josefs-Kloster	101
790.1.1	Klosterniederlassung	102
790.1.2	Ankauf der Klostergebäude - Haus Eynrode	102
790.1.3	Varia	102
790.2	Reparaturen und Ausbesserungsarbeiten	102
790.3	Ausstattung	102
790.4	Aufgabenbereich	103
790.5	Steuern und Versicherungen	103
8	Vermögensverwaltung	103
80	Allgemeines	103
800	Rechtsgrundlagen zur Vermögensverwaltung (1932)	103
801.1	Treuhandbuch (1938 - 1952)	103
801.2	Anlagen zum Treuhandbuch	103
801.3	Meßstipendienbuch	103
802.1	Lagerbücher	104
802.1.2	Varia	104
802.2	Rentbücher	104
802.3	Inventarverzeichnisse	105
802.4	Urkundenbuch (1864 - 1964)	105
802.5	Verpachtung von Gräbern und Kirchenbänken	105
810	Grundstücksverwaltung	105
811	Katasterübersichten	106
812	Flurkarte / Lageplan	106
813	Grundsteuerangelegenheiten	107
814.1	Kauf- und Tauschverträge zu Grundstücken	108
814.2	Schriftwechsel	112
815	Grundstücksangelegenheiten	113
820	Verpachtungen	114
821 822.1-	Pachtverzeichnisse Verpachtungsprotokolle und Verträge	114 115
822.2	verpuenungsprotokone unu vertruge	110
823	Holzverkauf	116
824.1	Kirchenrenten	116
824.2	Natural- und Geldrenten	116

824.3	Prozessakten	118
825	Die "Zehnten" der Kirche	119
826	Ablösungen von Naturalrenten	120
830	Allgemeines zu den verschiedenen Fonds	120
832	Darlehen zu Gunsten der Pfarre	121
833.1	Hypotheken und Darlehen zu Gunsten Dritter	122
833.2	Streitsachen betr. Hypotheken	124
834	Schenkung Kruyder	125
835	Kollekten	126
840	Fonds allgemein	126
841	Pfarrfonds	126
842	Vikariefonds	128
843	Küstereifonds	129
844	Kreuzaltarstiftung	130
844.1	Allgemeine Akten	130
844.2	Natural- und Geldrenten	131
844.3	Prozesse um die Renten	132
845	Ritzenfonds	133
845.1	Stiftung allgemein	133
845.2	Vorgeschichte zur Stiftung	133
846	Stiftung Trümpener	135
846.1	Stiftung allgemein	135
846.2	Streitigkeiten	135
846.3	Vorgeschichte zur Stiftung Familie Trümpener	136
846.3	Vorangehende Akten betr. die Familie Savelsberg	136
847	Baufonds	138
848	Armenfonds	139
850	Mess-Stiftungen allgemein	140
851	Stiftungsbücher	140
852.1	Stiftungsverzeichnisse	140
853	Einzelne Stiftungen (Testamente, Erzbischöfl. Genehmigungen usw.)	140
	Verschiedene Stiftungen: 1861 - 1942	142
854	Verwaltungsangelegenheiten zu den Stiftungen aus dem 19. u.20. Jhdt.	145
860	Abgaben an das Bistum	145
9	Haushalts- und Kassenwesen	145
90	Allgemeines (nicht auf Teilhaushalte bezogen)	145
901	Haushaltspläne	145
902.1	Kassenjournale	145
902.2	Kassenjournal-Bücher	146
903.1	Gesamtjahresrechnungen	146
903.2	Belege zu den Jahresrechnungen	148
903.3	Schriftwechsel zu den Gesamt-Jahresrechnungen	148
904	Kassenprüfungen	148
905	Revisionsberichte	148
907	Schriftwechsel zu finanziellen Angelegenheiten	149
908	Kirchensteuern	149

908.2	Protokolle, Schriftwechsel und Bittgesuche betr. die Kirchensteuer	150
911.1 -	Stiftung Ritzen	150
911.2		
913	Erbschaft Trümpener	150
914	Vikariefonds	151
915	Pfarrfonds	151

# 0 Pfarrei, Kirchengemeinde

# 00 Pfarr- und Ortsgeschichte

## 000 Gründung und Rechte

#### ca.1547

Supplices litterae, vom Klosterrather Abt Dammerscheidt nach Rom gesandt, um die Genehmigung für die Erhebung von Herzogenrath zur Pfarre zu erhalten und die Pfarre Afden aufzuheben

#### 1564 März 8

Übereinkunft zwischen Abt Wormbs von Klosterrath und den Vertretern der Stadt Herzogenrath bzgl. der Gründung der Pfarre Herzogenrath – Vgl. Inv. 802.1.1 und 844.1 sowie Anlage 1 und 2 (Vollabdruck)

#### 1709 Oktober 10

Auszug aus dem Rentenregister der Pfarre, gefertigt ca. 1800 von de Limpens, nl. und franz.; beigefügt: Auszug aus der Gründungsvereinbarung von 1564 März 8, dtsch. und franz.

#### ca. 1760

Auszüge aus der *Continuatio Annalium Rodensium* über die Gründung der Pfarrei (durch den Archivar Pirson) um 1760

## 001.1 Chronik der Pfarrei

#### ab 1925

Chronik der Pfarrgemeinde St. Mariae Himmelfahrt in Herzogenrath ab 1925 (beiliegend einige Kopien)

## 001.2 Pfarrgeschichtliche Sammlung

## 1776

Karte von Klosterrath mit Höfen und Kohlegruben von Lambert Ruvigny (Kopie von 1912) - (Ladenschrank, Lade 5)

## [1904]

zwei Flugblätter zur bevorstehenden Wahl des Kirchenvorstandes und der kirchlichen Gemeindevertretung bzgl. des Neubaus einer Kirche

## 1924 August

Einladung an den Weihbischof durch den Festausschuß zur Jubiläumsfeier für Pfarrer Karl Joseph Koerdt (Abschr.)

#### 1930

Schreiben von Wilhelm Gierlichs mit einem Auszug aus den *Annales Rodenses* betr. die Pfarre von Herzogenrath um 1700

1932

Manuskript (Ms) von W. Gierlichs "Geschichte der Pfarre Herzogenrath", (veröffentlicht in *Rolduc's Jaarboek*, S. 118-123)

1934

Geschichte der Pfarrkirche zu Herzogenrath 1104 – 1826 von Wilhelm Gierlichs zum silbernen Priesterjubiläum von Pfarrer Matthias Vianden am 11.03.1934 (Manuskript, geb., mit Originalphotos)

1970 Oktober 4

Schreiben von H.J.Poyck, Heerlen, betr. den goldenen Kelch aus dem Jahre 1663 und Haus Eynrode

1915 - 1987

Sammlung von pfarrgeschichtlichen Zeitungsartikeln

## 006 Besondere Ereignisse

#### 006.1 Neubau der Kirche

1913 November 23

Unterlagen zur Grundsteinlegung von St. Mariae Himmelfahrt

1915 Oktober 6

Beurkundung der Konsekration der neuen Kirche durch Kardinal von Hartmann, Erzbischof von Köln

1916 Januar 13

Erzb. Vollmacht für Pfarrer Koerdt zur Konsekration des Hochaltars

### 006.2 Pfarrfeste

1913 / 1914

Wiesenfeste anlässlich des Neubaus der Pfarrkirche

1920 Oktober

Plakat für das St. Wendelinusfest im Oktober

1929

Grundsteinlegung zur Erweiterung des St. Josefs - Klosters

1953 Oktober 25

Grundsteinlegung des Altenheimes

## 006.3 Einführungen und Verabschiedungen

1863

Einführung von Pfarrer Heinrich Brassen

1906

Einführung von Pfarrer Karl Joseph Koerdt

1925

Einführung von Pfarrer Matthias Vianden

o. Dat.

Festprogramm zum Empfang eines neuen Pfarrers

## 006.4 Gedenktage und Jubiläen einzelner Personen

1924

Silbernes Priesterjubiläum von Pfarrer Karl Joseph Koerdt

1928

Namensfest von Pfarrer Matthias Vianden

o. Dat.

25jähriges Jubiläum von Lehrer Holz

1934 / 1959

Silbernes und goldenes Priesterjubiläum von Pfarrer Matthias Vianden

### 006.7 Andere Veranstaltungen und Ereignisse

1951 / 1952

Programmblätter zu verschiedenen kirchenmusikalischen Veranstaltungen in der Pfarrkirche St. Mariae Himmelfahrt

## 008 Ortsgeschichte

1790 Oktober 09 bis November 01

4 Schreiben von Kriegskommissar Wunsch in Herve an die Vertreter der Stadt Herzogenrath betr. die kaiserl.-österr. Truppen, die nach Brabrant einmarschieren

1790 Dezember

2 weitere Schreiben von Greffier Peters und von Zivilkommissar de Vigneron

1790

5 Quittungen über gelieferte Rationen an die brabantischen Truppen (Kopie)

1813 Februar 17

Verkauf des Grundstücks *Heidenerbempd* in der Gemeinde Kerkrade durch Prümper an den dortigen Pfarrer Werner Ferdinand Geich (Notariatsinstrument)

1828 - 1833

Schriftwechsel zwischen dem Pfarrer Sevatius Dupont und dem Notar Corneli auf Haus Eynrode betr. der Stadtmauer zwischen dem Grundstück des Notars und dem Eigentum der Kirche

1836 September 30

Schreiben des *landräthtlichen Commissarius* Haßlacher in Aachen an den Pfarrer Serv. Dupont betr. den Empfang des Kronprinzen

1924 November 18 / 1928 November 02

Exemplare der Herzogenrather Zeitung (27.Jg., Nr.104 und 32. Jg., Nr.178)

1868 / 1926

Bitten von Bürgermeistern um Angaben zur Ergänzung der Stadt-Chronik

[1936]

Erklärung der Geistlichkeit von Würselen zu bösartigen Äußerungen eines NS-Redners gegen die katholische Kirche in einer dortigen Versammlung

1952 August 19

Einladung zu einem Empfang zweier erfolgreicher Segelflugpiloten, Dipl. Ing. Haase und Dipl. Ing. Kensche, in Herzogenrath

ca. 1940 - 1960

Zeitungsausschnitte zur Geschichte von Herzogenrath

#### 009 Presse

1950

Schreiben der Redaktion der Kirchenzeitung an Pfarrer M. Vianden betr. eine Veröffentlichung in der Kirchenzeitung

# 01 Beschreibung der Kirchengemeinde

## 010 Umschreibung der Grenzen der Pfarre und Wechsel des Bistums

1802 November

Gedruckte Aufforderung des Bischofs Zaepffel von Lüttich zur Beschreibung der Pfarre anläßlich der Neuordnung vom 14.10.1802, beiliegend die Antwort von Pfarrer Turck

1808 März

Gedruckte Beschreibung der Pfarreien der Diözese Lüttich (Bezirk Herzogenrath auf S. 7/8)

1820 / 1821

Anordnungen des apostolischen Vikars Fonck für die Gebiete des Bistums Lüttich, die an Preußen gefallen sind, an Pfarrer Turck als Haupt der verbleibenden Kantonalpriester (Herzogenrath, Alsdorf, Afden, Übach, Welz)

Nach 1821 Dezember 30

Rückmeldung des Pfarrers Turck, dass er die letzten Anordnungen bekannt gegeben hat (Entw.)

1820 März 04

Mandat des Generalvikars in Lüttich J. A. Barret betr. der Wiedervereinigung von Haanrade, Baelsbrüggen und Rolduc mit der Pfarre Kerkrade

ca. 1822

Übersicht über die Situation der Pfarre St. Mariae Himmelfahrt in Herzogenrath in der Zeit von 1802 bis kurz nach 1821, erstellt für die preußische Regierung

ca. 1930

Kurze Beschreibung der Pfarrei

# 02 Überörtliche Angelegenheiten

## 020 Allgemeines

1820 November 21

Carl de Lyon (?), Friedensrichter in Aachen, bittet den Pfarrer Dupont in Herzogenrath, einen Dombauverein für die Metropolitankirche in Köln zu gründen

## 021 Papst und Kurie

1821 August 23

Papst Pius VII. über die Einrichtung und Ausstattung der Bistümer im preußischen Staat (gedruckte Publikation der preußischen Regierung, 17 S.)

1850 Mai 20

Ansprache des Papstes Pius IX. im geheimen Consistorium (Zeitungsbeilage)

1852 August 13

Papst Pius IX. verleiht einen vollständigen Ablaß beim Besuch der Kirche St. Michael in Aachen am Feste des Hl.Franziskus Xaverius. (gedr. lat. Ablassbrief)

## 023.1 Bistum Lüttich bis 1820

1795

Antrag Turcks beim Bistum Lüttich auf Erlaubnis für J. W. Kock, Pfarrer in Frelenberg und Rektor der Kapelle in Horbach, und für Thomas Rupertus, Reservevikar in Horbach, Predigten und Religionsunterricht erteilen zu dürfen

1802 September 09

Anerkennung des Konkordats von 1801 und des Bischofs Zaepffel von Lüttich durch J. T. L. Turck, Pfarrer von St. Mariae Himmelfahrt

1802 Dezember 24

Rundschreiben von J. E. Zaepffel, Bischof von Lüttich, mit der Anfrage, welche Geistlichen einen Unterhalt vom Staat erhalten

1803 März 17

Zwei Kopien von Anfragen zu den Käufen enteigneter Kirchengüter, und die Antworten des Kardinals Caprara (beiliegend: Begleitbrief von De Ruelle vom 22.07 1803)

1807, 1811 - 1816

Mehrere Rundschreiben des Generalvikars von Lüttich

1818 September 12

Aufforderung des Bischöflichen Kommissars Froipont an Turck, den Eid auf den preußischen König durch die Pfarrer seines Bezirks leisten zu lassen (beigefügt: Eidesformular)

## 023.2 Unter dem Apostolischem Vikar Fonck (1819-1825)

1820 Februar 18

Schreiben von J.A. Barett, Generalvikar von Lüttich, an die Pfarren des Bezirks von Herzogenrath und Niederkrüchten, jetzt zu Preußen gehörend, dass am 2. Jan.1819 der Generalvikar von

Aachen, Fonck, vom Papst zum Apostolischen Vikar für die o. g. Bezirke ernannt worden ist (2 Kopien)

1820 März

Anweisungen des Apostolischen Vikars Fonck bzgl. Priesterkandidaten und Vermögensverwaltung der *Kirchenfabrik* nach den Bestimmungen des Bistums Lüttich aus dem Jahre 1818 (Kopie)

1822 August 19

Anfrage des Pfarrers Turck an den Apostolischen Vikar Fonck, ob eine Kollekte für eine Kirche in Arensberg zugelassen ist, mit Antwort

1820 März - 1825

8 Rundschreiben des Apostolischen Vikars Fonck in Aachen

## 023.3 Erzbistum Köln 1825-1930

1825-51,1859,1934

Rundschreiben der Erzbischöfe und des Generalvikariats von Köln

1836 Mai 13

Rundschreiben betr. der Ernennung von Droste-Vischering zum Erzbischof von Köln

1837 November / 1837 Dezember

Rundschreiben betr. die Wahl J. Hüsgens zum Vicarius Capitularis von Köln

1837 Dezember 26

Auszug aus dem *Journal Historique et Littéraire* mit der Ansprache des Papstes zur Vertreibung des Kölner Erzbischofs

1838 März 12

Rundschreiben der Nuntiatur in Brüssel mit der Feststellung, dass die Wahl von Hüsgens nicht autorisiert sei, jedoch ihr Erlaß bzgl. der Fastenzeit Gültigkeit habe

## 023.4 Bistum Aachen ab 1931

1931

Rundschreiben des Generalvikariats von Aachen

1938 - 1943

Anregungen für die christliche Mütterseelsorge in kleinen Arbeitsgruppen mit Begleitschreiben des bischöflichen Generalvikariates

## 024.3 Diözesanrat der Katholiken

1948

Satzung der Katholikenausschüsse des Bistums Aachen

## 025.1 Landdekanat

1827

Errichtung der Dekanate des Erzbistums Köln

1853 - 1887

Rundschreiben und Schreiben der Landdechanten des Dekanates Burtscheid

1895

Wahl eines Landdechanten für das Dekanat Burtscheid

# 025.2 Regionalstelle

1863 - 1867

5 Schreiben des Definitors Brandt an Pfarrer H. Brassen von St. Mariae Himmelfahrt

#### 028 Erlasse weltlicher Behörden

1836 Oktober 13

Anordnung des Friedensrichters Fischbach in Aachen zur Meldepflicht für Vormundschaften

# 03 Pfarramtsführung

# 030 Amtsbefugnis und Vollmachten

1826

Erlaubnis zur Bination für Pfarrer Sevatius Dupont und seinen Vertreter

1942 Oktober 20

Pfarrer M. Vianden bittet um Binationsvollmacht an einem Werktag für Kriegstrauungen

# 033 Pfarrkartei und Meldewesen

1879

Anfrage aus Lüttich bzgl. eines Pfarrangehörigen

ca. 1950

Alphabetische Aufstellung der Pfarrangehörigen der Pfarre St. Mariae Himmelfahrt ca. 1950

vor 1960

Aufstellung der Pfarrangehörigen nach Straßen geordnet

# 035.1 Pfarrarchiv, allgemein

1836 Mai 01

Inventar der im Pfarrarchiv befindlichen Dokumente

1863 / 1864

Verzeichnis von drei Verfügungen des Kölner Generalvikariats

1925 - 1964

Verzeichnis von Akten betr. u.a. Darlehen, Landankäufe, Landverkäufe und Landtausch, angefertigt von Pfarrer M. Vianden

1938

Kurze Aufstellung von Archivalien der Pfarre St. Mariae Himmelfahrt und St. Gertrud, Afden nach Angaben von W. Gierlichs in den *Heimatblättern des Landkreises Aachen*, 8.Jg., S. 17, 18 und 19

ca.1930

Übersicht von alten Registern und Kirchenbüchern der Pfarreien von Herzogenrath und Afden

Nach 1954

Bestandsverzeichnis des Pfarrarchivs

# 035.5 Pfarrarchiv - Schriftwechsel

1823 Januar 14

Der Steuerempfänger Benno aus Baesweiler erklärt, von Pfarrer Turck ein Register verschiedener *Früchtenpächte* ausgeliehen zu haben (Abschr. des Pfarrers Dupont, 1851, mit Pfarrsiegel von 1721)

1830 Juni 04

Schreiben von Pfarrer S. Dupont an Bürgermeister Carl Corneli, dass ein Inventaium angelegt worden sei

1863 Juni 30

Begleitschreiben des Erzb. Generalvikariats in Köln zur Rücksendung von drei Akten aus der Pfarre

1939 September 07

Begleitschreiben zu den an das Bischöfliche Generalvikariat in Aachen abgelieferten Kirchenbüchern, mit Notizen des Archivars Schiffers

### 036 Bibliothek

1718 Oktober 13

Inv. der Möbel, Bücher und des Hausrates, die sich im Pfarrhaus befanden

ca.1768

Inv. der Bücher des Pfarrers von St. Mariae Himmelfahrt

1823

Abschriften des Testaments von J. T. L. Turck, Pfarrer von Herzogenrath, mit Bestimmungen über seine Bibliothek

1824 Januar 24

Kopie des Anschreibens des Apostolischen Vikars für den preußischen Teil des Bistums Lüttich, M. W. Fonck, mit der Weisung, ein Inventarium der von Turck der Pfarrei vermachten Bücher anzulegen

1824 Oktober 03

Inv. der Bibliothek der von Pfarrer Turck hinterlassenen Bücher (14 Seiten) und der Utensilien und Möbel im Pfarrhaus und in der Kirche (1 Seite)

1824 Oktober 03

Abschr. des Inv. der von Turck hinterlassenen Bücher (Fotokopie aus dem Diözesanarchiv Aachen)

ca.1927

Inv. der alten Bibliothek, die sich im Pfarrhaus von St. Mariae Himmelfahrt befand (mit Fotokopie)

1947 Oktober 28

Schreiben von Pfarrer M. Vianden an Prof. Dr. Brosch, Berensberg, betr. die alte Bibliothek im Pfarrhaus

1948 April 05

Antwort von Archivdirektor Schlitt der Bischöflichen Diözesanbibliothek Aachen

### 038 Visitationen

1827 - 1913 (?)

Visitationen

1935

Beantwortung der anläßlich der Bischöflichen Visitation gestellten Fragen

1963

Visitationsbericht

# 04 Pfarrsoziographie

# 041 Statistik

1876

Aufstellung der Verstorbenen, mit Angabe der bei oder nach der Geburt verstorbenen Kinder (seit 1867)

1918 - 1963

Zählbögen für die kirchliche Statistik (es fehlen 1923,1944, 1945)

1925 / 1941

Aufstellungen der in der Pfarre St. Mariae Himmelfahrt wohnenden Katholiken und Protestanten, übermittelt vom Einwohnermeldeamt

1946, 1960, 1962

Pfarrangehörige von St. Mariae Himmelfahrt, nach Straßen geordnet (beiliegend: zwei undatierrte Aufstellungen)

ca.1920

Aufstellung von Familienvorständen mit Angabe von Beruf und Funktion

### 042 Kirchenaustritte

1927 - 1973

Mitteilungen des Amtsgerichts Aachen über erfolgte Kirchenaustritte

1940 - 1973

Mitteilungen aus anderen Pfarreien über Kirchenaustritte

1929 - 1948

Verzeichnis der Kirchenaustritte der Pfarre St. Mariae Himmelfahrt (Register und lose Aufstellungen)

# 043 Wiederaufnahmen

1846 April 05

Protokoll der Wiederaufnahme Johann Baders

1931 - 1964

Protokolle zur Wiederaufnahme verschiedener Personen

1931 / 1933

Schriftwechsel und Protokolle betr. die Wiederaufnahme von 3 Personen

1939 - 1950

Schriftwechsel betr. die Wiederaufnahme

1962

Protokoll der Wiederaufnahme von Hans Elmar Sartoris

### 044 Konversionen

1792

Schreiben von J. T. L. Turck an den Generalvikar von Lüttich betr. Konversion und Ehe von J. W. Wagener (mit den am 6. März 1792 erteilten Vollmachten)

1881

Aufnahme Wilhelmine Schwolls

1926 - 1962

Akten betr. verschiedene Konversionen

# 05 Gremien

### 050 Kirchenvorstand

### 050.1 Wahlen

1875 Oktober 18

Protokoll über die Wahl des Kirchenvorstandes und die Zählerlisten

1875 - 1905

Akten betr. die Wahlen des Kirchenvorstandes und der kirchlichen Gemeindevertreter

1878 / 1914

Bekanntmachung betr. die Wahl von Kirchenvorstehern

1905 - 1961

Wählerlisten und Bekanntmachungen zur Wahl des Kirchenvorstandes und der Gemeindevertretung

1936

Rücktritt der Kirchenvorstandsmitglieder L. Hahn und M.Mandelarzt

### 050.2 Protokollbücher

1824 Januar – 1967 Oktober 16

Protokollbücher

1819 Mai – 1819 Oktober

Protokolle des Kirchenvorstandes

1822 April 14

Protokoll des Kirchenvorstandes

1848 - 1916

Protokolle des Kirchenvorstandes (1848, 1862, 1867, 1889, 1893, 1910, 1911, 1913 u. 1916)

1875 - 1956

Protokollauszüge von Sitzungen des Kirchenvorstandes (1875, 1876, 1941, 1946 u. 1956)

1911 - 1953

Einladungen zu Sitzungen des Kirchenvorstandes (1911, 1941 u. 1953)

### 050.3 Schriftwechsel betr. Kirchenvorstand

1804 - 1811

Schreiben der Präfektur des Départements Niedermaas und kirchlicher Instanzen betr. die Ernennung von Kirchenvorstandsmitgliedern (1804, 1807, 1810 u. 1811)

1831 - 1867

Schreiben an den Kirchenvorstand und vom Kirchenvorstand

1875 - 1887

Schreiben an den Kirchenvorstand und vom Kirchenvorstand

1902 / 1905

Schriftwechsel betr. die Wahlen des Kirchenvorstandes und der Gemeindevertretung

1906 - 1954

Briefe an den und vom Kirchenvorstand (1906 – 1929 u. 1954)

# 053 Kirchliche Gemeindevertretungen

#### 053.1 Wahlen

1876 Februar 09

Protokoll über die Wahl der Gemeindevertreter und Zählerlisten

#### 053.2 Protokollbücher und Protokolle

1875 - 1918

Protokolle der Sitzungen der kirchlichen Gemeindevertretungen von 1875, 1886, 1911, 1913, 1917 u. 1918

1876 - 1888, 1876 - 1890

Zwei Protokollbücher (Abschriften)

1890 Juni 08 - 1894 Dezember 09

Protokolle der Sitzungen vom 08.06.1890 - 09.12.1894

1875 - 1924

Einladungen zu den Sitzungen der kirchlichen Gemeindevertretung

# 053.3 Schriftwechsel

1875 - 1906

Schreiben von und an die kirchliche Gemeindevertretung (1875, 1876, 1880, 1883, 1886 u. 1906)

# 06 Zivile und staatliche Angelegenheiten der Pfarrei

# 060 Beziehungen zur Kommune

1830 - 1834

Schreiben des Bürgermeisters Carl Corneli an Pfarrer und Kirchenvorstand

1836 / 1838

Schreiben der beigeordneten Bürgermeister Kaeuffer und Große an den Pfarrer von Herzogenrath

1842 - 1845

Schreiben des Bürgermeisters Andreas Bong an Pfarrer und Kirchenvorstand

1936 - 1943

Schiftwechsel zwischen dem Bürgermeister und der Kirchengemeinde St. Mariae Himmelfahrt (1936 / 1938 – 1940 – 1943) u. a. über den Bau eines Luftschutzstollens im Burghügel (Nov. 1943)

1940 April 18

Schreiben des Bürgermeisters an die Pfarrgemeinde betr. die Vergrößerung des Friedhofes in der Eygelshovener Straße

1943 Februar 22

Schreiben der Kirchengemeinde an das Standesamt Herzogenrath betr. die Sicherung der Kirchenbücher bei Luftangriffen

1949 - 1954

Schreiben des Stadtdirektors an die Kirchengemeinde

1952 Juni 20

Schreiben des Pfarrers Vianden an den Stadtdirektor mit Klagen u.a. über den schlechten Zustand des Friedhofes in der Eygelshovener Straße (Durchschrift)

# 061 Flächennutzungspläne

1929 - 1950

Schriftwechsel mit Behörden betr. Flächennutzungsangelegenheiten (1929, 1939, 1948 u. 1950)

# 062 Bebauungspläne

1929 - 1956

Schriftwechsel mit der Stadtverwaltung betr. Bebauungs-und Umlegungspläne (1929, 1936, 1949 u. 1956)

1941 - 1942

Schreiben des Bistums und des Bürgermeisters an die katholische Kirchengemeinde betr. Baugrundstücke im Maubacher Feld

# 064 Landschaftsschutzpläne

1925 August 16

Schreiben des Direktors von Rolduc van de Venne an Pfarrer Vianden betr. die Eschen im Wäldchen von Rolduc

1930

Schreiben des Heimatvereins an Pfarrer Vianden betr. die Aufstellung einer Bank am Schinkelsweiher (mit Plan)

1930 - 1938

Schriftwechsel mit Behörden betr. den Waldbestand am *Klosterratherberg* zwecks Aufnahme in das Naturdenkmalbuch (mit einem Plan)

# 065 Beziehungen zu Firmen

1784 / 1793

Zwei gedruckte Anschreiben an den Pfarrer von Herzogenrath betr. die Herausgabe des Calendrier de Herve

1887 - 1934 / 1952

Verlagsverzeichnisse, Preislisten und Angebote von Firmen

1904, 1926, 1937

Drei Schreiben der Rheinischen Elektrizitätsgesellschaft an den Kirchenvorstand

1951, 1952

Schreiben der Gemeinnützigen Baugenossenschaft und des Wasserwerks des Landkreises Aachen

1931

Schreiben des Heimatvereins zwecks Überlassung der beim Bau des Pfarrheims aufgefundenen Kapitelle

# 069.1 Amtliche Erlasse: Österreichische Niederlande

1704 Oktober 20

Verbot der nicht katholischen Religionsausübung, ausgestellt von Graf Sinszendorf (Abschr. franz.)

1778 August 06

Edikt der Kaiserin Maria Theresia betr. die Kirchenregister der Taufen, Heiraten und Begräbnisse (flämisch, gedr., 3 Bogen 2°)

1783 August 17

Schreiben des Offizials Lys in Herve im Namen der Regierung in Limburg über Maßnahmen betr. die Krankheit der Dyssenserie (franz., gedr.)

### 069.2 Amtliche Erlasse: Französische Zeit

1804 - 1808

Sechs Rundschreiben des Präfekten des Départements Niedermaas, betr. die Güter der Kirchenfabrik

o. Dat.

Rundschreiben der Société médicale du département de la Somme betr. Desinfektionsmittel

1814 März 22

Rundschreiben im Auftrage des General-Gouverneurs von Sack in Aachen an die Pfarrer des Départements Niedermaas mit der Aufforderung, eine Treueerklärung gegenüber den verbündeten Mächten abzulegen

1814 Oktober 18

Schreiben des Direktors des *Cercle de Ruremonde* an den Pfarrer von Herzogenrath betr. die Einkünfte der Pfarrer vom 1. Januar bis 1. Okt. 1814

# 069.3 Amtliche Erlasse: Preußische Zeit

1821

Änderung der Bezeichnung Protestanten in Evangelische

1826

Verfügung betr. Pockenschutzimpfungen

1827

Bekanntmachungen betr. Schmuggel

1837

Instruktion für die Wahrnehmung der Vormundschaften

1840 Juli 07

Bekanntmachung des Ablebens Friedrich Wilhelms III.

1841 Januar 13

Bekanntmachung betr. die Ernennung eines neuen Coadjutors in der Erzdiözese Köln zur Lösung des bestehenden Konflikts

1847

Anweisung zur zweckmäßigen Behandlung und Rettung der Scheindtodten (gedr., 16 Seiten)

1849

Erlaß betr. Schenkungen und Stiftungen an kirchliche Anstalten

1844

Bekanntmachung des Landrats Haßlacher zur Errichtung von Sonntagsschulen zur Fortbildung

# 07 Ohne Zusammenhang mit der Pfarre

# 070.1 Pfarre Afden

1808 November 20

Spezifikation der Güter, die Pfarrer Kruyder von Afden aus dem Nachlaß seines Confraters F. L. Loop, Kanoniker von Klosterrath, erworben hat (franz.) beiliegend: Testament von F. L. Loop, mit Notizen zur Ausführung auf der Rückseite

1819 - 1823

Aufstellung der rückständigen Pachtabgaben des G. G. Hennes an die Pfarre Afden

1841 August 19

Verleihung des roten Adlerordens 4. Klasse an Johann Joseph Kruyder, anläßlich seines 50jährigen Dienstjubiläums (zwei Schriftstücke)

1846 April 30

Notarielle Bestätigung des eigenhändigen Testaments von Johann Joseph Kruyder, Pastor von Afden, vom 23.10.1841

1849 November 08

Notariell beglaubigte Schenkung eines Grundstückes am Stäßgen in Afden durch den Pfarrer zu Roetgen Franz Wilhelm Savelsberg zur Stiftung eines Jahrgedächtnisses für Winand Püttgens (angekauft durch Savelsberg von Püttgens im Jahre 1829)

1855

Zwei Schreiben betr. die Besitzverhältnisse der besagten Grundstücke

1875 u. 1889

Mitteilungen über zwei Heiratsaufgebote aus Bardenberg

1887 Dezember 21

Öffentlicher Verkauf von 18 Bäumen (mit 7 Unterlagen)

1889 Oktober 18

Abrechnungen mit Pfarrer Sassel beim Verlassen der Pfarre

1889 - 1890

Notizen zu finanziellen Angelegenheiten aus der Zeit des Pfarrverwalters Arnold Schmitz

1889 November 23 und 1892 Januar 19

Zwei Schreiben aus Linnich von Pfarrer Sassel

1890 Januar 10

Notariell beglaubigtes Testament mit Stiftungen von Jahrgedächtnissen durch Joh. Gottfried Paffen in der Pfarrkirche zu Afden

o. Dat.

Zeitungsartikel über den Hochaltar

1949

Missionsankündigung

# 070.2 Pfarre Bardenberg

1840 Dezember 18

Schreiben von Pfarrer Franz Wilhelm Savelsberg an den Landdechanten betr. das Vermögen der Kapelle zu Niederbardenberg

1840 September – 1842 Juni

Verzeichnis der standesamtlichen Heiraten in Bardenberg

1841

Verzeichnis der Anmeldungen von Todesfällen, bei denen Unmündige hinterlassen werden, für die Vormundschaften eingerichtet werden müssen

1845

Zwei Schriftstücke von Franz Wilhelm Savelsberg

1846 Januar 11

Protokoll der Kirchenvorstandsversammlung (Entw.)

1895

Übersicht der Stiftungen für die Kapelle in Niederbardenberg

1856 - 1862

Prozeßakten des Pfarrers Franz Wilhelm Savelsberg, zu Selgersdorf gegen die Kirche zu Bardenberg, in der er zuvor amtiert hatte

1856 - 1880

Akten zur Streitsache zwischen Franz Wilhelm Savelsberg, ehemaliger Pfarrer von Bardenberg, späterer Pfarrer von Selgersdorf, und dem Kirchenvorstand der Pfarre von Bardenberg

1878

Schreiben von Jos. Savelsberg, Vikar zu Lohn bei Inden, betr. den Prozeß des Franz Wilhelm Savelsberg gegen die *Kirchenfabrik* Bardenberg

# 070.3 Herzogenrath (Land)

1496 Februar 9 Brüssel

Philip der Schöne, Erzherzog von Österreich, Herzog von Burgund, Lothringen und Brabant usw. erklärt, dass es ihm nicht möglich gewesen sei, im Land und Stadt von Hertogenrode persönlich zu erscheinen, um die Huldigung der Lehnsleute, Schöffen und Untertanen entgegenzunehmen, wie es ihm seinerseits auch nicht möglich gewesen sei, sein Versprechen und seinen Eid wie üblich dort abzulegen. So habe die Stadt und das Land Deputierte zu ihm nach Brüssel gesandt, um ihn als Herrn anzuerkennen und jetzt verspricht er seinerseits, alle Gewohnheiten und Rechte beizubehalten, wie sie von seinen Vorfahren verliehen worden seien. Der Aussteller kündigt das Siegel seines Vaters und sein eigenes an. – (s. Anhang 1)

### 1664 Mai 21

Übersicht des *Landt von s'Herzogenradt*, soweit es an Spanien gefallen ist (Beglaubigungsverm. vom 12.12.1695)

#### [um 1790]

Entschädigungstabelle (*Tarief*) bei Einquartierungen von kaiserlichen Truppen in der Provinz Limburg

### Erbangelegenheiten der Familie Peters

#### 1763 Januar 15

Erbtausch zwischen den Erben Hoedts und Winand Peters sowie Anna Maria Seibrichs, Eheleute zu Welz

## 1805 April 23

Erbteilung der Erben von Winand Peters, Leinenweber zu Welz,

#### 1807 Oktober 16

Vorschlag dreier Erben zwecks Einsetzung des Notars Corneli als Vertreter ihres Bruders Franz Peters

#### 1808 Juli 27 und 1808 Oktober 12

Urteile des Friedensgerichtes von Herzogenrath in der Erbangelegenheit Peters

#### 1833 März 23

Weitergabe neuer Bestimmungen über die *Inscriptions Hypothécaires* vom 01.12.1832 durch den Generalvikar von Lüttich

# 070.4 Herzogenrath (Stadt)

#### 1666 Januar 04

Vollmacht des Johannes Scheeren für seine Schwester Elisabeth betr. 50 Aachener Taler, die er dem Herrn Melchior zu Herzogenrath schulde (Ausf. und Abschr.)

#### 1703 März 29

Verkauf eines halben Morgen Ackerlands durch die Erben des Greffiers Michael Schroeten an ihren Onkel, den Schöffen Heinrich Heinen, und seine Frau Anna Margareta Hennes

### 1710 August 11

Verkauf eines Hauses *in den Haan* [später Ritzenhof] durch den Chirurgen Arnold S. Thyssen (nicht mehr in der Lage, seinen Lebensunterhalt zu verdienen) nach dem Tode seiner Frau Petronella Snitzer gemeinsam mit den Vormündern seiner unmündigen Kinder an den Chirurgen Christian Rombach

### 1711 April 15

Zustimmung des Lambert de Cortenbach für Johannes Engels zum Verkauf einer Wiese am Eygelshovener Weg in Herzogenrath, (trotz bestehender Hypothek)

#### 1715 Februar 08

Erklärung von Johannes Schultes (Jan Scholtis), verheiratet mit Maria Beckers, vor dem Hauptgericht von Herzogenrath über den Erhalt eines Darlehens von 48 Pattacons von Peter

# Schyns, verheiratet mit Elisabet Scavey

#### 1718 März 28

Verkauf eines Gartens von 11 Ruthen, gelegen in der Hahn, von der Witwe und den Kindern von Cornelis Geurtzen an Christian Rombach und seine Ehefrau Anna Barbara Coenen

# 1719 April 09

Teilung der Erbschaft des Paulus Thyssen und seiner Frau Anna Maria Hennes in zwei Hälften für Hendrik Thyssen, zwei Schwestern und seine Stiefkinder

#### 1720 Juli 31

Verkauf von 35 Ruthen Ackerland zwischen der Kerkrader Gracht und der Duyster Gracht für 12 Pattacons durch Peter Heinen als Erbe seines Bruders, des Schöffen Heinrich Heinen, an Heinrich Thyssen

### 1729 April 05

Übereinkunft zwischen Stephan Lommens aus Herzogenrath und seiner Schwägerin Johanna Lommens geb. Rampen betr. den Nachlass seines Bruders Peter Lommens

### 1733 Januar 23

Erklärung von Jan Gillam Schavay in Herzogenrath seinen Teil aus der Erbteilung seiner Tante Elisabet Schavay empfangen zu haben aus den Händen seines Vetters Henrich Thyssen (verheiratet mit Catharina von den Bosch)

#### 1759 Dezember 04

Verkauf einer Behausung *in der Hahn* durch Joh. Jacob Torck und seine Ehefrau Maria Catrin an Peter Bosch und dessen Ehefrau Maria Nievelstein

#### 1772 Juli 27

Vertrag zwischen Johann Piron und seiner Ehefrau Anna Maria Thyssen und der Jungfrau Maria Sib. Thyssen, als Erben von Henricus Thyssen und Cath. von den Bosch und Lambertus Lütgens und Maria Gertrud Vincken, dass Lütgens auf einem freien Platz neben Piron, *boven in de Straet* ein Haus [vermutlich die spätere Hirschapotheke] bauen könne

# ca.1775

Übersicht der vom Kataster erfaßten Besitzungen der Grundeigentümer von Herzogenrath und Wertbestimmungen

#### ca. 1775

Notizen aus dem Kataster betr. die Besitzungen der Staaten s' Lands Hertogenrode

### 1780 Juli 03

Anteil des Antonius Ackens aus der Erbschaft von Caspar Mathis Ackens und Anna Maria Simons

#### 1785 Mai 17

Teilung des Nachlasses der verstorbenen Eheleute Heinrich Müllejans und seiner Ehefrau Anna Margaretha Plaum (zwischen den 2 Brücken wohnend) unter ihren fünf Kindern

#### 1787 Juni 13

Der Magistrat der Stadt Herzogenrath überläßt dem Anton Ritzerfeld ein Grundstück an dem

Steenweg am Beckenberg zum Bau eines Wohnhauses

1796 Januar

Anteil des Johannes Heinrich Brüll aus dem Erbteil des Heinrich Brüll

o. Dat.

Peter Johannes und Leonardus Kranen setzen bei Nichtbezahlung einer vereinbarten Summe zu Ostern Grundstücke zum Pfand

ca. 1800

Übersicht der Einkünfte der Gemeinde Herzogenrath, aufgestellt von Pfr. Turck

1802 November 19 und 1803 August 08

Zwei Schreiben des Präfekten des Départements Niedermaas an den Bürgermeister von Herzogenrath betr. den Fall Cox, der an einer Kommunalstraße Schaden verursacht hat

1805 August 04

Testament von Anna Cath. Barwasser aus Herzogenrath, Ehefrau des Henri Jos. Uerlings

1806 August 10

Kauf eines Stücks Ackerland in Merkstein durch Arnold Übachs von Jeanne Marie Mertelaers in Afden, Ehefrau von Peter Wültgens

1804-1809

Verzeichnis über Empfang und Ausgaben in Sachen der Erben Grieffgens, erstellt durch den Notar F. A. Corneli

1812 Juli 14

Verkauf eines Stücks Lands durch Eheleute Balthasar Savelsberg und Johanna Maria Grooten an die Eheleute Joh. Jos. Lütgens und Marie Luzie Essers

1813 Mai 26

Schreiben des *Procureur-Imperial* beim Gericht in Maastricht an den Notar Corneli betr. den Prozeß gegen den Wilhelm Loops

1813 Juli 12

Kauf eines Stücks Ackerland in Merkstein *Im Himmelreich* durch Johann Leonhard Baumanns, Schuster, von dem Bäcker Alexander Jos. Kessels, wohnhaft *in der Kleik* 

1816 April

Pfandstellung eines Grundstücks in der damaligen Gemeinde Kerkrade durch den Köhler Mathias Jos. Koulen, verheiratet mit Maria Anna Zimmermanns, für eine geliehene Summe von dem Nadelmacher Mathias Josef Vogel

1818 Juli 15

Pfandstellung eines Stücks Ackerland im Roderfeld durch die Eheleute Ludwig Ackermann für 100 Clevische Reichstaler von Katharina Kohlen, Witwe Lüttgens

1831 März 22

Berechnung des Mobiliars- und des Früchte- und Kartoffelverkaufs

[1840 - 1850]

Verzeichnis der durch Schwartz und durch A. Corneli empfangenen Gelder aus dem Hofstadter

Verkauf (Schätzung des *Aufwuchses* verschiedener Parzellen durch die vereidigten *Abschätzer* Mathias Baumanns und Friedrich Trümpener auf Ersuchen von Peter Josef Kessels)

1878 Mai

Bericht über den Konkurs der Commandit-Gesellschaft Rheinische Spiegelmanufaktur zu Aachen und Herzogenrath von Steenebrügge und David (beiliegend 3 Schreiben)

1878 März 15

Anzeige der Herzogenrather Spiegelglas- und Spiegelfabrik von Dunkel u. Cie. über die Gründung einer Commandit-Gesellschaft

1878

Rechnung des Friedrich Trümpener für an die Spiegelmanufaktur in Herzogenrath gelieferten Sand und geleistete Frachten

1878 Oktober

Schreiben an Trümpener, Gutsbesitzer in Herzogenrath, mit einem Angebot für ein Mäusevertilgungsmittel durch W. Krudewich in Köln

[1914?]

Rechnung der *Rheinischen-Elektrischen- und Kleinbahnen-Aktiengesellschaft* in Kohlscheid, über gelieferte Armaturen für das Bürgermeisteramt Herzogenrath

1942 März / 1942 Juni

Anfrage des Landrats a. D. G. Schmit aus Berlin, verheiratet mit einer Corneli, betr. deren Genealogie

1861 Mai – 1863 Mai

Prozeßakte von Pet. Jos. Koerfer, *Ackerer* zu Jüd, verheiratet mit Gertrud Quadflieg, gegen deren Geschwister betr. die Erbteilung

# 070.5 Immendorf (Francken'sche Stiftung)

1819 März 10

Verzeichnis der Kapitalien, welche zur *Immendorfer Schul- und Armenfundation* gehören (Zwei Exemplare)

1808 - 1823

Quittungen der Franckischen Stiftung

1823 April 02

Verzeichnis der nach dem Ableben von Pfarrer Turck im Pastorat vorgefundene Papiere und deren Übergabe an den Schulvorstand von Immendorf

1808 März - 1822 Dez.

Empfang und Ausgaben des Pfarrers Turck für die Immendorfer Schule (Entw. und Ausf.)

1823 September 12

Abschlußprotokoll der Abrechnung der Schulfondationsrechnung mit dem Schulvorstand auf dem Pastorat zu Afden

[1849]

### Letzte Abrechnung

### 070.6 Kerkrade

# 1529 Dezember 29 (up Donnersdach nae dem Hylgen Chrystdach)

Die Schöffen des Gerichts Kerkrade, Hermann Vinck, Merten in dye Winterrye, Jaspar Flynnens, Lenz Bruwers, Styffgort und Thong (?) Werden, bekunden, dass ihr Mitschöffe Hermann Belten up die Graicht und seine Ehefrau dem Prior und dem Konvent der Regulierherren in Aachen drei Goldgulden jährlich für eine bestimmte Summe verkauft und dass sie viereinhalben Morgen Land *in dem Kalbart* und noch dreiviertel Morgen Land (anderswo gelegen) zum Unterpfand gesetzt haben. Das Schöffengericht von Kerkrade hatte kein eigenes Siegel; es bittet daher das Hauptgericht von Herzogenrath, die Urkunde zu siegeln. – (s. Anhang 1)

#### 1599 Januar 10

Vereinbarung zwischen dem Abt Johannes Wormbs und Jakobus Fabritius, Pfarrer von Kerkrade, über die Anlage von zwei Rentbüchern und Heberegister für Kirchen- und Brotrenten (eigenh. Unterschr. der Kanoniker Jakob Fabritius, Urbanus a fornace Harsetanus, Johannes van der Maer, Wilhelmus Weiler)

### 1721 September 11

Loszettel der Mettel Everaets Nr.3 in der Erbteilung ihrer Eltern Heinrich Everaets und Mettel Dovern, abgeschlossen vor den Zeugen Leonhard Everaets, Peter Everaets, Wilhelm Panhuissen, Schöffe, Alexander Peter Speertz und dem Geschworenen, Landmesser Johannes Speertz

#### 1753 Februar 15

Vergleich in einer Streitsache über drei Bücher zwischen Merten Bey und Johanna Straeten, abgeschlossen vor drei Zeugen in Kirchrath

# 1774 Oktober 19

Erklärung von Pfarrer und Schöffen von Kirchrath, dass die Brautleute Johann Trybels aus Nieuwenhagen, Zitronenhändler, und Maria Gertrud Spiertz aus Hopel wegen Armut die Gebühren für die Dispens nicht bezahlen können (niederl. und lat.; begl. Abschr. durch J. T. L. Turck als Vizepastor von Kirchrath)

### 1774 Oktober 26 und 1774 Oktober 31

Dispens im Fall einer Blutsverwandtschaft 3.Grades, für J. Trybels (Diözese Roermond) und M.G. Spiertz (Diözese Lüttich) durch J.B. Caprara, Nuntius in Köln und den Nuntius von Brüssel

# 1775 August – 1775 Oktober

Aktenkonvolut betr. Gerhard Zensen, Sacellanus auf Erenstein, bzgl. eines Gerüchts, dass er eine unerlaubte Beziehung zu einer Frau gehabt habe. Im Auftrag des Lütticher Bischofs und des Abtes Haghen hat Turck als Vizepastor von Kirchrath versucht, den Fall zu klären

#### 1776 März 01

Ersuchen und Erlaubnis des Lütticher Generalvikars, dass Turck, Vizepastor in Kerkrade, die Abschwörung des Hermann Jos. Kahr entgegennehmen und ihn von der Irrlehre freisprechen könne (abgeschworen am 29.05.1776)

### 1790 April 26

Pfandstellung ihres Hauses und Gartens an der Wurm durch Anna Gertrud Wüsten, Witwe von Peter Clooten für von Nikolaus Ernst aus Kerkrade, wohnhaft in Klosterrath, geliehene 75 Reichstaler

#### 1801 Oktober 07

Eintragung dieser Obligation beim Gericht von Rimburg, vorgenommen am 17.07.1790 beim Hypothekenamt in Maastricht

#### 1809 Juni 16

Ermächtigung der Gesellschaft der *Prick-Köhler* für Bernhard Loiff, Henry Grieffgens und Hugo Winkens, den Prozeß um die Erweiterung der Konzession gegen Winand Vaeßen zu führen

#### 1810 März 17

Verkauf seines Hauses und Gartens neben dem Friedhof in Kirchrath für 440 Frs durch Abraham Simons an Th. J. Kraemer, Vikar in Kirchrath

#### 1823 März 24

Testament des Werner Ferdinand Geich, Pastor von Kerkrade (Ausf., eigenh.)

#### 1825 März 09

Notarielle Bestätigung des Testaments von Werner Ferdinand Geich durch den Notar Karel Jos. Daelen in Kerkrade

### (1807) 1825

Aktenkonvolut betr. den Nachlass von Werner Ferdinand Geich, Pfarrer von Kerkrade

#### 1826

Aktenkonvolut betr. die Abwicklung des Nachlasses von Werner Ferdinand Geich durch J. J. Kruyder als Testamentvollstrecker

#### 1826 - 1828

Abrechnung mit dem Notar Daelen, mit dem Personal des Pfarrhauses, sowie mit Winand Delahaye und dem *Colonial-Warenhändler* 

#### 1836 Februar 10

Schreiben der *Commisssion Médical* in Hasselt an den Chirurgen Ritzen in Kerkrade bzgl. Schwierigkeiten, die sich ihm auf preußischem Gebiet entgegenstellen

### 070.7 Klosterrath

# 1474 März 13 (St. Gregorius dach)

Johann von Kerchem, Abt von Klosterrath, erklärt, dass Heinrich Barwasser dem Johann Koens Sohn von Kerkrade ein Stück Benden verkauft und der vorgenannte Johann dies vor ihm und den Laten Gerad Kotz und Claisken Barwasser empfangen habe. Der Austseller kündigt sein Siegel an. - (s. Anhang 1)

#### 1694 Oktober 17

Vergleich zwischen J. Bock, Abt von Klosterrath und Anton von der Hecke, Hochdrossard des Landes Herzogenrath, über sieben Streitsachen durch Vermittlung von Schiedsleuten

#### 1694 Oktober 17

Quittung über 200 Pattacons, die Abt Bock dem Hochdrossard zu zahlen hat

#### 1744

Gedrucktes Andachtsbild der Hl. Lucia mit den Regeln der Bruderschaft (mit Darstellung von Klosterrath und Herzogenrath)

#### o. Dat.

Summarium der Ablässe der Bruderschaft der Hl. Lucia, errichtet in Klosterrath

#### 1752 - 1754

Aktenkonvolut betr. den Streit über den Heydener Bend zwischen der Abtei Klosterrath und der Stadt Herzogenrath

#### 1757-1778

Die *Effraktien* [die jährlichen Preise der Getreide], nach denen die Zinsabgaben an die Abtei berechnet wurden (1 Heft, 1 loses Blatt)

#### [1771]

Auszug aus dem Herzogenrather Kataster von 1771 betr. die Besitzungen der Abtei Klosterrath

# 1772 September 23

Schreiben von G. J. Chaineux an einen Kanoniker in Klosterrath, u. a. betr. die Kanoniker Frösch, Proumen und Prahl in Lüttich

### 1785 Januar – 1785 Dezember

Spezifikation der Behandlung von Arbeitern in den Klosterrather Kohlengruben durch einen Chirurgen

### 1804 Juni 21

Übertragung eines Viertels des Hofes Neumerbern an Jean Henry Philippen, ehemaliger Kanoniker von Rolduc, durch Simon Peter Ernst im Namen der Interessengemeinschaft der ehemaligen Kanoniker von Rolduc

### 1816 August 10

Notarielle Bestätigung des Testaments von F. L. Loop, Kanoniker von Rolduc, vom 20.11.1808

#### 1818 Januar 02

Notarielle Bestätigung des Testaments von Simon Peter Ernst, Kanoniker von Rolduc und Pfarrer von Afden, vom 20.09.1817 (masch. Kopie)

### 1924 Mai 07 und 21

Programm zur Feier des 25jährigen Priesterjubiläums des A. van de Venne, *Directeur* von Rolduc und der Einsegnung des neuen Schulgebäudes

### 1933 April 29

Sterbedaten der letzten fünf Kanoniker von Klosterrath [Beitrag von W.Gierlichs in den Eupener Nachrichten, anläßlich des 200jährigen Todestages von Abt Heyendal]

#### 070.8 Merkstein

#### 1721 März 07

Verpachtung von in Merkstein gelegenem Land durch Peter Theylen an Mathis Peysen für 12 Jahre (Abschr. des Pachtvertrages)

#### 1796 Februar 25

Vor dem Notar F. A. Cox vorgenommene Erbteilung zwischen den Erben des verstorbenen Notars W. Schwartz und Maria Sibilla Mommertz in Merkstein

Prozessakte betr. die Tripser Erbpacht in Hofstadt zwischen E. J. Berghe von Trips und Jean Jos. Wetzelaer

1813 Februar 06

Tausch von zwei Stücken Land zwischen Jakob Cüppers aus Merkstein und Michael Munz

1850 September 02

Versäumnis-Aufstellung der Volksschule in Merkstein

1895 Mai – 1895 August

Kirchliche Dienste in Merkstein durch Pfarrer Schmitz von Herzogenrath, mit Übersicht von Einnahmen und Ausgaben

# 070.9 Straβ

1908 / 1909

Übersicht über die Einnahmen für den Neubau der Kirche

1910

Wählerliste für den Kirchenvorstand der Kapellengemeinde

1912 - 1937 Mai 19

Gedenkzettel zum 25jährigen Pfarr- und Ortsjubiläum von Pfarrer Peter Sieger

# 070.10 Allgemeines

[1449?]

Der *maire* und die Schöffen des Dorfes und der Herrschaft Herstal stellen die Güterteilung unter den Kindern ihres verstorbenen Mitschöffen Wilhelm Tossain fest und bestimmen über die *Leibzucht*, welche die Mutter nach dem Willen des verstorbenen Ehemanns bis zu ihrem Tode genießen soll. (s. Anhang 1)

1575 August 27 Stockum

Johann von Brüggenei gen. Hasenkamp trifft eine Regelung bezüglich eines *Kamp, Holtz oder Alverkamp*, gehörend zum Haus Stockum. (s. Anhang 1)

1752 Dezember 01

Bestimmungen über die Herstellung, Weihe und Gebrauch eines Agnus Dei, hrsg. vom Generalvikar des Erzbistums Köln (Einblattdruck, lat.)

1758 Juli 11

Bescheinigung für Johann Atilex aus Deutschland über den Empfang der hl. Sakramente während seiner Pilgerfahrt nach Santiago de Compostela

1762 März 05

Auflistung der Morgenzahl in Scheuren-Houverath bei Rheinbach

1770

Entw. von Festrede und Chronik für Pfarrer Heesenus in Breyll bei seiner Ernennung zum Dechanten in Wassenberg

1771 November 19

Festschrift für Franciscus Caspar Herrestorff anlässlich seiner Ernennung zum *Konsul* in Köln als 36

### Nachfolger seines Vaters

### 1771 August

Verpachtung des Herrschaftshofes in Eichen durch Freiherrn von Mirbach, Amtmann zu Windeck, an den Schultheißen Peter Lanzerath (verlängert 1778)

#### 1782 Oktober 30

Erneute Verpachtung der Hofgüter zu Eichen

### 1789 April 04

Bischöfliche Verwarnung an Pfarrer Chorus von Eygelshoven, dass es ihm untersagt sei, durch irreführende Äußerungen die Gläubigen vom Sonntagsbesuch der Waubacher Kapelle abzuhalten (Abschr., lat.)

# 1789 April 07

Genehmigung durch den Generalvikar Rougrave von Lüttich, täglich die Messe hören zu dürfen in der Kapelle Waubach (Abschr. lat.)

### 1795 Mai 05

Gewährung des Kollationsrechts für die Pfarre Horbach durch Clemens von Leerodt [Herr zu Heiden] für Joh. Wilhelm Koch, Pfarrer von Frelenberg, (begl. Abschr.)

#### o. Dat.

Kurzbiographie des englischen Theologen Guillaume Cavé [geb. 1637] (Abschr., franz. aus dem Dictionnaire Historique von Feller, Band 2)

#### 1817 März 28

Verpfändung eines Hauses zu Übach mit Garten und Wiese, 1 Morgen Wiese zu Übach sowie 2 Morgen Land am Kratzbusch durch Egidius Jos. Willems und dessen Ehefrau Emerentia Schwarz aus Übach, sowie Josef Schwarz aus Aachen an Johann Stephan Frantzen in Burtscheid für 300 französische Kronentaler (oder 1740 francs)

#### 1852 Juni 11

Gesuch um Dispens betr. das *impedimentum consanguinitatis spiritualis* durch den Pfarrer Wershoven aus Münstereifel (lat.); aufgesetzt:

#### 1861 Dezember 23

Entw. zu einem Gesuch um Dispens wegen Blutsverwandschaft 2. Grades durch den Administrator der Pfarre Reuland, Wershoven

# ca 1930

Prospekt der Genossenschaft der Franziskanerinnen, Missionarinnen Mariens in Wien

#### 1865 Dezember 28

Einnahmen und Ausgaben der Pfarrkirche zu Houverath unter Pfarrer Schmitz

# 1858 August 07

Testament von Jean Schmatz , Kaplan in Membach bei Eupen (vor dem Notar Ad. Thisquen in Limbourg)

#### 070.11 Curiosa

Diversa (4 Blatt) sowie drei Schautafeln mit Beispielen für Silbentrennungen zur Unterrrichtung

# 1 Personalia

# 10 Allgemeines

1565 Februar 2

Wilhelm von Harff, Herr zu Alsdorf und Hürth, Statthalter der Kgl. Mannkammer von Herzogenrath sowie die Lehensleute Symon Hültzgens und Niklas Kaenen erklären, dass Steffen Riechmas zusammen mit seiner Ehefrau dem Wilhelm Leist[en], derzeit Pastor von Herzogenrath, 4 Aachener Müdden Roggen Erbpacht für eine Summe von 100 Joachimstaler verkauft und als Unterpfand 3 Morgen Land und zwei Morgen Land an Konens Hecke gesetzt haben. (s. Anhang 1)

# 101.1 Besoldungsmäßige Grundlagen der Pfarrgeistlichen

1804 / 1805

Staatsgehalt der Pfarrer unter der französischen Verwaltung

1818

Staatsgehalt des Pfarrers unter der preußischen Verwaltung

1820 Februar 17

Aufbesserung des Staatsgehaltes des Pfarrers

1823 bis 1838

Staatsgehalt des Pfarrers

1864 - 1865

Aufbesserung des Gehaltes des Pfarrers aus Überschüssen des Vikariefonds

1875

Betr. Gehaltserhöhung für den Pfarrer, Zuschuß von 20 Reichsthalern aus der Gemeindekasse

1887 November 28

Schreiben des Erzb. Generalvikariates betr. die Verteilung des Kerzenwachses bei Exequien

1929

Schriftwechsel mit dem Erzb. Generalvikariat in Köln betr. die Besoldung des Pfarrers

1943 / 1952

Besoldung des Pfarrers

# 101.2 Besoldung des Kaplans

1818, 1820, 1827

Betr. Besoldung eines Kaplans

1831, 1832

Betr. die Besoldung und Mietentschädigung des Vikars Krüll

1846 [1870]

Besoldung des Kaplans

# 101.3 Allgemeines

1929,1939,1942

Besoldungsordnung für kirchliche Angestellte

# 102 Versicherungen

1927

Betr. Ruhegehalt und Witwenkasse

# 103 Tagungen und Konferenzen

1869 - 1890

Protokolle von Pastoral-Konferenzen; beiliegend: gedr. Ausf. zu den Andachtsübungen des Christlichen Volkes (o. Dat.)

# 107 Gehaltsabwicklung und Lohnsteuer für die Pfarrgeistlichen

1832 - 1835

Quittungen über das Gehalt von Kaplan P. Klein

1934 - 1952

Mitteilungen und Schreiben betr. die Lohnsteuer

1887

Gehaltsabwicklung von kirchlichen Angestellten

1901

Abrechnung mit Pfarrer Schmitz

1936 - 1946

Lohnsteuerbuch (handschriftliche Auflistung)

# 11 Einsätze von Priestern

# 111.1.1.1 Pfarrer vor 1780

1679 Juli 29

Abberufung von Quirinus Becker, Pfarrer von Herzogenrath, durch den von Abt von Klosterrath, Petrus van der Stegh

1862 Oktober 24

Versprechen von Quirinus Becker *als bediender der pastorije van 's Hertogenrode*, dem Rentmeister der Domäne die Königspacht zu bezahlen, wenn der Beweis für die Rechtmäßigkeit erbracht sei

1725 August 24

Beauftragung W. R. Römers, Pfarrer in Herzogenrath, durch Nikolaus Heyendal, Abt von Rolduc,

Angelegenheiten der Abtei und der Pfarre in Brüssel zu regeln (mit aufgedr. Siegel des Abtes)

# 1732 September 28

Antrag auf Genehmigung zur Abnahme der Beichte im Bistum Lüttich für den zum Pfarrer in Herzogenrath ernannten Alexander Merkelbach

### 1770 Oktober 01

Schreiben des Norbertus Wirtz, Pfarrer von Burtscheid, betr. 10 Reichstaler für die Armen aus dem Nachlaß einer gewissen Johanna (verstorben am 06.09.1770)

### 1772 März 30 u. 1772 April 18

Zwei Schreiben von P. J. Chaineux, Vizepastor in Eupen, an den Pfarrer von Herzogenrath betr. Pfropfreiser von Apfelbäumen

# 111.1.1.2 Beurkundungen, erstellt vor Pfarrern vor 1780

## 1610 Oktober 04

Testament von Heinrich Trümpener, Küster und Schulmeister zu Herzogenrath, vor dem Pfarrer Henricus Wassenberg

#### 1710

Bestätigung einer Abmachung zwischen dem Schmied Wilhelm Jansen und Johannes Rubbenstill wegen eines kleinen Grundstücks am Schinkelsweiher (vor Pfarrer Fabritius)

## 1726 August 21

Testament der Mettel Lauter, Witwe von Paulus Tribels (vor Pfarrer W. Römer)

#### 1726 Juni 25

Ehekontrakt zwischen Coen Coenen (3. Ehe) und Gertrud Sontbeck, betr. die Kinder aus zwei vorangegangenen Ehen (mit 1. Gertrud Corkens und 2. mit Magdalene Rosendal) (vor Pfarrer W. R. Römer)

#### 1728 Oktober 02

Testament des Johannes Orthmanns und der Mariquen Ackermanns, seiner Ehefrau (vor M. Laurent, Pfarrer in Herzogenrath)

### 1729 Mai 02

Vergleich zwischen Matthias Crampen und Matthys Creutzer wegen einer Beleidigung (vor M. Laurent, Pfarrer in Herzogenrath)

#### 1729 August 03

Verkauf seiner Erbschaftsanteile durch Heinrich Rübstahl an seine Brüder Joh. u. Theodor und seine Schwester Agatha (vor M. Laurent, Pfarrer in Herzogenrath)

### 1729 Oktober 24

Vergleich zwischen Walter Doveren und seinem Schwager Niklas Kerkhoffs betr. den Nachlass des Peter Doveren (vor dem Pfarrer in Herzogenrath M. Laurent)

#### 1752 Februar 17

Übereinkunft zwischen Maria Pötgens, Ehefrau von Merten Beye, und Paulus Ahn, einen Prozeß zu beenden (vor dem Pfarrer A. Merkelbach)

# 111.1.2.1 Johann Tilmann Laurent Turck als Pfarrer (Offizielle Akten)

#### 1729 November 25

Genehmigung zur Abnahme der Beichte im Erzbistum Köln

#### 1785, 1792 - 1806

Erlaubnis zum Lesen verbotener Bücher durch den Bischof von Lüttich

#### 1787 März 26

Als gebürtiger Jülicher beauftragt Turck den Herrn Gautier an seiner statt den von ihm verlangten Treueid auf Kaiser Josef von Österreich in Brüssel zu leisten

#### 1798 September 22

Schreiben des Confraters J. Corneli an Turck bzgl. des Todes des Papstes Pius VI.

### 1803 November 02 u. 29

Ernennung zum Pfarrer der Succursalkirche von Herzogenrath durch den Bischof von Lüttich J. E. Zaepffel und Einführung in das Amt durch den Pfarrer Geich von Kerkrade

#### 1803 November 29

Treueid Turcks auf die französische Republik bei seiner Einsetzung in Gegenwart des Bürgermeisters J. L. Lütgens

### 1803 Dezember 18

Erneuerung des Treueides in der Kirche von Kerkrade in Gegenwart des Bürgermeisters Poyck

#### 1804 Februar 28

Schreiben von De Ruelle, Bischöflicher Kommissar, in dem die Anerkennung des Konkordats von 1801 und des neuen Bischofs Zaepffel von allen Pfarrern verlangt wird

#### 1805 September 17

Zuweisung von 500 frs als Gehalt für Turck durch die franz. Regierung

#### 1805 Juni 01

Lebenslängliche Übertragung eines von Wilhelm Adamus von Fabritius, Kanoniker in Diest, gestifteten Officiums (wöchentlich eine Messe mit dem *De Profundis* zu lesen) durch die Eheleute Johann Carl Russel und Theresia geb. Houben an Pfarrer Turck; beiliegend: Kopie der vorhergehenden Stiftungsakten vom 18.10.1779 u. 02.02.1789 u. 26.06.1801

# 111.1.2.2 Turck im Auftrag der Abtei Rolduc während der französischen Herrschaft

#### 1794

Gedenkzettel an eine Recollectio in der Abtei (handschr., farbig angelegt)

# 1795 März 17

Ermächtigung der franz. Zentralverwaltung in Aachen für Pfarrer Turck, die Gruben und Güter der Abtei Klosterrath zu verwalten

#### 1797 Februar

Turck (als Bevollmächtigter von Geich) zu dessen Ernennung als Pfarrer von Kerkrade

#### 1797 Februar

Schreiben von Turck an den Generalvikar von Lüttich Rougrave mit der Bitte um die Ernennung des Werner Ferdinand Geich (Entw.)

### 1797 Februar

Schreiben von W. J. Capelle, Kanoniker, betr. die Kosten für die Ernennung Geichs zum Pfarrer von Kerkrade

# 1797 April 06

Vollmacht für Turck durch Brech, Prior der Abtei Rolduc, sich in der Abtei Düsseltal (*abbatia vallis Dusselano*) nach der Rolducer Bibliothek und anderen Gegenständen zu erkundigen (lat., mit aufgedr. Abteisiegel)

# 1799 April / September

Fünf Quittungen für Turck betr. den Ankauf eines Grundstückes der Abtei Klosterrath, das vom französischen Staat zuvor enteignet worden war

#### Nach 1803

Vorschlag zu der Teilung von Abteigütern (unter Geich, Ernst, Turck, Philippen und Hensen)

#### 1820 Dezember

Schreiben des Generalvikars Fonck an Turck betr. das Testament des Kanonikers Sühs mit Bestimmungen über Alt-Streiffeld

### 111.1.2.3 Turck als Prinzipal des Kollegs zu Herve

### 1785 Oktober 08

Bedingungen, unter denen der Abt von Klosterrath die Verwaltung des Pensionats des Collège Royal von Herve übernimmt

#### 1785 November 08

Bereitstellung von Medaillen durch die Regierung in Brüssel für besondere Leistungen der Schüler

# 1785 Oktober 02 – 1786 August 18

Zehn Schreiben des Kommissars J. Des Roches an Turck, Prinzipal des Collège zu Herve (mit zwei Annexen)

### 1785 November 24

Zwei Dankesschreiben von J. G. Heyendal anläßlich seiner Ernennung zum Lehrer

# 1769 November 20

Von Erzbischof Maximilian Friedrich erlassener täglicher Terminplan für das Internat des Hl. Michael in Weidenbach bei Köln

#### 1778 März 14

Festsetzung der Osterferien für die Zeit vom Gründonnerstag bis zum Donnerstag nach Weißen Sonntag für die Colleges durch die Commission Royale des Études in Brüssel

### 111.1.2.4 Turck in Sachen Dritter

#### 1790

Vollmachtübertragung von Maria Agnes Walthery für ihre beiden Schwestern

#### 1791

Pfarrer Turck als Vertreter dreier Schwestern Walthery bei der Erbteilung eingesetzt von Albert 42

de Lahye und A. M. Bergs

1806 - 1814

Pachtabrechnungen durch Turck im Namen der Schwestern Walthery an die Pfarre Afden

1795

Antrag Turcks beim Bistum Lüttich, predigen und Religionsunterricht erteilen zu dürfen für J. W. Koch, Pfarrer in Frelenberg und Rektor der Kapelle in Horbach, und für Thomas Rupertus Remy, Deservitor in Horbach

1802 - 1804

Entw. von Schreiben und Berichten für die Gemeinde Herzogenrath in der Streitsache mit F. A. Cox

1821 März – 1821 Mai

Beauftragung Turcks durch den Apostolischen Vikar Fonck, die Friedhofsangelegenheit in Übach zu überprüfen (beiliegend: zwei Schreiben von Turck und zwei von Schnitzler aus Übach)

# 111.1.2.5 Nachlaß Pfarrer Turcks

1823 April 05

Notarielle Bestätigung durch von Fr. Albert Corneli, Notar, über das dem Landgericht in Aachen vorgelegte Testament des Pfarrers J. Tilmann Laurentius Turck vom 27.09.1819, in dem dieser den Pfarrer J. J. Kruyder von Afden als seinen Universalerben einsetzt (beiliegend: zwei Abschriften des Testaments vom 22. Februar 1823)

1823 März - Oktober

Auflistungen von Forderungen und Schulden des verstorbenen Pfarrers Turck [+ 7.Febr. 1823] (Aktenkonvolut)

1823 - 1826

Regulierung der Kirchen- und Pastoraleinkünfte nach dem Tode von Pfarrer Turck vom 26. Aug. 1823 (mit Anerkennung durch die Kgl. Regierung Aachen vom 15.09.1823, sowie durch das Erzb. Generalvikariat vom 12.05.1826)

1823

Erwähnung des Testaments von Turck in der Chronik des Bürgermeisters Corneli von Herzogenrath (Fotokopie)

1824 Januar 24

Anerkennung des Testaments von Turck durch den Generalvikar Fonck in Aachen (als apostolischer Vikar für den preußischen Teil des Bistums Lüttich)

# 111.1.3 Pfarrer Servatius Dupont

1818 Januar 02

Notarielle Abschr. des von Simon Peter Ernst am 20.09.1817 verfaßten Testaments für Dupont als Testamentvollstrecker von Pfarrer Kruyder

1825 - 1860

Neun Schreiben an Pfarrer Dupont und eines von ihm (Varia)

1833 / 1834

Bitte des Kollegiatstifts zu Aachen, über die Vermögensverhältnisse von Schuldnern Erkundigungen einzuziehen; 1/3 der liquidierten Summe soll der Kirche zur Verfügung stehen (betr. Caspar und Servatius Ernst in Rimburg, Peter Savelsberg in Eygelshoven, Wilhelm Pott in Kerkrade, Familie Savelsberg-Nacken in Merkstein)

1846 Mai 25

Vollmacht der Erben Kruyder für Dupont als Testamentvollstrecker

1849 Januar 19

Abrechnung der in Afden vorhandenen Finanzen durch Dupont als Testamentvollstrecker von Pfarrer Kruyder gegenüber dem Kirchenvorstand von Afden

1863 Februar 24

Notariell bestätigtes Testament von Pfarrer Servaz Dupont vom 08.10.1862 durch Notar Corneli

1866 - 1868

Schriftwechsel zur Regelung des Nachlasses von Dupont, u. a. mit seinem Bruder Philipp Dupont, emeritierter Pfarrer in Oberbesslingen in Luxemburg

1863

Kosten der Beerdigung von Pfarrer Dupont (gest.16.02 1863)

1848 - 1853

Schuldforderung des Pfarrers Servaz Dupont gegen das Ehepaar Constantin Schmitz - Helena Langendorf (1848) mit *Arrestanlage* gegen das Ehepaar Pet. Jos. Eschweiler-Gertrud Langendorf (1852/53) und vorhergehenden Dokumenten aus den Jahren 1844-1848 (Aktenkonvolut)

# 111.1.4 Pfarrer Heinrich Brassen

1832

Handschriftl. Notizen aus der Studienzeit:

Heft I empirische Psychologie (24 S.)

Heft II Einleitung in das alte und neue Testament (41 S.)

Heft III unvollständige Notizen über Engel, Teufel und Zauberer (19 S.)

# 111.1.5 Pfarrer Arnold Schmitz

1841, 1847 und 1851

Öffentliche Verpachtungen durch Joh. Math. Müller zu Viersen, Hauptvormund der drei minderjährigen Kinder des Ehepaares Conrad Schmitz und Anna Barbara Heggen (u.a. an Pfarrer Arnold Schmitz)

1875 Oktober 13

Schreiben von Julius Corneli an Pfarrer Schmitz bzgl. der Eidesleistung unter der franz. Herrschaft

1877 Oktober 10

Schreiben von Peter Halfer aus Texas an den Pfarrer von Herzogenrath

1881

zwei Schreiben von Hagemann aus Pohl b. Nassau (Wiesbaden) an Pfarrer Schmitz mit der Bitte um Unterstützung bei der Arbeit in der Diaspora

1885

Dankschreiben einer Schwester Juliane aus dem Kloster "Maria Hilf" an Pfarrer Schmitz für gespendete Bücher

1895 Februar 25

Schreiben von Pfarrer Schmitz an N. N.

1895 Mai 16

Schreiben des Dechanten zu Burtscheid an Pfarrer Schmitz mit der Mitteilung, dass er als Pfarrverwalter von Merkstein ernannt sei

1901 Oktober 02

Quittung über nachträgliche Zahlung an Pfarrer Schmitz aus der Kirchenkasse über vier Jahre

1889

Pfarrer Schmitz als Administrator von Afden (drei Umschläge)

# 111.1.6 Pfarrer Peter Josef Gisbertz

1902 November 08

Schreiben des Landrats des Landkreises Aachen an Pfarrer Gisbertz

1935

Todesanzeige und Totenzettel für Gisbertz

# 111.1.7 Pfarrer Karl Josef Koerdt

1899 August 15

Andenken an seine Priesterweihe

1903

Verschiedene Kommunion- und Heiligenbilder sowie Ablassbrief für Rektor Koerdt (Ladenschrank, Lade 3)

1916 / 1917

Zwölf Schreiben der Firmeninhaber der Fa. Carl Dörr, Saalgau, Werkstätte für kirchliche Kunst und Kunstgewerbe

1914 Mai 15

Schreiben von Josef Nacken, Mitglied des Reichstages, bzgl. der Nichtteilnahme an der Fahnenweihe des St. Josefs-Arbeitervereins

1917 August 21

Dankschreiben eines Franz aus Köln-Mülheim

1922 Februar 15

Mahnschreiben von Johann Schaffrath aus Aachen wegen noch ausstehender 4 000 Mark für die geleisteten Malerarbeiten

1925 - 1930

Sechs Schreiben von Pfarrer Carl Koerdt an Pfarrer Matthias Vianden

#### 1927 Oktober 17

Mitteilungen der Stolberger Bank (in Liquidation) betr. zwei Guthaben von Pfarrer Carl Koerdt

#### 1930 Oktober 13

Schreiben von Wecker, dem Schwager des früheren Pfarrers Koerdt, dass der Verstorbene seine kirchlichen Gewänder (einzeln aufgelistet) der Pfarrkirche vermacht habe

# 111.1.8 Pfarrer Matthias Vianden

### 1931 April 01

Schreiben von L. Hahn aus Herzogenrath an Matthias Vianden, ihn bei der Bewerbung um die Bürgermeisterstelle in Stadtkyll zu unterstützen

#### 1931 Juli 26

Schreiben von Dr. Wilhelm Gierlichs (Vorsitzender des Heimatvereins)

#### 1934 Juni 21

Schreiben von Pfarrer Matthias Vianden und Pfarrer Giesen an den Bürgermeister als Ortspolizeibehörde, bzgl. des Verkaufs der Diözesan-Wochenschrift *Junge Front* und eine Versammlung der Hitlerjugend in Streiffeld

#### Dat

Entw. eines Schreibens an die katholischen Eltern über die Versammlung der Hitlerjugend in Streiffeld

# 1934 August 16

Schreiben von M. Vianden an den Bürgermeister mit der Beschwerde, dass man am Pfarrhaus unstatthaft 4 Plakate angebracht habe

# 1934 August 22

Abschr. des o.g. Schreibens an das Generalvikariat in Aachen

### 1934 August

Vorladung der Geheimen Staatspolizei für Pfarrer Vianden wegen eines Gebetes für die verstorbenen Laienführer Klausner, Probst und Dollfuß

#### 1954

Pfarrer Vianden als Pfarrverwalter von Herzogenrath-Straß

#### 1962 Januar 25

Schreiben von Kaplan Franz Josef Steprath aus Essen über eine Eheangelegenheit (mit Antwort)

#### 1959, 1965

Varia zum Gedenken an Vianden anlässlich seines goldenen Priesterjubiläums und seines Todes

# 111.2 Kapläne

#### [1832]

Notiz über die Mietentschädigung für die Jahre 1828-1832 für Kaplan Krüll

### 1840 August – 1840 Dezember

Drei Schreiben des Landdechanten und des Generalvikariats betr. die Maßregelung von Kaplan J.

### J. Huppertz (Buße im Alexianer-Kloster in Neuß)

# 1848 August 24 - 1850 April 30

Unstimmigkeiten zwischen dem Kaplan Schlamann und dem Kirchenvorstand über den Zustand der Kaplanei und sein Verhalten (Aktenkonvolut)

1851 Mai 16

Schreiben des Erzb. Generalvikariats, dass die erledigte Vikariatsstelle vorerst nicht besetzt werden könne

1866 Januar 26

Schreiben des Landdechanten Keller an Pfarrer Heinrich Brassen wegen des schlechten Verhaltens des Kaplans Michael Franz Lawarzeck

1867 Oktober 04

Ernennung von Carl Jos. Backhaus zum 2.Vikar, der wöchentlich 12 Stunden an der Höheren Schule in Afden unterrichten soll

1870 Dezember 15

Genehmigung der Mietentschädigung für den Kaplan Backhaus durch den Generalvikar

1872 Juli – 1872 November

Schriftwechsel zwischen Kirchenvorstand, Landdechanten und Erzbistum Köln betr. den Unterricht an der Höheren Schule in Afden durch den zweiten Vikar sowie Abberufung des 1.Vikars Lawarzeck aus Geldmangel

1959 / 1965

Varia zum Gedenken an Pfarrer Vianden

# 113 Seelsorgerische Aushilfen

1839 September 19

Rundschreiben des Erzbischofs von Köln an alle Landdechanten betr. ausländische Geistliche

1866 April 10

Schreiben des Landdechanten Keller betr. die Jurisdiction der Priester des Bistums Roermond

1951 / 1952

Ausgaben für die seelsorgerischen Aushilfen im Rechnungsjahr

# 13 Mitarbeiter der Kirchengemeinde

# 130 Allgemeines

1908

Satzung der Witwen- und Waisenversorgungsanstalt für die Kommunalbeamten der Rheinprovinz

1912

Satzung der Ruhegehaltskasse der Kreis-Kommunalverbände und Stadtgemeinden der Rheinprovinz o. Dat.

Dienstordnung für die Küster und Küster-Organisten in der Diözese Aachen

1960

Regelung der Dienstverhältnisse und der Besoldung der Laienangestellten in den Kirchengemeinden des Bistums Aachen

1948 Juli 20

Anordnung des Sozialministers des Landes Nordrhein-Westfalen betr. Umlagezahlung zur Ruhegehalts- und Witwenkasse und zur Abführung der Beträge zur Rheinischen-Zusatzversorgungskasse

1961 Dezember 15

Anordnung des Bistums Aachen zur Änderung der Besoldung der Laienangestellten in den Kirchengemeinden

### 131 Die einzelnen Mitarbeiter

#### 131.1 Küster

[vor 1800]

Bedingungen, unter denen Peter Josef Sonnenschein als Küster angestellt wird

1834 Mai 08

Schreiben von J. L. J. Ritzen an Pfarrer Dupont, mit gleichzeitiger Rückgabe der [Kirchen-] Schlüssel

1829, 1834, 1938, 1953

Küster- und Organistenbesoldung

1881

Bewerbungen um die Küsterstelle

1881 September 20

Bewerbung von Heinrich Josef Hinzen um die Stelle als Küster

1882 Mai 09 u. 1882 August 30

Quittung von Hinzen über sein Gehalt als Küster

1894 Dezember 06

Erklärung von Hinzen zu seiner Entlohnung bei vornehmeren Begräbnissen für die Ausstattung und Reinigung der Kirche

1914 Januar – 1914 November

Anmeldung des Küsters Heinrich Hinzen in die *Ruhegehaltskasse* der Kreis-Kommunalverbände und *Witwen- und Waisenversorgungsanstalt* für die Kommunalbeamten der Rheinprovinz

1924 Januar – 1926 Juni

Schriftwechsel zu Pensionsansprüchen des Küsters Heinrich Jos. Hinzen zwischen dem Sohn Dr. Albert Hinzen, dem Kirchenvorstand und dem Rechtsanwalt Klein

1939 Mai 03

Benachrichtigung über das Ableben der Witwe Hinzen

1935 September 30

Anordnung des Oberpräsidenten der Rheinprovinz betr. die Versorgungsbezüge durch die Ruhegehalts-und Witwenkasse

1927 - 1964

Anstellungsvertrag für den Küster und Organisten Jakob Wolter, und Bescheide zu seiner Besoldung von staatlichen und kirchlichen Behörden (Aktenkonvolut)

1951 März

25jähriges Dienstjubiläum von Jakob Wolter, Küster, Organist und Chorleiter

# 131.2 Organist

1835 Januar 03

Schreiben von J. J. Chaineux an das Mitglied des Kirchenvorstandes Bartholomeus Kaeuffer mit der Bitte, ihn wieder als Organisten einzusetzen

1887 Juli 01

Quittung für den Balgtreter N. J. Schmitz

1893 August 09

Zusätzliche Übernahme der Organistenstelle durch Heinrich Josef Hinzen

1925 September 21

Mitteilung des Direktors des Gregoriushauses in Aachen, dass kein Nachwuchs an Organisten ausgebildet worden sei

1952 Janur 08

Anzeige des Kirchenvorstandes an den kirchlichen Versicherungsverein im Schadensfall des Organisten Paul Wolter

# 131.6 Personal im Kindergarten

1955 - 1962

Gehaltsunterlagen der Kindergärtnerinnen und Kindergartenhelferinnen

# 14 Rendanten

# 140 Betr. einzelne Rendanten

1834 - 1848

Übersicht über die Substanzgelder und Revenüen aus der Zeit des Rendanten Kaeuffer und vor der Übergabe an den Rendanten Förster

1837

Drei Schreiben des kgl. Landrats Haßlacher an den Kirchenvorstand

### 1851 April 12

Schreiben des Erzb. Generalvikariats, dass Förster noch bis April 1852 als Rendant akzeptiert werde

#### 1861 Oktober 28

Regelung der Unstimmigkeiten zwischen dem vorherigen und den nachfolgenden Rendanten Förster und Trümpener und dem Pastor Dupont

#### 1879 Juni 09

Protokoll des Kirchenvorstandes betr. die Abrechnung mit der Witwe des verstorbenen Rendanten Friedrich Trümpener nach der Wahl des Rendanten Wilhelm Josef Willems (Jan.1879) und dessen Ablösung durch den Apotheker Bongartz (Mai 1879)

#### 1882 Oktober 08

Schreiben des Rendanten Bongartz an den Kirchenvorstand betr. seine Amtsniederlegung

#### 1882 Oktober 28

Schreiben von B. J. Cremer, dass er aus Altersgründen das Amt des Kirchenrendanten nicht annehmen könne

#### 1902 Oktober 25

Übergabe der Kirchenkasse und der dazugehörenden Sparkassenbücher durch den Rendanten Hubert Schiffers an den neu gewählten Rendanten Franz Xaver Sprothen in Gegenwart des Rendanten Noecken aus Aachen

# 1927 August 05

Zwei Schreiben des Rendanten Peter Meier mit der Bitte um Entlassung nach 2jähriger Tätigkeit

#### 1927 Dezember 15

Übergabe der Unterlagen an Pfarrer Vianden und nicht an den neu gewählten Rendanten Mandelarzt

#### 1934 Januar 23

Genehmigung der Wahl von Richard Braun zum Rendanten von St. Mariae Himmelfahrt in Herzogenrath durch das Bischöfliche Generalvikariat des Bistums Aachen

# 2 Bruderschaften, Vereine am Ort

# 20 Allgemeines

# 200 Angelegenheiten mehrerer Gruppierungen

### 1938 Mai 19

Meldung der katholischen Vereine der Pfarre St. Marien, Herzogenrath an den Bürgermeister als Ortspolizeibehörde von Herzogenrath durch Pfarrer Vianden

# 21 Bruderschaften

# 210 Religiös orientierte Bruderschaften

1825 März 19

Errichtung der St. Josef-Bruderschaft zur Unterstützung der Kranken, zur Beerdigung der Toten und zur Tröstung der Hinterbliebenen sowie Entw. der Statuten

ca.1870

St. Michaelis Bruderschaft (Mitglieder-Liste)

1875

Bruderschaft Jesus, Maria und Joseph zur Förderung der christlichen Lehre (Mitglieder-Liste)

1910

Satzungen des Marianischen Jünglings-Vereins und Anerkennung durch den Erzbischof von Köln

1945

Wiedererrichtung des katholischen Jünglingsvereins

1919 - 1925

Kevelaer Bruderschaft: Berichterstattung über Prozessionen von Herzogenrath nach Kevelaer (gebundene Kladde)

1926

Protokollbuch, angefangen Mai 1926 (nicht weitergeführt)

1936 Juni 19

Pressebericht über eine Wallfahrt aus Alsdorf

1931 und 1950

Zwei Schreiben betr. Wallfahrten

# 211 St. Sebastiani Schützengesellschaft

1688 Juni 09

Urteil des *Souveränen Rates von Brabant* in Brüssel in dem Streit des Herzogenrather Pfarrers mit der St. Sebastiani-Schützenbruderschaft über das Absingen des *Te Deums* nach dem Vogelschuß zu Gunsten der Schützen

1702 Januar 18

Verzicht der St. Sebastiani-Schützenbruderschaft auf das Eigentums- und Nutzungsrecht auf den Stadtgraben vor dem Eygelshovener Tor aufgrund der Gründungsurkunde der Pfarre von 1564

1702 März 20

Überlassung einer Wiese, gen. de Oude Worm, an den Pfarrer von Herzogenrath durch die Schützenbruderschaft mit der Bedingung, jährlich zwei Singmessen abzuhalten

1723 Februar 15

Zusage des Pfarrers W. Römer, künftig bei den jährlichen zwei Singmessen für die St. Sebastiani-Schützenbruderschaft den Küster zu bezahlen

1805 August 30

Schreiben der St. Sebastiani-Schützenbruderschaft an den Bischof von Lüttich, mit der Bitte, nach dem Abschuß des Vogels das *Te Deum* singen zu dürfen; als Marginalvermerk die ablehnende Antwort des Bischofs, da der Vogelschuß keine religiöse Zeremonie sei

1806 Januar 29

Schreiben des Bischofs von Lüttich an den Pfarrer von Herzogenrath bzgl. der Stiftung des Kanonikers Fabritius von 600 Reichstalern und betr. die Besitzungen der St. Sebastiani-Schützenbruderschaft

1806 Juni 02

Schreiben des Lütticher Generalvikars H. Henrard an den Pfarrer von Herzogenrath betr. die Rechte der Schützenbruderschaft sowie die Ablehnung des Absingens des *Te Deums* nach dem Vogelschuß

1856 Juli 05

Bitte des Bürgermeisters Fuhrmans an den Schützenkapitän Julius Corneli, beim kommenden Festzug Musik und Böllerschießen wegen seiner kranken Frau nach Möglichkeit einzuschränken

# 22 Kirchliche Vereine und Verbände

# 220 Liturgiebezogene Vereine

1918

Bericht über einen Festabend des Cäcilien-Kirchenchores

o. Dat.

Statuten des deutschen Cäcilien-Vereins

# 221 Jugend

1934 Juni 12

Schreiben des Bürgermeisters von Herzogenrath betr. die Weiterversicherung der Jugendorganisationen

1947 Februar 12

Schreiben des Dekanatsjugendseelsorgers betr. die Schulung der Führerinnen der katholischen Frauenjugend

1947 März 24

Bekanntmachung des Landesverwaltungsrates durch den Stadtdirektor betr. die Jugendorganisation

### 222 Erwachsene

#### 222.1 Arbeiterverein

1889 April 07

Genehmigung der Statuten des Arbeitervereins durch das erzb. Generalvikariat unter der Leitung von Kaplan Stepinsky

1904

Geschichte der Arbeitervereine der Diözese Köln (Druck)

1913 / 1914

Winterprogramm des katholischen Arbeitervereins

1914 Februar 12 u. Mai 07

Zwei Schreiben betr. Fahnenweihe

1914 Mai 12

Einladung zur Fahnenweihe

1931 Juli 07

Rundschreiben des Aachener Bezirkspräses des Verbandes katholischer Arbeitervereine an die Pfarrer

# 222.2 Marianische Jungfrauen-Kongregation

1910

Genehmigung zur Errichtung und Satzungen

1910

Vollmacht für den Präses Koerdt zur Gewährung eines vollkommenen Ablasses

1911

Festordnung des Stiftungsfestes

1929

Ernennung des Pfarrers Vianden zum Bezirkspräses des Dekanats Herzogenrath

[1930 - 1940]

Mitglieder-Liste

1930 - 1931

Drei Schreiben betr. den Bezirksverband

1930

Bericht über Tagungen der Jungführerinnen (Tagebuch)

# 222.3

1911

Erzb. Genehmigung zur Gründung eines Frauen- und Müttervereins

# 222.4 Volkswartbund für katholische Sittlichkeitsarbeit

1942 Januar

Ein Exemplar der Mitteilungen des Volkswartbundes von Januar 1942

1939 - 1943

Zwei Aufstellungen von für die Jugend verbotenen Filmen

1944

Rundschreiben an die Pfarrer

# 24 Parteien

# 241 Zentrumspartei

#### 1903

Einladung zur Wahl von Vertrauensmännern

# 3 Gottesdienste und Sakramente

# 30 Gottesdienst

# 300 Allgemeines

### 300.4 Gottesdienstordnungen

# 1939 November 21

Schreiben des Bürgermeisters von Herzogenrath betr. das Läuten der Kirchenglocken

#### 1943 Juni 23

Rundschreiben des Dechanten van der Broek betr. das Glockenläuten und den Gottesdienst nach Fliegeralarm

### [Juni 1943]

Rundschreiben des Dechanten van der Broek betr. den Gottesdienst zu St.Peter u.Paul [Bardenberg]

### 1944 September

Rundschreiben des Dechanten van der Broek betr. die öffentliche Luftwarnung

# 300.5 Gebührenordnung

### 1806 November 28

Gebührenordnungen des Bistums Lüttich betr. die Erteilung der Sakramente und die unterschiedlichen Messen

#### 1820 Mai 18

Schreiben des *Vicarius Apostolicus* (für das vom Bistum Lüttich abgetrennte Gebiet unter preußischer Verwaltung) Fonck an Turck betr. die Gebühren der Sonntagsmessen

# 1857 April 27

Ablehnung des Erzbistums Köln betr. die Vergütung des Pfarrers für die 2. Messe

#### Ab 1959 Oktober 01

Stipendien- und Gebührenordnung des Bistums Aachen

# 300.6 Vermeldungen (Proclamanden)

### 1873 April 18

Anordnung des Erzbischofs von Köln, die Einsegnung der Heirat des Prinzen Albrecht von Preußen mit der Prinzessin Maria von Sachsen – Altenburg in den Kirchen bekannt zu geben

### 1926 bis 1961

Verkündigungsbücher (9 gebundene Exemplare)

# 301 Gottesdienststörungen und Entweihungen

1804 Januar 14

Schreiben des Generalvikars von Lüttich J. A. Barett an Pfarrer Turck betr. eine Entweihung der Kirche durch Rekruten

ca.1807

Rundschreiben des Bischofs von Lüttlich an die Bürgermeister betr. Wirtshäuser in der Nähe von Kirchen (Abschr.)

ca.1910

Bitte einiger Einwohner, Kinder über 10 Jahre zur Teilnahme am Hochamt anzuhalten

1937 Februar 14

Schreiben von G. Becker an den Pfarrer, dass die jungen Burschen von der Orgelbühne ferngehalten werden sollen

# 31 Kirchenjahr und religiöses Brauchtum

# 310 Allgemeines

#### 310.1 Liturgische Handschriften und Texte

1851 Januar 23

Gebete vor und nach dem Zelebrieren einer Hl. Messe

1909 Oktober 05

Rechnung für Liturgische Bücher von J. Essers

o. Dat.

Angebot des Verlags Johannes Volk

#### 310.2 Materialien zum Gottesdienst

1798 April 14

Mitteilung durch P. S. C. Lys, dass die aus Köln gelieferten Heiligen Öle in Herve abgeholt werden können

1888 Juni 07

Mitteilung des erzb. Generalvikariates für Pfarrer Arnold Schmitz betr. der Verteilung des Wachses

1942 November 15

Schreiben von Pfarrer Vianden an den Dechanten van der Broeck betr. die Ablieferung von Kupfer und Messing während des Krieges

Nach 1945

Formular zur Bereitstellung von Paramenten und Kultgeräten für die Diaspora

1952 April 05

Schreiben der Firma Gotzes aus Krefeld betr. die Ausbesserung der weißen Kasel

# 311 Eucharistiefeiern zu besonderen Zeiten und Tagen

### 311.1 Allgemeines

1837 Oktober 20

Anordnung des Erzbischofs von Köln Clemens August an Pfarrer Dupont, dass die Verfügung vom 19. Sept. auf das Zelebrieren der Hl. Messe keine Anwendung finde

(1823 - 1863)

Jahresübersicht der in der Kirche zu Herzogenrath zu lesenden Anniversarien aus der Zeit von Pfarrer Dupont, mit einigen nachträglichen Ergänzungen

1930 Oktober 29

Ausnahmegenehmigung durch Dr. J. Vogt im Namen der apostolischen Administratur Aachen für die Aufführung der C-Dur Messe L. van Beethovens

### 311.5 Eucharistiefeier bei besonderen Anlässen

1782 August 03

Zwei Schreiben von Turck an die Pfarrer des Landes Herzogenrath betr. die Anwesenheitspflicht bei den feierlichen Exequien des verstorbenen Hochdrossards Hoen de Cartils

[1891]

Anfrage von Egidius Weber zur Abhaltung eines Jahrgedächtnisses für seine Frau

1932 - 1942

Andenken an Osterkommunionen

# 312 Andachten und Gebete

1795 Dezember 12

Der Offizial des Archidiakonats des Haspengaus Lys erteilt dem Pfarrer von Herzogenrath die Erlaubnis, das 40stündige Gebet abzuhalten

1820 September 26

Rundschreiben des *Vicarius Apostolicus* Fonck an die Pfarrer seines Distrikts, nach der Predigt bestimmte Gebete zu verrichten (Abschr. der Gebete auf der Rückseite)

1829

Schreiben des Generalvikars des Erzbistums Köln Hüsgen an Pfarrer Dupont, dass er in der Fastenzeit keine Abendandacht halten dürfe

1829

Büchlein von Servatius Dupont als Vicarius von Übach mit liturgischen Gebeten bei der Erteilung der Sakramente (handschr.)

1938 September 14

Programm für die Feier des Ewigen Gebetes (am Fest der Kreuzerhöhung)

o. Dat.

Gebete und Ermahnungen

# 314 Kirchweihfest

#### 1786 April 15

Schreiben des Offizials des Haspengaus P. J. C. Lys an den Pfarrer von Herzogenrath betr. das Kirchweihfest aller Kirchen im Haspengau am 2. Sonntag nach Ostern

### 315 Prozessionen

### 1695 Juni 09

Schreiben des Pfarrers Paul Fabritius an das Bistum Lüttich, da der Drossard [van den Heck] und andere das bischöfliche Verbot von 1690, dass Mädchen bei einer Prozession Fahnen und Heiligenstatuen tragen dürfen, nicht akzeptieren

#### 1696 Juni 19

Joseph Clemens, Bischof von Lüttich, erneuert das Verbot von 1690 (Aktenkonvolut)

#### 1724 Januar 27

Auf Bitten des Abts von Klosterrath erklären Franz Herpers, Claes Rutselsvelt, Wilhelm Barwasser, und Jan Beuck, Einwohner von Kerkrade, vor dem Notar, dass bis vor etwa 17 Jahren die Prozession der Filialkirche von Herzogenrath zur Mutterkirche nach Kerkrade und anschließend bis zur Abteikirche gezogen sei. Seither sei der Prozessionsweg verkürzt worden und führe nur noch bis zu einem Segensaltar in der Nähe der Abtei

#### 1826 Mai 23

Bitte von Pfarrer Dupont, Bürgermeister Corneli und des Kirchenvorstandes an das Erzb. Generalvikariat, den Prozessionsweg ändern und eine Station (Segensaltar) in Straß errichten zu dürfen, da die Abtei Klosterrath nicht mehr zum Pfarrgebiet gehöre

#### 1830 Juni 14

Schreiben des Landdechanten Baum aus Richterich mit der Bitte um Berichterstattung über das große Unglück bei der Fronleichnamsprozession

#### [ca.1830] u.1843

Zwei Listen von Fackelträgern für die Fronleichnamsprozession

#### 1875 April 20

Der Bürgermeister von Herzogenrath schickt dem Pfarrer Arnold Schmitz ein Verzeichnis der von der preuss. Regierung anerkannten Prozessionen, Bittgänge und Wallfahrten

### 1889 Juni 01

Anfrage des Kassierers der Grube Voccart an Pfarrer Schmitz, ob die Herzogenrather Musikkapelle bei der Fronleichnamsprozession spielen dürfe

#### 1938 März 04

Aufstellung der für 1938 vorgesehenen Prozessionen, eingesandt an die Ortspolizei

#### 1946 März 29

Schreiben des Bürgermeisters Josef Essers betr. die Genehmigung von Prozessionen durch die Militärregierung

#### 1950 Juni 03

Schreiben der Pfarrer von Herzogenrath an den Direktor der Glaswerke betr. die Arbeit am

#### Fronleichnamstage

1954 Juni 12

Schreiben des Stadtinspektors Mirbach an die Pfarrer Vianden und Leroi betr. die gemeinsame Fronleichnamsprozession

# 316 Wallfahrten

[1671]

Beschreibung der Heiligtümer der Marienkirche (Dom) zu Aachen (lat. geheftet)

1826 Mai 12

Hirtenbrief des Erzbischofs von Köln Ferdinand August betr. Wallfahrten

1846

Publikandum zur bevorstehenden Heiligtumsfahrt zu Aachen (Beilage zu Nr. 159 der Stadt-Aachener Zeitung)

1937 April 01 u. 1937 Mai 26

Zwei Rundschreiben des Aachener Domkapitels an die Pfarrer der Diözese Aachen betr. die kommende Heiligtumsfahrt

# 317 Reliquienverehrung

1775 November 05

Echtheitserklärung für die Reliquien der Märtyrer Fidelis und Valentinus, ausgestellt durch Nicolaus Angelus Maria Landini, Augustiner-Eremit und Ttitularbischof von Porphyrien, aus Rom

1779 Juli 27

Genehmigung zur Verehrung o. g. Märtyrer-Reliquien, ausgestellt vom Generalvikar des Bistums Lüttich

1808 Oktober 17

Erklärung des Pfarrers von St. Gereon Köln, dass er vier Schädel (*quatuor sacra capita*) von *Thebaner Märtyrern* der Pfarre Herzogenrath überlassen habe; M. Klinkenberg, Generalvikar des Bistums Aachen, erlaubt deren Übergabe (Rückverm.: H. Henrard, Generalvikar des Bistums Lüttich erlaubt die Verehrung der o. a. Reliquien am 21.Aug.1809)

1831 September 30

Mitteilung des erzb. Genralvikars Hüsgen, dass das Fest des Hl. Wendelinus als *patronus* secundarius nicht auf einen Sonntag verlegt werden könne

1910 Juli 17

Mitteilung des Pfarrers von St. Wendel an Pfarrer Koerdt, dass der Bischof von Trier eine größere Reliquie des Hl. Wendelin an sich genommen habe und er vielleicht ein Teilchen davon erwerben könne

o. Dat.

Heiligenbildchen

# 32 Tod und Begräbnis

# 320 Allgemeines

1821 Mai 23

Bestimmungen über die Beerdigung eines Selbstmörders, mitgeteilt durch den Apostolischen Administrator Fonck in Aachen

1946 Februar 02

Begleitschreiben des Bürgermeisters von Herzogenrath an Pfarrer Vianden zu dem Ergebnis der Verhandlungen mit der Militärregierung u. a. betr. Beerdigungen

1947 Juni 26

Benachrichtigung durch den *Hilfsdienst für Kriegsgefangene und Vermißte* aus Stuttgart über den Tod von Willi Schmitz aus Herzogenrath

1954 Januar 27

Forderung einer Vernehmung des Herrn Theodor Kramer in einer Todeserklärungssache durch den Generalvikar in Aachen

# 322 Begräbnisgottesdienst

1859 Januar 26

Erlaubnis des Kölner Erzb. Vikars Baudin, 4 Totenmessen in der Woche zu lesen, auch an festis duplicibus

ca. 1860

Tarife für Begräbnisse; kartoniertes Heft mit Stiftungsmessen für die Monate Jan., Febr. und März

o. Dat.

Text für das Begräbnis eines Kindes (Druck, hrsg. vom Bischöflichen Generalvikariat Aachen)

# 323 Sterberegister

1821 bis 1889

Eintragungen für die Jahre 1821 – 1889 (s. 333)

1890 - 1965

Sterberegister

### 323.1 Todesanzeigen - Totenzettel

1734 - 1947

Verschiedene Totenzettel

1845 u. 1947

Nachrufe für den Kölner Erzbischof Clemens August von Droste-Vischering sowie den Propst des Kölner Domkapitels Anton Gottfrid Claessen (großform. gedr. Exempl.)

1877 - 1890, 1954, 1967

Verschiedene Todesanzeigen

# 324 Mitteilungen des Standesamtes

1845 Juni 19

Bitte des Gerichtsschreibers Blumhoffen aus Aachen um Bestätigung dreier Todesfälle für das Vormundschaftsregister

1855 - 1896 / 1947 - 1949

Mitteilungen von Standesämtern zu Todesfällen

# 325 Begräbnisverweigerung

1835 April 18

Ablehnung einer vom Pfarrer beantragten Verweigerung eines kirchlichen Begräbnisses durch den Kölner Generalvikar Hüsgen

# 33 Taufe

# 330 Allgemeines

1842

Mitteilung der Kgl. Regierung in Aachen, dass der König von Preußen beim 7. Sohn Pate werden wolle

1881 November 27

Schreiben von Friedrich Mehr (?) aus Karlsruhe über die dortige Form der Taufe

1933 Februar 10

Bischöfliche Erlaubnis zur Taufe des Juden Viktor Handgriff

# 333 Taufregister

1817 - 1962

**Taufregister** 

# 334 Anlagen zu den Taufbüchern

1810 - 1873

Taufnotizen über 7 Personen aus verschiednenen Pfarreien

1872 - 1898 / 1943 - 1961

Standesamtliche Geburtsbescheinigungen

1937 August 10

Benachrichtigung durch das Standesamt Herzogenrath an das hiesige Pfarramt bzgl. einer Namensänderung von Smeetz in Smeets

1946 Januar 15

Schriftliches Versprechen der *gottgläubigen* Eltern J. A. H. von Vietinghoff und Chr. Fuchs, ihre zwei Kinder nach der Taufe katholisch erziehen zu lassen

1946 Januar 18

Bischöfliche Genehmigung dieser Taufe

1928 - 1942, 1990

Benachrichtigung des Standesbeamten von Herzogenrath an Pfarrer Vianden betr. die Legitimation von vorehelichen Kindern

1948 Januar 09

Bischöfliche Erlaubnis, Maria Steinhauser sub conditione zu taufen

# 336 Taufmitteilungen aus Krankenhäusern

1961

Verschiedene Mitteilungen

# 337 Taufbescheinigungen

1774 April 23

Taufbescheinigung für den am 18. Mai 1746 in Montabaur getauften Christianus Roßbach (lat.)

1890 - 1897

Drei Taufbescheinigungen

1885 - 1989

Verschiedene Bitten um Taufbescheinigungen

# 34 Eucharistie

# 340 Allgemeines

1947

Schreiben der Stadtverwaltung von Herzogenrath an den Pfarrer betr. die Kleidung der Erstkommunikanten

o. Dat.

Andenken an die Erstkommunion (Großformate u. a. mit Innenansicht der Kirche)

### 342.2 Verzeichnis der Erstkommunionkinder

1925 - 1974

Verzeichnis der Erstkommunikanten (geb. Register)

1856 - 1968

Aufstellungen von Erstkommunikanten für die Jahre 1856, 1876, 1878 / 1879, 1882 - 1890, 1891 -1894, 1933 - 1968

# 35 Bußsakrament

# 350 Allgemeines

1788 Mai 05

Dispens in *impedimentum affinitatis* (Beischlaf mit der Tante seiner Ehefrau)

#### 1793 März 18

Absolutionserlaubnis des Bischofs von Lüttich in den ihm reservierten Fällen während der Osterzeit

#### 1797 Februar 14

Aufhebung der Bestimmungen für die bevorstehende 40tägige Fastenzeit

#### 354 Ablässe

#### 1687 Mai 7

Vollkommener Ablaß unter Papst Innocenz XI. für diejenigen, die während des vom Bischof genehmigten Ewigen Gebets die Kirche St. Lambertus zu Herzogenrath (sic!) unter den üblichen Bedingungen besuchen (s. Anhang 1)

1718 Mai 25

Vollkommener Ablaß unter Papst Clemens XI. für diejenigen, die am Feste Mariae Himmelfahrt die Kirche von Herzogenrath unter den üblichen Bedingungen besuchen - (s. Anhang 1)

#### 1722 Juli 17

Gewährung eines *vollkommenen Ablasses* durch Papst Innozenz XIII aus Anlaß der Kaiserwahl von Karl VII. (und wegen seiner großen Verehrung der Namen Jesu und Mariae) an diesen Festtagen in allen Kirchen des Reiches (Bulle, Abschr.)

# 1724 September 04

Gewährung eines vollkommenen Ablasses durch Papst Benedict XIII. für diejenigen, die täglich beim Angelusläuten knieend den Englischen Gruß beten, und zwar einmal im Monat (Bulle, Abschr.)

1750 Juni 10 Castel Gandolfo

Vollkommener Ablaß unter Papst Bendiktus XVI. für diejenigen, die an einem vom Lütticher Bischof bestimmten Tag die zur Pfarre Herzogenrath gehörende Kapelle des Hl. Wendelinus, unter den üblichen Bedingungen besuchen - (s. Anhang 1)

### 1756 Januar 28

Gewährung eines *vollkommenen Ablasses* durch Papst Benedict XIV. für die Verrichtung von *Tugendübungen des Glaubens, der Hoffnung und der Liebe* einmal im Monat für tägliches Beten (Bulle, Abschr.)

#### 1806 März 13

Erneuerung der *vollkommenen Ablässe* durch den päpstlichen Legaten Caprara auf Bitten von Pfarrer Turck am Fest des Hl. Wendelin und am Fest Mariae Himmelfahrt, durch Vermittlung des Bischofs von Lüttich (mit Begleitschreiben des Kanonikers J. A. Laine vom 19.03.1806)

#### 1833 März 19

Erläuterungen des Kölner Generalvikars Hüsgens zu Fragen von Pfarrer Dupont betr. den Jubiläumsablaß und die österliche Kommunion

1907 Dezember 04 Rom

Vollkommener Ablaß unter Papst Pius X. für diejenigen, die am Jahrestag der Aufstellung des Bildes von der Jungfrau der immerwährenden Hilfe am Sonntag vor dem Fest der Geburt des Johannes des Täufers, die Kirche unter den üblichen Bedingungen besuchen

Anm.: Das Bild wurde am 02.Februar 1908 in der Pfarrkirche aufgestellt (Notiz v.Pfarrer Koerdt) - (s. Anhang 1)

# 36 Firmung

# 360 Allgemeines

1827 Mai 28

Schreiben des Generalvikars Hüsgens an Pfarrer Dupont betr. die Durchführung der Firmung

1829 März 14

Rundschreiben des Erzbistums Köln, dass an den Quatembertagen in der Metropolitankirche die Firmung erteilt werde

1895 Mai 16

Mitteilungen des Dechanten in Burtscheid an Pfarrer Schmitz betr. die Firmung in Herzogenrath

# 363 Firmregister

1816 - 1895

(s. 333)

1925 - 1974

(s. 342.2)

# 367 Firmmitteilungen aus anderen Pfarreien

1970

Firmmitteilungen aus anderen Pfarreien

### 38 Ehe

# 380 Allgemeines

1782 Oktober 16

Schreiben von J. M. Klein, Pfarrer an St. Christopherus in Köln, wegen einer Wiederverheiratung der Witwe Offermanns aus Herzogenrath, bei der Schwierigkeiten, u. a. wegen eines vorhandenen Kindes, zu klären waren

1796 August 15

Verbot des Friedensgerichts gegenüber dem Pfarrer von Herzogenrath, die Ehe von Ida Flüggen einzusegnen, da ein Prozeß bzgl. eines Eheversprechens mit Jakob Thöners anhängig sei

1796 September 03

Übergabe der Nichtanerkennung des Eheversprechens durch das Friedensgericht an den Pfarrer von Herzogenrath

1829 Juni 14

Richtlinien des erzb. Generalvikariates für den Fall des unehelichen Zusammenlebens

1866 August 24

Überlegungen von Pfarrer A. Schmitz, Houverath, wie Eheschließungen nach den Bestimmungen der Erzdiözese Köln stattfinden sollen

1883 April 03

Schreiben von Maria Reuter an den Pfarrer von Herzogenrath anläßlich einer neuen Heirat

### 381 Ehekathegese

1963 März

Teilnahmebescheinigung an einem Eheseminar für Sibille Kahlen

# 382 Trauungsfeier

1949

Trau-Urkunde (gedr. Formular)

#### 383 Brautexamina

1869 - 1988

Taufzeugnisse als Anlagen zu den Brautexamina (versch. Pfarrsiegel)

1938 - 1963

Sechs kirchliche Verlöbnisverträge

1947 - 1964

Brautexamens-Niederschriften mit einliegenden Belegen über Dispens und Zivilehe

# 384 Trauungsregister

1821 - 1838

Eintragungen (s. 333 (Taufe 1817-1838))

1838 - 1965

Trauungsregister

1864 - 1891

Trauungsregister von Ehepaaren, die entweder in Herzogenrath oder auswärts geheiratet haben

# 385 Mitteilungen an andere Pfarreien

1727 Juni 25

Erklärung des Pfarrers Römer zu Maria Birgelen in Süggerath

1748 September 10

Bestätigung der Heirat von Peter Jos. Fuchs, umherziehender Heilpraktiker, mit Catharina Caecilia Knortz, Herzogenrath

1778 September 08

Bitte von Pfarrer Fabritius von St. Mariae Himmelfahrt an den Pfarrer von Linnich um die *Dimissiorialbriefe* für das Ehepaar Mar. Cath. Richterich u. Joh. Pet. Offermanns

[um 1797]

Bitte von Pfarrer Turck um die *Dimissiorialbriefe* für das Ehepaar Nikolaus Contzen und Halfkann Anna Catharina (Fotokopie)

1873 - 1899

Mitteilungen an andere Pfarreien durch Pfarrer A. Schmitz

1938 - 1944

Dimissiorialbriefe durch Pfarrer Matth. Vianden an andere Pfarreien

1945, 1948, 1949

Mitteilungen und Urkunden betr. die Trauung ausländischer Ehepaare u. a. zwischen Italienern und russischen Mädchen des hiesigen Lagers

1954, 1955, 1963

Mitteilungen an andere Pfarreien durch Pfarrer Matth. Vianden

# 386.1 Mitteilungen aus anderen Pfarreien

1725 - 1889

Verschiedene Mitteilungen aus anderen Pfarreien (einige mit Siegel)

1752 Juni 20

Entlassungsschein aus der französichen Armee für Johann Müller, gebürtig aus Bettingen, Lothringen

1763 März 22

Taufbescheinigung für Johann Müller, getauft 1724, ausgestellt von Pfarrer Mondorf, beglaubigt vom Trierer Generalvikar

1879 - 1899

Signa Confessionis (Bestätigung der Beichte vor der Eheschließung)

1890 - 1989

Verschiedene Mitteilungen aus anderen Pfarreien

### 386.2 Amtliche Bescheinigungen

1847 - 1964

Bescheinigungen über Eheschließungen

1934 – 1938 / 1962

Bescheinigungen über Eheschließungen

1934 - 1938 / 1962

Bescheinigungen über Scheidungen

### 389.1 Eherechtliche Angelegenheiten

1742 - 1749

Eigenmächtige Eheschließung des Küsters Josef Schmitz, Witwer, und der Maria Catharina Claeßen in Gegenwart von Pfarrer Merkelbach und zweier Zeugen (Neun Schriftstücke)

### 1749 April

Auflistung der beim Gericht von Kirchrath eingereichten Klagen (1748-1749) von Maria Wolters gegen Franz Wilhelm Merkelbach, der sie geschwängert und ein Eheversprechen gegeben habe

#### 1770 September 03

Notarielle Erklärung des Notars Schwartz, dass D. H. Graff, gebürtig aus Eupen, Schlosser in Klosterrath, der geschwängerten A. M. Buchholtz ein Eheversprechen gegeben habe

#### 1771 Juni / 1771 Juli u. 1776 November 22

Drei Verordnungen der Kaiserin Maria Theresia, dass pensionierte Offiziere nicht ohne Erlaubnis des kommandierenden Generals heiraten und andernfalls Geistliche bei der Trauung nicht assistieren dürfen (Abschr.)

#### 1775 Januar 12

Erlaubnis für Gloner, Wachmann aus Herzogenrath, für die Heirat mit Maria Agnes Ackermann in Brüssel

### 1778 September

Heirat der Maria Catharina Richterich, Ww. Schroeder aus Linnich, und Peter Jos. Offermanns aus Herzogenrath (Hahn) (acht Schriftstücke und eine Abschr.)

### 1782 September – November

Vier Schreiben an Pfarrer Turck und 1 Entw. betr. die Ww. Offermanns geb. Richterich, die seit ca. zwei Jahren mit Johann Clemens aus der Pfarre St. Christopherus in Köln zusammenlebe

#### 1789 August 01

Ratifikation der Zustimmung des Vaters Johannes Peter Crombach für die Heirat seiner minderjährigen Tochter Anna Maria Crombach durch das Hauptgericht von Herzogenrath

#### 1820 März 30 - 1821 Juli 07

Sechs Schreiben des Apostolischen Vikars Fonck, Aachen, an den Pfarrer Turck, als Oberpfarrer des Kantons, betr. Eheangelegenheiten und einige Verwaltungsangelegenheiten der Pfarreien

#### 1880 Mai 01

Erklärung der Brautleute P. J. Schwoll und W. Mehr, dass sie bis zur kirchlichen Trauung nicht unter einem Dach wohnen werden

#### 1887

Anzeige durch M. H. aus Noppenberg, dass sein Nachbar Hammers mit seiner Braut unter einem Dach wohne

### 1926 November – Dezember

Mehrere Unterlagen betr. die Heirat von Heinrich Funke mit Anna Bücken

#### 1933 März 07

Bittschrift des Hermann Rogarski an den Bischof Vogt von Aachen (mit zwei Anlagen). Der evangelische und geschiedene Rogarski möchte konvertieren und jetzt eine Katholikin heiraten; auf der Rückseite ein ablehnender Bescheid an Pfarrer Vianden vom bischöfl. Generalvikariat

### 1946 September 05

Anfrage an das bischöfliche Generalvikariat, ob Gerhard Schaletzky und Hermine Ilse Klein kirchlich getraut werden können

#### 1954 März 02

Anfrage an das bischöfl. Generalvikariat, ob die 1. Ehe des Zollassistenten Geiser kirchlich annulliert werden könne (mit Rückantwort)

# 389.2.1 Dispense allgemein

1788 Januar 22

Dispens im *impedimentum criminis* für Mathias Schmitz aus Weisweiler (österr. Soldat) und Anna Barbara Mans aus Herzogenrath (mit entsprechenden Unterlagen)

1799 Januar 29

Genehmigung des Generalvikars des Bistums Lüttich zur Dispens in Aufgeboten und in geschlossener Zeit für Pfarrer Turck

1829 Januar 31

Verordnung des Erzb. Generalvikariats Köln, die Aufgebote bei gemischten Ehen nicht zu verweigern

1831 Januar – Dezember

Dispens für eine Heirat *in geschlossener Zeit* für das Brautpaar Johann Wermter und Carolina Rubben, nachdem eine geplante Ehe mit Maria Josepha Lemmens nicht zustande kam (6 Aktenstücke)

1838 März 08

Dispens für eine Heirat in geschlossener Zeit für Dominicus Kemp und Maria Gertrude Bernard

1840 Januar 25

Rundschreiben über die Gebührentaxe für Ausf. verschiedener Ehedispense im Erzbistum Köln

1931 November 11

Bischöfliche Genehmigung aus Aachen für Pfarrer Vianden zur Dispensierung im *impedimentum* criminis

## 389.2.2 Dispens im Fall von Blutsverwandschaft

[19. Jahrh.]

Drei Schemata von Blutsverwandschaften

1818

Päpstliche Dispens bei Blutsverwandschaft 2.u.3. Grades für Henricus Bahnen und Cath. Josepha Kauten

1831 Dezember - 1832 März

Päpstliche Dispens bei Blutsverwandschaft 2. Grades für Peter Schwartz, Witwer, und Josepha Kraus, übermittelt durch den Kölner Generalvikar (4 Aktenstücke)

1846

Erzb. Dispens bei Blutsverwandschaft 3. Grades für Paul Jos. Sonnenschein und Maria Agnes Pötgens

1873

Erzb. Dispens bei Blutsverwandschaft 3. u. 4.Grades für August Paffen und Helena Josepha Habets

1888

Erzb. Dispens bei Blutsverwandschaft 4. Grades für Theodor Peters und Ludovica Kraus (seit 1884 verheiratet)

1889

Anfrage wegen einer Dispens bei Blutsverwandschaft 4. Grades für Peter Josef Willems und Gertrud Hintzen durch Pfarrer Schmitz (Entw.)

1905 - 1932

Vier Dispense bei Blutsverwandschaft für: Josef Senster -Elisabeth Küsters (1905), Wilhelm Josef Schamberg-Anna Severins (1906), Ernest Weyers-Elisabeth Christoffels (1930) und Henricus Sevenich-Philomena Sevenich (1932)

# 389.2.3 Dispens im Fall von Verschwägerung

1876

Dispens bei Verschwägerung 2. Grades für Joh. Jos. Esser, Witwer von Magdalena Offermann, und Elisabeth Offermanns (Nichte der Magdalena)

1891

Dispens bei Verschwägerung 2. Grades für Joh. Jos. Gröls und Maria Cath. Heggen, Ww. von Hubert Gröls

1892

Dispens bei Verschwägerung 1. Grades für Mathias Hubert Gröls und Anna Maria Ploum Schwester seiner verstorbenen Frau

1898 - 1952

Vier Dispense im Fall von Verschwägerung 1. Grades für: für Peter Demmer und Augusta Dung (1898), für Heinrich Josef Offermanns und Sibilla Debetz (1910), für Peter Kuckelkorn und Sibilla Korn (1930) und für Peter Josef Savelsberg und Sibilla Billmann (1952)

# 389.2.4 Dispens im Fall von konfessionsverschiedenen Ehen

1820

Dispens für Anna Elisabeth Krumbach und Johann David Stellmacher, erteilt durch den Apostol. Vikar Fonck in Aachen

1844

Dispens für Jakob Peter Hackstein und M. C. J. F. Corneli

1866

Schreiben des Landdechanten Keller an Pfarrer Heinrich Brassen, dass eine vor dem protestantischen Pfarrer eingesegnete *gemischte Ehe* nach schriftlicher Erklärung des protestantischen Ehemannes, dass die Kinder katholisch getauft und erzogen würden, auch katholisch eingesegnet werden könne

1872

Dispens für Albert Engstfeld und Maria Agnes Henriette Bormann

1888

Betr. Dispens für die *gemischte Ehe* von Carl Heinrich Holzborn und Emma Prößdorf 68

1899 Juni 24

Dispens für Wilhelm Althoff, Zirkusbesitzer und Kunstreiter, und Maria Emilia Scharff

1905 - 1912

Dispense und weitere Unterlagen für Philipp Albrecht - Josefa Werry, Carl Steinhauer - Gretchen, Friedrich Franz - Katharina Pöttgens, Johannes Rang - Johanna Maria Werner, Heinrich Seifert - Maria Rosenbaum, Wilhelm Döring - Josepha Savelsberg sowie Carl Aug. Heinr. Fricke - Emma Josepha Maria Hinzen

1925 - 1964

Dispense und weitere Unterlagen für die *gemischten Ehen* von Eheleuten, deren Heirat zwischen 1925 und 1964 vollzogen wurde

# 389.2.5 Dispense betr. Aufgebote

1802 - 1804

Dispens betr. jeweils drei Aufgebote für Johannes Petrus Bischoff und Maria Anna Torck, Albert Franz Corneli und Caroline Josepha Cox, Johann Jos. Vorage und Maria Lucia Hansen, Josef Zundorf und Maria Josepha Daelen, Jos. Smits und Elisabeth Jansen aus Doveren, Dionys Brull und Maria Cath. Errens

1815

Dispens betr. das Aufgebot für Heinrich Kohl aus Eygelshoven und Theresia Feuillet geb. in St. Denis bei Paris

1819

Dispens betr. drei Aufgebote für Barthol. Jos. Xaverius Kaeuffer und Johanna Helena Josepha Wülfing (mit Randnotiz: Anordnung der Lütticher Synode, dass von einer Hebamme notgetaufte Kinder auf einem geweihten Friedhof begraben werden können)

1875

Dispens betr. das Aufgebot für Henrich Klein und [?] Reisdorf

1932 / 1938 und 1950

Dispense und weitere Unterlagen für Wilhelm Artz und Hendrika Barweyck, Franz Werry und Gabriela Essers sowie Walter Becker und Agatha Mauertz

# 39 Geistliche Berufe

# 391 Sorge für geistliche Berufe

1845 - 1853

Schriftstücke betr. die Finanzierung eines geplanten Knaben-Konviktes im Erzbistum Köln

1931 August 20

Rundschreiben des Bistums Aachen zu einer Haussammlung für die Heranbildung junger Priester

[1934 - 1940]

Gedr. Vorlage für eine Predigt über das Priesterhilfswerk

# 392 Theologiestudenten aus der Pfarrei

1825 - 1834

Verzeichnis der Priesteramtskandidaten, die vom Militärdienst zurückgestellt werden sollen

1856 Mai 15

Schreiben des Landdechanten Pauly an Pfarrer Dupont, dass bei der Eingabe wegen der Zurückstellung vom Militärdienst des Studiosus Werden ein Fehler unterlaufen sei

1891 Dezember 12

Gedr. Einladung J. Offermanns zur Primizfeier in Afden

# 4 Verkündigung und Schule

# 40 Kirchliches Lehramt

# 405.1 Verlautbarungen der Bischöfe von Lüttich (bis 1818)

1716 - 1794

Verschiedene bischöfliche Verlautbarungen

1796 - 1819

Verlautbarungen betr. u.a. den von der französischen Republik im Sept. 1797 geforderten Eid

# 405.2 Preußischer Teil des Bistums Lüttich (1818 - 1825)

1817 April 06

Verlautbarungen der beiden Generalvikare von Aachen

1820 - 1825

Verlautbarungen des apostolischen Vikars Fonck als Verwalter des preußischen Teils des Bistums Lüttich

# 405.3 Erzbistum Köln (1825 - 1930)

1770

Verlautbarung des Erzbischofs Maximilian Friedrich betr. die Reduzierung von Festtagen

1826 - 1868

Verlautbarungen des Erzbistums Köln (u. a. der in Würzburg versammelten Bischöfe Deutschlands 1848)

1828 - 1841

Fastenverordnung des Erzbistums Köln

# 405.4 Bistum Aachen (ab 1930)

1935 - 1949

Verlautbarungen des Bischofs

# 406 Hirtenbriefe

1826 - 1851

Hirtenbrief des Erzbischofs von Köln

1935 - 1957

Hirtenbrief des Bischofs von Aachen

# 41 Predigt

# 412 Predigtsammlungen

1861

Fastenpredigten

1864

Freitagspredigten

1900 / 1934

Material für Predigten

### 44 Schulen

# 441 Religionsunterricht

1829 Januar 14 und August 17

Beschwerde des Pfarrers Servatius Dupont beim Bistum über die Feiertagsschule in Kohlscheid an der alle Knaben der Bergarbeiter teilnehmen müssen und deshalb den Religionsunterricht in Herzogenrath nicht besuchen können

1830 Juni 14

Schreiben des Landdechanten Baum an Pfarrer Servatius Dupont betr. u. a. Fragen bzgl. Sonntagsschulen

1931

Schriftwechsel zu einer Regelung des Religionsunterrichts am Progymnasium von Herzogenrath

1943 Dezember 03

Schreiben des Pfarrers Vianden an den Domkapitular Koschel betr. den Religionsunterricht an der Oberschule

1946 Oktober 10 – 1946 November 22

Schriftwechsel zwischen dem Bistum Aachen und Pfarrer Vianden betr. die Wiederaufnahme des Religionsunterrichts an den Berufsschulen

# 445 Schulgottesdienst

1948 April 20

Bitte des Pfarrers Vianden an den Direktor des Gymnasiums um Erstattung von Kosten für den Schulgottesdienst

# 446 Schulseelsorge

1947

Bekanntmachung der Schulleiter der Schulen von Herzogenrath und des Stadtdirektors, dass die Bekenntnisgemeinschaftsschulen wieder eingerichtet werden

1957

Liste der Knaben und Mädchen der katholischen Volksschule Herzogenrath-Mitte aus den Pfarreien St. Gertrud und St. Mariae Himmelfahrt

#### 447.1 Volksschule

### 447.1.1 Bau und Einrichtung

1820 April 13

Schreiben des Oberbergrates Meyer an Pfarrer Turck betr. dessen Versuch, im Jahre 1819 bei der Versteigerung im Auftrage des Bürgermeisters Wimmers die Burg zwecks Einrichtung einer Schulanlage zu erwerben

1820 - 1837

Schriftwechsel betr. den Bau einer neuen Elementarschule

1827 September

Beschreibung der Situation der katholischen Elementarschule zu Herzogenrath (betr. das älteste Schulgebäude, zugleich Wohnung des Küsters und Versammlungsraum für den Gemeinderat)

1829

Entw. für den Umbau der östlichen Scheune von Eynrode (Corneli) zum Schulhaus 1829 (Ladenschrank, Lade 15)

1845 August 20

Bitte der Gemeinde, das alte Schulgebäude (direkt an der Eygelshovener Str. gelegen) auf den Namen der Kirche eintragen zu lassen

1903 April 07

Schreiben des Bürgermeister Aretz an den Kirchenvorstand betr. den baulichen Zustand der Volksschule an der Eygelshovener Straße

1946

Bekanntmachung über die Wiedereinrichtung von Bekenntnisschulen nach dem Ende des 2. Weltkrieges

### 447.1.2 Direktion und Richtlinien für den Unterricht

1816 März 20

Vorschläge und Instruktionen zur Einrichtung des örtlichen Schulvorstands für die Elementarschulen im Departement Roer

1830 - 1846

Schriftwechsel des Schuldirigenten Servatius Dupont betr. versch. Schulangelegenheiten

1831 - 1891

Schriftwechsel betr. besondere Ausbildungen: Baumschule und Handarbeiten

1834 Dezember 15

Verordnung der kgl. Regierung zur Erhebung von Schulgeldern für die Elementarschulen (Druck)

1837 / 1838

Schriftwechsel von D. Bergstein betr. die Befreiung von der Zahlung des Schulgeldes für seine Kinder, da er sie selber unterrichte

1837 - 1876

Betr. Stundenpläne und Schulbücher

1847 November 22

Aufforderung des Bürgermeisters Fuhrmans an Pfarrer Dupont, die Schulgeldeingänge mitzuteilen

1847 - 1848

Anordnung der kgl. Regierung, die Schulklassen nach dem Alter und nicht nach dem Geschlecht einzuteilen

1857

Gründung eines Damenvereins zum Näh- und Strickunterricht für die weibliche Schuljugend

#### 447.1.3 Betr. die Lehrer

## 447.1.3.1 Lehrer allgemein

1833 Mai 12

Klage darüber, dass nur ein Lehrer für die große Anzahl der Kinder zuständig sei

1835 September 21

Vorschlag zur Anstellung eines 2. Lehrers in der Elementarschule von Herzogenrath

1843 / 1846

Besoldung der Lehrer der Elementarschule

1849 Mai 24

Schreiben des Erzb. Generalvikariats betr. eine Klage des Herrn Schmetz gegen Pfarrer Dupont wegen Übergehung seiner Kinder beim Religionsunterricht

# 447.1.3.2 Einzelne Lehrer

1830 November 03

Mitteilung des Lehrers Leonhard Ritzen an den Schulvorstand, dass er die Aufforderung erhalten habe, das Lehrerseminar zu besuchen

1831 Januar 18 – Juni 06

Einstellung von Franz-Jakob Rüttgers als Lehrer an der Elementarschule zu Herzogenrath; Einwände der Kgl. Regierung gegen einige Anforderungen in seinem *Berufsbrief* sowie Verwarnung des Pfarrers Dupont durch das Erzbistum Köln

1831 Oktober 08, 1845

Klagen gegen den Lehrer Rüttgers durch den Apotheker Kaeuffer, wegen der von seinem Sohn

von ihm bezogenen Prügel und durch den Grenzaufseher Schneider wegen zu strenger Bestrafung seiner Tochter Christine

1842 Dezember 12

Schreiben des Pfarrers aus Beienburg, wo der Lehrer Klieves sich beworben habe

1843 März

Zwei Schreiben von Johann Klieves an den Schuldirigenten Pfarrer Dupont

1843 März 19

Genehmigung des Schulinspektors Katz, dass der Lehrer Sprothen in der Knabenschule unterrichten dürfe, bis ein neuer Lehrer eingestellt worden sei

1844 Mai 20 u. 21

Schriftwechsel betr. die provisorische Wahrnehmung der vakanten Lehrer- und Organistenstelle durch den Lehrer Carl Holz

1846

Forderung der dreifachen Kompetenznachweisung für den Lehrer Rüttgers durch den Schulinspektor Kalz

1846 September 21

Begleitschreiben des Inspektors Katz zur Ernennung von Holz (Abschr.)

1855 Dezember 10

Erlaubnis, dass Holz in der Oberklasse der Elementarschule unterrichten dürfe

1861 April – Mai

Schriftwechsel betr. die Anstellung des Lehrers Küppers an der Elementarschule

1872 Juni 24

Zurruhesetzung und Festsetzung der Pension für den Lehrer Rüttgers

1873

Zeugnis für Lehrer Johann Wynen

1889 September 16

Bewerbung einer Lehrerin [Agnes Kempen?]

o. Dat.

Renovierung der Wohnung des Lehrers Holz

o. Dat.

Studienplan für Sprothen während der Ferien

#### 447.1.4 Volksschule betr. die Schüler

1822 - 1889 (?)

Listen von Schülern der Elementarschule

1825 August 04

Nachweisung der schulpflichtigen Kinder

1834

Bevorstehende Gesundheitskontrolle durch Dr. Kremers in der Elementarschule

1836 - 1845

Instruktionen zur Bestrafung von Schulversäumnissen (Druck)

1837 - 1844

Schriftstücke betr. einzelne Schüler bzgl. Anmeldung oder Schulbesuch der Elementarschule

1844, 1845, 1866 - 1878, 1886

Versäumnislisten der Elementarschule

1846 - 1891

Schreiben und Listen betr. Kinder von Knappschafts-Mitgliedern, für die Schulgeld sowie Lehrund Lernmittel bezahlt werden

1851 März 20

Entlassungszeugnis für Josef Ziemens (mit aufgedr. Pfarrsiegel)

1864 - 1897

Anträge auf vorzeitige Entlassung aus der Volksschule wegen Notlage der Familie

# 447.2 Höhere Schule 1836 - 1838

1836 / 1838

Einnahmen- und Ausgabenregister (mit Rechnungen und Quittungen)

1836 März 23

Schreiben des Schulinspektors Fander, Pfarrer in Richterich, betr. die Entlassung des Lehrers Flecken

1836 Dezember 26

Bekanntmachung, dass die Höhere Schule entgegen anderslautenden Gerüchten nicht Neujahr 1837 geschlossen werde (Entw. u. Druck)

1837 September 04

Ausschreibung für die Neubesetzung einer Lehrerstelle

1837

Klage gegen den Lehrer Schweitzer durch den Steuerinspektor Tillewein wegen zu strenger Züchtigung seines Sohnes Balthasar

1837 / 1838

Entw. eines Anstellungsvertrages für den Lehrer Fleuster und Quittungen über den Empfang seines Gehaltes

1842 / 1843

Drei Schreiben von Flecken an Pfarrer Dupont betr. nachträgliche Gehaltsforderungen (beiliegend: diesbzgl. Schreiben von Herrn Schoen aus Aachen)

### 447.3 Höhere Schule ab 1865

1873 November u. Dezember

Zwei Schreiben des Kuratoriums der Höheren Schule von Herzogenrath an die Freifrau Charles von Blankart in Lexhy bei Lüttich betr. die Erlassung der Miete für den Lehrer Sittard (Entw.)

1889 März 08

Schreiben von Pfarrer A. Schmitz als Vorsitzender des Kuratoriums der Höheren Schule an die Kgl. Regierung in Aachen betr. den Unterricht im Zeichnen

1890 / 91

Schreiben des Kuratoriums der Höheren Schule betr. die Anmietung von Räumlichkeiten für die Schule (Ritzenhof)

1945 Dezember 11

Schreiben von F. W. Schneider an Pfarrer Vianden betr. den Antrag von Schülereltern auf Wiederbeginn des Unterrichts an der Oberschule für Jungen und Mädchen in Herzogenrath (mit Abschr. des Antrages)

# 448 Lokalschulinspektionen für die preußische Zeit

1832 - 1836

Fünf Schreiben des Schulinspektors Fander an Pfarrer Dupont als Dirigenten des Schulvorstandes

1837 - 1838

Drei Schreiben des Schulinspektors Katz an den Schulvorstand

1879

Schreiben des Bürgermeisters Fuhrmans an Pfarrer Schmitz als *Lokal-Schulinspektor* betr. die Bestrafung eines Schülers

# 45 Bildungseinrichtungen

# 451 Pfarrbücherei

1942 März 02

Schreiben von Pfarrer Vianden an die Geheime Staatspolizei betr. die Schließung der Pfarrbücherei

#### 452 Karl Borromäus-Verein

1865 / 1866

Gründung eines Karl-Borromäus-Vereins in der Pfarre Herzogenrath

1934 / 1949

Berichte des Karl-Borromäus-Vereins in der Diözese Aachen (Drucke)

# 5 Seelsorge

# 50 Allgemeine Pfarrseelsorge

### 505 Volksmissionen

1867

Erzb. Erlaubnis zur Abhaltung einer Volksmission

1867 September 01 – 08

Erinnerungszettel

1867 Oktober 25

Genehmigung des Landdechanten, das Missionskreuz auf dem Kirchengelände einzusegnen

1899

Schreiben und Akten zur Abhaltung der Volksmission

o. Dat.

Missionskreuz- Ablässe der Franziskaner (Druck)

1928

Kostenvoranschläge betr. die Versetzung des Missionskreuzes

1935, 1943

Betr. die Volksmission in Herzogenrath

1949

Ankündigungen für die Volksmission

# 530 Jugendseelsorge

1929 Februar

Mitteilungsblatt der katholischen Jungmänner-Kongregation von Höngen

1934 März – April

Zwei Exempl. der Mitteilungen aus der kirchlichen Vereinstätigkeit

1934

Mitgliedsurkunde des Jungmännervereins von Herzogenrath

1949 August 26

Rundschreiben des Landgerichtspräsidenten von Münster betr. die Zunahme von Sittlichkeitsdelikten (beiliegend: Begleitschreiben des Oberkreisdirektors von Aachen v. 23.03.1950)

1952 August 20

Schreiben von Pfarrer Vianden an den Diözesan-Jungscharführer betr. ein schlecht verlaufenes Ferienlager

1963 September 10

Rundschreiben der Diözese betr. einen Hilferuf aus dem Kongo

# 550 Männerseelsorge

1911 Oktober 25

Erzb. Genehmigung zur Abhaltung geistlicher Übungen für Männer und Teilnehmerlisten für das *Männerapostolat* vom 03.11.1911

# 575 Gefangenenseelsorge

1843 - 1900

Sorge für entlassene Gefangene und anderweitig Verklagte

# 576 Seelsorge für besondere Gruppen

1874 Februar

Rundschreiben des Präsidenten des Komitees zum Schutze katholischer Auswanderer

1950 März 01

Schreiben der Stadt Herzogenrath an Pfarrer Vianden wegen der Registrierung von Kriegsgefangenen und Vermißten

# 581 Weltmission und Diaspora

1934 - 1937

Päpstliches Kinderhilfswerk

1934 / 1962

Bonifatiusverein

1977

Unterstützung eines Priesters in Goé durch die Pfarre

# 6 Caritas und Soziales

# 60 Pfarrcaritas

# 600 Allgemeines

1936

Rundschreiben des Caritasdirektors Nar, Augsburg, betr. die Pfarrcaritas (Druck)

#### 602 Elisabethverein

[19. Jahrh.]

Mitgliedszettel des Elisabeth-Vereins für Therese Müller

# 604 Finanzierung der Caritas

Vor 1908

Drei Konto-Kladden mit Listen von monatlichen Caritasspenden in den Bezirken Herzogenrath, Straß und Kohlberg

1946 März

Schreiben zur Caritas-Haussammlung

### 611 Diözesanverband

1880

Sammlung für das St. Vinzenz-Haus in Oberhausen

1917

Sammlung für das Franz-Sales-Haus in Essen

1945 / 1949

Drei Rundschreiben des Diözesan-Caritasverbandes des Bistums Aachen

# 64 Einzelhilfen

# 641 Bedürfnisse

1886 - 1893

Sechs Schreiben von P. J. Savelsberg, Rektor des St. Josefsklosters, Heerlen, betr. die Unterbringung von Agnes und Helene Hamböcker

# 642 Vormundschaftsangelegenheiten

1842 - 1844

Vier Schreiben von Friedensrichtern bzw. des Landrats in Aachen an den Pfarrer betr. Vormundschaften

1890 September 12

Schreiben der Aachener Armenverwaltung an den Pfarrer in Straß [sic]

1895 - 1901

Schreiben des kgl. Amtsgerichts in Aachen an Pfarrer Arnold Schmitz als Waisenrat der Gemeinde

1896 Juli 15

Der Waisenrat, Leitfaden für Waisenräte mit Begleitschreiben des Bürgermeisters Fuhrmans (gedr. Heft)

# 65 Hilfe für besondere Gruppen

1934 Juni – August

Rundschreiben des Oberpräsidenten der Rheinprovinz an die Kirchengemeinden betr. Abgabe zur Arbeitslosenhilfe

1951 Oktober – November

Schreiben des Studentenpfarrers der T. H. Aachen an Pfarrer Vianden (mit dessen Antwort betr. Unterkünfte für Studenten)

# 7 Einrichtungen

# 70 Kirchen, Kapellen und kirchliche Gebäude

# 700 Pfarrkirche vor 1780

#### 1707 Juni 07

Genehmigung des spanischen Drosten von Herzogenrath de Lottellerie de Falloise, den von seinem reformierten Vorgänger im Chor aufgestellten Sessel wieder in Richtung Altar zu wenden

#### 1707 Juni 09

Auftrag des *Hoogschout* (Schultheiß) de Limpens an den Schöffen Bombay betr. die Auszahlung von öffentlichen Geldern zur Reparatur der Kirche

#### 1720 Juli 13

Genehmigung des Generalvikars von Lüttich, den Chor der Kirche und die Altäre abzubrechen und neu zu errichten

#### 1732

Rechnung für einen von Johannes Brender angefertigten *Predigtstuhl* (Kanzel) (mit angeheftetem Zettel über einen Restbetrag)

#### 1779

Kirchengrundriß und Möblierungsvorschlag von 1779 – Konvolut von Bauzeichnungen und Aufnahmen (1978) (Ladenschrank, Lade 4)

# 701 Pfarrkirche von 1780 - 1913

#### 701.1 Neubau

#### 1780 Mai 08

Genehmigung des Generalvikars von Lüttich für den Abriß der alten Kirche, um eine neue zu errichten, für die dann allerdings eine neue Erlaubnis zum Zelebrieren der Hl. Messe eingeholt werden müsse

### 1780 Mai 25

Notariatsinstrument über die Entnahme der Reliquien aus dem Hauptaltar wie auch aus dem Kreuzaltar durch Pfarrer Turck beim Abbruch der alten Kirche, die in einem Kistchen in die Kirche von Afden überführt worden seien.

#### 1781 Oktober

Aufforderung des Bürgermeistes an den Abt von Klosterrath, den Bau der Kirche zu Ende zu führen

#### 1781 Dezember 14

Vollmacht für Pfarrer Turck durch den Generalvikar von Lüttich, die Kirche einzusegnen

#### 701.2 Reparaturen und Erweiterung

#### 1820 April 21

Vollmacht des Apostolischen Vikars Fonck in Aachen für die Einweihung des neuerdings wiederhergestellten Teils der Kirche

### 1824 August 14

Kostenvoranschlag für den Verputz der Decken und Wände und die Neuverglasung der Kirche sowie die Vermessung des Kirchen- und Friedhofsgeländes

#### 1833 November 19

Schreiben des Dechanten Kuck an Pfarrer Dupont betr. die Vereinbarung eines Treffens zur Klärung von Klagen des Notars Corneli

1856 März

Verhandlungen mit der Gemeinde über eine Vergrößerung der Kirche von Herzogenrath (drei Aktenstücke)

1856 Mai 12

Schreiben des Pfarrers Schnitzer aus Hahn an Pfarrer Dupont mit einem Angebot von Ecksteinen für die geplante Erweiterung der Kirche (mit beiliegender Zeichnung)

1856 / 1857, 1861 / 1863

Verschiedene Schreiben zu einer geplanten Erweiterung der Pfarrkirche von Landdechant Pauly, dem Kölner Generalvikariat, Baumeister Schmitz, dem kgl. Landrat von Aachen und Bürgermeister Fuhrmans

1862 November 03

Bericht des Baumeisters Franz Schmitz aus Jülich betr. die Erweiterung der alten Kirche (mit Gutachten vom 8. Febr. 1861 und Erläuterungsbericht vom 20. April 1861)

1877 April 07

Schreiben des Landrats Hasenclever betr. die Vorlage der geschäftlichen Behandlung der kirchlichen Bauangelegenheiten an die staatliche Aufsichtsbehörde

1882 August 28

Kostenberechnung zur Erneuerung des halben Kirchendaches und des Kirchturms

1903 August / September

Kostenvoranschlag zum Erweiterungsplan der alten Kirche durch den Baumeister Franz Statz aus Köln und statische Berechnungen durch Wilhelm Saroi, Ingenieur in Düsseldorf (vgl. den Entw. in Lade 9 des Ladenschranks)

### 701.3 Ausstattung

#### 701.3.1 Orgel

1803 - 1808

Spendenliste für die Beschaffung einer Orgel

1808 März 19

Ankauf der Orgel aus der Mathiaskirche in Maastricht bei einer Versteigerung

1850 - 1889

Kostenvoranschläge für die Reparatur und Erweiterung der Orgel durch die Gebrüder Joseph Müller aus Reifferscheidt

#### 701.3.2 Glocken

1820 September 09

Ermächtigung des Apostolischen Generalvikars Klinckenberg (für den abwesenden Generalvikar Fonck) für den Pfarrer Turck, drei Glocken zu weihen

### 701.3.3 Kreuzweg

1867 September 04

Genehmigung des Kölner Generalvikars zur Errichtung eines Kreuzweges

[1867]

Spendenliste betr. die Anschaffung eines Kreuzweges und eines Missionskreuzes

1867 September 09

Erklärung des Guardians Menander Gripperich, dass Pater Bonaventura Wessendorf den Kreuzweg in der Pfarrkirche entsprechend den Kanonischen Vorschriften errichtet habe

#### 701.3.4 Verschiedenes

1894 Januar – Februar

Aufforderung des Kölner Generalvikariats, ein diebessicheres Tabernakel und einen würdigen Weihwasserkessel zu beschaffen (mit Antwort des Kirchenvorstandes)

1839 - 1843

Spendenliste betr. die Erneuerung eines Traghimmels (mit beigeh. Rechnungen)

1843 Februar – März

Beiträge zur Beschaffung einer Muttergottes-Kasel durch die *Mädchen von Herzogenrath* (mit beigeh. Rechnungen)

1881 / 1882

Zwei Rechnungen betr. die Erneuerung des Traghimmels und die Anschaffung von neuen Altartüchern

1895 Februar 15

Schreiben des Kölner Generalvikars Kreuzwald betr. die Segnung der Paramente

1902 November 08

Schreiben des Kölner Kapitularvikars Kreuzwald betr. den Verkauf der alten gotischen Monstranz

### 701.4 Versicherungen und Steuern

1850 - 1902

Feuerversicherungen betr. Kirche, Pfarrhaus, Kaplanei und Küsterei

1877 - 1891

Fünf Versicherungsatteste von Kirche und kirchlichen Einrichtungen

1899 Oktober

Haftpflichtversicherung für Bedienstete und Gebäude der Pfarre

1904 Juli 11 - August 08

Zwei Schreiben des Bürgermeisters Aretz betr. den Einspruch des Kirchenvorstandes gegen die Grundsteuer

### 701.5 Außenanlagen

1829 Juni 16

Schreiben des kgl. Wegebaumeisters Banck aus Aachen an den Kirchenvorstand betr. die Einfriedigung des Kirchhofs

1836 Januar 23

Bericht an den Landrat von Strauch betr. Feuchtigkeitsschäden an der Pfarrkirche und Begleitschreiben an den Kirchenvorstand

1865 Dezember 27

Schreiben des Bürgermeisters Fuhrmans an den Kirchenvorstand mit Vorschlägen für Vorbeugungsmaßnahmen bei Feuchtigkeitsschäden

#### 701.6 Besondere Rechtsverhälnisse

1880 September – 1880 Oktober

Schreiben des Bürgermeisters Fuhrmans an den Kirchenvorstand betr. die Klärung der Eigentumsverhältnisse zwischen Pfarre und Gemeinde (mit Antwortschreiben des Kirchenvorstandes)

### 702 Notkirche 1913 / 1915

1912 / 1913

Kostenvoranschläge und Rechnungen betr. den Umbau einer Scheune von Eynrode zur Notkirche

1913 - 1921

Feuerversicherung für die Notkirche

### 703 Die Kirche von 1915

### 703.1.1 Schriftwechsel zum Neubau

1894 / 1899

Erste Überlegungen im Kirchenvorstand zum Neubau einer Pfarrkirche

1899 - 1916

Schreiben des Kreisbaumeisters Heinrich van Kann zum Neubau der Kirche

1901 - 1906

Schriftwechsel mit verschiedenen Instanzen betr. den geplanten Neubau der Kirche

1901 Februar

Gutachten von Dr. Herlitzius aus Herzogenrath und Sanitätsrat Schmitz aus Aachen betr. die Bebauungsfähigkeit des alten Friedhofes

1902 - 1913

Schriftwechsel mit dem Erzbistum Köln betr. den Neubau der Pfarrkirche

#### 1910 - 1914

Schreiben verschiedener Instanzen betr. den Neubau

### [1902]

Bittschrift der Einwohner von Maubach, Straß, Gasse, Heggen und Kohlberg an den Kirchenvorstand, den neuen Kirchenbau in Richtung der o. g. Ortschaften zu verlegen

#### 1913 Februar 16

Beschluß des Kirchenvorstandes, das alte Hauptportal dem Reiffmuseum in Aachen zu überlassen

#### 703.1.2 Zu den verschiedenen Plänen des Kirchenneubaus

#### 1861 - 1908

Plan zur Erweiterung der alten Kirche durch Fr. Schmitz 1861; Entw. zur Einfriedung des Vorplatzes der Kirche 1868; Lageplan und Grundriss der Kirche in Straß 1908 durch Kreisbaumeister van Kann; Entw. zu unbekannten Objekten (Ladenschrank, Lade 6)

#### 1899

Erläuterungen zu dem Projekt des Neubaus durch Kreisbaumeister van Kann

Entw. zu einer neogotischen Kirche durch Kreisbaumeister van Kann, Haaren 1899; Entwürfe vom Februar 1899 (3 Stück); Entw. vom Mai 1899 Mai 16 (8 Stück); Entw. vom Dezember 1899 (4 Stück)

(Ladenschrank, Lade 7)

#### 1901 Januar

Kostenvoranschlag und Massenberechnung für den Neubau und Erläuterungen zum Projekt

#### 1902 Februar – 1902 August

Erläuterungsbericht, Kostenvoranschlag, Massenberechnung und vier statische Berechnungen zum Neubau durch Prof. J. Kleesattel in Düsseldorf

Entw. zu einer neogotischen Kirche (aufgezogen auf Karton) von Prof. Kleesattel, Düsseldorf 1902; Entw. vom Februar 1902 (3 Stück); Entw. vom April 1902 (5 Stück)

(Ladenschrank, Lade 8)

Entw. zu einer neogotischen Kirche von Prof. Kleesattel, Düsseldorf 1902; Entw. vom April 1902 (6 Stück); Entw. vom Juli/August 1902 (4 Stück); Entw. für eine Notkirche vom Mai 1902 (3 Stück); Entw. zur Erweiterung der alten Kirche durch Dombaumeister Franz Statz, Köln 1903 (Ladenschrank, Lade 9)

#### 1903

Entw. zur Erweiterung der alten Kirche durch Dombaumeister Franz Statz, Köln

# 1911 Februar – Dezember

Entw. zu einer neogotischen Kirche durch Kreisbaumeister van Kann, Haaren, (03.02.1911), Blauzeichnungen (7 Stück), Fundamentgrundriss, Zeichnungen (auf leichtem Karton) (4 Stück); Stellungnahme des Erzbistums Köln vom 12.4.1911;

Entw. zu einer neobarocken Kirche durch van Kann, (15.12.1911), (Zeichnungen auf hellem Papier, 4 Stück);

Blauzeichnungen (2 Stück); Erläuterungen zu der Bauskizze vom 15.12.1911; Entw. zu einer neogotischen Kirche (Turm links) vom 30.12.1911, Blauzeichnungen (2 Stück) (Ladenschrank, Lade 10)

#### 1912 April 3 – Februar 27

Entw. zu einer neogotischen Kirche mit zwei Türmen sowie Erläuterungen zu der Skizze durch van Kann vom 03.04.1912 (4 Stück); Skizze zu einer neobarocken Kirche mit zwei Türmen durch Regierungsbaumeister Ernst Kohl, Düsseldorf September 1912; Entw. zu einer neobarocken Kirche durch van Kann (nach der Skizze von Kohl), Entw. vom Oktober 1912 (5 Stück); Entw. vom Februar 1913 (2 Stück); Blauzeichnungen von Februar 1913 (19 Stck); Statische Berechnung der Eisenbetonkonstruktionen vom 27.2.1913; Bauzeichnungen (7 Stck) und Entwurfszeichnung (?) einer neobarocken Kirche von Heinrich Renard B.D.A. (Ladenschrank, Lade 11)

#### 1911 - 1916

Detailzeichnungen zum Bau der neobarocken Kirche des Kreisbaumeisters van Kann 1911- 1913, Blauzeichnungen April-Dezember 1914 (11 Stück), Blauzeichnungen von Februar 1916 (2 Stück); Detailzeichnungen zur technischen Einrichtung Kanalisation (6 Stück), Heizung, Elektroanlagen usw.; statische Berechnungen zum Neubau durch Ing. N. N., (o. Dat.) (5 Blätter) (Ladenschrank, Lade 12)

#### 1913 März 11

Erläuterungen zu dem Projekt für den Neubau vom 1.2.1913 durch van Kann am 5.3.1913 und in Kurzform durch Pfarrer Koerdt

#### 1913 Februar 01

Kostenvoranschlag für den Neubau durch van Kann [s. unter 703.1.4 (Belege zu den Rechnungen, blaues Heft)]

#### o. Dat.

Detailzeichnungen zur Innenausstattung der Kirche: Bodenbelag (2 Stück), Bänke (2 Stück), Beichtstuhl, Kreuz (3 Stück), Gitter für Taufecke, Postament für die Marienfigur, Entw. einer Wendelinusfigur; Entw. für die Deckenmalerei (2 Propheten); Orgel (1916), Orgelbühne (1937 mit Rechnung); Gewandschrank mit Kostenvoranschlag, (1961) (Ladenschrank, Lade 13)

### 703.1.3 Angebote und Verträge einzelner Firmen

### 1901 Januar 15

Vertrag zwischen dem Ziegeleibesitzer Arnold Schuster und dem Kirchenvorstand über die Lieferung von 800 000 Ziegelsteinen zum Bau der neuen Pfarrkirche

### 1913 April / Mai – 1914 Mai / Juni

Angebote zur Ausführung von Abbruch - und Maurerarbeiten, von Erd- und Betonarbeiten, von Dachdecker- und Klempnerabreiten, von Rabitsgewölben, von Stuck- und Pliesterarbeiten sowie von Kupferabeiten

### 1914 April / Mai

Besondere Bedingungen für den Neubau der Pfarrkirche (mit Unterschr. einzelner Unternehmer)

### 703.1.4 Abrechnungen für den Neubau der Pfarrkirche

#### 1913 Mai 01 – 1916 November 02

Abmachung zwischen dem Kirchenvorstand und dem Bauingenieur Wilhelm Kuhlen (Düren), betr. die Betonarbeiten und weitere Schriftwechsel zur Endabrechnung

1913

5 Fotos zur Baugeschichte (Ladenschrank, Lade 1)

1914 Februar – 1915 Dezember

Abrechnung mit der Firma Ohlig (Steinsägewerk in Andernach) betr. die Steinmetzarbeiten

1914 September – 1917 November

Abrechnungen mit der Firma Seves (St. Jöris) betr. den Gewölbebau und Pliesterarbeiten

1916 Februar 11 – August 12

Abrechnungen mit der Firma Schaffrath (Aachen) betr. die Elektroinstallationen

1915 April 15 – 1916 November 19

Abrechnungen verschiedener Firmen

1917

Zusammenstellung der geprüften Rechnungen

1913 - 1917

Belege zu den Rechnungen

1919 Juni 24

Zeugnis des Pfarrers Koerdt für den Bauunternehmer Jakob Vennedey (Baal) über die gute Ausführung der Bauarbeiten an der St. Josefskirche in Straß und an der Pfarrkirche St. Mariae Himmelfahrt in Herzogenrath

# 703.2 Reparaturen an der Pfarrkirche

1934 / 1935

Zwei Rechnungen von Schlosserarbeiten

1938 Dezember 07

Bericht der Baukommission betr. Besichtigung des Kirchengebäudes

1939

Kostenvoranschlag für die teilweise Erneuerung des Plattenbelages

1942 November 05 / 1943

Schriftwechsel zwischen dem Kirchenvorstand und der Fa. Robert Fässy (Köln) betr. die Feuerschutz-Imprägnierung des Kirchendaches

1947 Juli 06

Schreiben von Pfarrer Vianden an den Dachdeckermeister Knoben wegen Dachschäden am Pfarrhaus und der Kirche

1952 November 18 – 1954 Januar 07

Kirchenvorstandssitzungen und Schriftwechsel mit dem bischöflichen Generalvikariat und der Kreissparkasse betr. die große Reparatur der Pfarrkirche im Jahre 1953

1952 Februar 08 – 1954 Januar

Kostenvoranschläge und Schriftwechsel von verschiedenen Firmen betr. die große Reparatur der Pfarrkirche

1953 Juli 31 – 1953 November 30

Schriftwechsel mit dem Kirchenmaler Günter Reul (Gelsenkirchen) als Berater für die Ausmalung der Pfarrkirche

1953 August – 1954 März

Kostenvoranschläge zur Ausmalung der Pfarrkirche und Schriftwechsel mit dem ausführenden Maler Paul Essers

ca.1970

Risszeichnungen des Glockenstuhls, der Wandflächen des Mittelschiffs und der Drainageleitung an der Westseite, sowie Entw. für die Erneuerung der Treppe zum Kirchplatz

## 703.3 Ausstattung der Kirche

### 703.3.1 Orgel

1915 - 1917

Schriftwechsel betr. die Aufstellung einer Notorgel in der neuen Pfarrkirche (Okt.1915) (mit Mietvertrag ab Januar 1917)

1943, 1948 - 1952

Schriftwechsel zur Anschaffung einer neuen Orgel

1948 - 1952

Abrechnung über die Anschaffung einer neuen Orgel und Quittungen der Orgelbauanstalt Bach und Laukhuff sowie von zwei Elektrofirmen

[1952]

Vorschlag zur Segnung einer Kirchenorgel

#### 703.3.2 Glocken

1924 März 09 – Oktober 06

Organisation der Festveranstaltung durch das Glocken- und Festkomitee für Pfarrer Koerdt aus Anlaß seines 25jährigen Priesterjubiläums am 24. August 1924

1924 März / April

Zwei Aufstellungn der Haussammlung zur Anschaffung der Glocken

1924 November

Schriftstücke über die Durchführung einer Tombola zur Beschaffung der Restsumme für die neuen Glocken

1924

Heft mit Einnahmen und Ausgaben des Glockenkomitees

1924 Februar 22 – 1926 August 05

Schriftwechsel betr. die Lieferung und Bezahlung der vier Glocken im Jahre 1924 durch die Fa. Petit u. Gebr. Edelbrock (Gescher/Westf.) und die Abwicklung der Restzahlung in 1926

1924 August 15 u. 17

Bekanntmachung über das Eintreffen und die Weihe der Glocken

1924

Die Inschriften der neuen Glocken

1924 Juli 30 – August 07

Antrag bei der belgischen Besatzungsbehörde auf Genehmigung der Einfuhr der vier Glocken und der Festveranstaltungen

1924 Juli – Dezember

Verschiedene Rechnungen an das Glockenkomitee

1924 September – 1926 Oktober

Abwicklung der Bankgeschäfte durch das Glockenkomitee mit dem Bankhaus Willms, Zweigstelle Herzogenrath und mit dem Barmer Bank-Verein

1941 Juni – 1943 Februar

Schreiben des Bischöflichen Generalvikariates in Aachen an den Kirchenvorstand in Herzogenrath betr. die Beschlagnahme von Bronzeglocken und von kupfernen Kirchturmspitzen

1950 Juni

Schriftwechsel mit dem Amt für Denkmalpflege betr. die im Kriege abgelieferten Glocken

1950 Oktober

Schriftwechsel mit dem Finanzamt Aachen-Land betr. die Entschädigung für die abgelieferten Glocken

1954 März – August

Schriftwechsel zur Beschaffung von zwei neuen Glocken als Ergänzung der noch vorhandenen kleinen Glocke

### 703.3.3 Glasfenster und Ausmalung

1913 - 1917

Beschaffung der Glasfenster für die neue Pfarrkirche, Kostenvoranschläge und Quittungen der Firma Oidtmann (Linnich)

1945 September 20

Anfrage des Pfarrers Vianden an die Firma Oidtmann betr. notwendige Reparaturarbeiten an den zerstörten Glasfenstern

1919 / 1920

Quittungen der Firma Schaffrath betr. die Ausmalung der Pfarrkirche

### 703.3.4 Holzarbeiten zur Ausstattung der Kirche

1914 März – 1917 September

Abrechnungen mit dem Bildhauer Johann Curtius (Aachen) betr. die Anfertigung eines Altarmodells und einer Madonnenstatue aus Tuffstein und andere Bildhauerarbeiten

1916 September 29 – 1919 Mai 24

Schreiben der Kunstwerkstätte im Saulgau, Württemberg von Carl Doerr, über die Anfertigung einer Krippe, zweier Seitenaltäre, zweier Heiligenfiguren und eines Beichtstuhls (mit Abbildungen)

1916 Mai - 1917

Rechnung betr. eine Eichendoppeltür als Seitenportal und die Anschaffung von Kirchenbänken

1921 März

Rechnung der Steinhauerei Hubert Rademacher (Raeren) betr. Arbeiten am Podium der Seitenaltäre

1925 April - 1926

Zwei Schreiben der Firma Berger (Loevenich) betr. die Lieferung eines Chormantelschrankes

1932 Dezember

Kaufvertrag betr. acht Kirchenbänke

o.Dat.

Kostenvoranschläge des Schreiners Johann Friedrichs (Herzogenrath) betr. die Anschaffung eines neuen Beichtstuhls und die Reparatur der Kirchenbänke

1952

Kostenvoranschlag für die Elektroinstallation der Beichtstühle

1951 März 21

Auftrag zur Beschaffung einer Wendelinus-Statue

1963 Oktober 07

Autorisation des Pfarramtes Erkelenz, die St. Annafigur in Herzogenrath abzuholen

### 703.3.5 Monstranz und Paramente

1916

Zwei Rechnungen betr. die Renovierung der barocken Monstranz, die Vergoldung der gotischen Monstranz und die Neuvergoldung eines Ciboriums

1935 März

Zwei Schreiben der Firma Metzner (Neustadt/Oberschlesien) betr. die Lieferung einer Altardecke (mit Stoffprobe und zwei Entw. zur Stickerei)

1939 September 06

Rundschreiben des Provinzialkonservators betr. den Schutz der Kunstdenkmäler in kirchlichem Besitz

1952 April 05

Rechnung für die Reparatur einer Kapelle durch die Fa. Gotzes (Krefeld)

# 703.3.6 Sonstiges

1913 Juli – 1916 August

Kostenvoranschlag und Rechnungen der Firma Theodor Mahr (Aachen) betr. die Lieferung einer Heizungsanlage für die Pfarrkirche und Schriftwechsel mit dem Kreisbaumeister Heinrich van Kann

1933 Februar – 1948 Mai-August

Schreiben der Firma Mahr (Aachen) betr. die Reparatur und Kontrolle der Heizungsanlage der Pfarrkirche

1925 März – 1930 Juli

Schreiben und Rechnungen des Blitzableiter-Fabrikanten Micheels (Aachen) betr. die Blitzableiteranlagen an der Pfarrkirche

1942 - 1954

Revisionen- und Prüfungsberichte der Firma Ludwigs (Krefeld) betr. die Blitzschutzanlagen

1929 April / 1929 Mai

Schreiben der Firma Micheels (Aachen) betr. die Erneuerung des Kirchturmhahnes

1929 Mai 23

Schreiben des Heimatvereins Herzogenrath an Pfarrer Vianden betr. den alten Kirchturmhahn

1924 - 1943

Angebot der Firma Vostmann betr.die Modernisierung und Reparatur der Kirchturmuhr

1940 Juni 27

Schreiben an die Freiwillige Feuerwehr betr. Schutzmaßnahmen gegen Brandschäden an der Kirche

### 703.4 Versicherungen

1920 - 1936

Schriftwechsel und zwei Rechnungen betr. die Feuerversicherung

### 703.5 Außenanlagen

1926

Schreiben der Firma Leonh. Funcken mit Rechnung und Bauzeichnung betr. die Kanalisation an der Pfarrkirche

### 703.6 Besondere Rechtsverhältnisse

1941 März / Mai

Schriftwechsel zwischen dem Bischöflichen Generalvikariat, der Kirchengmeinde und dem Bürgermeister von Herzogenrath betr. die Anbringung von Spanndrähten für die Straßenbahn an der Pfarrkirche von Herzogenrath (mit zwei Zeichnungen)

# 704 Neubau der Kirche in Straß

# 704.1 Schriftwechsel- und Finanzierungspläne

1906 - 1908 Februar

Schriftwechsel des Erzbistums Köln, des Landrats und Regierungspräsidenten in Aachen, der Domanialgrube in Kerkrade und der Kirchengemeinde von Herzogenrath betr. den Neubau der Kirche in Straß

1907 - 1912

Finanzierungspläne für die neue Kirche in Straß durch den Kirchenvorstand der Pfarre

St. Mariae Himmelfahrt von Herzogenrath und Genehmigung des Kölner Generalvikariats zu einer Hypothekenanleihe für die neue Kirche

[1906-1908]

Spenden-Aufstellung des Wohltätigkeitskonzerts zugunsten des Neubaus der Kirche

1907 Juli 13

Schreiben und Kostenvoranschlag zum Neubau, ausgestellt von Prof. J. Kleesattel (Düsseldorf)

1908 April 01

Bauschein und Lageskizze für die neuen Kirche

1908 Juli 22

Erzb. Genehmigung der Segnung des Grundsteins für den Neubau

#### 704.1.2 Angebote und Abrechnungen

1908 März 16

Abrechnung mit dem Architekten Prof. J. Kleesattel (Düsseldorf)

1908 August 07 – 1910 Juni 08

Abrechnung mit dem Kreisbaumeister van Kann betr. die Bauleitung

1910 Juni 07

Aufstellung der gesamten Baukosten der Kirche in Straß durch Heinrich van Kann

1908 März – 1910 Dezember

Angebote, Abrechnungen und Quittungen des Bauunternehmers Jakob Venedey (Baal)

1908 Juli 22 - 1910 März

Abrechnungen und Quittungen der Steinmetzen Math. u. Jakob Portz (Rieden, Brohltal)

1908 März - 1909 September

Angebote, Rechnungen und Quittungen der Steinhauerei Ackermann (Hillesheim/Eifel)

1908 - 1910

Angebote und Abrechnungen für den Kirchenneubau mit den Firmen Contzen, Curtius, Kalff, Rheinische Metallindustrie, Pieffer, Radermacher, Schümmer und Vassillière

1907 - 1909

Abrechnungen und Quittungen von verschiedenen Firmen

### 704.3 Ausstattung der Kirche

1908 - 1910

Rechnungen zur Ausstattung von verschiedenen Firmen

# 705 Kapelle "Op der Hoven"

1423 Januar 06

Genehmigung des Generalvikars von Köln Heinrich von Erpel für Johann von Leeck und seine Ehefrau Sophia von Dalen, zu Ehren des hl. Johannes Evangelista eine Kapelle *op der Hoven* zu

stiften und mit Einkünften zu versehen; angefügt auf der Abschr. eine Erklärung der Schöffen von Herzogenrath vom 30. Nov. 1422 betr. die o. g. Einkünfte (s. Anhang 1)

#### 1423

Bestätigung der Schöffen von Herzogenrath, dass das Ehepaar Johann von Leeck und Sophia von Dalen, einen Zehnt und weitere Einkünfte der Kapelle *off den hoif* übertragen haben (s. Anhang 1)

in oppido rodensi, ante ecclesiam parochialem sub domo consulari Mathias Becker, Rektor der Kapelle des St. Johannes Evangelista in suburbio rodensi ernennt Geradus Thuiss aus der Diözese Lüttich, zu seinem Prokurator und erklärt, dass er resigniert und die Stelle Johannes Clymmen überlasse, in domo dotis der Pfarrkirche von Merkstein in Anwesenheit des Notars Werner Roever und von zwei Zeugen, Winandus van Oupen, Rektor der Pfarre St. Gertrud in Afden und Adam Decker, Laie aus der Diözese Lüttich. Weiter ernennt Geradus Thuis Henricus Moer, Priester der Diözese Lüttich, zu seinem Stellvertreter und überträgt ihm seine Vollmacht (s. Anhang 1).

1532 Brüssel

Der päpstliche Legat Laurentius autorisiert den Abt von Klosterrath Leonard von Dammerscheyt, die kirchliche Zensur wegen Simonie von Johann, Sohn des Servatius Walem von Clymmen, Benefiziant der Kapelle des Hl. Johannes Evangelista, *auf der Hoven* aufzuheben, eine Maßnahme, die der Abt am 18. Januar ausgeführt zu haben erklärt. – Aufgesetzt: Bestätigung des kaiserlichen und vom erzbischöflichen Offizial zugelassenen Notars Franco Berchem, dem Johannes von Clymmen die Kapelle mit angrenzendem Wohnhaus übergeben zu haben – (s. Anhang 1).

#### 1558 März 22

Übergabe des Benefiziums der Kapelle *Auf der Hoven* nach der Resignation von Wilhelm von Lommerssem an Dionysius Lonzetinius durch Johann Wormbs, Abt von Klosterrath - (s. Anhang 1).

#### 1561 Dezember 16

Beilegung eines Streites um den alten Abteihof Curlo in Doveren mit Übergabe des Patronatsrechts der Kapelle Johann Baptista *Auf der Hoven* und des Benefiziums des Katharinenaltars in der Kirche zu Herzogenrath durch den Abt Wormbs und die Familie von Reuschenberg

#### 1597 September 30

Auszug aus einer dem Schultheißen, den Schöffen und Bürgern von Herzogenrath übergebenen Erklärung des Abtes Wormbs, dass der Heydener Bend immer in der Nutzung der Abtei geblieben sei; beiliegend: begl. Abschr. durch den Notar Buchels in Aachen vom 05.11.1754

#### 1597 Oktober 30

Erklärung von Gerad Rorsbergh, Schultheiß von Kerpen, ehemals *secretarius* des Hauptgerichts von Herzogenrath, dass der Abt Wormbs den Heydener Bend, der zur Kapelle *Auf der Hoven* gehörte, nicht der Pfarre übertragen habe; beiliegend: gleichlautende Erklärung von Mathys Rutzelvelt vom 08.11.1597

#### 1803 Januar 19

Schreiben von A. J. Bischof, Friedensrichter in Heerlen, betr. den Prozess gegen Ackens

#### 1803 Februar / April

Drei Schreiben des Advokaten Mockel sen. an Pfarrer Turck betr. den Prozess gegen die Witwe von Wilhelm Ackens

#### 1803 Mai 07

Vorladung zum Gerichtstermin im Auftrag von Mockel, Anwalt der *Kirchenfabrik* von Herzogenrath, gegen die Witwe von Wilhelm Ackens

#### [ca.1803 / 1804]

Erklärung des Pfarrers Turck vor dem Zivilgericht in Maastricht in der Streitsache gegen die Witwe von Wilhelm Ackens über die Bezahlung einer Naturalrente, herrührend von dem Verkauf (ca.1550) von Grund und Boden der St. Johannis-Kapelle *Auf der Hoven* 

# 705.1 Kapelle in Herzogenrath

#### 1454 November 20

Bischof Johannes von Lüttich bestätigt die Stiftung eines Benefiziums durch Johann Houlsappel alias de Wail, *Scutifer*, in der Kapelle zu Herzogenrath am Altar der Hl.Maria und der Hl. Catharina mit dem Patronatsrecht für seine Nachkommen. - (s. Anhang 1)

# 706 - 708 Wendelinus-Kapelle - Marienkapelle - Wegekreuz

#### 1711 Februar 26

Bittschrift des Pfarrers J. Fabritius an das Souveräne Tribunal der Provinz Limburg, die Wendelinuskapelle wieder aufbauen zu dürfen

#### 1712 September 06

Genehmigung des Lütticher Generalvikars, am Festtag des Hl. Wendelinus (und gelegentlich in der Woche) eine Messe zelebrieren zu dürfen

#### 1827 August 01

Genehmigung des Generalvikars des Erzbistums Köln für eine Messe am Festtag Mariae Himmelfahrt an der Marienkapelle

#### 1951 Juni 09

Kostenvoranschlag durch die Firma Pelzer zur Dachreparatur an der Marienkapelle

#### 1865 Mai 30

Genehmigung des Landdechanten Keller für den Pfarrer Brassen, das neu errichtete Wegekreuz in Pesch einzuweihen

#### 1959 März 08

*Urkunde* zur Einweihung des Kreuzes an der Marienstraße, am Tage des goldenen Priesterjubiläums von Pfarrer Matthias Vianden (lat., Fotokopie)

# 710 Pfarrhaus

#### 1768 April 14

Vereinbarung zwischen J. A. J. Fabritius, Maître d'hôtel der Abtei Klosterrath, und dem Zimmermann J. L. Kleiker betr. die Erneuerung des Daches des Pfarrhauses zu Herzogenrath nach dem Entw. eines italienischen Daches von Hermann Lepage, Klosterrath

## 1790 - 1792

10 Rechnungen und Quittungen betr. den Abriß des alten Pfarrhauses und den Neubau

1839 April 16

Übersendung eines Rundschreibens der *kgl. Regierung* betr. die Abgabenbefreiung für Dienstwohnungen durch den Landdechanten J. W. Kuck

1848 - 1850

Plan zur Vergrößerung des Pfarrhauses 1848-1850; Entw. für die Warmwasserheizung 1937 (4 Blätter) - (Ladenschrank, Lade 14)

1863 November 15

Beschreibung des baulichen Zustandes des Pfarrhauses von Herzogenrath durch den Bauführer Zimmermann aus Aachen

1867 März 10

Ergänzung zu dieser Beschreibung nach Behebung der baulichen Mängel

1888

Vorschriften betr. die Beschreibung des baulichen Zustandes des Pfarrhauses nach der Einführung eines Pfarrers

1868 Juli 03 u. Oktober 03

Zwei Schreiben des Bürgermeisters Fuhrmans von Herzogenrath an den Kirchenvorstand zur Klärung der Eigentumsfrage des Pfarrhauses und damit der Zuständigkeit für die Reparaturkosten

1867, 1876, 1902

Drei Schreiben zur Regelung einiger Angelegenheiten betr. das Pfarrhaus und den Pfarrhausgarten

1921

Auszug der Katasterverwaltung zur Gebäudesteuerveranlagung

1925 September 16

Kostenvoranschlag des Dachdeckers Küppers zur Dachreparatur des Pfarrhauses

1927 Januar / Februar

Kostenvoranschläge von Gabriel Essers und Jean van Buggenum sowie J. Beeck zur Innenrenovierung des Pfarrhauses

1936 / 1937

Schreiben von Pfarrer Vianden betr. eine Warmwasserheizung

1937

Entw. Für die Warmwasserheizung (4 Bl.) - (Ladenschrank, Lade 14)

1937 / 1943

Aufmessung des Pfarrhauses 1937, mit Höhenunterschieden der Fußböden 1943 - (Ladenschrank, Lade 14)

1943

Zeichnungen des Pfarrhauses durch 2 Studenten der TH Aachen (9 Bll.; Zeichnungen nicht exakt (!)) - (Ladenschrank, Lade 14)

1944 Januar 11 u. 22

Zwei Schreiben von Pfarrer Vianden betr. einen Wasserschaden vor und in seinem Pfarrhaus

1944 April 18

Polizeiliche Anordnung zur Anschaffung einer Handfeuerspritze

1948 Juli – 1951 Oktober

Schriftwechsel betr. Reparaturen am Pfarrhaus, besonders des Giebels an der Eygelshovener Straße in der Nachkriegszeit

1954 September 03 – 1955 Juni 01

Aktenkonvolut zur Reparatur des Daches des alten Pfarrhauses

ca 1960

Pfarrgarten mit Grundriss des alten Pfarrhauses - (Ladenschrank, Lade 5)

1964

Plan zur Restaurierung des Pfarrhauses durch Architekt Stutzinger - (Ladenschrank, Lade 14)

# 711 Kaplanei

1827 Februar 15

Schreiben des Erzb. Generalvikars Hüsgen an den Kirchenvorstand, dass die Kaplanstelle wieder besetzt werden könne

1828 Januar 29

Schreiben desselben, dass die Anleihe eines Kapitals von 400 Reichsthalern genehmigt werde

1832 Mai – 1834 Juni

Aktenkonvolut zum geplanten Umbau des im Gemeindebesitz befindlichen alten Schulhauses, zugleich Küsterwohnung, (an der Eygelshovener Str.) zur Vikarie

1834 - 1835

Aktenkonvolut zum Erwerb des Hauses des verstorbenen Dr. Tillmann als Vikarie durch den Kirchenvorstand

1839 - 1847

Renovierung der Kaplanei im Jahre 1839 und Pläne zur Erneuerung des Dachstuhls

1870

Erzb. Genehmigung zur erneuten Renovierung der Vikarie

1875 – 1877 Februar

Schriftwechsel zwischen Julius Corneli und dem Kirchenvorstand über den Wiederaufbau der eingestürzten Mauer des Kaplaneigartens; beiliegend: Schreiben des Kaplans Keller an Pfarrer Schmitz betr. die aufgeführte Mauer

1883 Dezember

Ankauf eines Gartens neben der Kaplanei aus der Erbschaft von Julius Corneli

o. Dat.

Größenangabe der Kaplanei und der dazugehörigen Grundstücke sowie Rechnung über Arbeiten im Kaplaneigarten

1892 Dezember 16 u. 1893 Januar 14

Zwei Schreiben des Lehrers H. J. Vieth (?) an den Kirchenvorstand betr.die Anmietung der Vikariewohnung

1900 April 16

Erklärung des Gärtners betr. die Bearbeitung des Vikariegartens

1906 August 28

Erklärung des erzb. Generalvikars, dass die Vikariewohnung nicht vermietet werden könne, weil ein neuer Vikar ernannt sei

1911 November - 1912

Akten betr. den Verkauf der Kaplanei an den Druckereibesitzer Jos. Lenzen

# 712 Küsterwohnung

1836 März – 1837 Februar

Schreiben des Bürgermeisters von Herzogenrath an den Kirchenvorstand betr. die Übergabe des alten Schulhauses an die *Kirchenfabrik* zur Einrichtung einer Küsterwohnung

1852 Dezember – 1853 März

Zwei Schreiben des Bürgermeisters Fuhrmans an den Kirchenvorstand und zwei Antwortschreiben (Entw.) des Kirchenvorstandes betr. den Zustand und die Eigentumsverhältnisse des alten Schulhauses

1899 August 27

Schreiben des Kirchenvorstandes an den Regierungspräsidenten, die Überweisung der Küsterwohnung an die Pfarrkirche zu genehmigen (mit Protokollauszügen)

1899 September 26

Antrag des Kirchenvorstandes, die betr. Parzelle auf die Pfarrkirche umzuschreiben

# 713 Dienstwohnung für Religionslehrer

1946 April 11 / 1952 August

Schriftwechsel mit dem Generalvikariat in Aachen betr. die Wohnung für einen Religionslehrer

# 721.1.1 Pfarrheim und Jugendheim -721.2

1927

Zwei Skizzen für ein Jugendheim nach Abriss der Schule (4 Stück) - (Ladenschrank, Lade 15)

1927 Juni

Zwei Grundrisse (Entw.), erstellt durch den Architekten Rive

1927 November – 1930 Februar

Schriftwechsel mit kirchlichen und weltlichen Behörden zum Neubau des Pfarr- und Jugendheimes

1929 Oktober

Zeichnung der Wäschereianlage - (Ladenschrank, Lade 14)

1929 / 1930

Entw. für das Pfarr- und Jugendheim 1929/1930 - (Ladenschrank, Lade 15)

1929 / 1930

Kostenvoranschläge und Rechnungen von verschiedenen Firmen betr. den Neubau des Pfarr- und Jugendheimes

1929 / 1930

Rechnungen der Baufirma Krückels und Kurschilgen

1929 / 1932

Verschiedene Schriftstücke betr. den Neubau des Pfarr- und Jugendheimes, u.a. Vereinbarung mit dem Architekten Paul Rive und Abschr. des Protokolls der Kirchenvorstandssitzung über den Abschluß der Gesamtkosten

1930 März

Statische Berechnung der Dachkonstruktion

1929 Mai - 1937

Akten und Schriftwechsel mit geistlichen und weltlichen Behörden zur Finanzierung des Neubaues des Pfarr- und Jugendheimes (mit Waisenhaus)

1929 April 29 – 1940 Oktober / 1945 Januar / 1949 Februar

Schriftwechsel mit dem Landkreis Aachen betr. das Hauszinssteuerdarlehen von 8 000,-- RM und Zinsrechnungen

1929 - 1930

Karteikarten für die einzelnen Darlehensgeber mit Eintragung der Tilgungsraten

1931 Februar – 1939 September

Schriftwechsel mit der Hilfsgemeinschaft für Katholische Wohlfahrts- und Kulturpflege, (seit 1934 Katholische Volkshilfe) in Berlin betr. ein Hypothekendarlehen von 16 000,-- Goldmark

1936 - 1946

Schreiben betr. die Rückzahlung der Darlehen von Maria Delahaye, Werner Maus und Felix Peters

1937 Februar – März

Zwei Schreiben betr. die Tilgung eines Darlehens von 10 000,-- RM für das Pfarr- und Jugendheim

1939 - 1945

Schuldscheine und Schriftwechsel betr. Darlehen, gewährt von den Kirchengemeinden Eicks, Eiserfey und Waldenrath für die Kirchengemeinde Herzogenrath

1943-1949

Schriftwechsel mit der Provinzial-Lebensversicherungsanstalt der Rheinprovinz betr. ein Hypothekendarlehen von ursprünglich 40 000,-- Goldmark

1950 / 1952

Verschiedene Akten zu Reparaturen in und am Pfarr- und Jugendheim 1952 und zur Erweiterung

(s. auch 730.2 Waisenhaus u. Kindergarten)

o. Dat.

Zahlungen des St. Josefs-Klosters an die katholische Pfarrgemeinde St. Mariae Himmelfahrt für das Pfarr- und Jugendheim in Herzogenrath (Miete, Wasser, Licht)

1951

Verzeichnis der Lichtanlagen des Pfarr- und Jugendheimes nach der Erweiterung

ca.1970

Grundrisse des Erdgeschosses

1928 - 1952

Kassenbuch des Pfarr- und Jugendheims

1930 - 1939

Haushaltspläne für das Jugendheim

1934 - 1939

Belege zur Rechnung des Pfarr- und Jugendheims

1933 u.1938

Fragen betr. die Nutzung des Pfarr- und Jugendheims

1939 / 1965

Zwei Schreiben von Pfarrer Vianden betr. die zwei Wohnungen im Pfarrheim

# 730.1- Tageseinrichtungen - Kindergarten und Waisenhaus

730.5 (Zum Neubau des Kindergartens und Waisenhauses in den Jahren 1929, 1930 s. 721.1 [Pfarr- und Jugendheim])

1928 - 1930

Drei Berichte des Kreisarztes Dr. Peren betr. die Visitationen des Waisenhauses

1929 August 30

Schreiben des Pfarrers Vianden an den Bürgermeister von Herzogenrath betr. den Bericht Nr. 1416 des Kreisarztes Dr. Peren v. 24.08. 1929

1941 / 1944

Schreiben betr. die Sicherstellung des Kindergartens durch die *Geheime Staatspolizei (Gestapo)* im April 1941 und Schriftwechsel betr. die Entschädigung für die Nutzung als Kindertagesstätte durch das *Hauptamt für Volkswohlfahrt (N.S.V.)* 

1946 Februar

Zwei Schreiben betr. die Instandsetzung des Waisenhauses

1946 Juli / 1948 Dezember

Schriftwechsel zwischen dem Kirchenvorstand und der Stadt Herzogenrath betr. die Wiederaufnahme der 1937 unterbrochenen Zuschußzahlung zur Tilgung von 10 000,-- Mark der Bausumme

1950 / 1951 - 1952

Schriftstücke betr. den Bau und die Finanzierung der Erweiterung

1950 / 1952

Kostenvoranschläge und Rechnungen von verschiedenen Firmen

1951 / 1952

Entw. zur Erweiterung des Waisenhauses (7 Stück) - (Ladenschrank, Lade 15)

1951 / 1952

Kostenvoranschläge und Rechnungen der Firma Krückels und Kurschilgen zu Erd-, Beton- und Maurerarbeiten

1956 September - 1958 März

Verschiedene Schreiben betr. die Dachreparatur des Kindergartens und bauliche Verbesserungsarbeiten

1955 - 1964

Bestimmungen und Verordnungen der kirchlichen und weltlichen Behörden betr. die Kindergärten

1956 bis 1965

Schriftstücke zu finanziellen Angelegenheiten betr. den Kindergarten

1955 - 1962

Schriftwechsel und Vorschriften betr. die Kindergärtnerinnen (allgemein), sowie Personalia der Kindergärtnerinnen Gerta Langohr, Gerda Sistemich, Karola Wirtz, Schwester Erminhild, Gerda Zimmermann, Brigitte Krambökers, Ilse Bremen, Erika Scheins und Beatrice Sobel

1958 Februar / 1961 Dezember

Schriftwechsel zwischen dem Pfarrer Vianden und dem Stadtdirektor betr. die Erhöhung des Zuschusses für den Kindergarten

# 752.1- Altersheim (Altbau) Schriftwechsel mit Behörden betr. Neubau 752.4

1933 - 1941 / 1949 - 1950

Einheitswert und Grundsteuerbescheide betr. den Altbau des Altersheims

1953

Entw. zum Neubau eines Altersheims durch das Kreisbauamt Aachen 1953 (3 Stück) - (Ladenschrank, Lade 15)

1953 - 55

Protokolle des Kirchenvorstandes zum Neubau

1953 - 1956

Schriftwechsel mit staatlichen Behörden des Landes Nordrhein-Westfalen betr. den Neubau

1954 - 1955

Schriftwechsel mit dem Generalvikariat Aachen betr. den Neubau

1953 / 1956

Schriftwechsel mit dem Caritasverband für das Bistum Aachen betr. den Neubau

# 752.3-5 Neubau des Altersheimes: Finanzierung, Ausschreibung und Vergabe

1954 Februar 20 / 1955

Schriftwechsel betr. das Darlehen von 64 000,-- DM bei der Rheinischen Girozentrale und Provinzialbank

1953 / 1954

Schriftwechsel mit der Nadelfabrik Ferdinand B. Schmetz betr. eine Spende

1953 / 1956

Schriftwechsel mit den Vereinigten Glaswerken betr. die Glaslieferung und Spenden

1953 / 1955

Übersicht der Finanzierung des Neubaus

1953 / 1954

Ausschreibung und Vergabe von Arbeiten

195/

Abbruch des alten Altersheimes durch die Stadt Herzogenrath

1953 / 1954

Varia zur Grundsteinlegung und Einweihung des Altersheimes

1976

Lageplan: Zufahrt Altersheim

Nach 1995

Toreinfahrt (Ansicht und Grundriß)

# 770.1-2 Mietwohnungen

1886 - 1953

Aktenkonvolut betr. die Mietwohnungen Hahnstr.3 (Ritzenhof) und Hahnstr.4

1952

Schriftstücke betr. die zwei Mietwohnungen im Pfarrheim

# 780.1-2 Friedhöfe

## 780.1 Alter Friedhof

1675 März 20

Erklärung von Pfarrer Melchior Trümpener, dass die Abtei Klosterrath Material zur Restaurierung des Friedhofes zur Verfügung gestellt habe

o. Dat.

Verfügung des Hochdrossards de Lottellerie de Falloize und der Meistbeerbten, die verfallene

100

Friedhofsmauer aus öffentlichen Mitteln zu restaurieren

[vor 1780]

Listen der Gräber auf dem alten Friedhof zu beiden Seiten der ersten Kirche

1785

Genehmigung des Lütticher Generalvikars zur Einsegnung des neuen Friedhofes

1806 Februar 14

Vermessung des neuen Friedhofes

1820 April 21

Genehmigung des apostolischen Vikars Fonck zur Einsegnung des neuen Teils des Friedhofes (Kopie)

1832 / 1833

Schriftstücke in der Streitsache A. Corneli gegen den Kirchenvorstand betr. einen Wasserablauf zwischen dem Friedhof und dem Hof Eynrode, Kockumer Hof genannt; beiliegend: Akten eines Prozesses von 1807 zwischen F. A. Cox und der Zivilgemeinde

1832 Oktober 25

Klage von Franz Albert Corneli vor dem *beigeordneten Bürgermeister* Kaeuffer, dass der Friedhof an der jetzigen Stelle gesetzeswidrig sei und zu nahe an seinem Brunnen liege

# 780.2 Neuer Friedhof

1831 - 1835

Streit um die Anlegung eines Friedhofes außerhalb des Ortes zwischen der Gemeinde und den Pfarreien von Herzogenrath und Afden (1835 vorerst abgelehnt)

1873 - 1879

Schreiben des Kirchenvorstandes und der Zivilgemeinde von Herzogenrath zu Eigentumsverhältnissen und Neuanlage des Friedhofes

1890 - 1895

Zur Eigentumsfrage der Friedhöfe

# 790 St. Josefs-Kloster

# 790.1.1 Klosterniederlassung

1896 Mai – 1897 Januar

Schriftwechsel der Sr. Oberin der Cellitinnen aus dem Mutterhaus in Neuss mit Pfarrer Schmitz betr. eine Niederlassung in Herzogenrath

1896 September – 1899 Juli

Schriftwechsel mit dem Erzbistum Köln und staatlichen Behörden zur Gründung einer Niederlassung der Cellitinnen in Neuss zur Ausübung ambulanter Krankenpflege in Herzogenrath

1897 Januar – 1899 Januar

Personalnachweis der Cellitinnen in Herzogenrath

#### 790.1.2 Ankauf der Klostergebäude - Haus Eynrode

1808 / 1895

Aktenkonvolut betr. die Übernahme des Hauses und Hofes Eynrode durch die katholische Kirchengemeinde von Pfarrer Koerdt, der bereits 1908 das Anwesen von Arnold Delahaye zur Einrichtung einer Klosterniederlassung erworben hatte. (mit Vorakten zu früheren Besitzverhältnissen)

1925 Januar – 1928 Juli

Schriftwechsel zwischen Pfarrer Vianden und Pfarrer Koerdt bzw. Notar Custodis betr. die Übernahme des Hauses Eynrode durch die katholische Kirchengemeinde Herzogenrath, beiliegend: Schreiben von J. Delahaye und dem Generalvikariat in Köln

#### 790.1.3 Varia

1938(?)

Grundrisse des St. Josef-Klosters - (Ladenschrank, Lade 15)

1956 - 1962

Unterlagen für die Chronik des St. Josef-Klosters

1952 Februar – November

Zwei Schreiben betr. die Rechtsverhältnisse zwischen dem St. Josef-Kloster und der Pfarrgemeinde von Herzogenrath

#### 790.2 Reparaturen und Ausbesserungsarbeiten

1926 - 1955

Briefe und Rechnungen

1954 - 1956

Akten zu dem Um-und Ausbau der Küchenanlage im St. Josef-Kloster (mit 3 Bauplänen)

### 790.3 Ausstattung

1926 November

Einsegnung des Kreuzweges im Oratorium der Cellitinnen über der Sakristei der Pfarrkirche

1935

Einsegnung des neuen Oratoriums im Kloster und des dazugehörenden Kreuzweges

### 790.4 Aufgabenbereich

1903

Zusage des Eschweiler Bergwerksvereins an ihre Arbeiter für einen Beitrag zur Vergütung der Krankenpflege

1942 Dezember 29

Beschluß des Kirchenvorstandes betr. das St. Josef-Kloster, dessen Aufgabenbereich und Haushaltsführung

1945 August 08

102

Rundschreiben des Oberpräsidenten der Rheinprovinz betr. Regelungen für die Versorgungskassen

## 790.5 Steuern und Versicherungen

1937 - 1954

Unterlagen für die Steuer-Erhebung bzw. Befreiung

1955 - 1957

Schreiben des Bistums Aachen betr. Versicherungen

# 8 Vermögensverwaltung

# 80 Allgemeines

# 800 Rechtsgrundlagen zur Vermögensverwaltung

1826 - 1948

Gesetze und Verordnungen durch Staat und Kirche

1842 - 1847

Staatliche Verfügungen für die Ausleihe von Kirchen-Kapitalien

1902

Schreiben des Bürgermeisters von Herzogenrath an den Kirchenvorstand betr. die Frage, von welchen Grundstücken die Erträge den Geistlichen zukämen, da diese Grundstücke von Gemeindeauflagen befreit seien

# 801.1 Treuhandbuch (1938 – 1952)

# 801.2 Anlagen zum Treuhandbuch

# 801.3 Meßstipendienbuch

[ca. 1810]

Drei Aufstellungn über Einkünfte aus der Frühmesse und aus Anniversarien

[ca. 1835]

Einkünfte aus Meßstipendien für Pfarrer und Küster

1873 - 1895

Drei Verzeichnisse der jährlich gelesenen Anniversarien

1891 - 1894

Verzeichnis von Intensionen und Stipendien

1893

Gestiftete Jahrgebete

1935 / 1958 - 1965

Zahlungen für Binationen und Aushilfen

# 802.1 Lagerbücher

1773

Lagerbuch (auf folio 1 und 2 Abschr. der "Gründungsurkunde" von 1564; auf folio 8-13 Abschr. der Pastoralrenten von 1710)

1826

Materialien zum neuen Lagerbuch (gebunden)

1830

Lagerbuch (anerkannt als Inv. der Pfarrkirche am 8.1.1879, beiliegend: Duplikat)

ab 1936 April 01 Lagerbuch

1938 - 1952

Treuhandbuch

## 802.1.2 Varia

1707 Dezember – 1710 August

Aufstellung von monatlichen Spenden für den Pfarrer durch Pfarrangehörige

1773 - 1954

Einzelne Schriftstücke zu den Lagerbüchern

[1826]

Antwort (Entw.) auf das Rundschreiben des Generalvikariats vom 30.08. [1826] in Köln betr. die Opfergaben zu bestimmten Gelegenheiten für den Pfarrer

1839 - 1845

Akten betr. Mutationen im Lagerbuch

1974 Januar 15

Schreiben des Erzbistums Köln betr. die Ablösung des Osterrundgangs für Pfarrer und Küster

#### 802.2 Rentbücher

1823 - 1946

Rentbücher

### 802.3 Inventarverzeichnisse

1830 / 1937 – [1953]

2 Inventare der Kirchenmobilien

1851 - 1862 / 1875

Kapitalverzeichnisse

1865 - 1866

104

Inventare über Grundgüter, Kapitalien u. Stiftungen

1830 - 1878

Schriftwechsel betr. die Erstellung von Inventarien

# 802.4 Urkundenbuch (1864 - 1964)

# 802.5 Verpachtung von Gräbern und Kirchenbänken

1723

Begräbnisplätze und Stühle in der Kirche aufgrund einer Schenkung

1824

Schriftwechsel des Bürgermeisters Cudell wegen der Verpachtung eines Kirchenstuhles

1831 - 1833

Ablehnung eines vermeintlichen Anrechtes auf einen Kirchenstuhl in der Pfarrkirche zu Herzogenrath für die Familie Corneli seitens des Kirchenvorstandes sowie des Erzbistums

1833 August 06

Schriftwechsel mit Corneli betr. zweier Gräber und zweier Stühle, die ihm laut Erbrecht von seinem Schwiegervater (v.18.Nov.1773) Cox zustehen

1850 / 1952 – 1955

Verpachtung von Kirchenbänken und Plätzen auf der Orgeltribüne

1935 / 1947 - 1955

Verpachtung von Kirchenbänken

# 810 Grundstücksverwaltung (Allgemeines)

1845 / 1847

Mehrere Schreiben der Kgl. Regierung in Aachen betr. den Status der Grundgüter, Kapitalien und Renten der Kirche

1876 Mai 02

Anfrage des Bürgermeisters Fuhrmans betr. die Einziehung kirchlicher Dotalgüter während der französischen Zeit

1936 - 1950

Schriftstücke betr. Bereitstellung von Kirchenland zu bestimmten Zwecken

1949 Januar 27

Schreiben an die St. Sebastianus-Bruder-Schützengesellschaft betr. Haftbarmachung beim Auftreten von Schäden am Kirchengrundstück am Tannenbaum

1953 / 1955

Rundschreiben des Bistums Aachen betr. den kirchlichen Grundbesitz

#### 811 Katasterübersichten

1805

Übersicht über die Güter und Renten der *Kirchenfabrik* zu Herzogenrath für die Präfektur des Départements Niedermaas und diesbezüglisches Schreiben des Interimspräfekten Hennequin an den Kirchenvorstand vom 21. September

1826 - 1829

Katasterauszüge des kirchlichen Grundbesitzes mit Festsetzung des Steuersatzes

1839 November 03

Notizen zu einer Übersicht von Grundstücken in Kirchenbesitz

1841 Dezember

Nachweisung der Einkünfte der katholischen Pfarrstelle mit Begleitschreiben der Kgl. Regierung und des Landdechanten

1842 Juli 04

Drei amtliche Katasterauszüge betr. Grundstücke in Kerkrade

1847

Status der Grundgüter der Pfarre (Kladde und Reinschrift)

ca. 1938

Übersicht von Erlösen aus verkauftem Gelände und deren Neuanlage

1927 / 1932 - 1958

Katasterauszüge betr. Grundstücke der Pfarrkirche

1940 / 1948 - 1954

Schriftwechsel betr. Grundbesitz der katholischen Kirche von Herzogenrath in den Niederlanden, der nach dem Krieg beschlagnahmt und später zurückgegeben wurde

# 812 Flurkarte / Lageplan

1824 März 29

Bescheinigung der Vermessung von zusammenhängenden Grundstücken im Besitz von Joh. Jos. Kruyder, Pfarrer von Afden, die ehemals im Besitz der Abtei Klosterrath waren

1825 Mai 06

Vermessung des Heidener Bend durch den Feldmesser Dreßen aus Übach

1833 März – 1833 Oktober

Schriftwechsel zwischen dem Regierungs-Konstrukteur Kreutzer und Pfarrer Dupont betr. die Vermessung und Grundrißerstellung einiger kirchlicher Güter

1909 / 1911

Zwei Flurkarten von Liegenschaften der Pfarre

1926 September, 1926 Oktober

Drei Schreiben betr. die Vermessung von 3 Grundstücken an der Aachener Str. (Kirchenrendant, Bürgermeister, Schützen)

1942

Schriftstücke wegen Unstimmigkeiten betr. Umbauarbeiten und Kanalisation der

Aachener Str. im Bereich von Grundstücken der Kirche

# 813 Grundstücksangelegenheiten

1729 Mai 17

Anordnung des Drosten, dass die Anlieger Bäume und Hölzer, die den Wasserlauf der Wurm hemmen, entfernen müssen

1832 - 1838

Streitsache mit Corneli über den Honthovener Weg als Zufahrt zu dem Heidener Bend (Eigentum der Kirchen von Herzogenrath und Merkstein [4 Schreiben])

1833

Skizze der Parzellen im Honthofer Feld (vergl. Inv.-Nr.813) - (Ladenschrank, Lade 5)

1843 - 1848

Aktenkonvolut zur umstrittenen Erweiterung und Reinigung der Wurm mit Lageplan und mehreren Altakten, u.a. betr. den Verkauf der Baelsbrugger und Herzogenrather Mühlen durch Simon Peter Ernst 1804

1847 Juni 08

Schreiben des Bürgermeisters Fuhrmans mit dem Beschluß des Gemeinderats über den Cornelischen Kanal

1849 März – August

Drei Schreiben der Kgl. Regierung in Aachen betr. die Erweiterung der Wurm

1871 April 02

Bitte des Conrad Hintzen um Gewährung eines Durchgangs zu seinem neuen Garten durch die Wiese hinter dem Pastorat

1850 - 1853

Grundstücksangelegenheiten betr. den Eisenbahnbau

1904 / 1908

Polizeiliche Aufforderung zur Reinigung der Wurm

1931 - 1938

Verhandlungen betr. Zufahrt- und Abfuhrverhältnisse bei den Hundforter Benden

1937 Oktober / 1938 März

Schriftstücke zur Umarbeitung des der Kirche gehörenden Wurmbends zu Gärten

1926 / 1927

Entschädigungsfeststellung für Hochspannungsleitungen (mit Skizze)

1928 / 1937

Aufstellung von Masten durch die Rheinische Eletrizitäts- und Kleinbahnaktiengesellschaft

1931 August

Wasserrohrverlegung durch das Wasserwerk des Landkreises Aachen in der Klosterrather Straße

1943 November / 1947

Entschädigung für zu staatlichen Schutzzwecken benötigte Ländereien

1944 - 1946

Verlegung einer Ferngasleitung zwischen Alsdorf und Herzogenrath (mit Planskizze)

1935 - 1942

Schriftstücke zur Abtretung von Landstreifen für die Umgehungsstraße bei Herzogenrath

1938 - 1949

Schriftstücke betr. den Grundbesitz der Pfarre im Bereich Bardenberg im Umlegungsverfahren (mit großer Flurkarte)

1942 Oktober / 1949 November - 1950

Schriftstücke zur Bereitstellung von Kirchenland in Maubach für Siedlungszwecke

1932 Oktober 12

Verkauf eines Wegestreifens der Flur I Nr. 2868/218 an die Gemeinde Herzogenrath (Lagerbuch 165)

1933 Dezember 17

Schreiben an den Bürgermeister betr. den Ausbau der Wendelinusstraße

1940 - 1955

Vorladungen zu Grenzterminen im Auftrag der Bauämter von Herzogenrath und Alsdorf

1949 Mai

Schriftstücke betr. die Festlegung der neuen Staatsgrenze in dem im Besitz der Pfarre befindliche Wäldchen bei Rolduc

1953

Schriftwechsel zwischen der Stadt, dem Bistum und der Pfarrgemeinde zur Verbesserung der Straßenführung in der Gertrudis- und der Saarstraße

1952 März 04

Schreiben an den Stadtdirektor betr. Land für die Stadtgärtnerei am Schinkelsweiher

# 814.1 Kauf- und Tauschverträge zu Grundstücken

1940

Umlegungsverfahren der Gemeinde Merkstein 1940 (Lagerbuch 58, 128, 129, 171; alte Mappen 41, 46, 47)

1770 April 03

Verkauf einer Grasweide am Eygelshovener Weg durch den Kanoniker J. Paul Kemmerling, Pfarrer von Herzogenrath, an das Ehepaar Franz Alexander Cox und Anna Maria Mertens (Abschr. von 1826)

1823 - 1831

Grundstückskäufe durch J. J. Kruyder, Pfarrer von Afden, von dem Ehepaar Josef. Wiertz und Maria Josefa Doveren (an der Eselsgasse und am Schinkelsweiher) am 18.6.1823, von der Witwe A. Catharina Willings geb. Theilen (auf der Rather Savel) am 8.1.1824 und von der Witwe Catharina Jos. Schirbach geb. Hansen (am Schinkelsweiher) am 7.3.1831

#### 1831 April 09

Verkauf einer Baumweide am Schinkelsweiher, die er am 12.05.1829 durch einen Tauschvertrag mit dem Ehepaar A. F. Corneli und Caroline Cox erworben hatte, durch Pfarrer Servaz Dupont an den Kirchenvorstand

#### 1854 Dezember / 1855 Januar

Bitte von Leonhard Jos. Schaffrath zu Aachen an den Kirchenvorstand von Herzogenrath, ihm ein Grundstück in den Mühlenbenden zu verkaufen

#### 1860 Dezember 21

Verkauf eines Grundstücks in Herzogenrath durch den Kirchenvorstand an die Gewerkschaft der Kohlengruben Anna zu Alsdorf

#### 1863 September 16

Bitte von C. Ritzerfeld an den Kirchenvorstand betr. den Tausch eines Grundstücksstreifens entlang seiner Ställe

#### 1870 Januar 01

Bitte des Provisors von Rolduc, L. van de Winkel, dem Seminar einige Grundstücke am Hang vor Rolduc zu verkaufen

#### 1878 Februar – Oktober

Ankauf eines Grundstücks An der Wurm durch den Kirchenvorstand von der Vereinigungsgesellschaft für den Steinkohlenbau, Kohlscheid

#### 1878 Oktober 31

Ankauf eines Grundstücks an der Eselsgasse durch den Kirchenvorstand von Herzogenrath von dem Freiherrn Carl Baron von Blanckart Surlet, (auf Schloß Lexhy bei Lüttich)

#### ca. 1884 / 1885

Anlagen zu verschiedenen zum Verkauf stehenden Grundstücken

### 1893 – 1894 März - Juli

Tauschvertrag zwischen der Spiegelglasfabrik und dem Kirchenvorstand von Herzogenrath über zwei Grundstücke

#### 1893 / 1894

Schreiben betr. den Tausch von Grundstücken

#### 1900 November 29

Tauschvertrag mit Arnold Schuster über zwei Grundstücke

#### 1907 Mai 10

Ankauf von Grundstücken durch die Kirchengemeinde von Peter Jos. Pieffer

#### 1908 Februar 13

Verkauf einer Parzelle durch die Kirchengmeinde an Elise Ortmanns

#### 1909 Oktober 16

Verkauf einer Baustelle durch die Kirchengemeinde an Arnold Königs

### 1913 September 21

Verkauf eines Grundstücks durch die Kirchengemeinde an Josef Langohr u. Ehefrau

1914 März 05

Tauschvertrag zwischen der Witwe von Blanckart, Freiin v. Hoevel und der Kirchengemeinde

1910 - 1914

Einige Schriftstücke zum Verkauf von kircheneigenen Grundstücken

1914 Juni – September

Schriftstücke betr. den Verkauf von Grundstücken durch die Kirchengemeinde an die Kgl. preuß. Eisenbahndirektion

1926 / 1927

Tauschvertrag zwischen Peter Meier und der Kirchengemeinde

1926 - 1928

Verhandlungen mit der Firma Krückels betr. den Tausch einer Parzelle im Ruiferfeld

1928 November / 1932 / 1939 März

Verkauf von Baugrundstücken an der Aachener Str.

1930 Januar 18

Tauschvertrag zwischen der Stadt Herzogenrath und der Kirchengemeinde (alte Schule Eygelshovener Str. gegen Grundstücke in der Marienstr.)

1933 Februar - Mai

Ankauf von Grundstücken in Maubach von den Erben Bemelmanns durch die Kirchengemeinde

1935 Juli

Tauschvertrag zwischen den Eheleuten Gerhard Beckers und der Kirchengemeinde

1935 Oktober 15

Kaufvertrag zwischen den Gebrüdern Sprothen und der Kirchengemeinde

1935 Mai – 1936 Januar

Tauschvertrag zwischen Karl Weinand und der Kirchengemeinde

1936 September 03

Kaufvertrag einer Parzelle in Merkstein zwischen den Geschwistern Merteler und der Kirchengemeinde

1936 Februar 11

Ankauf einer Parzelle in der Gemeinde Merkstein (Flur 6 Nr. 491 Lagerbuch s. 171) von Hubert Jos. Reulen (Zusammenlegungsverfahren in der Gemeinde Merkstein Mappe Nr.49 u. Nr. 813)

1936 Juni 03

Kaufvertrag zwischen den Eheleuten Mülders, Hofstadt und der Kirchengemeinde

1936 / 1937

Verkauf einer Baustelle in der Flur 3 an Hans Werden

1936 / 1937

Verkauf von 4 Baustellen in der Flur 4 an die Käufer Pelzer, Peters, Schmitz und Frings

110

1937 - 1940

Verkauf eines Grundstückes im Afdener Feld an den Apotheker Buschmann

1937 - 1940

Verhandlungen mit der Gemeinde über den Tausch oder den Kauf eines im Besitz der Kirche befindlichen Grundstücks an der Bierstraße, das die Erbengemeinschaft Schuster als Gegenleistung für die Abtretung eines ihnen gehörenden Grundstücks in der Eygelshovener Str., das von der Gemeinde zur Erweiterung des gemeindeeigenen Friedhofes benötigt wird

1937 – 1940 Dezember

Verkauf der Parzelle im Ruiferfeld an Buschmann

1939 März 03

Kaufvertrag der Kirchengemeinde mit Peter Jos. Willems

1941 April - Juni

Schriftwechsel zum Ankauf von kircheneigenen Parzellen im Maubacher Feld durch die Stadt Herzogenrath

1949

Tausch eines Grundstückes mit Frau Käthe Kloth

1950

Ankauf einer Parzelle von den Gebrüdern Bey im Ratherfeld

1950

Verkauf einer Parzelle im Rahterfeld an Frau Ww. Anna Bormann in Xanten

[1951] - 52

Grundstückstausch zwischen Kirche, Gemeinde und Erben Reinartz

1952 Januar – April

Grundstückstausch zwischen der Kirche und der Stadt Herzogenrath (vgl. den Antrag der Stadt mit Flurkarte von 1930 in Lade 5 mit Katasterzeichnungen)

1953

Schriftwechsel betr. Grundstückstausch zwischen Heinrich Heinen, Noppenberg und dem Kirchenvorstand

1953 Juni – 1954 Januar

Tausch von Grundstücken mit der Gemeinnützigen Baugenossenschaft von Herzogenrath

1953 / 1954

Tausch von Grundstücken in den Wurmbenden mit Josef Kloth

1949 - 1955

Verschiedene Schreiben an den Kirchenvorstand betr. den Erwerb von Kirchengrundstücken zu Bauzwecken:

1955

Verkauf eines Grundstücks (Flur 4 Nr. 398/29)

1959

Schriftwechsel zum Grundstückstauschvertrag zwischen der Kirchengemeinde und der Stadt Herzogenrath

1939 - 1955

Schriftstücke zu verschiedenen Kaufverträgen von Grundstücken

1955 Juni 13

Kaufvertrag mit dem Bonifatiusverein

1958

Kaufverträge mit Graf Ch. de Borchgrave d'Altena und dem Eschweiler Bergwerksverein

1959 September

Schriftstücke zum Erwerb von Grundstücken an der Wendelinusstraße (Ladenschrank, Lade 5)

## 814.2 Schriftwechsel

1832 - 1837

Prozeß des Notars Franz Albert Corneli gegen den Kirchenvorstand betr. eine Entschädigung für die Nutzung des Honthovener Weges (Kartenskizze der Eigentumsverhältnisse Corneli und Piron - (Ladenschrank, Lade 5)

1839 März 21

Excitatorium betr. die Überschreibung des Weges

1860 / 1861

Erneute Beschwerde Cornelis wegen des Honthovener Weges

1936 - 1939

Zwei Gesuche K. Weinands um Überlassung eines Geländestreifens an der Wendelinusstr. (mit zwei Lageskizzen)

1941 April 18

Aufforderung an Gerhard Beckers, das von ihm gepachtete Grundstück wieder in den ursprünglichen Zustand zurückzuversetzen

1944

Anträge auf Kauf oder Pacht von Baugelände der Kirchengemeinde zur Errichtung von Behelfsheimen durch die Firmen Schmetz und die Vereinigten Glaswerke

1949 / 1950

Schriftwechsel mit Peter Meier betr. einen Erbbauvertrag

1950 Januar – Juli

Schriftwechsel betr. die Freigabe von Grundeigentum der Pfarre von Herzogenrath in Kerkrade

1951

Antrag von Hans Reuters, eine Parzelle in Erbpacht nehmen zu dürfen

## 815 Grundstücksangelegenheiten

1828 / 1855 / 1867 - 1899

112

Auszüge aus dem Grundsteuerkataster

1828 / 1911 / 1917 - 1955

Auszüge aus der Grundsteuermutterolle, Grundsteuer- und Einheitswertbescheide

1833 März

Kircheneigentum entlang der niederländischen Grenze bei Klosterrath - (Ladenschrank, Lade 5)

19. Jhdt. (2. Hälfte)

Auszüge aus Flurkarten betr. Grundstücke am Burgberg und Schinkelsweiher (Kopien) - (Ladenschrank, Lade 5)

Nach 1880 / 1903 Mai 15

Grundstücke der Kirche am Beckenberg in Flur 3 (und 4) (Ausf. des Katasteramts) - (Ladenschrank, Lade 5)

1902 August 04 - 1904

Schreiben des Bürgermeisters Aretz zur Feststellung, welche kirchlichen Parzellen Dotations-Ländereien des Pfarrers oder Kirchenfabriks-Ländereien sind

1902 / 1904

Schriftwechsel zwischen der Kgl. Regierung in Aachen und dem Kirchenvorstand betr. die Streitigkeiten mit der Gemeinde Herzogenrath

1902 - 1952

Schriftwechsel zu verschiedenen Steuerveranlagungen

1904 Juni – September

Akten zu Streitsachen zwischen der Kirchengemeinde und der Stadt Herzogenrath wegen der Gemeindesteuern von 1902 und 1903

1902 / 1905 / 1949

Drei Schriftstücke zur Einkommensteuer

1922

Gemarkung Herzogenrath (Ausfertigung des Katasteramts, 2 Bll.) - (Ladenschrank, Lade 5)

1950

Auszug aus dem Flurbuch, Flur 3, zwecks Tausch mit der Gemeinde für eine geplante Siedlung in Straß, - (Ladenschrank, Lade 5)

nach 1950

Kirchengrundstücke in den Wurmbenden, an der Bardenberger Straße und an der Klosterrather Sraße - Ladenschrank, Lade 5)

1952

Zeichnungen zu Auszügen aus der Grundsteuermutterrolle (vergl. Inv. 811), - (Ladenschrank, Lade 5)

ca. 1960

Geplante Verbindungsstrasse zwischen Aachener- und Klosterrather Straße, - (Ladenschrank, Lade 5)

# 820 Verpachtungen allgemein

1831 / 1952

Allgemeine Richtlinien zur Verpachtung von Kirchenländereien

1933 November 15

Stellungnahme des Bistums Aachen bzgl. eines Schreibens der Kreisbauernschaft Aachen

## 821 Pachtverzeichnisse

1662 - 1957

Pacht- und Pächterverzeichnisse

1662

Auszug aus einem alten Pachtregister über rückständige Pächte

1772 Oktober 17

Erklärung über eine rückständige Erbpacht

1790 - 1808

Pachthebe-Aufstellungen und einzelne Pachtnotizen

ca. 1908 - 1922

Pacht- und Pächterverzeichnis ca. 1908 – 1922

1933 / 1953

Grundstücke der Kirche für die Verpachtung; beiliegend: Skizzen für zum Tausch mit der Baugesellschaft "Mein Heim" vorgesehene Grundstücke von 1953, - (Ladenschrank, Lade 5)

1935 - 1957

Nachträge zu Pachtverträgen

ca. 1945

Pacht- und Pächterverzeichnisse

ca. 1945

10 Karten zu verpachteten Grundstücken

1945 - 1954

Pächterverzeichnis mit Pachteinkünften

1951

Lage der kirchlichen Grundstücke, Größe und Pacht

1952 - 1957

Pacht- und Pächterverzeichnis

## 822.1- Verpachtungsprotokolle und Verträge

822.2

1833 April 09

Verpachtung einer Wiese am Schinkelsweiher und Kirchenland am Königsbusch

1837 März 09

Verpachtung der Pastoralgüter auf 8 Jahre

1845 September 27

Verpachtung an Wilhelm Jos. Förster

1863 Juli 16

Verpachtungen von Grundstücken

1859 u.1868

Verpachtung einer Parzelle Buschland zu Haanrade

1872 Mai 28

Verpachtung von Kirchengrundstücken

1881 - 1899

Verpachtungsprotokolle

1882 - 1917

Verpachtungsverträge

1926 - 1957

Pachtverträge

1952

Sammelpachtverträge mit Lageskizze

1818 / 1928 / 1937 -1953

Schriftwechsel betr. Pachtgelder und Pachtverträge

1926 September 01 / 1935 November 01

Bedingungen für die Verpachtungen in Form einer öffentlichen Versteigerung, (mit entsprechenden Flurzeichnungen)

1818 / 1863 / 1901 / 1928 / 1934 - 1960

Schriftwechsel betr. Pachtgelder und Pachtverträge

# 823 Holzverkauf

1831 - 1939

Unterlagen zu Holzverkäufen

1846 - 1864 / 1927

Unterlagen zu Grasverkäufen

1860 - 1867

Unterlagen zu der Schuldforderung an den Holzhändler Kiegel in Köln

#### 824.1 Kirchenrenten

1638 - 1693

Verzeichnis und Notizen über Natural- und Geldrenten der Pfarre

[1710]

Erneute Festsetzung der Kirchenrenten in Kerkrade vor Albert Delahaye und Niklaes Le Jeune, Schöffen der Bank Kerkrade (Ausf. u. Abschr.)

1710 Januar 16 u. April 07

Erneute Festsetzung der Kirchenrenten in Herzogenrath vor Hendrijck Heinen und Wilhelm H. Poyck, Schöffen des Hochgerichts (Ausf. u. Abschr.)

1712 April 19

Beauftragung Hendrijck Heinens u. W. H. Poycks mit der Anlage eines neuen Registers von Kirchenrenten in Herzogenrath

1730 - 1808

Jahreslisten von Natural- und Geldrenten sowie 5 Verzeichnisse von Gütern und Renten

1732 - 1760

Drei Verzeichnisse von unter Pfarrer Merkelbach abgelegten Kapitalien

ca.1808

Alphabethisches Register über die Natural- und Geldrenten der Kirche

1766

Verzeichnis der Natural- und Geldrenten

1812 - 1828

Register der Renten des Kreuzaltars, der Küsterei und der Kirche (begonnen durch Pfarrer Turck)

1830 - 1840

Verzeichnisse und Empfangsliste von Natural- und Geldrenten

1889

Verzeichnis von Geldrenten

### 824.2 Natural- und Geldrenten

1587

Vereinbarung zwischen der *Kirchenfabrik* von Herzogenrath, vertreten durch den Abt Johann Wormbs von Klosterrath, und Jan Kremer über eine Rentenzahlung nach einem Schiedsspruch

1643 - 1790

Notizen zu einzelnen Pächten (u.a. Kapellenpacht, Hopelerpacht, Hammsgut in Kerkrade)

1718 März 03

Auszug aus der Teilung der Nachlassenschaft des Heinrich Poyck und seiner Frau Maria Hennes unter ihren Kindern betr. die Güter, die mit Abgaben an die Kirche in Herzogenrath belastet sind (Joh. Leon. Poyck erhält das Haus zwischen den 2 Brücken)

1728 / 1731

Forderungen der Kirche bei der Abwicklung von Schuldenangelegenheiten

1728 Januar 26

Reklamation des Pfarrers von Herzogenrath anläßlich der geplanten Pfändung wegen der 116

Belastung des Hauses genannt op gen Trepgen des Gerbers Mathias Schmitz durch eine Erbrente und ein Kapital von 40 Aachener Talern

#### 1742 März 01

Verkauf eines Grundstücks durch Jan Essers an Matthis Feurpeyle, verheiratet mit Maria Agnes Trümpener, in der Bank Merkstein, das jährlich mit einer Abgabe eines Fasses Roggen an die Kirche von Herzogenrath belastet ist

#### 1763 April 26

Übergang der Abgabepflicht an Willibrordus Furpeil mit 24 Morgen und das Recht auf Stuhl- und Begräbnisplatz in der Kirche zu Afden aufgrund der Erbteilung vom 31.08.1780

#### 1763 April 26

Auszug aus der Teilung der Nachlassenschaft von J. L. Poyck u. M. A. Poyck unter ihren drei Kindern, wobei die Tochter Maria Josepha das Haus zwischen den zwei Brücken mit 24 Morgen und das Recht auf Stuhl- und Begräbnisplatz in der Kirche zu Afden erhält

## 1781 April 03

Übergang der Abgabepflicht an Willibrordus Furpeil in Franzweide aufgrund der Erbteilung vom 31.08.1780 und Verkauf des Grundstückes an seinen Bruder Josef

### 1787 - 1832

Jährliche Feststellung der Getreidepreise zur Festsetzung der Naturalrenten bzw. jährliche Festsetzung des Preises von einem Fass Roggen (d.h. der Gegenwert in Geld), Hafer oder Rübsamen

#### 1790 - 1823

Notizen über Kirchenrenten angefertigt von Pfarrer Turck

#### 1790 November 12

Belastung des durch die Erben Sietzen an Christian Schonebeck verkauften Grundstücks mit einer Hypothek zu Gunsten des Pfarrers von Herzogenrath (Notariatsinstrument)

#### 1799 April 13

Verpachtung des mit einer Naturalrente zu Gunsten der Kirche von Herzogenrath belasteten Hauses Schmitz Zwischen den Brücken (Notar-Aktenkonvolut)

#### 1810 - 1813

Einkünfte aus Renten und Pächten

#### 1834 März 24 / 1840 / 1851

Erkärung von Martin Esser und Konsorten, eine Naturalrente zu schulden und Unterpfandsetzung ihrer Häuser und Gärten *in der Weid* zu Afden (Notariatsinstrument); beiliegend: zwei Hypothekeneinschreibungen

#### 1834 März 24 / 1840 / 1851

Erklärung von Peter Jos. Schram, eine Geld- und Naturalrente zu schulden und Unterpfandsetzung eines Grundstücks *am Savel* (Notariatsinstrument); beiliegend: zwei Hypothekeneinschreibungen

#### 1834 März 24 / 1840 / 1851

Erklärung von Johanna Maria Martelaers, Ww. von Paul Jos. Wültgens, eine Naturalrente zu schulden und Unterpfandssetzung eines Gartens (Notariatsinstrument); beiliegend: zwei Hy-

pothekeneinschreibungen

1834 März 24 / 1840 / 1851

Erklärung der Familie Bielmanns und von Anna Maria Lutgens, eine Naturalrente zu schulden und Unterpfandsetzung zweier Häuser; beiliegend: zwei Hypothekeneinschreibungen

# 824.3 Prozeßakten

1772

Aufstellung von Kosten durch den Procureur Daelen im Prozeß der Kirche gegen die Erben des Küsters Lothar Spiertz in Kerkrade

1800 / 1809 - 1821

Schriftwechsel zum Versuch, verschiedene Schuldner von Kirchenpächten im Roerdepartement gerichtlich zu belangen (mit Totenzettel von Johann Heinrich Mommertz gest. 17.09.1798, 67 Jahre alt)

1803 Januar 19

Schreiben von A. J. Bischof, Friedensrichter in Heerlen, betr. den Prozess gegen Akens

[1803 / 1804]

Aussage des Pfarrers Turck vor dem Zivilgericht in Maastricht in der Streitsache gegen die Witwe Wilhelm Akens über die Bezahlung einer Naturalrente, stammend von dem Verkauf von Grund und Boden (ca.1550) der St. Johannis Kapelle *Auf der Hoven* 

1803 April – 1820 Juli

Schreiben des Anwalts Mockel sen. an Pfarrer Turck betr. die Prozesse vor dem Gericht in Maastricht

1803 Mai 07 / 1809 August 29

Zwei Vorladungen zu Gerichtsterminen im Auftrag von Mockel, Anwalt der Kirchenfabrik von Herzogenrath, gegen die Witwe Wilhelm Akens und die Erben Schlösser

1809 März

Fragen von Pfarrer Turck und Antworten der Anwälte Mockel in Maastricht betr. das Fortbestehen der Kirchenrenten in der französischen Zeit

1809 April 05

Vollmacht für Turck vom Kirchenvorstand, wegen der rückständigen Renten des Kreuzaltars Prozesse führen zu können

1809 - 1826

Akten aus dem Prozess um rückständige Renten (vom Kreuzaltar) zwischen dem Kirchenvorstand und Nic. Henry Dautzenberg sowie Peter Römgens, Winand Thelen und Baurmann

1811 - 1814

Sieben Schreiben von Turck an den Anwalt Mockel in Maastricht betr. die o.g. Renten

1806 / 1815 / 1816

Schreiben des Anwalts J. Batta aus Maastricht an Pfarrer Turck

1809 - 1816

Kosten der Anwälte Mockel und Batta in den Prozessen vor dem Gericht in Maastricht

1818 September 16

Schreiben des Lütticher Generalvikars J. A. Barrett an Pfarrer Turck betr. den Kreuzaltar

1825 Mai 13

Genehmigung der preußischen Regierung betr. die Fortführung der Prozesse in Maastricht

1825 / 1826

Zwei Schreiben von Pfarrer Dupont an den Anwalt Mockel in Maastricht

1826

Zwei Schriftstücke zur Eintreibung der Prozesskosten, zu denen die Gegenpartei verurteilt worden war

1832 - 1838

Aktenstücke betr. den Prozeß des Kirchenvorstandes gegen die Erben Cox (Franz Albert Corneli und Carolina Cox, sowie Helena Prömper, Witwe von Carl Wilhelm Cox, in Hürtgen und ihre sechs Kinder) über eine im Jahr 1770 gestiftete Naturalrente, die seit 1770 nicht mehr geliefert worden war

1834 März 26 – 1835 November 03

Akten aus dem Prozess der Kirche von Herzogenrath gegen die Erben Cox wegen einer Naturalrente von 4 ½ Fass Roggen, stammend aus dem Verkauf einer Wiese im Jahre 1770, die seit 1801 nicht mehr geliefert wurde

#### 825 Die "Zehnten" der Kirche

1588 April 22 Brüssel

Ein bestimmtes Gebiet in Alsdorf war der St.Johann-Kapelle *auf der Hoven* in Herzogenrath zehntpflichtig. Der Herr von Alsdorf erkannte diese Rechte nicht mehr an, obwohl diese Rechte 1564 von der Kapelle *auf der Hoven* auf die (neugeründete) Pfarrkirche in Herzogenrath übergangen waren; er wird durch den Rat von Brabant verpflichtet, diese Zahlungen weiter zu leisten (s. Anhang 1).

1643 - 1751

Vier Verträge betr. die Verpachtung des Zehnten, genannt die Zopper Zehnten

1703 Mai 26 / 1708 April 30

Zwei Erklärungen von Gerard Rutzelvelt über die Begrenzung der Zehnten, teilweise in Merkstein, teilweise in der Herrlichkeit Alsdorf gelegen

1750 - 1756

Akten betr. den Streit wegen der Besteuerung der Herzogenrather Zehnten durch die Gemeinde Alsdorf, der am 04. Juni 1756 mit einem Vergleich beendet wurde; beiliegend: 2 Altakten von 1588 und 1703

1788

Stellungnahme von Pastor Turck als Zehntnehmer zu dem Bau einer neuen Kirche in Alsdorf

1793 - 1794

Schriftstücke betr. die Erhebung des Grünen Zehnts (Klee, Wicken, Rüben usw.) in Alsdorf

# 826 Ablösungen von Naturalrenten

1827 - 1833

Ablösung von Naturalrenten infolge der Verordnung der Kgl. Regierung vom 16. März 1827

ca. 1845

Verzeichnis der abgelösten Naturalrenten verschiedener Stiftungen

# 830 Allgemeines zu den verschiedenen Fonds

1808 Juni 10

Notar Daelen an den Kirchenvorstand betr. seine Zuständigkeit

1823 April 01 - 1826

Übersicht von Kapitalien, angelegt während der Administration von Dupont

1827 - 1847

Anordnung der Kgl. Regierung betr. Kapitalien, Rentenforderungen usw. der Kirchengemeinden

1836 - 1854

Jahresübersichten von Kapitalien der verschiedenen Fonds

1841 - 1849

Anordnung des Kgl. Landrats Haßlacher zu Erneuerungen der Hypothekeninscriptionen

1850 / 1851 / 1852

Schreiben von Landrat Pauly in Eilendorf betr. die Erneuerung von Hypotheken

1867 Juni 27

Schreiben von Pfarrer Brassen an den *Definitor* Brandt betr. den Status der Kapitalien (mit Randbemerkungen des *Definitors*)

1875 Februar 22

Genehmigung des Erzb. Generalvikariats, dem Pfarrfonds 140 Taler aus dem Vikariefonds zuzuschreiben

1886 März 21

Ausführliche Niederschrift über Änderungen des Kirchenvermögens zwischen 1875 und 1886 von der Hand des Pfarrers Schmitz

1893 - 1902

Rechnungen des Pastorats

1925 / 1926

Schriftstücke betr.die Aufwertung von Kapitalien der Kirchengemeinde

1941 - 1948

Anordnungen des Bischöflichen Generalvikariats und des Finanzamtes Aachen-Land betr. finanzielle Angelegenheiten.

1945 / 1950

Anmeldung von Vermögenswerten auf Anordnung der Militärregierung 1945 und Berichte 120

über die Entsperrung

1941 - 1948

Anordnungen des Bischöflichen Generalvikariates und des Finanzamtes Aachen-Land betr. finanzielle Angelegenheiten

1950

Anmeldung von Vermögenswerten auf Anordnung der Militärregierung 1945 und Berichte über die Entsperrung

# 832 Darlehen zu Gunsten der Pfarre

1850 - 1878, 1881

Ankauf von Düsseldorfer Stadtobligationen; beiliegend: Schriftwechsel

1862 / 1874

Vier Schriftstücke betr. Obligationen

1900 / 1909

Ein Schreiben der Landesbank der Rheinprovinz an den Kirchenvorstand und 3 Schreiben von C. Rosenstein, Frankfurt, an Pfarrer Koerdt über die Aufnahme eines größeren Darlehens

1914 - 1921

Aufnahme und Abwicklung eines Darlehens von 45.000 RM bei der Preußischen Pfandbriefbank durch die Kirchengmeinde

1941

Schriftwechsel betr. eine Herabsetzung des Zinssatzes für ein von Stefan Peters der Kirche überlassenes Darlehen von 2000 RM

1941 - 1959

Schriftwechsel zwischen der Pfarre und dem Bistum Aachen betr. u. a.. ein größeres Darlehen

1943 Juli 16 / September 17

Schreiben betr. die Rückzahlung eines von der Witwe Werner Maus der Pfarre gewährten Darlehens von 7.000 RM

# 833.1 Hypotheken und Darlehen zu Gunsten Dritter

1793 Juli 21

Gewährung eines Darlehens von 120 Reichstalern durch Pfarrer Turck an die Eheleute Pet. Jos. Radermacher und Maria Gertrud Voss, die als Unterpfand 2/3 ihres Hauses *op de Gracht* in Kirchrath und andere Immobilien setzen (Notariatsinstrument von J. F. Daelen; beiliegend: Akten von 1826, 1834, 1844)

1828 - 1830

Gewährung eines Darlehens von 400 Reichstalern an Heinrich Bergstein, Kerkrade

1831

Gewährung eines Darlehens von 325 Talern an die Witwe Valentin Saligers geb. Offermanns

1832 - 1842

Akten betr. ein 1820 durch Pfarrer Turck gewährtes Darlehen an Peter Offermanns und dessen Schwägerin, Anna Gertrud Offermanns, Witwe von Heinrich Offermanns

1833 - 1846

Regelung der Schwierigkeiten betr. das Darlehen von ca. 665 Talern an die Solidar-Debitoren Johann Jos. Zimmermann, Ackerer zu Bleyerheide und Joh. Math. Paulsen, Wagner zu Ritzerfeld

1838 - 1849

Gewährung eines Darlehens von 250 preuß. Talern an die Eheleute Joh. Heinr. Linden u. Joh. H. in Niederbardenberg

1839 Januar – Mai

Gewährung eines Darlehens von 100 Talern an die Eheleute Christian Birmanns und Maria Agnes Esser in Afden

1839 Juni 17

Genehmigungsgesuch an den Kgl. Landrat in Aachen zur Gewährung eines Darlehens von 1400 RM an J. Schumacher

1842

Gewährung eines Darlehens von 600 Talern an die Eheleute Math. Jos. Quadflieg und Maria Cath. Hübben (beiliegend: Altakte über eine Anleihe von 300 Clev. Rtlr. von 1826)

1843 / 1863

Gewährung eines Darlehens an die Eheleute Math.Jos. Mespelbaum und Josefine Crombach, Kleikstr. (beiliegend Altakte von 1830)

1845

Gewährung eines Darlehens von 200 Reichstalern an 5 Geschwister Altdorf

1852

Gewährung eines Darlehens von 100 Reichstalern an Paul Jos. Geilenkirchen in Straß

1863 Juli 13

Schreiben des Erzb. Generalvikariates betr. eine Schuldverschreibung über ein Kapital von 1300 Reichstalern, rentbar angelegt bei der Gemeinde von Herzogenrath

1863 - 1882

Schriftstücke zur Gewährung von Darlehen an veschiedene Personen: Ehel. Hermann Schloeßer, Ehel. Beckers-Lüttgens, J. J. Klinkenberg (Aachen) und Hubert Kohlberg (Bardenberg)

1866 / 1867

Gewährung eines Darlehens von 4000 Talern und eines Darlehens von 2000 Talern an die Gemeinde Eilendorf für den Kirchenneubau

1876 August 13

Gewährung von Dahrlehen an die Eheleute Reimersdahl in Merkstein (750 Mark), Franz Gröls in Straß (300 Mark) und an Jos. Vaessen (600 Mark)

1882 Mai 25 / 1889

Gewährung eines Darlehens von 900 Reichsmark an die Eheleute Joh.Leonhard Jos. Plum und Helena Thyssen in Alsdorf; beiliegend: 3 Schriftstücke betr. die Löschung von 1926 - 1931

1893 - 1943

Aktenkonvolut betr. die Aufwertungs-Hypothek Gröls-Leduc

1897 - 1943

Aufwertungs- u. Zusatz-Hypothek Pet. Jos. Steinbusch, Noppenberg

ca. 1900-1936.

Gewährung von Darlehen für Schmitz u. Ehefrau, Jos. Ortmanns, Hubert Dammers, Leonhard Delahay, Leonhard Doveren, Jos. Speck, Joh. Billmann und Lenzen

1902 - 1940

Aufwertungshypothek der Eheleute Caspar Grotenrath, Alsdorf

1906 Januar 22

Gewährung eines Darlehens von 9 000 Mark an Lambert Gerads in Hoengen b. Havert

1906 April 21

Gewährung eines Darlehens von 7 500 Mark für die Eheleute Wilhelm Kuckelkorn u. Maria Anna Finders, Pesch

1906 Juli 12

Gewährung eines Darlehens von 3000 Mark für Franz Bemelmans, Bauunternehmer in Kirchrath

1910 - 1933

Aufwertungsschuld von W. Jansen u. Ehefrau, Pesch

1921-1931

Akten betr. Übertragungen von Grundstücks-Hypotheken für Albert Finken, Merkstein, Johann Reimersdahl, Merkstein, Martin Beckers, Bardenberg und Witwe Karl Berghoff

1922 - 1942

Aufwertungshypothek von Frau Maria Hahnraths, geb. Hübben, Niederbardenberg

1925 / 1926

Aufwertungshypothek von Hubert Jungen, Merkstein

1925 - 1940

Aufwertungshypothek von Dionysius Doveren, Straß

1926 / 1931

Aufwertungshypothek von Thevis-Müller

1926 / 1931

Aufwertung und Löschung der Hypothek von Peter Josef Noelen in Merkstein (Rimburg)

1926 - 1942

Aufwertungshypothek von Arnold Froeschen, Übach

1926 - 1943

Aufwertungshypothek von Hubert Bour, Herzogenrath

1926 - 1943

Aufwertungshypothek von Ackermann-Paffen, Herzogenrath

1930 - 1952

Schriftstücke betr. die Löschung von Hypotheken von Witwe Wilhelm Nießen, Schaufenberg, Eheleute Johann Wilhelm Engelen und Anna Maria Ortmanns, Merkstein, Eheleute Heinrich Wirtz und Johanna Bück, Straß, Wilhelm Jungen, Plitschard, Eheleute Johann Martin Reimersdahl und Anna Maria Spiertz, Merkstein, Kaspar Josef Jungen, Herzogenrath, Ortmanns, Merkstein, Leonhard Josef Doveren, Herzogenrath-Straß, Frau Hubert Bour, Herzogenrath, Frau Josef Paffen geb. Peters, Herzogenrath und Erben Peter Josef Speck, Straß

1932 Oktober 02

Schuldurkunde der Eheleute Martin Neyzen

1936

Gewährung eines Darlehens für die Eheleute Franz Drenkelfuhs, Herzogenrath

1939 - 1944

Gewährung von Darlehen an die Kirchengemeinden St. Thekla, Merkstein und St. Josef, Aachen sowie die Pfarrgemeinde Baesweiler, die kath. Kirchengemeinde Viersen und St. Josef, Straß

# 833.2 Streitsachen betr. Hypotheken

1835 - 1845

Schreiben des Kgl. Landrates betr. *Inscriptionserneuerung* von durch die Kirche von Herzogenrath ausgeliehenen Kapitalien

1839

Prozeß wegen eines 1827 gewährten Darlehens gegen die Eheleute Nikolaus Scheeren und Maria Elisabeth Ploum in Kirchrath

1849 / 1850

Prozeß in Sachen der Kirchenverwaltung gegen die Erben der Witwe Valentin Saliger geb. Anna Elisabeth Offermanns

1850 - 1916

Aktenstücke betr. Hypotheken-Angelegenheiten

1851 Juli 07

Schuldzinsenforderung gegen Constantin Schmitz, Rotgerber zu Herzogenrath

1856

Schuldforderung gegen die Erben von Pet. Jos. Rademacher wegen eines 1793 von Pastor Turck geliehenen Kapitals von 120 Reichstalern

1856 März – August

Schreiben des Anwalts Jungbluth, Aachen, an Pfarrer Dupont betr. die Schuldforderungen gegen den Anwalt Schumacher; beiliegend: Gesuch auf Erneuerung der *Inscription* der Hypothek für das Wohnhaus *Auf dem Berg* (gegenüber der Kirche) von 1869

1885

Bescheinigungen von Versicherungsgesellschaften betr. die Versicherung der Hypotheken

1905 August 04 – Oktober 16

Schreiben der Hanseatischen Feuer-Versicherungsgesellschaft betr. Brandschäden an den Gebäuden von Franz Koch in Beggendorf

1930 - 1962

Schriftstücke zu Darlehensangelegenheiten

1890 / 1891

Schriftstücke betr. die Entschädigung eines für den Bau der Eisenbahnstrecke Herzogenrath-Alsdorf enteigneten Grundstückes von Math. Jos. Schruff in Merkstein, das zugunsten der Kirche St. Mariae Himmelfahrt belastet war

# 834 Schenkung Kruyder

1826 Januar 01

Gesuch an das Generalvikariat betr. die Genehmigung zur Annahme der am 15. Dez.1825 getätigten Schenkung durch den Afdener Pfarrer J. J. Kruyder

1826 Januar 03

Drei Stiftungen von J. J. Kruyder zugunsten der Pfarrkirche, bestehend aus Grundstücken im Wert von 1343 Talern, zum Lesen von Anniversarien für Pastor Geich und andere ehemalige Pfarrer und Vikare durch den jeweiligen Pfarrer und Vikar, mit Genehmigung des Generalvikariats in Köln und der Kgl. Regierung zu Aachen; beiliegend: Altakten von 1824 / 25 betr. den Ankauf eines Grundstückes im Königsbusch aus der Erbschaft Philippen durch Pfarrer Kruyder und eines weiteren Grundstückes im Königsbusch von den Erben Joh. Pet. Hensen durch Pfarrer J. J. Kruyder

1832 Dezember 28

Erzb. Genehmigung zur Versteigerung von Wiesenparzellen aus der Stiftung Kruyder

1846 Juli 06

Entlastung für Pfarrer Servaz Dupont als Testamentsvollstrecker des verstorbenen Pfarrers Kruyder durch die Erben vor dem Notar de Tiege in Henri-Chapelle

1837

Zwei Schreiben vom Kgl. Landrat in Aachen betr. die Vonckensche Stiftung

1871 August 28

Schreiben des erzb. Generalvikariats in Köln betr. die Verwendung eines der Kirche geschenkten Kapitals von 2533 Reichstalern für fromme Zwecke

1896 Dezember 29

Verkauf eines Hauses mit Garten und Wiese in Pannesheide durch M. J. Greven an L. van Wersch in Bleyerheide mit der Bestimmung, dass sofort nach seinem Tode ein Betrag von 1200 Mark an die Pfarrkirche von Herzogenrath gezahlt werden müsse

#### 835 Kollekten

1872 / 1953 / 1961 - 1964

Notizen

# 840 Fonds allgemein

#### o. Dat.

Notizen von Pfarrer Turck über die Einkünfte des Pfarrers vor der französischen Besetzung

#### 1826 Januar 01

Antrag des Kirchenvorstandes auf die Genehmigung zur Annahme der am 15.12.1825 durch den Afdener Pfarrer J. J. Kruyder getätigten Schenkung

ca. 1859

Allgemeine Notizen zu Pastoraleinkünften

1874 März 13

Genehmigung des erzb. Generalvikariates zur Regelung der Stiftungskapitalien

1926 - 1937

Schriftwechsel mit der Kreissparkasse Moers betr. die Aufwertung des Sparguthabens Klosterneubau und anderer Sparkonten

1927 September

Zwei Schreiben betr. Sparbücher der Pfarre, die noch im Besitz des früheren Pfarrers Koerdt waren

1935 - 1962

Verteilungspläne der Land-und Kapital-Stiftungen

# 841 Pfarrfonds

#### 1595 November 30

Vor den Schöffen des Hauptgerichts von Herzogenrath Mattheis Rutzelveld, Simon Hülsgens, Lennart Noppeney, Roebert Weirtz, Mattheis Errens, Christian Roemen und Niklais Vuirpeile, erklären Hilger van Rutzelveld und Effen, seine zweiten Ehefrau, daß er dem Lenard Kanen, Rentmeister von Herzogenrath, 150 Taler (den Taler zu 26 Aachener Mark) schuldend, von Kanen die Verpflichtung übernehme, jährlich am 30. November an den Pastor von Herzogenrath eine Rente von 9 Talern und eineinhalb *Ort* zu zahlen, die Lenard Kanen und sein Vater Niklais dem Pastor wegen des verkauften Kirchenbends zahlen mussten. Damit war Kanen von der Rückzahlung der Hauptsumme und der Rente befreit. Hilger Rutzelveld setzt 4 Morgen Land *boven den Deilgart* und einige verpfändete Summen als Unterpfand (s. Anhang 1).

#### 1608

Vor Johan Doutzenberch aus Eigelßhoven, Schultheiß und Late der Kirche und des Latenhofes Klosterrath namens des Abtes Matthies van Stralen, sowie vor Clais Doutzenberch, Leonardt Jongen, Theis Coenen, Clais Rutzelveld, Arnolt Frens und Johan van Rhomen als Laten des Latenhofes nehmen Johan Hennes genannt Spanjart und seine Ehefrau Geutgen von Wolter Kremers als dem Vertreter der Kirche und des Pastorats Herzogenrath 100 Taler Aachener Währung auf. Dafür zahlen sie an die Kirche eine jährliche Rente von 6 ¼ Taler, die auf Andreastag (30.Novemer) fällig ist. Zur Sicherheit stellen sie als Unterpfand 5 Morgen Kuhweiden, die zu Ritzerfeld (*Rutzelveld*) neben Land des *Hantzen den Tzummermahn* (Zimmermann) *up der Magerauwen* und Rincken Moeren sowie am Ende am Ritzerfelder Busch (*Rutzelvleder buischgen*) liegen, ferner 1 ½ Morgen Ackerland neben dem Land des besagten Hans Zimmermann und der Grit van Merxstein, 1 Morgen Acker neben dem Land des Leonardt Moeren und des Peter Brunletter und schließlich 1 Morgen neben dem Land des Claiß Rutzelveld und des Gerhardt Hennes. Schultheiß und Latenschaft kündigen ihr Siegel an (s. Anhang 1).

#### 1610 Mai 22 / 1612 Oktober 25

Übertragung einer jährlichen Rente von 12,5 Aachener Talern gegen die Summe von 200 Aachener Talern durch Johann Kanen vor der Mannkammer der *Pastorie* von Herzogenrath, sowie eine jährliche Rente von 7 Talern und 1 Ort durch Heinrich Noppeney, der sein Haus in Noppenberg zum Pfand setzt, an die Pastorie (Abschr. aus dem Lehnsbuch)

#### 1611 Mai 8

Johann Doutzenberch, Schultheiß und Late des Latenhofes und die Laten Claeß Doutzenberch, Leonhardt Jongen, Theys in de Hean, Ercken in de Smit, Jan van Roomen und Wilhelm Dopcremers erklären, dass Hermann Pluym von Hastart (Hofstadt) von dem Pastorat in Herzogenrath 100 Taler aufgenommen hat, welche Heinrich de Bey an das Pastorat zurückgezahlt, und dass er als Unterpfand zwei Morgen Lands gelegen an "Velhey", ein Vorhaupt an Gut Ophoven, das andere "op de Soy" setzt (s. Anhang 1).

#### 1614 März 9

Vor Johann Kannen dem Scheffen des Hauptgerichts von Herzogenrath, Schultheiß, Johann Scheren, Gerad Hennes, Servaz Becker, Heynrich Kuyser, Hein Costers, Claeß Rutzelveld ende Johann erklärt Peter Doutzenberg, dass er die Summe von 50 Aachener Taler, (den Taler zu 26 Aachener Mark), von Walter Kremers, dem Vertreter des Pastorats von Herzogenrath aufgenommen habe. Die Aussteller kündigen ihr Siegel an (s. Anhang 1).

#### 1623 Oktober 31

Vor Johann Hennes, Schultheiß des Latenhofes von Klosterrath, sowie den Laten Matheis Cannen, Leonardt Jongen, Johann von Roomen, Wilhelm Rossendael, Johann Steinbusch, Johann Rutzevelt und Neyß Neyßen erklärt Santer Scheeren *op de Worm* mit seiner zweiten Ehefrau der Pastorei von Herzogenrath 150 Aachener Taler schuldig zu sein, herrührend von Peter Ennen und seiner verstorbenen Ehefrau Johanna von Proummeren, die sein Haus und Hof als Unterpfand gesetzt hatten, und die jetzt von Santer Scheeren für seine Kinder aus erster Ehe gekauft wurden. Als neues Unterpfand setzt dieser sein Haus und Hof, gelegen zu Coeterdael (bei Nivelstein), das er von Peter Cannen bekommen hat und das Klostergut war. Die Aussteller kündigen ihr Siegel an (vgl. Anhang 1 - Urkundenmappe).

#### 1652 Januar 23

Gewährung eines Darlehens von 100 Talern durch Math. de Amazaga (*Deservitor* von Herzogenrath?) an das Ehepaar Martin und Agnes Bey, Niederbardenberg

#### 1698 / 1699 / 1706

Vier Aktenstücke zur Gewährung von Darlehen durch den Pfarrer Paulus Fabritius an Gillis Boisten, verheiratet mit Anna Bosch, an Jan Geylenkirchen, verheiratet mit Mettel Savelsbergh und an Merten Cordewener, verheiratet mit Gertrud Buecken, sowie an Thonis Corvers und Michel Schmitz, verheiratet mit Mey Cupers

#### 1724 Oktober 27

Hendrik Bey, verheiratet mit Gertrud Beckers, erklärt vor dem Hauptgericht von Herzogenrath, ein Darlehen von 50 Aachener Reichstalern erhalten zu haben, welche die unverheiratete Gertrud Engelen testamentarisch der Kirche von Herzogenrath zur Anschaffung von Paramenten vermacht hatte

#### 1745 - 1767

Fünf Aktenstücke zur Gewährung von Darlehen durch den Pfarrer von Herzogenrath an Anna Winckens, Tochter von Wilhelm Winckens und Maria Bellen, an Reiner Pannhausen, verheiratet mit Cathrin Paffen, an Geradus Pfennings, verheiratet mit Petronella Baumanns und an Matthys

Hansen verheiratet mit Maria Anna Rehan

1736 – 1780 / 1781 Juni 08

Gewährung eines Darlehens von 700 Reichstalern durch die Abtei Klosterrath an Johann Lambert Lütgens, verheiratet mit Maria Gertrud Vincken, um verschiedene von ihm und seinem Vater Johann Lütgens, verheiratet mit Agnes Pastors, von der Kirche geliehene Kapitalien ablösen zu können; beiliegend: 7 Aktenstücke von 1736

1830 März – 1831 Februar

Versuch eines Tauschvertrags zwischen dem Pfarrer Dupont und dem Kirchenvorstand; nach Ablehnung durch Regierung und Bistum Schenkung einer Wiese am Schinkelsweiher

1834 März 05

Verzeichnis der Schuldner von Pastoralrenten

1641 November 29

Obligation von 100 Talern zugunsten der Pfarre zu Lasten von Katharina Scheeren

1648 März 07

Gewährung eines Darlehens von 34 Aachener Talern durch Gottfried de Bogart, Pastor von Herzogenrath, an Hendrik Cremers, der sein Haus in Kohlberg als Sicherheit setzt (Erklärung von Leonhard Merkelbach, Schultheiß, Jan Cremers und Paul Dautzenberg, Laten des Latenhofs von Klosterrath)

1875 Februar 22

Genehmigung des erzb. Generalvikariats, dem Pfarrfonds 140 Taler aus dem Vikariefonds zuzuschreiben

1893 - 1902

Jahresabrechnungen über die Zinsen der Pastoralkapitalien

## 842 Vikariefonds

1828 Januar / März

Geplanter Ankauf von Grundstücken mit Geldern aus dem Vikariefonds, da die Kaplaneistelle nicht besetzt ist

1833 April / Mai

Verkauf der Vikarieweide aus der Schenkung des Afdener Pfarrers J. J. Kruyder

1837 März

Verpachtung des Kaplanei-Bends auf 9 Jahre

1850 Februar 05

Schreiben des erzb. Generalvikariates betr. den Vikariegarten

1863 / 1864

Schriftwechsel betr. die Erhöhung des Gehaltes für den Kaplan, mit Übersicht der Vikarieeinkünfte

1866 August 11

Schreiben des Landdechanten Keller betr. den Ankauf einer Wiese aus dem Kaplaneifonds

#### 1883 Dezember 17

Ankauf eines hinter der Vikariewohnung gelegenen Gartens aus der Benefiziar-Erbschaft von Julius Corneli (verst. 1882) durch Wilhelm Josef Willems im Auftrage des Kirchenvorstandes; beiliegend: Akten von 1852, 1879, 1883 und 1884

1884 März 02

Verpachtung der beiden Hälften des Vikariegartens

1905 Juni 05

Ablehnender Bescheid des erzb. Generalvikariats, die Vikarieeinkünfte anderweitig zu verwenden

1944 Juli

Akten betr. den Bau eines Luftschutzstollens durch L. Bemelmanns an der Aachener-Str.23 unter einem Grundstück des Vikariefonds (mit Lageplan)

1949 November 30

Schreiben des Kirchenvorstandes an das Generalvikariat wegen des langjährigen Pachtvertrages eines Grundstückes in den Hundforter Benden

## 843 Küstereifonds

1739 August 25

Verkauf von zwei Stücken Ackerland [Latengut der Abtei Klosterrath], die mit einer Grundlast für die Küsterei von Herzogenrath belastet sind, durch Martinus Eßers, verheiratet mit Maria Rütten, an Matthias Cruxen, verheiratet mit Catharina Frauenrade

1760 - 1795

Aufstellung von Personen, die verpflichtet sind, Naturalrenten an die Küsterei zu liefern

[18. Jhdt.]

Aufstellungn von Personen, die verpflichtet sind, Natural- und Geldrenten an die Küsterei zu zahlen

## 844 Kreuzaltarstiftung

#### 844.1 Allgemeine Akten

1474 Juli 31

Heinrich von Bronckhorst und Bathenburg erklärt, dass er im Einvernehmen mit seiner Ehefrau Kathrynen van Alpen dem Steven Gloisse van Nysswilre die Erbrente aus dem Hofe von Haenrade gegen eine bestimmte Geldsumme verkauft hat. Der Kauf wird getätigt vor dem Rimburger Lehns- und Latenhof, vertreten durch Steven van Breydloe, als Statthalter und Schultheiß, durch Johann van Kuckem und Johann Strythagen, als Lehnsleute der *heirlicheit* durch Arnold Schomecher, Gerard van den Pütz und Johann Scherpgen, als Laten dieser Herrlichkeit. Steven Gloisse oder der Besitzer der Urkunde wird aufgrund dieser Rente Lehnsmann der Herrlichkeit Rimburg sein. Es siegeln der Aussteller sowie der Schultheiß Steven van Breydloe, Johann van Kuckem, Johan van Strythagen, Arnolt Schomecher, Gerart van den Pütz und Johann Scherpgen (s. Anhang 1).

1476 (1774) / 1813

Stiftungsurkunden des Benefiziums des Kreuzaltars durch Steven Gloisse van Haelenbaecke, gen. van Breidloe mittels der im Jahre 1474 erworbenen Renten; Ausf. sowie Abschr. aus dem 16. Jahrh., beiliegend: 3 franz. Übersetzungen von 1813 (vgl. Anhang 1: 1474 Juli 31)

#### [15.Jahrh.]

Verpflichtungen des Benefizianten des Hl. Kreuzaltars

#### 1536 Dezember 29

Ernennung Johanns von Weert zum Rektor des Benefiziums des Kreuzaltars durch den Archidiakon des Haspengaus auf Vorschlag des Kollators Stephan Gloisse, Besitzer von Ophoven

#### 1564 März 08

Übereinkunft zwischen Abt Wormbs von Klosterrath und den Vertretern der Stadt Herzogenrath bzgl. der Gründung der Pfarre Herzogenrath - vgl. Inv. 000 und 802.1.1 sowie Anhang 2 (Vollabdruck)

#### [17. Jhdt.]

Einkünfte aus Renten

#### 1699 April 29

Übereinkunft zwischen Rektor Johannes Bombaye und Pfarrer Paul Fabritius, dass dieser das Zelebrieren von zwei Messen übernimmt gegen eine jährliche Entschädigung (mit Schriftstücken betr. nicht erfüllte Zahlungsverpflichtungen aus dem Jahre 1775)

#### 1804 März 10

Schreiben von J. L. del Ruelle, bischöfl. Kommissar in Maastricht, an Pfarrer Turck betr. das Benefizium des Kreuzaltars

#### 1807 November 22

Erklärung des Kirchenvorstandes, dass sie von Franz Alexander Cox, dem ehemaligen *Kollator* des Benefiziums des Kreuzaltars, die Gründungsurkunde aus dem 15. sowie vier Rentenregister aus dem 18. Jhdt. empfangen haben; beiliegend: 14 Schriftstücke aus dem 15.-19. Jhdt.

#### ca. 1807

Bemerkungen von Pfarrer Turck zu den vier von Cox im Jahre 1807 übergebenen Rentenregistern zum Benefizium des Keuzaltars

#### 1815 November 24

Schenkung von drei Fass Roggen an die Kirche durch Anna Maria Mertens laut Testament von 1776; Bestätigung durch A. F. Corneli; beiliegend: Fragment einer franz. Übers.) (vgl. Abschr. des Testaments der Anna Maria Mertens in Mappe 853 unter Jan. 1858)

#### 1818 September 16

Schreiben des Lütticher Generalvikars J.A. Barrett an Pfarrer Turck betr. den Kreuzaltar

#### 1863 - 1866

Schriftwechsel zwischen Pfarrer Brassen und den kirchlichen Instanzen bzgl. einer Regelung der nicht erfüllten Verpflichtung, fünf oder zwei Messen wöchentlich zu lesen

#### 844.2 Natural- und Geldrenten

1571 - 1574

Aufstellung der zum Benefizium des Hl. Kreuzaltars gehörenden Güter und die daraus resultierenden Einnahmen (Büchlein aus der Zeit von Pfarrer W. Leisten): folio 1-4: Redditius Altaris (Grundstücke, die als Unterpfand gelten), folio 7-11: Recepta Redditium (Einkünfte aus den Grundstücken), folio 12-16: Recepta für das Jahr 1572, folio 17-18: Aufstellung der Abgabenpflichtigen, folio 21-16: Recepta für das Jahr 1573, folio 27-31: Recepta für das Jahr 1574, folio 32: Liste verschiedener Münzen und folio 33: Ausgaben für verschiedene Tuche

1711 März 18

Aufstellung der im Jahre 1711 gelieferten Geld-und Naturalrenten

1732 - 1773

Hebebuch der Roggenpacht zum Benefizium des Kreuzaltars

1772 - 1793

Empfangslisten der Pacht zum Benefizium des Kreuzaltars

1805 September 16

Aufstellung von Renten und Einkünften des Kreuzaltars, eingesandt durch den Kirchenvorstand an den Präfekten des Départements Niedermaas, die bescheinigt, dass diese der Kirche gehören; beiliegend: zwei Abschr.

ca.1806

Registre alphabétique der Renten des Benefiziums des Hl. Kreuzaltars, angefertigt durch Pfarrer Turck

1806 - 1810

Notizen zu den unbezahlten Renten des Kreuzaltars in Zusammenhang mit den Prozessen gegen die Schuldner

1807 Dezember

Aufstellung von Personen, die durch den Gerichtsboten aufgerufen wurden, ihre Pacht für den Kreuzaltar abzuliefern

1732 - 1773

Hebebuch der Roggenpacht zum Benefizium des Kreuzaltars

#### 844.3 Prozesse um die Renten

1809 April 05 / 1819 Mai 02

Zwei Vollmachten vom Kirchenvorstand für Pfarrer Turck zur Prozessführung wegen der rückständigen Renten des Kreuzaltars

1808 April – 1820 Juli

Schreiben des Anwalts Mockel sen. an Pfarrer Turck betr. die Prozesse vor dem Gericht in Maastricht

1806 - 1816

Schreiben des Anwalts J. Batta, Maastricht, an Pfarrer Turck

1809 März

Fragen von Pfarrer Turck und Antworten der Anwälte Mockel in Maastricht betr. das Fortbestehen der Kirchenrenten unter französischer Verwaltung

1809 August 29

Vorladung zum Gerichtstermin im Auftrag von Mockel, Anwalt der *Kirchenfabrik* von Herzogenrath, gegen die Erben Schlösser (2 Ausf.)

1809 - 1813

Akten aus dem Prozess um rückständige Renten (vom Kreuzaltar) zwischen dem Kirchenvorstand und Nik. Henry Dautzenberg (*Département de la Meuse Inférieur*)

1811 - 1814

Schreiben von Turck an den Anwalt Mockel in Maastricht betr. die o.g. Renten

1809 - 1826

Akten aus dem Prozess um rückständige Renten (vom Kreuzaltar) des Kirchenvorstandes gegen Peter Römgens

1809 - 1826

Prozess um rückständige Renten (vom Kreuzaltar) des Kirchenvorstandes gegen Winand Thelen und Konsorten (Baurmanns)

1809 - 1816

Kosten der Anwälte Mockel und Batta in den Prozessen vor dem Gericht in Maastricht

1815 - 1821

Bittgesuch an den Gouverneur Sack und an die Verwaltung des Roerdépartements, die Prozesse von Maastricht weiterzuführen

1818 September 16

Schreiben des Lütticher Generalvikars J. A. Barett an Pfarrer Turck betr. den Kreuzaltar

1825 Mai 13

Genehmigung der preußischen Regierung, die Prozesse in Maastricht weiterführen zu dürfen

1825 / 1826

Zwei Schreiben von Pfarrer Dupont an den Anwalt Mockel in Maastricht

1826

Zwei Schriftstücke zur Eintreibung der Prozesskosten, zu denen die Gegenpartei verurteilt worden war

1863 - 1866

Schriftwechsel zwischen Pfarrer Brassen und den kirchlichen Instanzen bzgl. einer Regelung der nicht erfüllten Verpflichtung, 5 oder 2 Messen wöchentlich zu lesen

1803 - 1826

Prozesse um Naturalrenten vor dem Gericht in Maastricht

1803 Januar 19

Schreiben von A. J. Bischof, Friedensrichter in Heerlen, betr. den Prozess gegen Ackens

1803 / 1804

Aussage des Pfarrers Turck vor dem Zivilgericht in Maastricht in der Streitsache gegen die Witwe Wilhelm Ackens betr. die Bezahlung einer Naturalrente, herrührend aus dem Verkauf (ca.1550) von Grund und Boden der St. Johannis-Kapelle *auf der Hoven* 

1803 Mai 07 / 1809 August 29

Zwei Vorladungen zu Gerichtsterminen im Auftrage von Mockel, Anwalt der Kirchenfabrik von Herzogenrath, gegen die Witwe Wilhelm Ackens und die Erben Schlösser

1809 April 05

Vollmacht für Turck vom Kirchenvorstand zur Prozessführung wegen der rückständigen Renten des Kreuzaltars

#### 845 Ritzen-Fonds

### 845.1 Stiftung allgemein

1869 August 05 / 1880 Mai 04

1. Testament von Catharina Ritzen; beiliegend: Abschr. und Behördenakten sowie genealogische Hinweise von Grete Esser-Plum

1880 - 1892

Weitere Schriftstücke betr. die Stiftung Ritzen, u. a. Besteuerung und Verpachtung

18. / 19. Jhdt.

Angaben zur Familie Ritzen und zum Ritzenhof, 1880 durch Stiftungsurkunde an die Pfarrkirche übergegangen

1954 Dezember 03

Satzungen für die Stiftungen Ritzen und Trümpener, genehmigt vom Generalvikariat in Aachen

#### 845.2 Vorgeschichte zur Stiftung

[1796]

Übertragung eines Bends in Haanrade an Leonard Ritzen durch Jeanne Marie Clooten, Witwe von Niklas Schruff

1797 Juni 30

Verkauf von Grundstücken an Leonard Ritzen, verheiratet mit Catharine Josepha Piron, durch Johanna Gertrud Crombach, Witwe Savelsberg

1799 / 1800

Forderungen durch den Steuerempfänger der französichen Republik in Heerlen, gegen drei Geschwister Piron als Erben Thyssen

1822 Dezember 31

Verkauf zweier Grundstücke an die Witwe des Leonhard Ritzen sowie des sog. *Brandpfuhls* an Friedrich Piron durch die Gemeinde Herzogenrath

1823 - 1837

Kauf des sog. Brandpfuhls im Garten von Peter Piron bei einer Versteigerung von Gemeindegründen in Herzogenrath durch Friedrich Piron

1823 April 15

Überlasssung seines Erbteils durch Friedrich Piron an seine Schwester Catharina Josepha Ritzen geb. Piron

#### 1824 April 29

*Inventarium* von Peter Joseph Piron, aufgestellt durch den Notar Franz Albert Corneli für den minderjährigen Sohn Franz Piron; beiliegend: Begleitschreiben von Franz Albert Corneli an Ritzen vom 12.April 1826

#### 1826 Februar 08

Schuldverschreibung über 100 Taler zu Gunsten von Johann Peter Bauer durch die Witwe Frau Catharina Josepha Ritzen, geb. Piron, und ihren Bruder Friedrich Piron und die Kinder Ritzen

## 1829 April 22

Verkauf eines Hauses mit Garten *im Hahn* durch Anna Catharin Stralenberg an die Witwe Ritzen geb. Piron

#### 1839 Oktober 22

Erbteilung der Geschwister Ritzen und Beschreibung von 8 Losen (Notariatsinstrument)

#### 1840 März 31

4 Aktenstücke, in denen Johann Peter Ritzen seinen Schwestern Maria Josepha, Maria Gertrud und Catharina Antoinette und seinem Bruder Leonard Teile des elterlichen Hofes überträgt

#### 1841 Mai 04, 1841 Juni 23

Verkauf von Grundstücken durch Franz Xaver Piron an die Geschwister Ritzen

#### 1850 Mai 05

Testament von Maria Catharine Antoinette Ritzen (notarielle Bestätigung vom 23.10.1855)

#### 1850 Juni 16

Testament des Wundarztes Johann Peter Ritzen

#### 1852 Oktober 09

Testament von Ivan Sior, Vetter der Geschwister Ritzen, verstorben am 08. 01.1864; beiliegend: die weitere Liquidation des Nachlasses 1864 – 1869

#### 1854 April 24

Notarielle Bestätigung des am 26. Mai 1851 aufgesetzten Testamentes von Johann Peter Ritzen

#### 1854 April 27

Erbteilung zwischen den sieben Geschwistern Ritzen nach dem Tode des Bruders

#### 1855 Oktober 18

Testament von Johann Friedrich-Jos. Ritzen, Pfarrer in Gemmenich, verstorben am 22.03.1865 (notarielle Bestätigung vom 27.03.1865); beiliegend: weitere Schriftstücke zur Liquidation

#### 1865 - 1880

Verpachtung verschiedener Grundstücke durch die Geschwister Ritzen ab 1865 sowie Steuerzettel

## 1866 April

Durch das Erzbistum Köln abgelehnte Mess-Stiftungen, die vom Kirchenvorstand für Johann und Antoinetta Ritzen beantragt worden waren

#### 1866 Dezember 13

Nachweis des Erbschaftsstempels der am 02.09.1866 verstorbenen Maria Josepha und der am 20.11.1866 verstorbenen Maria Gertrud Ritzen

## 846 Stiftung Trümpener

#### 846.1 Stiftung allgemein

1880 / 1882

Testamente von Maria Katharina Savelsberg, Witwe des Friedrich Trümpener vom 16. Januar 1880 und 14. Februar 1882 (Ausf. des 2. Testaments und Abschr.)

1882 Juli 24

Inv.verzeichnis der Nachlassenschaft der Catharina Savelsberg, Witwe des Friedrich Trümpener (Notariatsinstrument)

1882 September – 1884 März

Aktenkonvolut betr. die Erbschaft Trümpener

1882 September –1884 November

Verpachtungen aus der Erbschaft der Maria Katharina Savelsberg an das Ehepaar Savelsberg - Wirtz

1954 Dezember 20

Satzungen für die Stiftungen Trümpener-Ritzen, genehmigt vom Generalvikariat in Aachen

#### 846.2 Streitigkeiten

1882 - 1889

Streit zwischen dem Kirchenvorstand und den Brüdern Mathias Joseph und Heinrich Joseph Savelsberg wegen deren Lebensunterhalt, der ihnen laut Testament ihrer Schwester Maria Katharina Savelsberg zugesichert worden war

1881 Mai 07 – 1892 März

Schriftwechsel betr. den der Kirche zu Rötgen zukommenden Teil der Erbschaft Trümpener nach dem Tode des letzten Nutznießers am 04. April 1891

#### 846.3.1 Vorgeschichte zur Stiftung Familie Trümpener

1819 Februar 22

Verkauf eines *in der Hahn* gelegenen Gemüsegartens, durch Maria Gertrud Richterich geb. Kockartz an die Eheleute Franz Conrad Trümpener und Clara Bohn

1849 März 06

Gewährung eines Darlehens von 100 Talern durch die Kirchenfabrik Afden an die Eheleute Joh. Jos. Brüll und Maria Elisabeth Paffen, die ihr Wohnhaus und zwei Grundstücke als Unterpfand setzen

1875 August 06

Hypothek, aufgenommen durch Friedrich Trümpener

1836 März – August

Gewährung eines Darlehens durch die Kirche von Herzogenrath an Franz Conrad Trümpener, mit dem dieser ein Grundstück von Notar Corneli ankauft (3 Akten)

#### 1844 Januar 26

Verkauf einer Parzelle (Gemüsegarten) *in der Hahn* durch Anna Elisabeth Schwoll geb.Offermanns an Clara Bohn, Witwe von Franz Conrad Trümpener

#### 1858 Februar 18

Teilung der Erbschaft von Franz Conrad Trümpener und seiner Ehefrau Maria Clara Bohn zwischen den Geschwistern Friedrich Trümpener, verheiratet mit Catharina Savelsberg und seiner Schwester Maria Theresia, verheiratet mit Peter Josef Kuckartz

#### 1861 April 15

Verkauf einer Parzelle *abgetriebenen* Hochwaldes an der Kirchenrather Gracht durch Julia Katharina Corneli, verheiratet mit Anton Heinrich Schmetz, an Friedrich Trümpener

#### 1861 August 02

Gewährung eines Darlehens von 1000 Talern durch Peter Josef Sonnenschein an Johann Friedrich Trümpener, der verschiedene Grundstücke als Unterpfand setzt (abgelöst 02.02.1876)

#### 1862 Mai 15

Verkauf einer am Beckenberg gelegenen Scheune mit einer Parzelle Gartenland durch Wilhelm Josef Förster an Johann Friedrich Trümpener

## 846.3.2 Vorangehende Akten betr. die Familie Savelsberg

#### 1805 März 15

Teilungsakte der Erbschaft des Johann Wilhelm Savelsberg (dement) und der verstorbenen Ehefrau Catharina Croonen (Abschr. für Franz Heinrich Savelsberg)

#### 1806 November 24

Teilungsakte der Erbschaft des Leonardis Kleijker und Anna Gertrud Schmitz (2 Exemplare)

#### 1816 April 30

Tausch eines Stückes Ackerland, gelegen *im Hoffeldgen* gegen ein Stück Ackerland im Hofstadterfeld zwischen Franz Christian Schieffers, Priester, wohnhaft zu Hofstadt, mit Franz Heinrich Savelsberg, verheiratet mit Anna Gertrud Hülsgens

#### 1817 März 16 / 1818 März 25

Verkauf eines Stückes Ackerland, gelegen im Hofsfeld in Merkstein, durch Peter Jos. Hülsgens an Anna Cath. Kleijker, das diese am 25.03.1818 Franz Heinrich Savelsberg in Geilenkirchen vermacht

## 1819 Februar 26

Verkauf eines Stückes Ackerland, neben *Diergarten* gelegen, durch Maria Josefa Lüttgens zusammen mit ihrem Sohn J. J. Crombach, an Johann Leonhard Hülsgens

#### 1821 Dezember 11

Testament der Anna Cath. Kleijker vor dem Notar Hermann Jos. Schmitz in Düren, in dem sie die drei Kinder ihrer Schwester Anna Maria Kleijker (verheiratet mit Peter Hülsgens) als Universalerben einsetzt; beiliegend: ihre Sterbeurkunde vom 18.12.1821 (Abschr. vom 26.01.1822)

#### 1828 Oktober 10

Verkauf eines Grundstückes in Herzogenrath durch Maria Josefa Schamberg an den Vikar Franz Wilhelm Savelsberg in Afden

#### 1829 Januar 09

Verkauf eines Grundstückes im Herzogenrather Feldchen neben *Thiergarten* durch Maria Josefa Schamberg an Franz Heinrich Savelsberg

#### 1829 November

Amtliche Unbedenklichkeitsbescheinigung für Johann Leonhard Hülsgens

#### 1829 - 1849

Schenkung eines Grundstückes am Stäßgen in Afden durch Franz Wilhelm Savelsberg, seinerzeit Vikar in Afden, an die Vikarie von Afden

#### 1833 März 27

Schuldverschreibung über 300 Taler, getätigt von Franz Wilhelm Savelsberg zu Lasten seiner Eltern Franz Heinrich Savelsberg und Anna Gertrud Hülsgens in Thiergarten, zugunsten von Maria Josefa Daelen, Witwe des Alexius Reul, in Henri-Chapelle, Belgien, wohnend (mit drei weiteren Akten)

#### 1843 Juli 22

Verkauf aller Rechte auf die *meubiliare* Nachlassenschaft ihres Ehemanns für 246 Gulden durch Anna Gertrud Gohr, Witwe von Cornelius Meelkop zu Broekhuizen, an Wilhelm Jos. Savelsberg und seine Ehefrau Anna Catharina Meelkop

#### 1845 Apri 28

Erwerb einer Parzelle Busch beim Ritzerfelder Büschchen durch Franz Heinrich Savelsberg in *Thiergarten* beim öffentlichen Verkauf durch die Erben des Leonhard Saliger

#### 1845 Dezember 20

Kauf mehrerer Grundstücke in Merkstein durch Franz Wilhelm Savelsberg, Pfarrer in Bardenberg, von Johann Leonhard Hölsgens in *Thiergarten* 

#### 1853 April 01

Kauf von Grundstücken, in Merkstein gelegen, durch Franz Wilhelm Savelsberg, Pfarrer in Drove (Düren), von A. J. Offermanns und Winand Dreschers

#### 1853 Mai 14

Verpachtung des Wohnhauses in Thiergarten und mehrerer Parzellen in Merkstein gelegenen Ackerlands durch Franz Wilhem Savelsberg, Pfarrer in Drove, auch im Namen seiner Geschwister und Friedrich Trümpeners (verheiratet mit Catharina Savelsberg), an Johann Jennes in Niederbardenberg

#### 1859 Februar 19

Teilung der von dem Ehepaar Franz Heinrich Savelsberg und Anna Gertrud Hülsgens vermachten Erbschaft unter ihre 8 Kinder

#### 1861 März 05 und 07

Kaufverträge über Grundstücke wegen des geplanten Wegebaus am Thiergartenweg zwischen den Gemeinden Merkstein und Herzogenrath mit den Geschwistern Joh. Jos. Savelsberg, Vikar in Lohn, und Elisabeth Savelsberg sowie Franz Wilhelm Savelsberg, Pfarrer in Selgersdorf

1864 Februar 21

Testament von Franz Wilhelm Savelsberg, Pastor in Selgersdorf (widerrufen am 3.6.1864)

1866 / 1875

Verpachtungen von Grundbesitz des Vikars Joh. Jos. Savelsberg in Merkstein

1866

Police der Feuerversicherung für die Mobilien von Joh. Jos. Savelsberg, Vikar in Lohn

1878 Dezember 27, 1879 April 03

2 Schreiben des Küsters A. Gossen aus Lohn sowie von H. Barth an den Pfarrer von Herzogenrath zur Regelung der Lohnangelegenheiten für die ehemalige Haushälterin bei Kaplan Savelsberg

1878 Mai 04

Hinterlegungsakt des eigenhändigen Testaments von Josef Savelsberg, Vikar in Lohn, bei dem Notar A. A. Ph. Giesen in Aachen

1880 Januar 08

Vergleich zwischen der katholischen Kirche zu Bardenberg und der Witwe Trümpener geb. Catharina Savelsberg als Nacherbin ihres Bruders Joh. Josef Savelsberg, dem Erben seines Bruders Franz Wilhelm Savelsberg, ehemaliger Pfarrer von Bardenberg, später von Selgersdorf (verst.22.04.1866)

## 847 Baufonds

1863 Mai 20

Schenkung von 2 533 Talern durch Pfarrer Philipp Dupont in Dolhain als Erbe seines Bruders Servaz Dupont an den Kirchenvorstand für den Bau einer neuen Pfarrkirche in Herzogenrath

1884 April 07

Schreiben des Bürgermeisters Fuhrmans an den Kirchenvorstand, dass Kollekten außerhalb des Pfarrbezirks für den Neubau von Kirchen der Genehmigung der weltlichen Obrigkeit bedürfen

1895 - 1904

Statuten und Kassenberichte des Kirchenbauvereins

[1905]

Satzungs-Entw. des St. Wendelinus-Vereins zum Neubau der Kirche und Sammelliste für den Ortsteil Maubach

1901 - 1903

Schriftwechsel betr. die Hauskollekten für den Neubau der Kirche in den Regierungs-Bezirken Aachen, Köln und Düsseldorf und die Abrechnung

1906 / 1914

Finanzstatus des Kirchenbaufonds von Herzogenrath

## 848 Armenfonds

1766 / 1787

Spezifizierung der Armenrenten der Stadt Herzogenrath

1801 - 1806

Schriftwechsel zur Verwaltung des *Bureau de Bienfaisance* (Armenfonds) des Kantons Herzogenrath

1806 - 1813

Verzeichnisse der Armen in den Pfarren von Herzogenrath und Afden

1822 November 13

Schreiben der *Kgl. Regierung* in Aachen an den Bürgermeister in Herzogenrath betr. die nachträgliche Genehmigung des Verkaufs von kommunalen Grundstücken, mit der Weisung, dass Pfarrer Turck noch eine Summe wegen der Armen zu zahlen habe

1831 November 05

Akte der *Kgl. Regierung* in Aachen betr. den Verkauf von Gemeindegründen in Herzogenrath, von denen drei zu Gunsten der Armenverwaltungscommission verkauft wurden

1835 - 1837

Schreiben der Kgl. Regierung in Aachen betr. die Armenrechnung von Herzogenrath

1837 - 1847

Schriftwechsel wegen Unstimmigkeiten zwischen dem Kirchenvorstand und dem Notar Corneli bei der Festsetzung der zu zahlenden Summe der Cox`schen Armenstiftung

1863 August / 1864 August

Zwei Schreiben des Bürgermeisters Fuhrmans an Pfarrer Brassen, ob die Spenden an die Armen auch gemäß der Anweisung der Kgl. Regierung erfolgt seien

1876 / 1877

Übersicht der Ausgaben für die Armen

## 850 Mess-Stiftungen allgemein

1842 Dezember 20

Erklärung des Generalvikars der Erzdiözese Köln, dass Gelder aus dem von den Eheleuten Corneli herrührenden Studienfond nicht für Anniversarien verwendet werden dürfen

o. Dat.

Entw. zur Einrichtung eines Studienfonds (Handschrift F. A. Corneli)

1887 Juni 22

Schreiben von Bürgermeister Fuhrmans an den Kirchenvorstand, dass Stiftungen dem Erbschaftssteueramt gemeldet werden müssen

1887 - 1953

Schreiben des Erzbistums Köln 1887, des Landdechanten 1888 und des Bistums Aachen 1953 betr. Stiftungsangelegenheiten

## 851 Stiftungsbücher

1941 - 1995

Stiftungsbuch mit jährlicher Persolvierung der Hl. Messe

## 852.1 Stiftungsverzeichnisse

1834 - 1881

Jährliche Stiftungsverzeichnisse

1863 - 1902

Nachweis über Stiftungsgebühren für Pfarrer, Vikare, Küster usw.

1880 - 1943

Stiftungsverzeichnisse über mehrere Jahre

1971

Neues Stiftungsverzeichnis

## 853 Einzelne Stiftungen (Testamente, Erzbischöfl. Genehmigungen usw.)

#### 1801 Dezember 19

Entw. einer Abmachung zwischen Pfarrer Turck und dem Ehepaar Houben, die ihre Kollationsrechte über die von Wilhelm Adam von Fabritius, Kanoniker in Diest, am 18.10.1779 gemachten Mess-Stiftung dem Pfarrer Turck übertragen wollen (mit französischer Übersetzung der früheren Urkunde)

1823 Juni 02

Erklärung von Carl Rüssel, Witwer von Th. Hübben, dass er zwei Bescheinigungen über die o.g. Stiftung erhalten habe

#### 1826 September 22

Stiftung eine Summe von 300 Reichstalern für mehrere Singmessen für ihre verstorbenen Eltern und Verwandten durch die Witwe von Johann Wimmers, Elisabeth Isabella Valkenberg

1827 Februar 02

Stiftung von Anna Catharina Paffen, Witwe des Joh. Jos. Offermanns

1827 April 21

Eine Anniversarienstiftung von einem Unbekannten für Lambert Schyns

1827 Dezember 20

Schenkung von 60 Reichstalern, die der Jakob Savelsberg ihr schuldet, für ein Jahrgedächtnis zugunsten Franz Wilhelm Ackens, ihren verstorbenen Schwiegersohn, durch Maria Agnes Hennes, Witwe von Heinrich Paffen

1828

Stiftung von Johann Christian Cox (4 Aktenstücke)

## 1830 August 30

Vermächtnis einer Forderung von 31 preuß. Talern zu Lasten von Frau Johanna Maria Sevenich, Witwe Mispelbaum, durch Frau Katharina Kahlen, Witwe Lüttgens für ein Jahrgedächtnis für ihren im Krieg gefallenen Sohn, Heinrich Josef Lüttgens

1833 Mai 10

Stiftung von 2 Anniversarien durch Anna Catharina Sevenich, Ww. von Wilhelm Stallmann, und ihren Sohn Johann Mathias, eines für das Ehepaar und eines für den Sohn; beiliegend: 8 weitere Aktenstücke

140

1844 / 1846

Streitsache betr. die geschenkten Parzellen durch die Erben Stallmann

1825 Juli 3 – 1828 August 19

Schreiben von Heinrich Tillmann an Pfarrer Dupont

1833 Mai 16

Heinrich Tillmann aus Bonn vermacht testamentarisch 1000 preuß. Taler für drei Jahrgedächtnisse, für sich selbst und seine beiden Ehefrauen

1833 Juni – 1834 Juli

Schreiben des Anwalts Samberg aus Bonn an Pfarrer Dupont betr. die Stiftung

1833 Juli 08 – 1834 Mai 28

Verschiedene Aktenstücke

1836 Juni 18

Stiftung Mathias Josef Vuncken (Voncken) (3 Aktenstücke)

1825 April 21

Stiftung von zwei Jahrgedächtnissen durch Maria Theresia Theilen (Theelen) für sich und ihre Eltern

1838 Januar 07

Stiftung einer Segensmesse für Anna Catharina Pieffer und ihre Familie (Protokoll des Kirchenvorstandes )

1840 April 25

Schenkung von 37 Talern durch einen Ungenannten zur Stiftung einer Segensmesse für einen Ungenannten

1845 Juni 30

Stiftung eines Jahrgedächtnisses durch Margaretha Neuens

1845 August 29

Schenkung von 100 Reichstalern, die ihr Mathias Mehlkopp schuldet, durch Maria van Gülpen für ein Jahrgedächtnis zu ihrem Seelenheil

1850 Januar 31

Stiftung von Wilhelm Förster und dessen verstorbener Mutter Maria Pöttgens, Ehefrau des Christan Förster; beiliegend: mehrere Aktenstücke von 1848- 1854

1851 Mai 10

Stiftung von Anna Catharina Schulteis (vulgo Scholtis), Ehefrau von Mathias Josef Aretz

1852 Dezember

Stiftung eines Jahrgedächtnisses durch Maria Theresia Ploumen, Witwe von Heinrich Plum, für sich, ihre verstorbene Schwester und ihre Eltern

1853 März 15

Erzb. Genehmigung für ein Hochamt mit sakramentalem Segen und Orgelbegleitung für J. J. Coonen und Elisabeth Gronsfeld (Zanders)

1854 Oktober 05

Erzb. Genehmigung für ein Hochamt mit sakramentalem Segen und Orgelbegleitung für den verstorbenen Michael Joseph Nohsent

1858 Januar 02

Erzb. Genehmigung für eine Segensmesse mit Orgelbegleitung für Heinrich Schloeßer und seine beiden Ehefrauen Clara Agnes Hammers und Maria Josefa Lennartz

1876 Mai 19

Erzb. Genehmigung für zwei Anniversarien mit Orgelbegleitung und eine Lesemesse für Anna Maria Mertens, Ehefrau von Franz Alexander Cox; beiliegend: Abschr. ihres Testaments von 1776 und zwei weitere Aktenstücke von 1854 u. 1857

## Verschiedene Stiftungen: 1861 - 1942

1861

Anna Catharina Schultheis (vulgo Scholtis), Ehefrau von Math. Jos. Aretz

1863 Januar 10

Wilhelmine Barbara Malmedy geb. Bock

1865 Februar 03

Peter Schyns u. Ehefrau Elisabeth geb. Scaveys

1866 April 04

Margareta Lennartz

1866 April 10

Johann Ritzen

1866 April 10

Antonia Ritzen

1866 Juli 05

W. Scholtes, Johann Josef Scholtes

1868 März 30

Maria Josefa Savelsberg u. Winand Josef Savelsberg

1869 April 22

Mathias Baumanns (auch Boymans) für sich und eine für seine Frau Barbara geb. Ritzen

1871 Mai 12

Adelheid Daehlen

1871 Oktober 15

Heinrich Dominicus Bergstein

1872 Oktober 16

Katharina Bahnen geb. Koullen, Johann Josef u. Hubertine Bahnen

1873 Dezember 22

Witwe Christina Bück geb. Aretz u. Leonhard Savelsberg

1874 Juni

Sibilla Catharina Merx geb. Genenger

1874 November 16

Aurelius Dominicus Bergstein u.verst. Mutter u. Catharina Elisabeth Bergstein

1875 Februar 10

Franz Jakob Rüttgers, Maria Charlotte Zünndorf

1888

Dr. Heinrich Marbaise u. Maria Marbaise, / Jakob Plum u. Anna Maria Wolters. / Adam Barwasser u. Theresia Barwasser

1889

Schyns - Scaveys

1889

M. Barwasser u. A. M. Koll

1889 August 20

Geich-Turck, Hecheler

1893

Willems für Werner Offermann u. Anna Cath. Offermann, Bahnen/Willems, Wolff/Willems, Hinzen/Hansen, Gertrud Mommertz, Franz Bahnen, Peter Josef Bahnen u. Anna Maria Willems, Cornelius Josef Wolff u. Anna Cath. Willems, Peter Hinzen u. Maria Hubertina Hansen

1894 Oktober 05

Friedrich Wilhelm Scholtes

1896 Dezember 27

Anton Heinrich Schmetz

1897 Juli 04

Martin Panhausen u. Anna Cath. geb. Savelsberg

1897 Juli 04

Margareta Schiffers

1897 Juli 04

Gottfried Bongartz u. Cath. geb. Vincken

1897 Juli 04

Catharina Schiffers geb. Hansen u. Ferdinand Schiffers

1898 Dezember 21

Wilhelm Josef Willems u. Franz Josef Willems

1898 Dezember 21

Peter Josef Simons u. Gertrud Matz

1898 Dezember 26

M. J. Greven

1899 März 05

Maria Agnes Bück u. verst. Eltern

1900 Juli 23

Pfarrer Schmitz

1900 Juli 23

Cunigunde Thevis geb. Bongartz

1902 Januar 20

Maria Sibilla Barwasser geb. Sperth

1902 Januar 20

Peter Josef Claßen

1902 März 15

Anton Handels u. Sibilla Scholtes

1902 Mai 04

Anna Catharina Gibbels geb. Pannhausen

1903 Februar 15

Mathias Josef Pieffer

1903 Juni 03

Jakob Doveren u. verst. Angehörige

1911 / 1917

Jahrgedächtnisse und erzb. Genehmigungen

1935

**Hubert Heinrich Plum** 

1942 Juni 10

Ww. Nickl

1955 / 1964

Jahrgedächtnisse

1917 Mai

Andachten

# Verwaltungsangelegenheiten zu den Stiftungen aus dem 19. u.20. Jhdt.

[1942]

Vorschlag zur Neuordnung der Stiftungen

1835 / 1938 / 1942

144

Schriftwechsel zu einigen Stiftungen

1953 Mai 15 – Juli 27

Schriftwechsel zum Tausch eines Grundstückes aus der Stiftung Mathias Baumannns und Barbara Ritzen gegen ein Grundstück der Gemeinnützigen Baugenossenschaft Herzogenrath

## 860 Abgaben an das Bistum

1933 - 1949

Aktenkonvolut

# 9 Haushalts- und Kassenwesen

# 90 Allgemeines (nicht auf Teilhaushalte bezogen)

## 901 Haushaltspläne

1831 / 1861 - 1956

Haushaltspläne, Voranschläge und Schriftwechsel (s. auch die Budgets unter 903)

## 902.1 Kassenjournale

1811

Einnahmen- und Ausgaben für die Kirche durch Pfarrer Turck

1831 - 1834

Journal über die Einnahmen und Ausgaben der Kirchenfabrik

1840 April – 1841 Januar

Einnahmen und Ausgaben der Kirchenfabrik durch Pfarrer Dupont nach dem Tode des Rendanten Kaeuffer

1851 - 1859

Journale über die Einnahmen und Ausgaben

1865 - 1888

Rechnungen für die Kirche St. Mariae Himmelfahrt

1877 / 1878 und 1879

Buchführung des Pfarrers Schmitz

1879 Januar 19 – 1879 Mai 29

Bericht über die Kirchenkasse durch Pfarrer A. Schmitz, in Vertretung der Ww. des verstorbenen Rendanten Friedrich Trümpener

1879 - 1882

Kassenbuch

1884 / 1889 / 1926

Verschiedenes zur Buchführung

1934

Verpachtung der Kirchenbänke

1940 / 1941 / 1942

Finanzstatistik, Schuldenstand, Vermögensstand für die Regierung Aachen-Land

1942 Januar 07

Schreiben des Bischöfl. Generalvikariates betr. die Kirchenfinanzstatistik für das Reichsamt in Berlin

## 902.2 Kassenjournal-Bücher

1831 - 1954

Journale der Einnahmen und Ausgaben für die Kirchenverwaltung in den Jahren:  $1831-1862 \ / \ 1855-1879 \ / \ 1860-1878 \ / \ 1895-1900 \ / \ 1902/1903 \ / \ 1916-1930 \ / \ 01.04.1931 \ - 31.03.1937 \ / \ 1937-1947 \ / \ 1944-1946 \ / \ 01.04.1947 \ - \ 31.03.1951 \ / \ 1951 \ - \ 01.07.1954$ 

## 903.1 Gesamtjahresrechnungen

(Karton 1 - 14)

1669 / 1690 - 1785

Jahresrechnungen der Kirchenmeister

1732 - 1774

Rechnungen der Pfarrer

1732 Dezember

Rechnung über gelieferte Wachskerzen, Weihrauch und Hostien, gemäß Bestellung durch den Kirchenmeister Heinrich Crumbach

1806 - 1812

Jahresrechnungen der Kirchenfabrik während der französischen Verwaltung

1821 - 1822

Jahresrechnungen der Kirchenfabrik unter dem apost. Vikar Fonck

1823 - 1830

Jahresrechnungen (Budget und Belege)

1831 -1840

Jahresrechnungen (Budget und Belege)

1841 - 1850

Jahresrechnungen (Budget und Belege)

1851 - 1860

Jahresrechnungen (Budget und Belege)

1861 - 1870

Jahresrechnungen (Budget und Belege)

1871 - 1880

Jahresrechnungen (Budget und Belege

1881 - 1890

Jahresrechnungen (Budget und Belege)

1891 - 1900

Jahresrechnungen (Budget und Belege) [es fehlt die Jahresrechnung 1894]

1901-1910

Jahresrechnungen (Budget und Belege) [es fehlen die Rechnungen 1905 / 1906, 1906 / 1907, 1907 / 08]

1910 - 1920

Jahresrechnungen (Budget und Belege) [es fehlen die Rechnungen 1911 / 1915 (alles), 1915 / 1916 (Belege), 1916 - 1918 (Rechnungen), 1918 / 1919 (alles)]

1921 - 1939 / 1940

Jahresrechnungen [ab 1921 die Belege gesondert unter 903.2: es fehlen die Rechnungen 1924 / 1925 (Etat vorhanden), 1925 / 1926 (Etat vorhanden), 1926 /1927]

1941 - 1950

Jahresrechnungen

1951 - 1964

Jahresrechnungen [es fehlt die Rechnung für 1950 / 1951]

## 903.2 Belege zu den Jahresrechnungen

(Karton 1 - 7)

1921 / 1922-1931

Belege zu den Jahresrechnungen [es fehlen die Belege aus den Jahren 1923, 1925, 1926, 1927]

1932 - 1938

Belege zu den Jahresrechnungen [es fehlen die Belege zu den Jahresrechnungen 1934 / 1935, 1938 / 1939 und 1939 / 1940]

1940 / 1941 – 1944 / 1945

Belege zu den Jahresrechnungen [es fehlen die Belege für das Pfarrheim 1940 / 1941]

1945 / 1946 - 1949 / 1950

Belege zu den Jahresrechnungen

1950 / 1951 – 1954 / 1955

Belege zu den Jahresrechnungen [es fehlen die Belege zu den Jahren 1951 / 1952 u.1952 / 1953]

1955 / 1956 - 1958 / 1959

Belege zu den Jahresrechnungen

1959 / 1960, 1963 u.1964

Belege zu den Jahresrechnungen [es fehlen die Belege 1961 u.1962]

## 903.3 Schriftwechsel zu den Gesamt-Jahresrechnungen

1839 - 1895

Schriftverkehr betr. die Kirchenrechnungen mit der Gemeindeverwaltung, der Landesregierung, dem Erzb. Generalvikariat usw.

1839 - 1875

Anmerkungen und Begleitschreiben des Kirchenvorstandes zu den Jahresrechnungen

1875 - 1886

Berichte des Kirchenvorstandes über das Vermögen

1946

Verschiedenes zu den Kirchenrechnungen

## 904 Kassenprüfungen

1882 – 1916 / 1931 - 1963

Kassenrevisionsprotokolle

#### 905 Revisionsberichte

1834 - 1840 / 1849

Revisionsprotokolle und Revisionsverhandlungen zu den Kirchenrechnungen

1835 - 1848

12 Schreiben betr. die Revisionsprotokolle

1836 / 1848 - 1851

Schreiben des erzb. Generalvikariats und des Landdechanten betr. die Revisions-Protokolle der Jahre 1835 - 1848

1839 Oktober 24

Revisionsvermerke des erzb. Generalvikariates zu den Kirchenrechnungen der Jahre 1826 - 1829

1841 - 1847 / 1850 / 1851

Revisionsprotokolle und Revisionsverhandlungen

1852 - 1867

Schreiben betr. die Revisionsprotokolle der Kirchenrechnungen für die Jahre 1849-1850

1852, 1856 und 1867

Zwei Schreiben des Landdechanten betr. die Revisionsprotokolle der Kirchenrechnungen für die Jahre 1849 und 1850

1852 Mai 29

Revisionsvermerke für die Jahre 1830 - 1832

1853 - 1856

Revisionsvermerke zu den Kirchenrechnungen für die Jahre 1851 - 1853

1858 - 1859

Schreiben des Landdechanten und des erzb. Generalvikariates betr. die Bezahlung der Revisionsgebühren

1861 Juli 10

Erzb. Richtlinien für die alljährliche Revision

1861 November – 1901 Mai

Revisionprotokolle zu den Rechnungen für die Jahre 1854 - 1901

1929 - 1960

Revision und Prüfungen der Rechnungen durch die Bistümer Köln und Aachen

## 907 Schriftwechsel betr. die finanziellen Angelegenheiten

1845 Dezember 08

Bericht der *Kgl. Regierung* in Aachen an den Kirchenvorstand, dass wegen der rückständigen Kirchenrechnungen gegen fünf Rendanten (Piron, Zimmermanns, Schwartz, Kaeuffer und Förster) eine Legalhypothek auf ihre Güter eingetragen worden ist (5 Anlagen)

1878 - 1885

Schreiben des kgl. Kommissars für die erzb. Vermögensverwaltung in Köln und Antwortschreiben betr. die Kirchenrechnungen des Kirchenvorstandes (Entw.)

#### 908.1 Kirchensteuern

(*Karton 1 - 3*)

1902 - 1919

Kirchensteuer-Hebelisten

1939 - 1945 / 1946

Kirchensteuer-Hebelisten

1946 / 1947 – 1949 / 1950

Kirchensteuer-Hebelisten

1946 / 1950

2 Kirchensteuer-Einnahmebücher

## 908.2 Protokolle, Schriftwechsel und Bittgesuche betr. die Kirchensteuer

1902 - 1950

Schriftwechsel mit verschiedenen Behörden betr. die Kirchensteuer

1903 - 1907

Zu- und Abgangs- Aufstellungen der Kirchensteuer in der Kirchengemeinde

1908 - 1950

Protokolle des Kirchenvorstandes über die Festsetzung der Kirchensteuer

1925 / 1948

Einzelne Anträge betr. Reduzierung der Kirchensteuer

1949 / 1950

Anträge betr. Reduzierung [nach der Währungsreform]

# 911.1- Stiftung Ritzen 911.2

1881 - 1908

Jahresrechnungen der Stiftung Ritzen als 2. Teil der Kirchenrechnungen von Herzogenrath, mit gesonderten Belegen bis zum Jahre 1896 einschließlich und für 1901 / 1902

1881 / 1886 - 1894

Verschiedene Schriftstücke und Rechnungen betr. die Stiftung Ritzen

1902 / 1904

Urteil des Bezirksausschusses in der Streitsache zwischen der kathol. Kirchengemeinde und der Gemeinde Herzogenrath über die Steuer bzgl. der Einkünfte aus der Stiftung

1904 / 1910 / 1912

Revisionsberichte des Erzbistums Köln zu Rechnungen der Stiftung

## 913 Erbschaft Trümpener

1883 - 1891

Jahresrechnungen der Erbschaft Trümpener (Kladde)

1883 - 1890

Jahresrechnungen der Erbschaft Trümpener als 3. Teil der Kirchenrechnungen (mit gesonderten Belegen bis 1885 einschließlich)

## 914 Vikariefonds

1826 - 1830

Einkünfte und Ausgaben der Kaplaneifonds

## 915 Pfarrfonds

1772 - 1774

Einnahmen und Ausgaben der Pastoralrenten unter Chaineux als Deservitor der Pfarre

1817 September 20

Testament von Simon Peter Ernst (notariell beglaubigte Abschr. Vom 2. Januar 1818)

1849 Januar 19

Feststellung der vorhandenen Finanzen zwischen Dupont als Testamentvollstrecker von Pfarrer Kruyder und dem Kirchenvorstand von Afden

1862 Oktober 08

Testament von Pfarrer Johann Joseph Kruyder (Notariatsinstrument vom 24.2.1863

#### 1863 Februar 16

Kosten der Beerdigung und Fragen zum Nachlass Dupont

#### [1848]

Schuldforderung von Servaz Dupont gegen das Ehepaar Constantin Schmitz und Helena Langendorf, mit Arrestanlage gegen das Ehepaar Pet. Jos. Eschweiler und Gertrud Langendorf

1866 - 1868

Schriftwechsel zur Regelung des Nachlasses von Pfarrer Dupont u.a. mit seinem Bruder Philipp Dupont, emeritierter Pfarrer in Oberbessingen in Luxemburg

1936 – 1937 / 1945 - 1947

Kirchensteuereinnahmen (Nebenjournal des Pfarrfonds über die Jahre 1936 un 1937)

# Anhang

## Anhang 1

## Besondere Schriftstücke

Wie bereits in der Einführung erwähnt, hatte der erste Bearbeiter des Archivs, Louis Augustus, für die in einer sog. Urkundenmappe getrennt gelagerten Pergament-Urkunden ein gesondertes Verzeichnis angelegt. Obwohl die damit vollzogene Auftrennung des Gesamtbestandes nunmehr im Findbuch rückgängig gemacht wurde, schien der Gedanke, im Anhang einige für die Geschichte der Pfarre wesentliche Dokumente zusammenzutragen, überlegenswert. So wird denn die ursprüngliche Zusammenstellung, um einige Stücke und zusätzliche Angaben erweitert, im Folgenden beibehalten, ohne allerdings Anspruch auf Vollständigkeit zu erheben. Erst das noch zu erstellende Inventar wird in dieser Hinsicht eine Gewichtung erlauben.

#### 1423 Januar 06

Heinrich von Erpel, Dr. jur. Propst der Kirche St. Severin in Köln, Generalvikar des Erzbischofs Dietrich [v. Moers], bezieht sich auf eine Urkunde des EB vom 21. September 1422 aus Burg Brühl (Brule), in der dieser ihn zum Generalvikar einsetzt und erklärt Folgendes: Johann von Leeck (armiger) und seine Ehefrau Sophia von Dalen haben eine Kapelle mit Altar zu Ehren des Evangelisten Johannes in der Stadt (oppidum) Rode, gelegen in der Diözese Lüttich (allerdings innerhalb der Grenzen der Pfarre Affden in der Diözese Köln) errichtet und mit Einkünften dotiert. Dazu gibt der Generalvikar seine Zustimmung. Entsprechend dem Wortlaut des beigefügten Schöffenbriefs beträgt der jährliche Wert der Einkünfte 30 Rheinische Gulden (floreni). Aufgrund der Zustimmung des Abtes des Klosters in Rode, Johann de Berensbergh, und des Pastors der Kirche in Affden, Johannes van den Valken, wird die Kapelle mit ihren Einkünften entsprechend dem beigefügten Schöffenbrief zum beneficium ecclesiasticum erklärt. Darüber hinaus sollen Pfarrkirche und Kapelle bei Abt und Pfarrer gleichgestellt sein. Mit Zustimmung der Genannten wird festgelegt, dass bei Vakanz die Eheleute oder ihre Erben innerhalb eines Zeitraums von 12 Tagen eine geeignete Person vorschlagen können, die der Pastor als Rektor der Kapelle zulassen möge. Dieser solle wenigstens am Dienstag, Donnerstag und Samstag zum Gedächtnis der Gründer und ihrer Angehörigen Messen lesen. Bezüglich des Verhältnisses zu der Kirche in Affden werden bestimmte Auflagen gemacht.

Der Aussteller kündigt sein Siegel und das des Abtes des Klosters in Rode an, der gleichzeitig die Zustimmung des Pfarrers von Affden erklärt. – Beigefügt:

#### 1422 November 30 (op sente Andries avont)

Die Herzogenrather Schöffen Lens van Sent Margarden, Wilhelm van Dilsdog, Johan Vent, Johan Krach, Daeme van Merxsten, Halm van Rode und Johannes Besenegen bezeugen, dass der Junker Johan van Lieck und seine Ehefrau eine 14 Morgen umfassende Wiese (*bent*) sowie verschiedene Einkünfte für eine Kapelle in Rode gestiftet haben. Die Austeller kündigen ihr Schöffensiegel an. Abschr. des Notars Johannes von Erpel, Papier, lat. und dtsch., 2 Doppelbogen 2° (8 Seiten beschrieben). – Vgl. Inv. 705.

#### 1423

Die Schöffen der Dingbank von Hertzogen Roid bezeugen die Stiftung von verschiedenen Einkünften für die Kapelle *op der Hoven* durch Johan van Lieck und seine Ehefrau Sophia van Daylhem und kündigen ihr Siegel an.

Zeitgenössische Abschr., Papier (besch.), 1 Bogen 2°. - Vgl. Inv. 705.

### [1449 ?]

Der *maire* und die Schöffen des Dorfes und der Herrschaft Herstal stellen die Güterteilung unter den Kindern ihres verstorbenen Mitschöffen Wilhelm Tossain fest und bestimmen über die *Leibzucht*, welche die Mutter nach dem Willen des verstorbenen Ehemanns bis zu ihrem Tode genießen soll.

Ausf., Perg. franz., besch., (restauriert).- Vgl. Inv. 070.10.

#### 1454 November 20

Bischof Johannes von Lüttich bestätigt die Stiftung eines Benefiziums durch Johann Houlsappel alias de Wail, *Scutifer*, in der Kapelle zu Herzogenrath am Altar der Hl.Maria und der Hl. Catharina mit dem Patronatsrecht für seine Nachkommen.

Abschr., lat., Papier 1 Bogen 2°.- Vgl. Inv. 705.1

## 1474 März 13 (St. Gregorius dach)

Johann von Kerchem, Abt von Klosterrath, erklärt, dass Heinrich Barwasser dem Johann Koens Sohn von Kerkrade ein Stück Benden verkauft und der vorgenannte Johann dies vor ihm und den Laten Gerad Kotz und Claisken Barwasser empfangen habe. Der Austseller kündigt sein Siegel an.

Ausf., Perg., (besch. und restauriert), Siegel ab.- Vgl. Inv. 070.7.

#### 1474 Juli 31

Heinrich von Bronckhorst und Bathenburg erklärt, dass er im Einvernehmen mit seiner Ehefrau Kathrynen van Alpen dem Steven Gloisse van Nysswilre die Erbrente aus dem Hofe von Haenrade gegen eine bestimmte Geldsumme verkauft hat. Der Kauf wird getätigt vor dem Rimburger Lehns- und Latenhof, vertreten durch Steven van Breydloe, als Statthalter und Schultheiß, durch Johann van Kuckem und Johann Strythagen, als Lehnsleute der *heirlicheit* durch Arnold Schomecher, Gerard van den Pütz und Johann Scherpgen, als Laten dieser Herrlichkeit. Steven Gloisse oder der Besitzer der Urkunde wird aufgrund dieser Rente Lehnsmann der Herrlichkeit Rimburg sein. Es siegeln der Aussteller sowie der Schultheiß Steven van Breydloe, Johann van Kuckem, Johan van Strythagen, Arnolt Schomecher, Gerart van den Pütz und Johann Scherpgen.

Ausf., Perg., (restauriert), Siegel ab; Text abgedruckt bei Christian Quix, Schloss und ehemalige Herrschaft Rimburg ..., Aachen 1835, S.153 – 158. – Nach H. Hanssen, Die Rimburg, Aachen 1912, S.136 ff, war die verkaufte Rente Voraussetzung für eine Mess-Stiftung in der Kapelle von Herzogenrath am Kreuzaltar. - Vergl. Inv. 844.1.

1496 Februar 9 Brüssel

Philip der Schöne, Erzherzog von Österreich, Herzog von Burgund, Lothringen und Brabant usw. erklärt, dass es ihm nicht möglich gewesen sei, im Land und Stadt von Hertogenrode persönlich zu erscheinen, um die Huldigung der Lehnsleute, Schöffen und Untertanen entgegenzunehmen, wie es ihm seinerseits auch nicht möglich gewesen sei, sein Versprechen und seinen Eid wie üblich dort abzulegen. So habe die Stadt und das Land Deputierte zu ihm nach Brüssel gesandt, um ihn als Herrn anzuerkennen und jetzt verspricht er seinerseits, alle Gewohnheiten und Rechte beizubehalten, wie sie von seinen Vorfahren verliehen worden seien. Der Aussteller kündigt das Siegel seines Vaters und sein eigenes an.

Ausf., Perg. (restauriert), Siegel ab. - Vgl. Inv. 070.3.

## 1529 Dezember 29 (up Donnersdach nae dem Hylgen Chrystdach)

Die Schöffen des Gerichts Kerkrade, Hermann Vinck, Merten in dye Winterrye, Jaspar Flynnens, Lenz Bruwers, Styffgort und Thong (?) Werden, bekunden, dass ihr Mitschöffe Hermann Belten up die Graicht und seine Ehefrau dem Prior und dem Konvent der Regulier-herren in Aachen drei Goldgulden jährlich für eine bestimmte Summe verkauft und dass sie viereinhalben Morgen Land *in dem Kalbart* und noch dreiviertel Morgen Land (anderswo gelegen) zum Unterpfand gesetzt haben. Das Schöffengericht von Kerkrade hatte kein eigenes Siegel; es bittet daher das Hauptgericht von Herzogenrath, die Urkunde zu siegeln.

Ausf., Perg. (restauriert), Siegel ab.- Vgl. Inv. 070.6.

in oppido rodensi, ante ecclesiam parochialem sub domo consulari Mathias Becker, Rektor der Kapelle des St. Johannes Evangelista in suburbio rodensi ernennt Geradus Thuiss aus der Diözese Lüttich, zu seinem Prokurator und erklärt, dass er resigniert und die Stelle Johannes Clymmen überlasse, in domo dotis der Pfarrkirche von Merkstein in Anwesenheit des Notars Werner Roever und von zwei Zeugen, Winandus van Oupen, Rektor der Pfarre St. Gertrud in Afden und Adam Decker, Laie aus der Diözese Lüttich. Weiter ernennt Geradus Thuis Henricus Moer, Priester der Diözese Lüttich, zu seinem Stellvertreter und überträgt ihm seine Vollmacht.

Ausf., Perg. (restauriert), lat., notarieller lat. Bestätigungsvermerk mit Notariatsignet.-Vgl. Inv. 705.

1532 Brüssel

Der päpstliche Legat Laurentius autorisiert den Abt von Klosterrath Leonard von Dammerscheyt, die kirchliche Zensur wegen Simonie von Johann, Sohn des Servatius Walem von Clymmen, Benefiziant der Kapelle des Hl. Johannes Evangelista, *auf der Hoven* aufzuheben, eine Maßnahme, die der Abt am 18. Januar ausgeführt zu haben erklärt. – Aufgesetzt: Bestätigung des kaiserlichen und vom erzbischöflichen Offizial zugelassenen Notars Franco Berchem, dem Johannes von Clymmen die Kapelle mit angrenzendem Wohnhaus übergeben zu haben.

Ausf. Perg. lat., (restauriert), Notarsignet und eigenh. Unterschr. – Vgl. Inv. 705.

#### 1558 März 22

Johann Wormbs, Abt von Klosterrath, übergibt dem Dionysius Lonzetius das Benefizium der Kapelle *auf der Hoven* nach der Resignation von Wilhelm von Lommessem. Der Aussteller kündigt sein Siegel an.

Ausf. Perg., lat., abh. Abt-Siegel (besch.) - Vgl. Inv. 705.

#### 1564 März 08

Übereinkunft zwischen Abt Wormbs von Klosterrath und den Vertretern der Stadt Herzogenrath bzgl. der Gründung der Pfarre Herzogenrath

Abschr. Papier, 1 Bogen 2° (gefaltet), 3 S. beschr., - vgl. Inv. 000 und Vollabdruck im Anhang 3.

#### 1565 Februar 2

Wilhelm von Harff, Herr zu Alsdorf und Hürth, Statthalter der Kgl. Mannkammer von Herzogenrath sowie die Lehensleute Symon Hültzgens und Niklas Kaenen erklären, dass Steffen Riechmas zusammen mit seiner Ehefrau dem Wilhelm Leist[en], derzeit Pastor von Herzogenrath, 4 Aachener Müdden Roggen Erbpacht für eine Summe von 100 Joachimstaler verkauft und als Unterpfand 3 Morgen Land und zwei Morgen Land an Konens Hecke gesetzt haben.

Ausf., Perg., beschnitten (restaur.), Siegel ab. - Vgl. Inv. 10.

1575 August 27 Stockum

Johann von Brüggenei gen. Hasenkamp trifft eine Regelung bezüglich eines *Kamp, Holtz oder Alverkamp*, gehörend zum Haus Stockum.

Notariatsinstrument, Ausf., Perg., beschn. (restaur.). Vgl. Inv. 070.10.

1588 April 22 Brüsse

Ein bestimmtes Gebiet in Alsdorf war der St.Johann-Kapelle *auf der Hoven* in Herzogenrath zehntpflichtig. Der Herr von Alsdorf erkannte diese Rechte nicht mehr an, obwohl diese Rechte 1564 von der Kapelle *auf der Hoven* auf die (neugeründete) Pfarrkirche in Herzogenrath übergegangen waren; er wird durch den Rat von Brabant verpflichtet, diese Zahlungen weiter zu leisten

Ausf., Perg., 4 Bl.geh., folio 2-4 r. beschr. – Vgl. Inv. 825 (sowie 705).

#### 1595 November 30

Vor den Schöffen des Hauptgerichts von Herzogenrath Mattheis Rutzelveld, Simon Hülsgens, Lennart Noppeney, Roebert Weirtz, Mattheis Errens, Christiain Roemen und Niklais Vuirpeile, erklären Hilger van Rutzelveld und Effen, seine zweiten Ehefrau, daß er dem Lenard Kanen, Rentmeister von Herzogenrath, 150 Taler (den Taler zu 26 Aachener Mark) schuldend, von Kanen die Verpflichtung übernehme, jährlich am 30. November an den Pastor von Herzogenrath eine Rente von 9 Talern und eineinhalb *Ort* zu zahlen, die Lenoard Kanen und sein Vater Niklais dem Pastor wegen des verkauften Kirchenbends zahlen mussten. Damit war Kanen von der Rückzahlung der Hauptsumme und der Rente befreit. Hilger Rutzelveld setzt 4 Morgen Land *boven den Deilgart* und einige verpfändete Summen zum Unterpfand.

Ausf., Perg., Schöffensiegel ab. – Vgl. Inv. 841 (dort auch Abschr.).

#### 1608

Vor Johan Doutzenberch aus Eigelßhoven, Schultheiß und Late der Kirche und des Latenhofes Klosterrath namens des Abtes Matthies van Stralen, sowie vor Clais Doutzenberch, Leonardt Jongen, Theis Coenen, Clais Rutzelveld, Arnolt Frens und Johan van Rhomen als Laten des Latenhofes nehmen Johan Hennes genannt Spanjart und seine Ehefrau Geutgen von Wolter Kremers als dem Vertreter der Kirche und des Pastorats Herzogenrath 100 Taler Aachener Währung auf. Dafür zahlen sie an die Kirche eine jährliche Rente von 6 ¼ Taler, die auf Andreastag (30.Novemer) fällig ist. Zur Sicherheit stellen sie als Unterpfand 5 Morgen Kuhweiden, die zu Ritzerfeld (*Rutzelveld*) neben Land des *Hantzen den Tzummermahn* (Zimmermann) *up der Magerauwen* und Rincken Moeren sowie am Ende am Ritzerfelder Busch (*Rutzelvleder buischgen*) liegen, ferner 1 ½ Morgen Ackerland neben dem Land des besagten Hans Zimmermann und der Grit van Merxstein, 1 Morgen Acker neben dem Land des Leonardt Moeren und des Peter Brunletter und schließlich 1 Morgen neben dem Land des Claiß Rutzelveld und des Gerhardt Hennes. Schultheiß und Latenschaft kündigen ihr Siegel an.

Ausf., Perg., Siegel ab (seit 1982 abhanden gekommen, Fotokopie in der sog. Urkundenmappe) – Vergl. Inv. 841.

#### 1611 Mai 8

Johann Doutzenberch, Schultheiß und Late des Latenhofes und die Laten Claeß Doutzenberch, Leonhardt Jongen, Theys in de Hean, Ercken in de Smit, Jan van Roomen und Wilhelm Dopcremers erklären, dass Hermann Pluym von Hastart (Hofstadt) von dem Pastorat in Herzogenrath 100 Taler aufgenommen hat, welche Heinrich de Bey an das Pastorat zurückgezahlt, und dass er als Unterpfand zwei Morgen Lands gelegen an "Velhey", ein Vorhaupt an Gut Ophoven, das andere "op de Soy" setzt. Die Aussteller kündigen ihr Siegel an. Ausf., Perg. (restaur.), Siegel ab. – Vgl. Inv. 841.

#### 1614 März 9

Vor den Scheffen des Hauptgerichts von Herzogenrath, Schultheiß Johann Kannen, Johann Scheren, Gerad Hennes, Servaz Becker, Heynrich Kuyser, Hein Costers, Claeß Rutzelveld und Johann [....] erklärt Peter Doutzenberg, dass er die Summe von 50 Aachener Talern, (den Taler zu 26 Aachener Mark) von Walter Kremers, dem Vertreter des Pastorats von Herzogenrath aufgenommen habe. Die Aussteller kündigen ihr Schöffensiegel an.

Ausf., Perg., Siegel ab. – Vgl. Inv. 841.

#### 1623 Oktober 31

Vor Johann Hennes, Schultheiß des Latenhofes von Klosterrath, sowie den Laten Matheis, Leonardt Jongen, Johann von Roomen, Wilhelm Rossendael, Johann Steinbusch, Johann Rutzevelt und Neyß Neyßen erklärt Santer Scheeren *op de Worm* mit seiner zweiten Ehefrau der Pastorei von Herzogenrath 150 Aachener Taler schuldig zu sein, herrührend von Peter Ennen und

seiner verstorbenen Ehefrau Johanna von Proummeren, die sein Haus und Hof als Unterpfand gesetzt hatten, und die jetzt von Santer Scheeren für seine Kinder aus erster Ehe gekauft wurden. Als neues Unterpfand setzt dieser sein Haus und Hof, gelegen zu Coeterdael (bei Nivelstein), das er von Peter Cannen bekommen hat und das Klostergut war. Die Aussteller kündigen ihr Siegel an.

Ausf., Perg., Siegel ab. – Vgl. Inv. 841.

1687 Mai 7 Rom

Vollkommener Ablaß unter Papst Innocenz XI. für diejenigen, die während des vom Bischof genehmigten Ewigen Gebets die Kirche St. Lambertus zu Herzogenrath (sic!) unter den üblichen Bedingungen besuchen.

Ausf., Perg., 1 Bogen  $2^{\circ}$  (quer geschn.), lat.; aufgesetzt: Publikationsgenehmigung des Lütticher Generalvikariats vom 29. August, eigenh. Unterschr. (in Vertretung) des Baron de Surlet. – Vgl. Inv. 354.

1718 Mai 25

Vollkommener Ablaß unter Papst Clemens XI. für diejenigen, die am Feste Mariae Himmelfahrt die Kirche von Herzogenrath unter den üblichen Bedingungen besuchen.

Ausf., Perg., 1 Bogen 2° (quer geschn.), lat.; Verschluß-Siegel besch. – vgl. Inv. 354.

1750 Juni 10 Castelgandolfo

Vollkommener Ablaß unter Papst Bendiktus XVI. für diejenigen, die an einem vom Lütticher Bischof bestimmten Tag die zur Pfarre Herzogenrath gehörende Kapelle des Hl. Wendelinus, unter den üblichen Bedingungen besuchen.

Ausf., Perg., 1 Bogen 2° (quer geschn.), lat. – Vgl. Inv. 354.

1907 Dezember 04 Rom

Vollkommener Ablaß unter Papst Pius X. für diejenigen, die am Jahrestag der Aufstellung des Bildes von der *Jungfrau der immerwährenden Hilfe* am Sonntag vor dem Fest der Geburt des Johannes des Täufers die Kirche unter den üblichen Bedingungen besuchen.

Ausf., Perg., lat., Siegelstempel; aufgesetzt: Publikationsvermerk durch Antonius Fischer, EB von Köln vom 31. Januar 1608; beiliegend: 2 Übersetzungen von Pfarrer Koerdt vom 2. Februar 1908, auf Perg. bzw. Papier.— Vgl. Inv. 354.

Anm.: Das Bild wurde am 02. Februar 1908 in der Pfarrkirche aufgestellt (Notiz von Pfarrer Koerdt)

## Anhang 2

## Die Gründung der Pfarre im Jahre 1564

Dass der Übereinkunft zwischen dem Abt von Klosterrath und den Vertretern von Herzogenrath bzgl. der Gründung der Pfarre besondere Bedeutung zuzumessen ist, sie also als "Gründungsurkunde" gelten mag, obwohl ihr natürlich rechtlich dieser Charakter nur bedingt zukommt, dürfte den Vollabdruck der Urkunde hinreichend begründen.

#### 1564 März 8

## Übereinkunft zwischen Abt Johann Wormbs von Klosterrath und den Vertretern der Stadt Herzogenrath bzgl. der Gründung der Pfarre Mariae Himmelfahrt

Wissig und kundig sey jederman, daß im jähr der minder / zahll tausent fünfhundert vier und sechsig den achten tag Martii / der ehrwürdiger in Gott vater herr Johan Wormbs, abt und praelat / des gotteshauß Cloesterrath einerth[eils] und burgemeister, scheffen und geschworen / sampt kirchmeister und samentliche nachtparn der statt Hertzogenrath / andertheils ein entlich accord und vertracht gemacht haben zu manieren / und formen wie folgt.

Nachdem die vorg[eme]lte burgemeister, scheffen, / geschworen, kirchmeister und samentliche nachparen dem ehrwürdigen / herren abten vorsch. klaglich vorgetragen, die kirspels kirche binnen der / statt Hertzogenrath gelegen, filia oder ein capelle seye, gehörende under / Kirchraed, und gantz und gar mit nichten oder keine renten bestiftet / sey, also daß gerurte burgemeisteren, scheffen, geschworen, kirchmeister / samentliche nachparen keinen ehrlichen und frommen curatorem oder / pastor (welcher der gemeinden - wie recht - vorstehen kundt) überkommen / können, bittende und begerende derowegen, daß der ehrwürdiger herr / abt (als ein liebhaber der religion) hierinnen rechte gefuegliche / mittel woll helffen erdencken, warmit der gottesdienst ehrlich, gottlich / und fromblich Gott zu ehren und der gemeinden zur besserung und seeligkeit / vorgestelt mag werden, derweil dan solches mit allem gottlich und der / religion gemees, sondern auch vor jederen menschen loblich und fromblich / zu preysen, daß man gottesdienst under der gemeinden erhefft und / vortstelt, hatt sich der ehrwürdiger herr abt und praelaet des gotteshauß / vorglt. den vorsch. tag der nachtparen bitte und begerten guttlich / ingelassen und die vorgerurte capell mit renten und anderen geburlichen / mitteil neben den gemeinen nachtparen befestigt unf bekrefftigt, warbey / der dienst Gottes goetlich und ehrlich in der genanter capellen vorgestalt mag / werden, welcher mittel und vertracht lauth wie folgt:

Erstlich daß die renten van der kirchenbenden, waß die in der erbschafft zu verkauften / mit der brennender kertzen außbrengen können von den kirchmeister und nachtparen / vorsch., dem pastor der obg. capellen zugehoren sollen, und darbey noch vier / maider roggen erfflicher renten, so dat gotteshauß vorsch. dem gemelten / pastor jahrlichs zu heven overgewist hatt.

Noch haben die nachtpar / dem pastoren eingewilliget sieben vaß roggen, und ein mudtt eben noch / von Unser Lieben Frawen altar; gleichfals sieben Acher gülden de / anniversariis. Neben dem sollen alle accidentalia von der kirchen [dem] / pastor gegeben werden, gleich in der kirchen von Kirchraadt ge/wohnlich, sampt dat geluchts. Van den begengnussen sollen die eingesessen / kirspels leuth oder andere, die ihr begengnussen daselbs begehren gethan / zu haben, der kirchen halff zu lassen schuldig sein. Deß soll [der] pastor an / keine kirchenbroder an den nachtparen zu erforderen berechtigt / seyn, und darbey soll sich [der] pastor schuldig sein zu halten mit / begrebnuß siebende begengnus und dreyßigten, gleich dem pastor von / Kirchrath, und wie daß von alts gewohnlich ist geweßen.

Weiters sall / [der] pastor noch haben alle die renten, so jahrlich erfallen von Sanct Annen /broderschaff, vorbehalten dem kuster jahrlich darauß zwei maider roggen. / Des sall der pastor und kuster samenderhandt alle vier Quatertemper / und auff S Annen tagh die bruderschaff mit einer singender missen / zu halten verpflicht seyn; forder sall der pastor gehalten sein / mit missen [zu] predigen, vesper und metten zu singen, auff hochzeit / Unser Lieben Frawen ende Sacraments taghe, gleich man daß / in anderen parochien nun und vormaels zu thun gewohnlich ist / gewest. Deß sollen die kirchmeister schuldig seyn die kirch mit / allen bewe [in der jüngeren

Abschrift: bauwe], Ornamenten, missalen, kelcken, gelucht, wein und alles / was darzu behort zu unterhalten.

Noch ist veraccordiert, daß von den / restanten, so noch an den vorigen kirchmeisteren zu kürt stant, / erfflich erfallen sollen Andreae anno fonfundsechsig (durchgestrichen, ipso Andreae / und ob es gefiel, daß die renten wie vorsch. Auff [...... zeit] zwey maider roggen die nachtbar beylegen sollen von den obgerurten / restanten, ieder maider mit zwentzig th[aler]. Darneben soll dem pastor / noch ausser den gemelten restanten von den kirchmeisteren ende nachtbaren / angelacht werden ein maider roggen, abzulösen mit zwentzig th[aler], / welches maider roggen erstlich fallen soll anno sechsundsechsig ipso / Andreae. Und ob es gefiel, daß die renten wie vorsch. auff ernante / zeit nit belacht weren, so sall der pastor der selber drey maider roggen / jahrlicher renten an der kirchmeister zur zeit jahrlich zu heven / ubergewist werden, wan und so lang die obglt. drey maider roggen / von den kirchmeister und nachtparen in behoeff des pastors / auff gutt pfandt und underpfandt angelacht seyn.

Vorter sollen / dem pastor zucompetieren der stattgraven, so gelegen sein an der Eygelsser / porten raus auff den alten Wurm, under den weg wie / boven den weg; weiter sall die statt schuldig seyn die Eigelser / portz in dach zu stellen, zu gebrauch des pastors und am bauw / der pastoreyen sollen die nachtpar ieder so viel ihm möglich / mit pferden und anderen diensten behelfflich sein.

Volgens sall der / pastor die renten van S. Creutz altar von roggen und gelt jahrlichs / einburen und gebrauchen, so lang die nachtparn den ahn den rector / erlangen können. Und wannehr sich der rector nähr laut und / inhalt der fundation nit halten werdt, und sollen auch allen fleiss / verwenden, so viel ihnen möglich, umb den altar von S. Creutz / an dem patron und collator zu erlangen. Deß sullen die kirchmeister / dem pastor schuldig seyn beystant zu thun, umb die renten / deß vorsch. altars inzuburen, doch so viel alß man dem / rector von dem vorsch. renthen jahrlichs außgeben muß, soll ahn / diesen renthen abgezogen werden; darneben sollen die nun / maider roggen und acht thäler, so tussen dit und S. Joannis / Baptistae anno vorsch. erfallen, dem pastor zucompetieren und / gehören.

Diesen vorg. alles zu gutt hatt der ehrwürdiger / in Gott vatter herr Johan Wormbs abt und praelat / deß gotteßhauß zu Cloesterraedt adiungiert und zugethaen, / zu gutten und besseren unterhalt deß pastors, S. Cathrinen / altar, gelegen binnen der capellen von Hertzogenrath mit / allen seinen renten darzu gehörig.

Darneben die capell / auff der Hoven mit allen zehenden und pachtereyen, wie die / dair competieren, nit dairvon außgescheiden. Hierbey noch / vier maider roggen jahrlicher renten, welche / zu lossen stehen mit achtzig Joachims th[aler], daervon die platz / mit dem hauß an der capellen verkaufft ist worden.

Waß / aber die uniatio und incorporation vorg. capellen von Hertzogenrath / mit dem altar obgemelt costen wirdt, sollen die nachtbaren / vorsch. schuldig seyn zu erlegen.

Entlich und zuletzt ist entschlossen / und verdragen, daß die collation vilgemelter pastoryen alzeit der / abdyen des vorsch. cloesters zustehen und gehohren sall, daß ein abt des cloesters allezeit nach absterben eines pastors / von Hertzogenrath sall gehalten sein - gleich mit anderen pastorijen der abdeyen zugehorich - einen anderen in sein platz zu stellen, mit solcher / condition, wannehr sich derselber ungeburlich halten wurdt, daß ihro ehrw. dan allezeit macht sall haben denselben zu renoviren / und einen anderen in seine platz zu setzen.

Actum et datum ut supra.

Abschr., Papier, 1 Bogen 2° (gefaltet), 3 S. beschr.; aufgesetzt: zeitgen. Begl.-Verm. des Notars Dietrich Schreiber sowie, diesem folgend, 1674 von D. Dortant:

Haec infra: Hinsberg inferius scriptum est pro copia vera collationata / cum suo vero subscripto originali Theodorus Scriber Notarius / publicus nenon judicii saecularis Kerpensis tempore secretarius. Cata concordat cum copia authentica quod attestor 1674 D. Dortant Not[arius] pub[licus]

Invent. 844.1; vgl. Invent. 000 und Anhang 1, sowie eine weitere Abschr. im Lagerbuch von 1773, Invent. 802.1

# Anhang 3

# Verzeichnis der Pfarrer von St. Mariae Himmelfahrt

# Pfarrer, die aus der Abtei Klosterrath hervorgingen:

1564 - 1577	Leist[en], Wilhelm	(+ 09.05.1577)
1577 - 1597	Cruchten, Leonard	(+ 09.05.1615)
(?)	Wassenberg, Heinrich	(erwähnt 1610)
(?)	Maer, Johann Van der	(erwähnt 1614, 1640)
1643 - 1648	Bongard, Godfried (van)	(erwähnt 1643, 1650; 1651 n.Afden)
(?)	Sommers, Johann	(erwähnt 1663)
(?)	Trumpener, Melchior	(erwähnt1666, 1669; zugleich
		Provisor in der Abtei)
1669 - 1679	Beckers, Quirinus	(+ 31.03.1692)
1684 - 1686	Aken, Johann van	(?)
1686 - 1688	Braumann, Aegidius	(?)
1688 - 1690	Quoitbach, Dominicus	(+ 23.06.1727)
1690 - 1694	Hensaeus, Leonard	(+ 17.01.1694)
1694 - 1713	Fabritius, Paulus	(+ 03.09.1719)
1713 - 1716	Driesen, Andreas	(+ 20.07.1732)
1716 - 1719	Hoen, Barthel Winand	(+ 08.09.1731)
1719 - 1727	Römer, Walter	(+ 18.09.1727)
1727 - 1732	Laurent, Matthias	(+ 13.08.1741)
1732 - 1770	Merckelbach, Alexander	(+ 17.09.1770)
1770 - 1773	Kemmerling, Johannes Paulus	(+ 12.08.1797)
1773 - 1779	Fabritius, Johann Josef Anton	(+ 08.02.1780)
1779 - 1823	Turck, Tilman Laurent	(+ 27.02.1823)

# Pfarrer, die von dem Erzbistum Köln ernannt wurden:

1823 - 1863	Dupont, Servatius	(+16.02.1863)
1863 - 1872	Brassen, Heinrich	(?)
1872 - 1901	Schmitz, Arnold	(+08.07.1912)
1901 - 1906	Gisbertz, Peter Josef	(+09.07.1935)
1906 - 1924	Koerdt, Karl Josef	(+ 01.10.1930 i.Köln-Sülz)
1924 - 1925	Cuhn, C.	(?)
1925 - 1964	Vianden, Matthias	(+01.06.1965)

# Pfarrer, die vom Bistum Aachen ernannt wurden:

1964 - 1995	Fuhren, Ewald Leonard	(+28.01.2000)
1995 - 1999	Münstermann, Rainer	
seit 2000	Rodheudt, Dr. Guido	

#### Anhang 4

#### Hinweise auf Bestände und Quellen in anderen Archiven

Wenn ein Pfarrarchiv wie das von St. Mariae Himmelfahrt in Herzogenrath über Jahrzehnte unbeaufsichtigt und ungepflegt ein kümmerliches Leben auf Dachböden fristete, so ist davon auszugehen, dass Teile des ursprünglichen Bestandes verlorengegangen sind. Um so wichtiger ist es in einem solchen Fall, nach Gegenüberlieferungen Ausschau zu halten, die vielleicht manche Lücke zu schließen vermögen. Es kann nun zwar nicht Aufgabe eines Findbuchs sein, jeder denkbaren Ergänzung nachzuspüren, einige Hinweise scheinen jedoch angebracht, um dem Benutzer Möglichkeiten zu weiterführender Arbeit zu eröffnen.

Obwohl die seit 1564 bestehende Pfarre St. Mariae Himmelfahrt zum Bistum Lüttich gehörte, finden sich in den "Archives de l' Evèche de Liège" gemäß dortiger Mitteilung zwar für den Beginn des 19. Jahrhunderts allgemeine Unterlagen, jedoch keine gesonderten Dossiers über einzelne Pfarren; für die Zeit des Ancien régime seien die "Visites archidiaconales des Hesbaye, doyenné de Maastricht" einzusehen. Dass man dort tatsächlich fündig werden dürfte, erweist sich bei einem Blick auf den Bestand im Diözesanarchiv Aachen (Akten der Pfarre Herzogenrath, St. Mariä Himmelfahrt 11 (Pfa 3264), in dem sich für den Zeitraum 1784-1797 Schreiben des Offizials des Archidiakonats Hesbanien befinden.

Von besonderem Gewicht sind die Bestände des Archivs der ehemaligen Abtei Klosterrath/Rolduc, das heute im Rijksarchief Maastricht (Regionaal Historisch Centrum Limburg (R H C L)) aufbewahrt wird. Da die Pfarrstelle zeitweise vom Kloster dependierte, finden sich gemäß dem von J. A. K. Haas bearbeiteten "Inventaris van de archieven en de handschriften der abdij Klosterrade im Rijksarchief Limburg" nicht nur Unterlagen von (ehemaligen) Kanonikern wie Johannes Tilmann Lorenz Turck (1729-1823) und Servaes Dupont (1823-1863) in den Beständen, sondern auch solche ortsübergreifender Art wie etwa die Erhebung von *iura stolae* im Herzogtum Limburg aus dem 18. Jahrhundert. Ergänzend ist das von Haas verwendete "Beredeneerde Inventaris der Oorkonden en Bescheiden van de Abdij Kloosterrade" aus dem Provinzialarchiv Limburg von G. D. Franquinet aus dem Jahre 1868 heranzuziehen, in dem sich etwa der unter der Nr. 71 wiedergegebene Antrag von 1547 findet, das Patronat über die Herzogenrather St. Johannes-Kapelle der Pfarre Afden zu unterstellen, ein Gesuch, das bislang in der Literatur keine Erwähnung gefunden hat.

Mit der Gründung des ersten Bistums **Aachen** (1801-1824/25) war dessen Zuständigkeit für St. Mariae Himmelfahrt gegeben, nach der Gründung des zweiten (1930) wurden die einschlägigen Ortsakten der Pfarreien, die zum Erzbistum Köln gehörten und nunmehr in das neue Bistum eingegliedert wurden, an das Aachener Generalvikariat abgegeben. Im dortigen Diözesanarchiv findet sich denn auch eine Reihe von Akten, Urkunden und Handschriften unterschiedlicher Provenienz und Pertinenz, die noch der Bearbeitung harren. Die hier bislang nur auf Karteikarten verzeichnete Übersicht ist im Anhang 5 abgedruckt. Inwieweit sich darunter die mit dem gleichfalls wiedergegebenen Schreiben vom 18. September 1939 befehlsgemäß abgelieferten Unterlagen befinden, ist im Einzelnen noch nachzuprüfen.

Für die Zeitspanne des ersten Bistums Aachen ist die Überlieferung stark zersplittert. Die Verwaltungsakten befinden sich zu quantitativ und qualitativ unterschiedlichen Anteilen in den Diözesanarchiven Aachen und **Köln**, das die Masse der Generalakten in seinem Besitz gehalten hat. Für die vorhergehende Zeit von 1666-1794 ist auf die Protokolle des Generalvikariats und des Weihbischofs zu verweisen, in denen Nachrichten über Weihehandlungen, Priester, Ehedispense usw. zu finden sind. Die Protokollbücher, die

Errichtung von Benefizien und Stiftungen mit ihren lokalgeschichtlichen Bezügen beinhalten, sind jedoch bislang noch nicht hinreichend erschlossen.

Wenn auch eine Anfrage im Hauptstaatsarchiv **Düsseldorf** nur dahingehend beschieden wurde, dass konkrete Hinweise auf die Pfarren anhand der Findmittel nicht nachweisbar seien, so sollten doch Bestände wie "Herzogtum Limburg" durchgesehen werden. Gleichfalls gilt dies für die Zeit des ersten Bistums Aachen in Bezug auf die französischen Akten kirchlichen Inhalts. Dass die Suche nach dem richtigen Betreff sich gelegentlich als schwierig herausstellt, jedoch lohnend sein kann, zeigt das Ergebnis, das sich in dem Bestand "Regierung Aachen" (Bestandsgruppe "Kirchenangelegenheiten", Findbuch 211.09) unter den Lagernummern 10940 und 15449 zwei dickleibige Aktenbände die Pfarre betreffend befinden, die umfangreiche Korrespondenzen über Planung und Finanzierung des Kirchenbaus im Zeitraum von 1878-1932 beinhalten und in die auch Baupläne aufgenommen sind.

Wolf D. Penning

Anhang 5

Der Bestand Pfarre St. Mariae Himmelfahrt im Diözesanarchiv Aachen (wiedergegeben nach den Karteikarten des Katalogs)

Generalvikariatsakten (Orte): Herzogenrath-St. Marien		th-St. Marien	[Gvo]	
1. Pfarre	II	(1932-1942)	14 508	1,II
	III	(1946-1964)	17 822	1,III
2. Kirche	I	(1825-1847)	11 167	2,I
	II	(1848-1872)	11 168	2,II
	III	(1872-1920)	11 169	2,III
	IV	(1927-1944)	14 509	2,IV
	V	(1945-1971)	17 824	2,V
3. Vikarien	I	(1827-1929)	11 170	3,I
	II	(1956-1959)	17 820	3,II
6. Kirchenangestellte	I	(1923-1943)	14 510	6,I
	II	(1952-1972)	17 823	6,II
7. Stiftungen	I	(1826-1933)	11 171	7,I
	II	(1935-1943)	14 511	7,II
	III	(1950-1964)	17 818	7,III
8. Vereine, Bruderschaften,	I	(1829-1943)	14 512	8,I
Gottesdienst	II	(1946-1964)	17 821	8,II
9a. Verlegung des Friedhofs	I	(1834)	11 172	9a,I
10. Schulwesen	I	(1831-1845)	11 173	10,I
10a. Höhere Schule	I	(1887-1932)	16 466	10a,I
12. Pfarr- und Kirchenvermögen	I	(1826-1929)	11 174	12,I
13a. St. Josefskloster	I	(1896-1942)	16 467	13a,I
	II	(1945-1961)	17 819	13a,II
15a. Jugendheim	I	(1929-1940)	14 513	15a,I
20. Streitigkeiten wegen Neubau der Kirche	I	(1902-1906)	11 175	20,I
20. Sammelband	II	(1965-1971)	42 399	20,II
	III	(1968-1972)	42 400	20,III
21. Handakte Bau	I	(1942-1962)	43 111	21,I

Akten der Pfarre Herzogenrath, St. Mariä Himmelfahrt 9		[Pfa]
Renten des St. Kreuzaltars zu Herzogenrath. 41 Blatt	(1578-1835)	3263
Akten der Pfarre Herzogenrath, St. Mariä Himmelfahrt 10	0	[Pfa]
Renten des Pastors und der Altäre zu Herzogenrath. 1 Blatt	(16. Jh.)	3263
Akten der Pfarre Herzogenrath, St. Mariä Himmelfahrt 1	1	[Pfa]
Briefe des Offizials und Vizedechanten des Archidiakona Hasbanien, des Pfarrers Lys zu Herve, an den Pfarrer von Herzogenrath, ferner handschriftlich gedruckte Rundschre 33 Blatt		3264
Akten der Pfarre Herzogenrath, St. Mariä Himmelfahrt 12	2	[Pfa]
Das Pfarrhaus zu Herzogenrath. 1 Blatt	(1726)	3265
Akten der Pfarre Herzogenrath, St. Mariä Himmelfahrt 1.	3	[Pfa]
Abmachung der Pfarrer von Herzogenrath und Afden und dem <i>Regeeders</i> der Freiheit Herzogenrath über die Armenrenten. 2 Blatt	(1720)	3266
Akten der Pfarre Herzogenrath, St. Mariä Himmelfahrt 14	4	[Pfa]
Erlass der Erzherzogin Maria Christine (Brüssel) an den Abt von Klosterrath über das Fest der hl. Franz und Therese. 1 Blatt	(1792)	3268
Akten der Pfarre Herzogenrath, St. Mariä Himmelfahrt 1.	5	[Pfa]
Abschrift einer Verordnung des Generalvikars Hyacinth Rougrave zu Lüttich vom 26. Januar 1801 über das Fastengebot. 1 Blatt	(1801)	3269
Akten der Pfarre Herzogenrath, St. Mariä Himmelfahrt 10	6	[Pfa]
Haus- und Landkäufe zu Herzogenrath aus Besitz der Pfarre und anderer. 109 Blatt	(1474-1854)	3270
Akten der Pfarre Herzogenrath, St. Mariä Himmelfahrt 17	7	[Pfa]
Obligationen von Herzogenrather Einwohnern. 9 Blatt	(1699-1780)	3271
Akten der Pfarre Herzogenrath, St. Mariä Himmelfahrt 16	8	[Pfa]
Niederschrift des Pfarrers Kaspar Henrico zu Eupen über die Regeln der Abtei Klosterrath. – Bruchstück. 2 Blatt 166	(1713)	3272

Akten der Pfarre Herzogenrath, St. Mariä Himmelfahrt 19	)	[Pfa]
Zuweisung der Orte Hanrath und Maubach von der Pfarrkirche Kirchrath an die Pfarrkirche Herzogenrath. 1 Blatt (1810)		
Akten der Pfarre Herzogenrath, St. Mariä Himmelfahrt 20	)	[Pfa]
Der Pfarrer Haghen von Eupen an den Pfarrer von Herzogenrath		
über die Pfarre Eupen und Personalangelegenheiten des Eupener Gebietes. 2 Blatt	(1750)	3273
Akten der Pfarre Herzogenrath, St. Mariä Himmelfahrt 2	!	[Pfa]
Testamente von Pfarrangehörigen. 74 Blatt	(1623-1788)	3273
Handschriften: Herzogenrath		[Hs 254]
Empfangsregister der Pastoral- und Kirchenrenten der Pfarre Herzogenrath	(1696)	3242
Handschriften: Herzogenrath		[Hs 255]
Lager- bzw. Rentenbuch der Früchten des Pastorats zu Herzogenrath	(1710)	3243
Handschriften: Herzogenrath		[Hs 256]
Specificatio der Renten des Pastorats zu Herzogenrath	(1691)	3244
Handschriften: Herzogenrath		[Hs 257]
Manuale redituum pastoratus Roda Ducensis	(1780-1823)	3245
Handschriften: Herzogenrath		[Hs 258]
Censuale oder Rentenbuch des Pastorats zu Herzogenrath	(1679)	3246
Handschriften: Herzogenrath		[Hs 260]
Renovatio anniversariorum in eccl. Rodensi per Joannem van der Maer	(1640)	3248
Handschriften: Herzogenrath		[Hs 261]
Vogtgeding von Klosterrath	(1612-1616)	
Handschriften: Herzogenrath		[Hs 263]
Specificatio der Pastoral-Erbrenten von Herzogenrath	(1710)	3251

Handschriften: Herzogenrath		[Hs 264]
Hebungsliste der Renten des Kreuzaltars in Herzogenrath.	(1777)	3552
Handschriften: Herzogenrath		[Hs 265]
Regestre des salaires des domestiques (des Pastorats Herzogenrath).	(1818-1846)	3253
Handschriften: Herzogenrath		[Hs 266]
Nachweisung der Erhebung der Pastoral-Renten zu Herzogenrath.	(1632-1686)	3254
Herzogenrath, St. Marien		[Urp 70]
(Herzogenrath) Der Abt und Prälat Johannes Wormbs aus Klosterrath, ferner Bürgermeister, Schöffen und Nachbarn von Herzogenrath sichern den Unterhalt für einen Rektor der Filialkirche St. Marien im Kirchspiel Klosterrath. Es werden verschiedene Erbrenten für den Muttergottesaltar errichtet die der Rektor erhält. Weiter erhält er die Einkünfte des Kreuzaltars und die Renten der St. Anna-Bruderschaft. Kollator ist der Abt von Kirchrath/Rolduc. 4 Blatt (20x30) Abschrift	, (1564 März 8)	3267
Herzogenrath, St. Marien		[Urp 72]
Abt Nicolaus Heyendal vom Regulierherrenkloster Rolductus bestätigt die Einkünfte der Kapelle zu Herzogenrath. Als Rektor der Kapelle wird Matthias Laurent genannt. 1 Blatt (22x33) Abschrift (lat.)	(1730)	3267
Herzogenrath, St. Marien - Kreuzaltar		[Urp 73]
(Lüttich) Michael Clerex, Archidiakon von Hasbanien, ernennt den Johann Christian de Bombaije zum Inhaber des Benefi- ziums am Kreuzaltar in der Pfarrkirche von Herzogenrath. 1 Blatt (38x25), Original, 1 Siegel		3263

# Abgabe von Unterlagen an das Bischöfliche Generalvikariat in Aachen mit Schreiben vom 7. Sept. 1939

Kath. Pfarrgemeinde St. Marien Herzogenrath Herzogenrath, den 7. September 1939

An das

Bischöfliche Generalvikariat in A a c h e n wurden befehlsgemäß folgende Kirchenbücher abgeliefert:

1) ein Band enthaltend: a) die Taufen von 1817 bis 1836

b) die Toten von 1821 bis 1836 c) die Trauungen von 1821 bis 1838 d) die Firmlinge von 1816 bis 1895

2) ein Band enthaltend: a) die Taufen von 1837 bis 1889 b) die Toten von 1837 bis 1889

3) ein Band enthaltend die Trauungen von 1838 bis 1927

4) das alte Lagerbuch über das Kirchenvermögen von 1826

5) ein Vogtgeding d. h. altes Protokollbuch von Klosterrath der Jahre 1610 bis 1616

Auf baldiges Wiedersehen!

Anmerkung: Handschr. Zusatz von Dr. H. Schiffers vom 18. Oktober:

Sowie die Archivalien bis zum Beginn des 19. Jhs. – Die Nr. 4) von ihm

gestrichen, da tatsächlich im Archiv verblieben (und erhalten)

#### Anhang 6

#### Verzeichnis von Rendanten der Pfarre St. Mariae Himmelfahrt

(zusammengestellt von Helmut Hohnen)

erwähnt:

Piron, Friedrich 1822, 1823, 1826, 1845

Zimmermanns, Mathias Joseph 1845

Schwartz, Peter 1831, 1832, 1845

Kaeuffer, Bartholomeus 1831, 1832, 1834, 1835, 1845

Förster, Wilhelm Josef 1845, 1851, 1861, 1862 Trümpener, Friedrich (Johann) 1853, 1858, 1861, 1862

Willems, Wilhelm Josef 1879, 1883, 1898 Bongartz, Gottfried, Apotheker 1879, 1882, 1897

Schiffers, Hubert 1902, 1939

Sprothen, Franz Xaver 1902 Meier, Peter 1926, 1927 Mandelarzt, M. 1927, 1936

Braun, Richard [1934 -] 1934, 1942

Kuck, Werner [ - 1964]

Rutrecht, Arthur [1965 – 12/2003] Reinartz, Peter [seit 01/2004]

## Anhang 7

# Abbildungen



Erstes Pfarrhaus (am Eygelshovener Tor), 2. Hälfte 16. Jahrhundert, mehrfach umgebaut (Foto G. Esser-Plum)



St. Mariae Himmelfahrt (ehemalige Pfarrkirche von 1780)

(Foto ca. 1904)



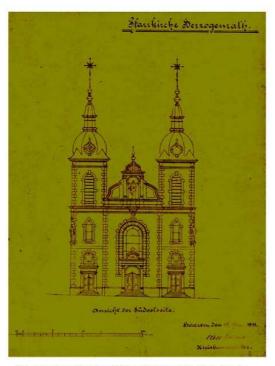
Haus Eynrode (1620), Anbau (1993-95) mit Pfarrarchiv im ersten Stock

(Foto: H. Hohnen)

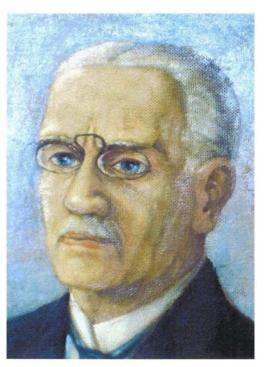


St. Mariae Himmelfahrt mit dahinterliegendem Haus Eynrode

(Luft au fnahme ca. 1950)



St. Mariae Himmelfahrt (Entwurf des Kreisbaumeisters Heinrich van Kann von 1911) (Archiv)



Kreisbaumeister Heinrich van Kann (1861-1941) Öl auf Leinwand (Privatbesitz)



St. Mariae Himm elfahrt, Innenansicht (Foto ca.1925)



St. Mariae Himmelfahrt, Südfassade (Foto ca.1970)

# Indices der Personen- und Ortsnamen sowie Sachverzeichnis

bearbeitet von Helmut Hohnen

### Index der Personen-Namen

Name	Seite
?, Johanna (Nachlaß)	40
A	
Ackens	92, 132
Ackens, Antonius	30
Ackens, Caspar Mathis	30
Ackens, Franz Wilhelm	140
Ackens, Wilhelm	93, 133
Ackermann, Firma, Steinhauerei, Hillesheim	91
Ackermann, Ludwig	31
Ackermann, Maria Agnes	66
Ackermann-Paffen	24
Ackermanns, Mariquen verh. Orthmanns	40
Ahn, Paulus	40
Akens	118
Albrecht von Preußen, Prinz	54
Albrecht, Philipp	69
Alpen van, Kathrynen, verh. von Bronckhorst und Bathenburg	129, 156
Althoff, Wilhelm, Zirkusbesitzer und Kunstreiter	69
Amazaga de, Math., Deservitor von Herzogenrath?	127
Aretz, Bürgermeister	72, 83, 113
Aretz, Christina, verh. Bück	143
Aretz, Mathias Josef	141, 142
Artz, Wilhelm	69
Atilex, Johann, Pilger	36
В	
Bach und Laukhuff, Firma, Orgelbauanstalt	87
Backhaus, Carl Jos., Vikar (2.), Kaplan	47
Bader, Johann, Wiederaufnahme	22
Bahnen / Willems	143
Bahnen, Franz	143
Bahnen, Henricus	67
Bahnen, Hubertine	143
Bahnen, Johann Josef	143
Bahnen, Katharina, geb. Koullen	143
Bahnen, Peter Josef	143
Banck, Kgl. Wegebaumeister aus Aachen	83
Barret J. A., Generalvikar in Lüttich	16, 119, 130
Barth, H., Haushälterin bei Savelsberg?	138
Barwasser, Adam	143
Barwasser, Anna Cath., verh. Uerlings	31
Barwasser, Claisken, Late	34, 156
Barwasser, Heinrich	34, 156
Barwasser, M.	143
Barwasser, Maria Sibilla, geb. Sperth	144
Barwasser, Theresia	143
Barwasser, Wilhelm, Kerkrade	57
Barweyck, Hendrika	69
Batta, J., Anwalt aus Maastricht	119, 132
Baudin, Erzb.Vikar Köln	59

Bauer, Johann Peter	134
Baum, Landdechant aus Richterich	57, 71
Baumanns (Boymanns), Mathias	32, 142
Baumanns, Barbara, geb. Ritzen	142, 145
Baumanns, Johann Leonhard, Schuster	31
Baumanns, Petronella, verh. Pfennings	128
Baurmann	118, 132
Becker, G.	55
Becker, Gretchen	69
Becker, Mathias, Rektor d. Kapelle St. Joh.	92, 157
Becker, Quirinus, Pfarrer von Herzogenrath	39, 162
Becker, Servaz	127, 158
Becker, Walter	69
Beckers, Gerhard	110, 112
Beckers, Gertrud, verh. Bey	127
Beckers, Maria, verheiratete Schultes	29
Beckers, Martin	123
Beckers-Lüttgens	122
Beeck, Jos., Baugeschäft	94
Beethoven van, Ludwig	56
Bellen, Maria, verh. Winckens	128
Belten, Hermann, Schöffe in Kerkrade	33, 156
Bemelmanns (Erben)	110
Bemelmanns, Franz, Kirchrath	123
Bemelmanns, L.	129
Benedict XIII., Papst	62
Benedict XIV., Papst	62
Benediktus XVI., Papst	62, 159
Benno, Steuerempfänger aus Baesweiler	20
Berchem, Franco, Notar	92, 157
Berger, Firma, Tischlerei, Loevenich	89
Berghoff, Karl (Witwe)	123
Bergs, A. M.	42
Bergstein, Aurelius Dominicus	143
Bergstein, Catharina Elisabeth	143
Bergstein, D.	73
Bergstein, Heinrich	122
Bergstein, Heinrich Dominicus	143
Bernard, Maria Gertrude	67
Beuck, Jan, Einwohner von Kerkrade	57
Bey de, Heinrich	127, 158
Bey, Agnes	127
Bey, Gebrüder	111
Bey, Hendrik	127
Bey, Martin	127
Bey(e), Merten	40
Bielmanns, Familie	118
Billmann, Joh.	123
Billmann, Sibilla	68
Birgelen, Maria	64
Birmanns, Christian	122
Bischof, A. J., Friedensrichter in Heerlen	92, 118, 133
Bischoff, Johannes Petrus	69
Blanckart Surlet von, Carl, Freiherr	109
Blanckart Surlet von, Witwe, Freiin Hoevel	110
Blankart, Freifrau Charles von	76
Blumhoffen, Gerichtsschreiber	60
182	

```
Bock, J., Abt von Klosterrath
                                                      34
Bock, Wilhelmina Barbara, verh. Malmedy
                                                      142
                                                      135, 136
Bohn, Clara, verh. Trümpener
Boisten, Gillis
                                                      127
Bombay, Schöffe
                                                      80
Bombaye, Johannes, Rektor
                                                      130
Bong, Andreas, Bürgermeister in H'rath
                                                      24
Bongard (van), Godfried, Pfarrer in H'rath
                                                      128, 162
                                                      50, 143
Bongartz, Gottfried, Apotheker, Rendant
Borchgrave d'Altena, Graf, Ch.
                                                      112
Bormann, Anna, Witwe
                                                      111
Bormann, Maria Agnes Henriette
                                                      68
Bosch von den, Catharina, verh. Thyssen
                                                      30
Bosch, Anna, verh. Boisten
                                                      127
Bosch, Peter
                                                      30
Bour, Hubert
                                                      124
                                                      124
Bour, Hubert (Frau)
Brandt, Definitor
                                                      19, 120
Brassen, Heinrich, Pfarrer in Herzogenrath
                                                      5, 14, 19, 44, 47, 68, 93, 120, 130, 132, 139, 162
Braun, Richard, Rendant
Brech, Prior der Abtei Rolduc
                                                      42
                                                      99
Bremen, Ilse, Kindergärtnerin
Brender, Johannes, Holzschnitzer
                                                      80
Breydloe van, Steven, Statthalter und Schultheiß
                                                      129, 130, 156
Broe(c)k van der, Dechant
                                                      54, 55
Bronckhorst und Bathenburg von, Heinrich
                                                      129, 156
Brosch, Prof. Dr., Berensberg
                                                      21
                                                      36, 157
Brüggenei von, Johann (gen. Hasenkamp)
Brull, Dionys
                                                      69
Brüll, Heinrich
                                                      31
Brüll, Joh. Jos.
                                                      135
Brüll, Johannes Heinrich
                                                      31
Brunletter, Peter
                                                      127, 158
Bruwers, Lenz, Schöffe in Kerkrade
                                                      33, 156
Buchels, Notar in Aachen
                                                      92
Buchholtz, A. M.
                                                      66
Bück, Johanna, verh. Wirtz
                                                      124
Bück, Maria Agnes
                                                      144
Bücken, Anna, verh. Funke
                                                      66
Buecken, Gertrud, verh. Cordewener
                                                      127
Buggenum van, Jean, Anstreichergeschäft
                                                      94
                                                      111
Buschmann, Apotheker
\mathbf{C}
Cannen, Matheis, Late des Latenhofes
                                                      127, 158
Cannen, Peter
                                                      127, 159
Capelle, W. J., Kanoniker
                                                      42
Caprara, J. B., Kardinal, Nuntius in Köln
                                                      17, 62
Cartils de, Hoen, Hochdrossard
                                                      56
Cavé, Guillaume, englischer Theologe
                                                      37
Chaineux, G. J.
                                                      35, 150
                                                      49
Chaineux, J. J., Organist
Chaineux, P. J., Vizepastor in Eupen
                                                      40
                                                      37
Chorus, Pfarrer in Eygelshoven
Christoffels, Elisabeth, (verh. Weyers?)
                                                      68
Claessen, Anton Gottfrid, Propst
                                                      59
```

Claeßen, Maria Catharina, verh. Schmitz	65
Claßen, Peter Josef	144
Clemens August, Erzbischof von Köln	56, 59
Clemens XI., Papst	62,159
Clemens, Johann	66
Clooten, Jeanne Marie, verh. Schruff	133
Clooten, Peter	33
Clymmen von, Servatius Walem	92, 157
Clymmen, Johannes, Rektor v.St. Johann	92, 157
Coenen, Anna Barbara, verh. Rombach	30
Coen(en)	40
Coenen, Theis, Late des Latenhofes	126, 158
Contzen, Firma, Schlosserei	91
Contzen, Nikolaus	65
Coonen, J. J.	142
Cordewener, Merten	127
Corkens, Gertrud, verh. Coenen	40
Corneli (F. A.), Notar	15, 29, 44, 72, 81, 105, 107, 112, 136, 139
Corneli verh. Schmit	32
Corneli, Franz Albert, Notar	31, 43, 69, 101, 109, 112, 119, 130, 134, 139
Corneli, Julia Katharina, verh. Schmetz	136
Corneli, Julius	44, 52, 95, 129
Corneli, Julius, Confrater von Turck	41
Corneli, M. C. J. F.	68
Cornely, Carl, Bürgermeister	20, 24, 43, 57
Cortenbach de, Lambert	29
Corvers, Thonis	127
Costers, Hein	127, 158
Cox	31, 105, 139
Cox, Carl Wilhelm	119
Cox, Caroline Josepha, verh. Corneli	69, 109
Cox, Franz Alexander, Notar	35, 43, 101, 108, 109, 130, 142
Cox, Johann Christian	140
Crampen, Matthias	40
Cremer, B. J., Rendant-Kandidat	50
Cremers, Hendrik	128
Cremers, Jan, Late	128
Creutzer, Matthys	40
Crombach, Anna Maria	66
Crombach, J. J.	136
Crombach, Johanna Gertrud	133
Crombach, Johannes Peter	66
Crombach. Josefine, verh. Mespelbaum	122
Croonen, Catharina, verh. Savelsberg	136
Crumbach, Heinrich, Kirchenmeister	146
Cruxen, Matthias	129
Cudell, Bürgermeister	105
Cupers, Mey, verh. Schmitz	127
Cüppers, Jakob	36
Curtius, Johann, Bildhauer	88
Curtius,Firma	91
Custodi, Notar	102
D	
Daehlen, Adelheid	142
Daelen, J. F., Notar	120, 121

Daelen, Karel Jos., Notar in Kerkrade	34
Daelen, Maria Josefa, verh. Reul	137
Daelen, Maria Josepha, verh. Zündorf	69
Daelen, Procureur	118
Dalen von, Sophia	92, 155
Dammers, Hubert	123
Dammersche(i)yt von, Leonard, Abt	13, 92, 157
Dautzenberg, Nic. Henry	118, 132
Dautzenberg, Paul, Late	128
David	68
Debetz, Sibilla	68
Decker, Adam, Laie aus der Diözese Lüttich	92, 157
Delahaye, Albert, Schöffe in Kerkrade	116
Delahaye, Arnold,	102
Delahaye, J.	102
Delahay, Leonhard	123
Delahaye, Maria	97
Delahaye, Winand	34
Demmer, Peter	68
Dollfuß, Laienführer	46
Dopcremers, Wilhelm, Late	127, 158
Döring, Wilhelm	69
Dörr, Carl, Werkstätte für kirchl. Kunst	45
Doutzenberch, Claeß (Clais), Late	126, 127, 158
Doutzenberch, Johann, Schultheiß	126, 127, 158
Doutzenberg, Peter	127, 158
Doveren, Dionysius	123
Doveren, Jakob	144
Doveren, Leonhard (Josef)	123, 124 109
Doveren, Maria Josepha, verh. Wiertz	
Doveren, Peter	40
Doveren, Walter	40
Dovern, Mettel, verh. Everaets	33
Drenkelfuhs, Franz, (Ehel.)	124
Dreschers, Winand	137
Dreßen, Feldmesser aus Übach	106
Droste-Vischering, Erzbischof	18, 59
Dung, Augusta	68
Dupont, Philipp, emerit. Pfarrer	138, 151
Dupont, Servatius (Servaz), Pfarrer	5, 15, 17, 19, 20, 43, 44, 48, 50, 56, 57, 62, 63, 70-76, 81, 106, 109, 119, 124, 125, 128, 132, 138, 141, 145, 151, 162, 163
T.	
E	127
Engelen, Gertrud	127
Engelen, Johann Wilhelm	124
Engels, Johannes	29
Engstfeld, Albert	68
Ennen, Peter	127, 158
Erminhild, Schwester, Kindergärtnerin	99
Ernst, Caspar	44
Ernst, Nikolaus	33
Ernst, Servatius	44
Ernst, Simon Peter, Pfarrer in Afden	35, 42, 43, 107, 150
Erpel von, Heinrich, Generalvikar in Köln	92, 155
Errens, Maria Cath.	69

Errens, Mattheis, Schöffe in Herzogenrath	126, 158
Eschweiler, Pet. Jos.	44, 151
Esser, Joh. Jos.	68
Esser, Maria Agnes, verh. Birmanns	122
Esser, Martin	117
Essers, Gabriel, Firma, Putzer?	94
Essers, Gabriela	69
Essers, Jan	117
Essers, Josef, Buchhändler, Bürgermeister	55, 57
Essers, Marie Luzie, verh. Lütgens	31
Eßers, Martinus	129
Essers, Paul, Malermeister	87
Everaets, Heinrich	33
Everaets, Leonhard	33
Everaets, Mettel	33
Everaets, Peter	33
Eygelshoven, Johanna H., verh. Linden	122
Zigotono (en, community) (en Zinden	
F	
Fabritius von, Wilhelm Adamus, Kanoniker	41, 140
Fabritius, J. A. J., Klosterrath	93
Fabritius, Jakobus, Pfarrer in Kerkrade	33, 52, 93
Fabritius, Johann Josef Anton	162
Fabritius, Paul, Pfarrer	57, 64, 127, 130, 162
Falloise, Lottellerie de, spanischer Drost	80
Fander, Pfarrer in Richterich	75, 76
Fässy, Robert, Firma	86
Feller	37
Ferdinand August, Erzbischof von Köln	58
Feuillet, Theresia	69
Feurpeil (Feurpeyll), Mathis	117
F(e)urpeil, Wilibrordus (s. Vuirpeile)	117
Furpeil, Josef	117
Finders, Maria Anna, verh. Kuckelkorn	123
Finken, Albert	123
Fischbach, Friedensrichter in Aachen	19
Flecken, Lehrer	75
Fleuster, Lehrer	75
Flüggen, Ida	63
Flynnens, Jaspar, Schöffe	33,156
Fonck, M. W., apostolischer Vikar	3, 16-18, 20, 42, 43, 54, 56, 59, 66, 68, 70, 80, 82,
Toller, III. W., apostoliseller Vikar	101, 146
Förster, Christian	141
Förster, Wilhelm Josef, Rendant	49, 50, 149
Förster, Wilhelm Jos.	115, 136, 141
Francken, (Peter), Stiftung	4
Frantzen, Johann Stephan	37
Franz, Köln-Mülheim	45
Franz, Friedrich	69
Frauenrade, Catharina, verh. Cruxen	129
Frens, Arnolt, Late	126, 158
Fricke, Carl Aug. Heinr.	69
Friedrich Wilhelm II., Kaiser	26
Friedrichs, Johann, Schreinermeister	89
	111
Frings Froeschen, Arnold	124
Froipont, Bischöflicher Kommissar	17

```
Frösch, Kanoniker in Lüttich
                                                      35
Fuchs, Chr., verh. von Vietinghoff
                                                      60
Fuchs, Peter Jos., Heilpraktiker
                                                      64
Fuhrmans, Bürgermeister
                                                      52, 73, 76, 79, 81, 83, 94, 96, 105, 107, 138, 139
Funcken, Leonh., Firma
Funke, Heinrich
                                                      66
G
Gautier
                                                      41
Geich, Werner Ferd., Pfarrer in Kerkrade
                                                      15, 34, 41, 42, 125
Geilenkirchen, Paul Jos.
                                                      122
Geiser, Zollassistent
                                                      67
Genenger, Sibilla Catharina, verh. Merx
                                                      143
                                                      123
Gerads, Lambert
Geurtzen, Cornelis
                                                      30
Geylenkirchen, Jan
                                                      127
Gibbels, Anna Catharina, geb. Pannhausen
                                                      144
Giesen, A. A. Ph., Notar in Aachen
                                                      138
Giesen, Pfarrer
                                                      46
Gisbertz, Peter Josef, Pfarrer in H'rath
                                                      5, 45, 162
Gloisse van Haelenbaecke
                                                      130
   (gen. van Breidloe), Steven
Gloisse van Nysswilre, Steven
                                                      129, 156
                                                      130
Gloisse, Stephan, (Gut Ophoven)
Gloner, Wachmann
                                                      66
Gohr, Anna Gertrud, verh. Meelkop zu
                                                      137
   Broeckhuizen
Gossen, A., Küster
                                                      138
Gotzes, Firma, in Krefeld
                                                      55, 89
Graff, D. H., Schlosser
                                                      66
Greven, M. J.
                                                      125, 144
Grieffgens
                                                      31
Grieffgens, Henry, Schlosser
                                                      34
Gripperich, Menander, Guardian
                                                      82
Gröls, Franz
                                                      123
Gröls, Hubert
                                                      68
Gröls, Joh. Jos.
                                                      68
Gröls, Mathias Hubert
                                                      68
Gröls-Leduc
                                                      123
Gronsfeld, Elisabeth, (Zanders)
                                                      142
Grooten, Johanna Maria, verh. Savelsberg
                                                      31
Große, Beigeordneter
                                                      24
Grotenrath, Caspar
                                                      123
Gülpen van, Maria
                                                      141
Haase, Dipl. Ing., Segelflugweltmeister
                                                      16
Habets, Helena Josepha
                                                      67
Hackstein, Jakob Peter
                                                      68
Hagemann
                                                      44
                                                      33
Haghen, Abt
Haghen, Pfarrer in Eupen
                                                      168
Hahn, L., Kirchenvorstand
                                                      23, 46
                                                      123
Hahnraths, Maria, geb. Hübben
Halfer, Peter, (Texas)
                                                      44
                                                      65
Halfkann, Anna Catharina, verh. Contzen
```

Hamböcker, Agnes	79
Hamböcker, Helene	79
Hammers	60
Hammers, Clara Agnes, verh. Schloeßer	142
Handels, Anton	144
Handgriff, Viktor, Jude	60
Hansen, Catharina, verh. Schiffers	144
Hansen, Maria Hubertina, verh. Hinzen	143
Hansen, Maria Lucia	69
Hansen, Matthys	128
•	
Harff von, Wilhelm, Statthalter	38, 157
Harsetanus, Urbanus a fornace, Kanoniker	33
Hartmann von, Erzbischof, Kardinal	14
Hasenclever, Landrat	81
Haßlacher, kgl. Landrat	15, 27, 49, 120
Hean in de, Theys, Late	127, 158
Hecheler	143
Heck van den, Drossard	57
Hecke von der, Anton, Hochdrossard	34
Heesenus, Pfarrer in Breyll	36
Heggen, Anna Barbara, verh. Schmitz	44
Heggen, Maria Cath. (verw. Gröls)	68
Heinen, Heinrich	111
Heinen, Heinrich (Hendrijk), Schöffe	29, 30, 116
Heinen, Peter	30
Hennequin, Interimspräfekt	106
Hennes (gen. Spanjart), Johan, Schultheiß	126, 127, 158
Hennes, Anna Margareta, verh. Heinen	29
_	30
Hennes, Anna Maria, verh. Thyssen	
Hennes, G. G.	27
Hennes, Gerad (Gerhardt)	127, 158
Hennes, Geutgen, verh. m. Johan H.	126, 158
Hennes, Maria Agnes, verh.Paffen	140
Hennes, Maria, verh. Poyck	116
Henrard, H., Generalvikar in Lüttich	52, 58
Hensen, Joh. Pet., Kanoniker in Rolduc	42, 125
Herlitzius Dr., Bodengutachter	83
Herpers, Franz, Kerkrade	57
Herrestorff, Franciscus Caspar, Konsul	36
Heyendal, J. G., Lehrer	42
Heyendal, Nikolaus, Abt von Rolduc	35, 39, 169
Hintzen, Conrad	107
Hintzen, Gertrud	68
Hinzen (Witwe)	49
Hinzen / Hansen	143
Hinzen, Albert	48
	69
Hinzen, Emma Josepha Maria	
Hinzen, Heinrich Josef, Küster, Organist	48, 49
Hinzen, Peter	143
Hölsgens, Johann Leonhard	137
Holz, Carl, Lehrer	74, 15
Holzborn, Carl Heinrich	68
Houben, Ehel.	140
Houben, Theresia, verh. Russel	41
Houlsappel, Johann (alias de Wail), Scutifer	93, 156
Hübben, Maria Cath., verh.Quadflieg	122
Hübben, Th., verh. Rüssel	140
•	

Hülsgens, Anna Gertrud, verh. Savelsberg Hülsgens, Johann Leonhard Hülsgens, Peter Jos. Hülsgens, (Hültzgens) Simon, Schöffe in Herzogenrath Huppertz, J. J., Kaplan Hüsgen(s), J., Vicarius Capitularis	136, 137 136, 137 136, 137 38, 126, 157, 158 46 18, 56, 58, 60, 62, 63, 95
I Innocenz XI., Papst Innozenz XIII., Papst	62, 159 62
Jansen, Elisabeth Jansen, W., (Pesch) Jansen, Wilhelm, Schmied Jennes, Johann Jeune Le, Niklaes, Schöffe in Kerkrade Johannes, Bischof von Lüttich Jongen, Leonardt, Late Josef II., Kaiser Joseph Clemens, Bischof von Lüttich Juliane (Schwester) Jungbluth, Anwalt in Aachen Jungen, Hubert Jungen, Kaspar Josef Jungen, Wilhelm	69 123 40 137 116 93, 156 126, 127, 158 41 57 45 124 123 124
K Kaenen, Niklas, Lehensmann Kaeuffer, Barthol. Jos. Xaverius, Rendant Kahlen, Katharina, verh. Lüttgens Kahlen, Sibille Kahr, Hermann Jos.	38, 157 24, 49, 69, 73, 101, 145, 149 141 64 33
Kalff, Firma Kalz, Schulinspektor Kanen, Lenard, Schulinspektor Kanen, Niklais Kann, Heinrich van, Kreisbaumeister Kan(n)en, Johann, Schöffe in Herzogenrath	91 74 126, 158 126, 158 83, 85, 89, 91 127, 158
Karl VII., Kaiser Katz, Schulinspektor Kauten, Cath. Josepha Keller, Kaplan Keller, Landdechant Kemmerling, J. Paul, Kanoniker, Pfarrer	62 74, 96 67 95 47, 68, 93, 129 108
Kemp, Dominicus Kempen, Agnes, Lehrerin Kensche, Dipl. Ing., Segelflugweltmeister Kerchem von, Johann, Abt von Klosterrath Kerkhoffs, Niklas Kessels, Alexander Jos., Bäcker	67 74 16 34, 156 40 31
Kessels, Peter Josef Kiegel, Holzhändler in Köln Klausner, Laienführer Kleesattel, J., Professor in Düsseldorf	32 116 46 84, 91

```
136, 137
Kleijker, Anna Cath.
Kleijker, Anna Maria, verh. Hülsgens
                                                      137
Kleijker, Leonardis
                                                      136
Kleiker, J. L., Zimmermann
                                                      93
Klein, Heinrich
                                                      69
Klein, Hermine Ilse
                                                      66
Klein, J. M., Pfarrer in Köln
                                                      63
Klein, P., Kaplan
                                                      39
Klein, Rechtsanwalt
                                                      48
Klieves, Johann, Lehrer
                                                      74
Klinckenberg, apostolischer Generalvikar
                                                      82
Klinkenberg, J. J.
                                                      122
Klinkenberg, M., Generalvikar in Aachen
                                                      58
Kloth, Josef
                                                      111
Kloth, Käthe
                                                      111
Knoben, Dachdeckermeister
                                                      86
                                                      64
Knortz, Catharina Caecilia, verh. Fuchs
Koch, Franz
                                                      125
Koch, Joh. Wilhelm, Pfarrer in Frelenberg
                                                      37, 43
Koens, Johann
                                                      34, 156
Koerdt, Karl Joseph, Pfarrer
                                                      5, 13-15, 45, 46, 53, 58, 63, 85-87, 102, 121, 126,
                                                      159, 162
Koerfer, Pet. Jos., Ackerer in Jüd
                                                      32
Kohl, Ernst, Regierungsbaumeister
                                                      85
Kohl, Heinrich
                                                      69
                                                      122
Kohlberg, Hubert
Kohlen, Katharina, verh. Lüttgens
                                                      31
Koll, A. M.
                                                      143
Konen (Konens Hecke)
                                                      38, 157
Königs, Arnold
                                                      110
Korn, Sibilla
                                                      68
Koschel, Domkapitular
                                                      71
Kotz, Gerad, Late
                                                      34, 156
Koulen, Mathias Jos., Köhler
                                                      31
Kraemer, Th. J., Vikar in Kirchrath
                                                      34
Krambökers, Brigitte, Kindergärtnerin
                                                      99
Kramer, Theodor
                                                      59
Kranen, Leonardus
                                                      31
Kranen, Peter Johannes
                                                      31
Kraus, Josepha
                                                      67
Kraus, Ludovica, verh. Peters
                                                      68
Kremer, Jan
                                                      116
Kremers Dr., Arzt?
                                                      75
Kremers, Walter, Vertreter des Pastorats
                                                      126, 127, 158
Kreutzer, Regierungs-Konstrukteur
                                                      106
Kreuzwald, Generalvikar
                                                      82
                                                      97, 99, 110
Krückels und Kurschilgen, Bauunternehmer
Krudewich, W., (Mäusevertilgungsmittel)
                                                      32
Krüll, Kaplan, Vikar
                                                      38, 46
Krumbach, Anna Elisabeth
                                                      68
Kruyder, Johann Joseph, Pfarrer in Afden
                                                      10, 27, 34, 43, 44, 106, 109, 125, 126, 128, 151
Kuck, J. W., (Land)dechant
                                                      81,94
Kuckelkorn, Peter
                                                      68
Kuckelkorn, Wilhelm
                                                      123
Kuckem van, Johann, Lehnsmann
                                                      129, 130, 156
Kuhlen, Wilhelm, Bauingenieur aus Düren
                                                      85
```

Küppers, Dachdecker	94
Küppers, Lehrer	74
Küsters, Elisabeth, (verh. Senster?)	68
Kuyser, Heynrich	127, 158
L	
Lahye de, Albert	42
Laine, J. A., Kanoniker	62
Landini, Nicolaus Angelus Maria	58
Langendorf, Gertrud, verh. Eschweiler	44, 151
Langendorf, Helena, verh. Schmitz	44, 151
Langohr, Gerda, Kindergärtnerin	99
Langohr, Josef	110
Lanzerath, Peter, Schultheiß	37
Laurent, Mathias, Pfarrer in Herzogenrath	40, 162
Laurentius, Päpstlicher Legat	92, 157
Lauter, Mettel, verh. Tribels	40
Lawarzeck, Michael Franz, Kaplan	47
Leeck von, Johann	92, 155
Leerodt von, Clemens, Herr zu Heiden	37
Leist(en), Wilhelm, Pfarrer in Herzogenrath	38, 131, 157, 162
Lemmens, Maria Jospha	67
Lennartz, Margaretha	142
Lennartz, Maria Josefa, verh. Schloeßer	142
Lenzen, Jos., Druckereibesitzer	96, 123
Lepage, Hermann, Architekt?	93
Leroi, Johannes, Pfarrer in Afden	58
Limpens de, Schulteiß (Hoogschout)	13, 80
Linden, Joh. Heinr.	122
Loiff, Berhard, Prick-Köhler?	34
Lonn, Bernard, Frick-Romer: Lommens, Johanna, geb. Rampen	30
Lommens, Peter	30
Lommens, Stephan	30
Lommerssem von, Wilhelm	92
Lonzetinius, Dionysius	92
Loop, F. L., Kanoniker von Rolduc	27, 35
_	31
Loops, Wilhelm	34, 35
Lucia, Heilige	90
Ludwigs, Firma, Blitzableiterbau, Krefeld Lutgens, Anna Maria	118
_	41
Lütgens, J. L., Bürgermeister	128
Lütgens, Johann	31
Lütgens, Joh. Jos.	
Lütgens, Johann Lambert(us) Lüttgens, Heinrich Josef	30, 128 141
	136
Lüttgens, Maria Josefa	17
Lyon de, Carl, Friedensrichter in Aachen	
Lys, P. S. C., Offizial in Herve	26, 55-57, 167
M	
M. H.	66
Maer van der, Johannes, Kanoniker	33, 162, 168
Mahr, Theodor, Firma, Heizungsbau	89, 90
Malmedy, Wilhelmine Barbara, geb. Bock	142
Mandelarzt, M., Rendant, Kirchenvorstand	23, 50
Mans, Anna Barbara	67

Marhaica Hainrigh Dr	143
Marbaise, Heinrich Dr. Marbaise, Maria	143
	-
Maria Theresia, Kaiserin	26, 66
Maria von Sachsen, Prinzessin	54
Martelaers, Johanna Maria	118
Matz, Gertrud, verh. Simons	144
Mauertz, Agatha	69
Maus, Werner	97, 121
Maximilian Friedrich, Erzbischof	42, 70
Meelkop zu Broeckhuizen, Cornelius	137
Meelkop, Anna Catharina	137
Mehlkopp, Mathias	141
Mehr (?), Friedrich	60
Mehr, W.	66
Meier, Peter, Rendant	50, 110, 112
Melchior	29
Merkelbach, Alexander, Pfarrer	40, 65, 116
Merkelbach, Franz Wilhelm	66
Merkelbach, Leonhard, Schultheiß	128
Mertelaers, Jeanne Marie, verh. Wültgens	31
Merteler, Geschwister	110
Mertens, Anna Maria, verh. Cox	108, 130, 142
Merxstein, Grit van	127, 158
Mespelbaum, Math. Jos.	122
Metzner, Firma, (Stickerei?)	89
Meyer, Oberbergrat	72
Micheels, Firma, Blitzableiterbau, Aachen	90
Mirbach von, Freiherr, Amtmann zu Windeck	37
Mirbach, Stadtinspektor	58
Mockel (sen.), Advokat, Anwalt	93, 118, 119, 131-133
Moer, Henricus, Priester in Lüttich	157
Moeren, Leonardt	127
Moeren, Rincken	127
Mommertz, Gertrud	143
Mommertz, Johann Heinrich	118
Mondarf Pforms in (Pattingen Lathringen?)	35
Mondorf, Pfarrer in (Bettingen, Lothringen?)	65
Mülleiner Heinrich	110
Müllejans, Heinrich	30
Müller, Joh. Math.	44
Müller, Johann	65
Müller, Joseph (Gebrüder), Orgelbauer	81
Müller, Therese	78
Munz, Michael	36
N	
Nacken, Josef (Mitglied des Reichstages)	45
Nar, Caritasdirektor, Augsburg	78
Neuens, Margaretha	141
Neyßen (Neyß), Late	127, 158
Neyzen, Martin (Eheleute)	124
Nickl, Witwe	144
Nießen, Wilhelm	124
Nievelstein, Maria, verh. Bosch	30
Noecken, Rendant aus Aachen	50
Noelen, Peter Josef	123

Nohsent, Michael Joseph Noppeney, Heinrich Noppeney, Lennart, Schöffe in Herzogenrath	142 127 126, 158
Offermann, Anna Catharina Offermann, Werner Offermanns (Witwe), geb. Richterich Offermanns, A. J. Offermanns, Anna Elisabeth, verh. Salinger Offermanns, Anna Gertrud Offermanns, Elisabeth Offermanns, Heinrich Josef Offermanns, Heinrich Josef Offermanns, J., (Priester?) Offermanns, Magdalena Offermanns, Peter Offermanns, Peter Jos. Offermanns, Peter Jos. Offermanns, Joh. Jos. Ohlig, Firma, (Steinsägewerk in Andernach) Oidtmann, Firma, Glasfenster, Linnich Orthmanns, Johannes Ortmanns Ortmanns, Anna Maria, verh. Engelen Ortmanns, Jos. Oupen, Winandus van., Rektor der Pfarre	143 143 63, 66 137 121, 124 122 68 68, (122) 70 64 68 122 64 140 86 88 40 124 124 109 123 92, 157
Oupen, Winandus van, , Rektor der Pfarre	92, 157
P Paffen, Anna Catharina, verh. Offermanns	
Paffen, August Paffen, Cathrin, verh. Pannhausen Paffen, Joh. Gottfried Paffen, Josef (Frau), geb. Peters	140 67 127 27 124 135
Paffen, August Paffen, Cathrin, verh. Pannhausen Paffen, Joh. Gottfried	67 127 27 124
Paffen, August Paffen, Cathrin, verh. Pannhausen Paffen, Joh. Gottfried Paffen, Josef (Frau), geb. Peters Paffen, Maria Elisabeth, verh. Brüll Panhausen, Martin Panhuissen, Wilhelm, Schöffe Pannhausen, Reiner Pastors, Agnes, verh. Lütgens Paulsen, Joh. Math., Wagner Pauly, Landdechant Pauly, Landrat aus Eilendorf Pelzer, Firma, Dachdeckerbetrieb Peren Dr., Kreisarzt Peters Peters, Felix	67 127 27 124 135 143 33 127 128 122 70 81 120 93, 110 98 4, 29, 110 97
Paffen, August Paffen, Cathrin, verh. Pannhausen Paffen, Joh. Gottfried Paffen, Josef (Frau), geb. Peters Paffen, Maria Elisabeth, verh. Brüll Panhausen, Martin Panhuissen, Wilhelm, Schöffe Pannhausen, Reiner Pastors, Agnes, verh. Lütgens Paulsen, Joh. Math., Wagner Pauly, Landdechant Pauly, Landrat aus Eilendorf Pelzer, Firma, Dachdeckerbetrieb Peren Dr., Kreisarzt Peters	67 127 27 124 135 143 33 127 128 122 70 81 120 93, 110 98 4, 29, 110

N. W. Y. W. W.	25 12 125
Philippen, Jean Henry, Kanoniker	35, 42, 125
Pieffer, Anna Catharina	141
Pieffer, Firma	91
Pieffer, Mathias Josef	144
Pieffer, Peter Jos.	109
Piron	30, 112, 134
Piron, Catharine Josepha, verh. Ritzen	133
Piron, Franz Xaver	134
Piron, Friedrich, Rendant	133, 134, 149
Piron, Geschwister	133
Piron, Johann	30
Piron, Peter Joseph	133,? 134
Pirson, Archivar	13
Pius VI., Papst	41
Pius VII., Papst	17
Pius IX., Papst	17
Pius X., Papst	62, 159
Plaum, Anna Margaretha, verh. Müllejans	30
Ploum, Anna Maria	68
Ploum, Maria Elisabeth	124
Ploumen, Maria Theresia, verh. Plum	141
Plum, Heinrich	141
Plum, Hubert Heinrich	144
Plum, Jakob	143
Plum, Joh. Leonhard Jos.	122
Pluym, Hermann	127, 158
Portz, Math. U. Jakob, Firma, Steinmetzbetrieb,	91
Rieden Brohltal	
Pötgens, Maria Agnes	67
Pötgens, Maria, verh. Beye	40
Pott, Wilhelm	44
Pöttgens, Katharina	69
Pöttgens, Maria, verh. Förster	141
Poyck M. A. (Frau), verh. mit J. L. Poyck	117
Poyck, Bürgermeister in Kerkrade	14, 41
Poyck, Joh. Leon.	116, 117
Poyck, Maria Josepha	117
Poyck, Wilhelm H., Schöffe	116
Prahl, Kanoniker in Lüttich	35
Probst, Laienführer	46
Prömper, Helena, verh. Cox	119
Prößdorf, Emma	68
Proumen, Kanoniker in Lüttich	35
Proummeren von, Johanna, verh. Ennen	127, 158
Prümper	15
Püttgens, Winand	27, 156
Pütz van den, Gerard(t), Late	129
Q	
Quadflieg, Gertrud, verh. Koerfer	32
Quadflieg, Math. Jos.	122
Quadrileg, Matti. Jos.	122
n	
R	
Radermacher, Hubert, Steinhauerei, Raeren	00.01
	89, 91
Radermacher, Pet. Jos. Rang, Johannes	89, 91 121 121

	60
Rehan, Maria Anna, verh. Hansen	69
Reimersdahl, Ehel.	122
Reimersdahl, Johann	123
Reimersdahl, Johann Martin	124
Reinartz, Erbengem.	111
Reisdorf [?]	69
Remy, Thomas Rupertus, Deservitor	17, 43
Renard, Heinrich, Architekt	85
Reul, Alexius	137
Reul, Günter, Kirchenmaler, Gelsenkirchen	87
Reulen, Hubert Jos.	110
Reuschenberg, von	92
Reuter, Maria	64
Reuters, Hans	112
Rheinische Metallindustrie, Firma	91
Rhomen van, Johan, Late des Latenhofes	126, 158
Richterich, Maria Catharina, verh.	64, 66
Offermanns, verw. Schroeder	
Richterich, Maria Gertrud, geb.Kockartz	135
Riechmas, Steffen	38, 157
Ritzen	133-135, 150
Ritzen, Antoinetta (Antonia)	134, 135, 142
Ritzen,	142
Ritzen, Barbara	142
Ritzen, Catharina Josepha, geb. Piron	133, 134
Ritzen, Chirurg in Kerkrade	34
Ritzen, Friedrich Jos., Pfarrer in Gemmenich	134
Ritzen, Geschwister	134
Ritzen, J. L. J., Küster	48
Ritzen, Johann	142
Ritzen, Johann Friedrich Jos.	134
Ritzen, Johann Peter, Wundarzt	134
Ritzen, Leonard	133
Ritzen, Leonhard, Lehrer	73
Ritzen, Maria Gertrud	134, 135
Ritzen, Maria Josepha	134, 135
Ritzerfeld, Anton	30
Ritzerfeld, C.	109
Rive, Paul, Architekt	96, 97
Roches des, J., Kommissar	42
Roemen, Christiain, Schöffe in Herzogenrath	126, 158
Roever, Werner, Notar	92, 157
Rogarski, Hermann	66
Rombach, Christian, Chirurg	29, 30
Römer, Walter R., Pfarrer in Herzogenrath	39, 40, 51, 64, 162
Römgens, Peter	118, 132
Roomen van, Jan, Late	127, 158
Rorsbergh, Gerad, Schulteiß von Kerpen	92
Rosenbaum, Maria	69
Rosendal, Magdalene, verh. Coenen	40
Rosenstein, C.,	121
Roßbach, Christianus	61
Rossendael, Wilhelm, Late	127, 158
Rougrave, Generalvikar von Lüttich	37, 41, 167
Rubben, Carolina	67
Rubbenstill, Johannes	40

Delacati Acada	40
Rübstahl, Agatha	40
Rübstahl, Heinrich	40
Rübstahl, Joh.	40
Rübstahl, Theodor	40
Ruelle de, Bischöflicher Kommissar	17, 41, 130
Rüssel, Carl	140
Russel, Johann Carl	41
Rutselsvelt, Claes, Einwohner von Kerkrade	57
Rütten, Maria, verh. Eßers	129
Rüttgers, Franz-Jakob, Lehrer	73, 74, 143
Rutzelveld, Effen van, verh. mit Hilger R.	126, 158
Rutzelveld, Claes (Clais) Late	126, 127, 158
Rutzelveld, Mattheis, Schöffe in H'rath	126, 158
Rutzelvelt, Gerard	119
Rutzelvelt, Mathys	92
Rutzeveld, Johann, Late	127, 158
Ruvigny, Lambert, Kartograf?	13
S	
Sack von, General-Gouverneur in Aachen	26, 132
Saliger, Leonhard	137
Saligers, Valentin	121, 124
Samberg, Anwalt in Bonn	141
Saroi, Wilhelm, Ingenieur in Düsseldorf	81
Sartoris, Elmar	22
Sassel, Pfarrer in Herzogenrath	27
Savelsberg, Anna Cath., verh. Panhausen	143
Savelsberg, Balthasar	31
Savelsberg, Catharina. verh. Trümpener?	135-138
Savelsberg, Elisabeth	138
Savelsberg, Familie	10, 136
Savelsberg, Franz Heinrich	136, 137
Savelsberg, Franz Wilhelm, Pfarrer	27, 28, 137, 138
Savelsberg, Heinrich Joseph	135
Savelsberg, Jakob	140
Savelsberg, Joh. Jos., Vikar	28, 137, 138
Savelsberg, Johann Wilhelm	136
Savelsberg, Josepha	69
Savelsberg, Leonhard	143
Savelsberg, Maria Josefa	142
Savelsberg, Maria Katharina, verh. Trümpener	135
Savelsberg, Maria Theresia, verh. Kuckartz	136
Savelsberg, Mathias Joseph	135
Savelsberg, P. J., Rektor in Heerlen	79
Savelsberg, Peter	44
Savelsberg, Peter Josef	68
Savelsberg, Wilhelm Jos.	137
Savelsberg, Winand Josef	142
Savelsbergh, Mettel, verh. Geylenkirchen	127
Savelsberg-Nacken	44
Savelsberg-Wirtz	135
Scavay, Elisabeth	30
Scavey(s), Elisabet, verheiratete Schyns	30
Schaffrath, Firma, Elektroinstallationen	86
Schaffrath, Firma, Malerbetrieb?	88
Schaffrath, Johann, Malermeister	45
Schaffrath, Leonhard Jos.	109

```
Schaletzky, Gerhard
                                                      66
Schamberg, Maria Josefa
                                                      137
Schamberg, Wilhelm Josef
                                                      68
Scharff, Maria Emilia
                                                      69
Schavay, Jan Gillam
                                                      30
Scheeren, Elisabeth
                                                      30
Scheeren, Johannes
                                                      29
Scheeren, Katharina
                                                      128
Scheeren, Nikolaus
                                                      124
Scheeren, Santer, op de worm
                                                      127, 158, 159
Scheins, Erika, Kindergärtnerin
                                                      99
Scheren, Johann, Schöffe in Herzogenrath
                                                      127, 158
Scherpgen, Johann, Late
                                                      129, 156
Schieffers, Franz Christian, Priester
                                                      136
Schiffers, Archivar
                                                      20
Schiffers, Catharina
                                                      143
Schiffers, Dr. H., Archivar
                                                      170
Schiffers, Ferdinand
                                                      143
Schiffers, Hubert, Rendant
                                                      50
                                                      143
Schiffers, Margareta
Schirbach, Catharina Jos., geb. Hansen
                                                      108
                                                      47
Schlamann, Kaplan
Schlitt, Archivdirektor der Diözesanbibl.
                                                      21
Schloeßer, Heinrich
                                                      142
Schloeßer, Hermann
                                                      122
Schlösser, Erben
                                                      118, 132, 133
Schmatz, Jean, Kaplan in Membach
                                                      37
Schmetz
                                                      73
Schmetz, Anton Heinrich
                                                      136, 143
                                                      100, 112
Schmetz, Ferdinand Bernhard
Schmit, G., Landrat a. D.
                                                      32
Schmitz
                                                      110, (132?)
Schmitz, (Haus zw. d. Brücken)
                                                      117
                                                      136
Schmitz, Ana Gertrud, verh. Kleijker
Schmitz, Arnold, Pfarrer in Houverath
                                                      64
Schmitz, Arnold, Pfarrer in Herzogenrath
                                                      5, 27, 36, 37, 39, 44, 45, 55, 57, 63, 65, 68, 76, 79,
                                                      95, 101, 120, 144, 145, 162
Schmitz, Conrad (Ehel.)
                                                      44
Schmitz, Constantin, Rotgerber
                                                      44, 124, 151
Schmitz, Franz, Baumeister
                                                      81,84
Schmitz, Hermann Jos., Notar in Düren
                                                      136
Schmitz, Josef, Küster
                                                      65
Schmitz, Mathias, (österr. Soldat)
                                                      67
Schmitz, Mathias, Gerber
                                                      117
Schmitz, Michel
                                                      127
Schmitz, N. J., Balgtreter
                                                      49
Schmitz, Sanitätsrat aus Aachen
                                                      83
Schmitz, Willi
                                                      59
Schneider, Christine
                                                      74
Schneider, F. W.
                                                      76
Schneider, Grenzaufseher
                                                      94
Schnitzer, Pfarrer aus Hahn
                                                      81
Schnitzler
                                                      43
                                                      75
Schoen
Scholtes, Friedrich Wilhelm
                                                      143
Scholtes, Johann Josef
                                                      142
```

Scholtes, W.         144           Scholtes, W.         142           Schomecher, Arnold, Late         129, 156           Schonebeck, Christian         117           Schram, Peter Jos.         117           Schruff, Math. Jos.         125           Schruff, Math. Jos.         125           Schulteis (vulgo Scholtis), Anna Catharina, verh. Aretz         141           Schultes, Johannes (Scholtis, Jan)         29           Schultes, Johannes (Scholtis, Jan)         29           Schumacher, J., Anwalt         122, 124           Schümer, Firma         91           Schuster, Arnold, Ziegeleibesitzer         85, 109           Schwartz, Arnold, Ziegeleibesitzer         85, 109           Schwartz, Notar         66           Schwartz, Notar         66           Schwartz, Peter         67           Schwartz, Peter, Rendant         149           Schwartz, Peter, Rendant         149           Schwartz, W., Notar         35           Schwarz, Emerentia, verh. Willems         37           Schwarz, Josef         37           Schwarz, Lehrer         75           Schwoll, Anna Elisabeth, geb. Offermanns         136           Schwoll, P. J.         66 <tr< th=""><th></th><th></th></tr<>		
Schomecher, Arnold, Late         129, 156           Schonebeck, Christian         117           Schram, Peter Jos.         117           Schroufn, Michael, Greffier         29           Schruff, Math. Jos.         125           Schruff, Niklas         133           Schulteis (vulgo Scholtis), Anna Catharina, verh. Aretz         141           Schultes, Johannes (Scholtis, Jan)         29           Schumacher, J., Anwalt         122, 124           Schümacher, J., Anwalt         122, 124           Schümacher, J., Anwalt         122, 124           Schümacher, J., Anwalt         122, 124           Schümer, Firma         91           Schuster, Arnold, Ziegeleibesitzer         85, 109           Schwartz, Arnold, Ziegeleibesitzer         85, 109           Schwartz, Tebengemeinschaft         111           Schwartz, Notar         66           Schwartz, Peter Rendant         149           Schwartz, Peter, Rendant         149           Schwartz, Peter, Rendant         149           Schwartz, W. Notar         35           Schwartz, Heinrich         37           Schwartz, Emerentia, verh. Willems         37           Schwartz, Lehrer         75           Schwoll, Wilhelmine	Scholtes, Sibilla, verh. Handels	144
Schonebeck, Christian         117           Schram, Peter Jos.         117           Schroeten, Michael, Greffier         29           Schruff, Math. Jos.         125           Schruff, Niklas         133           Schulteis (vulgo Scholtis), Anna Catharina, verh. Aretz         2           Schultes, Johannes (Scholtis, Jan)         29           Schumacher, J., Anwalt         122, 124           Schümmer, Firma         91           Schuster, Arnold, Ziegeleibesitzer         85, 109           Schuster, Erbengemeinschaft         111           Schwartz, Notar         66           Schwartz, Notar         66           Schwartz, Peter, Rendant         149           Schwartz, W., Notar         35           Schwarz, Emerentia, verh. Willems         37           Schwarz, Losef         37           Schweitzer, Lehrer         75           Schwoll, Anna Elisabeth, geb. Offermanns         136           Schwoll, P. J.         66           Schwoll, Wilhelmine         22           Schyns, Lambert         140           Schyns, Peter         30, 142           Seibrichs, Anna Maria         29           Seifert, Heinrich         69           Sevenich,	Scholtes, W.	142
Schram, Peter Jos.         117           Schruff, Math. Jos.         125           Schruff, Niklas         133           Schulteis (vulgo Scholtis), Anna Catharina, verh. Aretz         141           Schultes, Johannes (Scholtis, Jan)         29           Schümmer, Firma         91           Schümmer, Firma         91           Schümmer, Firma         91           Schuster, Arnold, Ziegeleibesitzer         85, 109           Schuster, Erbengemeinschaft         111           Schwartz         31           Schwartz, Notar         66           Schwartz, Peter         67           Schwartz, Peter, Rendant         149           Schwartz, Peter, Rendant         149           Schwarz, Josef         37           Schwarz, Josef         37           Schweitzer, Lehrer         75           Schwoll, Anna Elisabeth, geb. Offermanns         136           Schvoll, Wilhelmine         22           Schyns, Lambert         140           Schyns, Peter         30, 142           Seibrichs, Anna Maria         29           Seifert, Heinrich         69           Senster, Josef         68           Sevenich, Johanna Maria, verh. Mispelbaum         14	Schomecher, Arnold, Late	129, 156
Schroeten, Michael, Greffier         29           Schruff, Math. Jos.         125           Schruff, Niklas         133           Schulteis (vulgo Scholtis), Anna Catharina, verh. Aretz         141           Schultes, Johannes (Scholtis, Jan)         29           Schultes, Johannes (Scholtis, Jan)         29           Schumacher, J., Anwalt         122, 124           Schültes, Johannes (Scholtis, Jan)         91           Schuarte, Firma         91           Schuster, Arnold, Ziegeleibesitzer         85, 109           Schuster, Erbengemeinschaft         111           Schwartz, Notar         66           Schwartz, Notar         66           Schwartz, Peter         67           Schwartz, W., Notar         35           Schwarz, Josef         37           Schwarz, Lehrer         75           Schwoll, Anna Elisabeth, geb. Offermanns         136           Schwoll, P. J.         66           Schwoll, Wilhelmine         22           Schyns, Lambert         140           Schyns, Peter         30, 142           Seifert, Heinrich         69           Senster, Josef         68           Sevenich, Anna Catharina, verh. Stallmann         140	Schonebeck, Christian	117
Schruff, Math. Jos.         125           Schruff, Niklas         133           Schulteis (vulgo Scholtis), Anna Catharina, verh. Aretz         141           Schultes, Johannes (Scholtis, Jan)         29           Schumacher, J., Anwalt         122, 124           Schümmer, Firma         91           Schuster, Arnold, Ziegeleibesitzer         85, 109           Schuster, Erbengemeinschaft         111           Schwartz         31           Schwartz, Notar         66           Schwartz, Peter, Rendant         149           Schwartz, W., Notar         35           Schwarz, Emerentia, verh. Willems         37           Schwarz, Losef         37           Schwoll, Anna Elisabeth, geb. Offermanns         136           Schwoll, P. J.         66           Schwoll, Wilhelmine         22           Schyns, Lambert         140           Schyns, Peter         30, 142           Seibrichs, Anna Maria         29           Seifert, Heinrich         69           Senster, Josef         68           Sevenich, Anna Catharina, verh. Stallmann         140           Sevenich, Henricus         68           Sevenich, Henricus         68           Sevenich,	Schram, Peter Jos.	117
Schruff, Math. Jos.         125           Schruff, Niklas         133           Schulteis (vulgo Scholtis), Anna Catharina, verh. Aretz         141           Schultes, Johannes (Scholtis, Jan)         29           Schumacher, J., Anwalt         122, 124           Schümmer, Firma         91           Schuster, Arnold, Ziegeleibesitzer         85, 109           Schuster, Erbengemeinschaft         111           Schwartz         31           Schwartz, Notar         66           Schwartz, Peter, Rendant         149           Schwartz, W., Notar         35           Schwarz, Emerentia, verh. Willems         37           Schwarz, Losef         37           Schwoll, Anna Elisabeth, geb. Offermanns         136           Schwoll, P. J.         66           Schwoll, Wilhelmine         22           Schyns, Lambert         140           Schyns, Peter         30, 142           Seibrichs, Anna Maria         29           Seifert, Heinrich         69           Senster, Josef         68           Sevenich, Anna Catharina, verh. Stallmann         140           Sevenich, Henricus         68           Sevenich, Henricus         68           Sevenich,	Schroeten, Michael, Greffier	29
Schruff, Niklas         133           Schulteis (vulgo Scholtis), Anna Catharina, verh. Aretz         141           Schultes, Johannes (Scholtis, Jan)         29           Schumacher, J., Anwalt         122, 124           Schümmer, Firma         91           Schuster, Arnold, Ziegeleibesitzer         85, 109           Schuster, Erbengemeinschaft         111           Schwartz, Notar         66           Schwartz, Notar         66           Schwartz, Peter, Rendant         149           Schwartz, Emerentia, verh. Willems         37           Schwarz, Josef         37           Schweitzer, Lehrer         75           Schwoll, Anna Elisabeth, geb. Offermanns         136           Schwoll, Wilhelmine         22           Schwoll, Wilhelmine         22           Schyns, Lambert         140           Schyns, Peter         30, 142           Seibrichs, Anna Maria         29           Seifert, Heinrich         69           Senster, Josef         68           Sevenich, Anna Catharina, verh. Mispelbaum         140           Sevenich, Johanna Maria, verh. Mispelbaum         140           Severins, Anna, (verh. Schamberg?)         68           Sever, Firma, Gewölbebau		
Schulteis (vulgo Scholtis), Anna Catharina, verh. Aretz  Schultes, Johannes (Scholtis, Jan)  Schumacher, J., Anwalt  Schümmer, Firma  Schuster, Arnold, Ziegeleibesitzer  Schuster, Erbengemeinschaft  Schwartz  Schwartz, Notar  Schwartz, Notar  Schwartz, Peter, Rendant  Schwartz, Peter, Rendant  Schwartz, W., Notar  Schwarz, Emerentia, verh. Willems  Schwarz, Josef  Schwarz, Josef  Schwoll, Anna Elisabeth, geb. Offermanns  Schwoll, P. J.  Schwoll, Wilhelmine  22  Schyns, Lambert  Schyns, Peter  Seibrichs, Anna Maria  Seifert, Heinrich  Senster, Josef  Sevenich, Johanna Maria, verh. Stallmann  Sevenich, Henricus  Sevenich, Henricus  Sevenich, Johanna Maria, verh. Mispelbaum  Sevenich, Philomena, (verh. Sevenich?)  Severins, Anna, (verh. Schamberg?)  Severins, Anna, (verh. Schamberg?)  Severins, Anna Maria  Sieger, Peter, Pfarrer in Straß  Sietzen, Erben  117  Simons, Abraham  Simons, Anna Maria  Simons, Peter Josef  Seweit, Gerda, Kindergärtnerin  99  Sittard, Lehrer  Smeets (Smeetz)  Sonit in de, Ercken, Late  Smits, Jos.  69  Snitzer, Petronella, verh. Thyssen  29  Sobel, Beatrice, Kindergärtnerin  99  Sonnenschein, Peter Josef, Küster  Sontbeck, Gertrud, verh. Coenen  40  Speck, Jos.  123  Speck, Peter Josef, Erben  124		
verh. Aretz           Schultes, Johannes (Scholtis, Jan)         29           Schumacher, J., Anwalt         122, 124           Schümmer, Firma         91           Schuster, Arnold, Ziegeleibesitzer         85, 109           Schuster, Erbengemeinschaft         111           Schwartz         31           Schwartz, Notar         66           Schwartz, Peter         67           Schwartz, Peter, Rendant         149           Schwartz, Peter, Rendant         149           Schwartz, Unotar         35           Schwartz, Deser         37           Schwartz, Lemerentia, verh. Willems         37           Schwartz, Lemerentia, verh. Willems         37           Schwoll, P. J.         66           Schwoll, Anna Elisabeth, geb. Offermanns         136           Schwoll, Wilhelmine         22           Schwoll, Wilhelmine         22           Schyns, Lambert         140           Schyns, Lambert         140           Schyns, Peter         30, 142           Seibrichs, Anna Maria         29           Seifert, Heinrich         69           Senster, Josef         68           Sevenich, Johanna Maria, verh. Stallmann         140		
Schultes, Johannes (Scholtis, Jan)         29           Schumacher, J., Anwalt         122, 124           Schümmer, Firma         91           Schuster, Arnold, Ziegeleibesitzer         85, 109           Schuster, Erbengemeinschaft         111           Schwartz         31           Schwartz, Notar         66           Schwartz, Peter         67           Schwartz, Peter, Rendant         149           Schwartz, W., Notar         35           Schwarz, Emerentia, verh. Willems         37           Schwarz, Josef         37           Schweitzer, Lehrer         75           Schwoll, Anna Elisabeth, geb. Offermanns         136           Schwoll, Anna Elisabeth, geb. Offermanns         136           Schwoll, Wilhelmine         22           Schyns, Lambert         140           Schyns, Peter         30, 142           Seibrichs, Anna Maria         29           Seifert, Heinrich         69           Senster, Josef         68           Sevenich, Johanna Maria, verh. Stallmann         140           Sevenich, Johanna Maria, verh. Mispelbaum         140           Severins, Anna, (verh. Schamberg?)         68           Severins, Anna, (verh. Scwenich?)         68		171
Schumacher, J., Anwalt         122, 124           Schümmer, Firma         91           Schuster, Arnold, Ziegeleibesitzer         85, 109           Schuster, Erbengemeinschaft         111           Schwartz, Ottar         66           Schwartz, Peter         67           Schwartz, Peter, Rendant         149           Schwartz, W., Notar         35           Schwarz, Emerentia, verh. Willems         37           Schwarz, Josef         37           Schwoll, Anna Elisabeth, geb. Offermanns         136           Schwoll, Anna Elisabeth, geb. Offermanns         136           Schwoll, Wilhelmine         22           Schyns, Lambert         140           Schyns, Peter         30, 142           Seibrichs, Anna Maria         29           Seifert, Heinrich         69           Senster, Josef         68           Sevenich, Anna Catharina, verh. Stallmann         140           Sevenich, Johanna Maria, verh. Mispelbaum         140           Sevenich, Philomena, (verh. Sevenich?)         68           Severins, Anna, (verh. Schamberg?)         68           Severs, Firma, Gewölbebau         86           Sieger, Peter, Pfarrer in Straß         36           Sietzen, Erben		20
Schümmer, Firma         91           Schuster, Arnold, Ziegeleibesitzer         85, 109           Schuster, Erbengemeinschaft         111           Schwartz         31           Schwartz, Notar         66           Schwartz, Peter         67           Schwartz, Peter, Rendant         149           Schwartz, W., Notar         35           Schwarz, Emerentia, verh. Willems         37           Schwarz, Josef         37           Schwoll, Anna Elisabeth, geb. Offermanns         136           Schwoll, P. J.         66           Schwoll, Wilhelmine         22           Schwoll, Wilhelmine         22           Schyns, Lambert         140           Schyns, Peter         30, 142           Seibrichs, Anna Maria         29           Seifert, Heinrich         69           Senster, Josef         68           Sevenich, Anna Catharina, verh. Stallmann         140           Sevenich, Johanna Maria, verh. Mispelbaum         140           Sevenich, Philomena, (verh. Sevenich?)         68           Severins, Anna, (verh. Schamberg?)         68           Severins, Anna, (verh. Schamberg?)         68           Seves, Firma, Gewölbebau         86		-
Schuster, Arnold, Ziegeleibesitzer         85, 109           Schuster, Erbengemeinschaft         111           Schwartz         31           Schwartz, Notar         66           Schwartz, Peter         67           Schwartz, Peter, Rendant         149           Schwartz, W., Notar         35           Schwarz, Emerentia, verh. Willems         37           Schwarz, Josef         37           Schweitzer, Lehrer         75           Schwoll, Anna Elisabeth, geb. Offermanns         136           Schwoll, P. J.         66           Schwoll, Wilhelmine         22           Schwoll, Wilhelmine         22           Schyns, Lambert         140           Schyns, Peter         30, 142           Seibrichs, Anna Maria         29           Seifert, Heinrich         69           Senster, Josef         68           Sevenich, Anna Catharina, verh. Stallmann         140           Sevenich, Henricus         68           Sevenich, Philomena, (verh. Sevenich?)         68           Severins, Anna, (verh. Schamberg?)         68           Severins, Anna, (verh. Schamberg?)         68           Seves, Firma, Gewölbebau         86           Sieger, Peter,		
Schuster, Erbengemeinschaft         111           Schwartz         31           Schwartz, Notar         66           Schwartz, Peter         67           Schwartz, Peter, Rendant         149           Schwartz, W., Notar         35           Schwartz, Emerentia, verh. Willems         37           Schwarz, Lehrer         75           Schwoll, Anna Elisabeth, geb. Offermanns         136           Schwoll, P. J.         66           Schwoll, Wilhelmine         22           Schyns, Lambert         140           Schyns, Lambert         68           Seibrichs, Anna Maria         29           Seibrichs, Anna Maria         29           Seibrich, Anna Catharina, verh. Stallmann         140           Sevenich, Johanna Maria, verh. Mispelbaum         140           Sevenich, Philomena, (verh. Sevenich?)         68           Severins, Anna, (verh. Schamberg?)         68           Severs, Firma, Gewölbebau         86           Sieger, Peter, Pfarrer in Straß		
Schwartz         31           Schwartz, Notar         66           Schwartz, Peter         67           Schwartz, Peter, Rendant         149           Schwartz, W., Notar         35           Schwarz, Josef         37           Schwarz, Josef         37           Schwoll, Anna Elisabeth, geb. Offermanns         136           Schwoll, Anna Elisabeth, geb. Offermanns         136           Schwoll, Wilhelmine         22           Schyns, Lambert         140           Schyns, Lambert         68           Seehich, Anna Maria         29           Seibrichs, Anna Maria         140           Sevenich, Anna Catharina, verh. Stallmann         140           Sevenich, Henricus         68           Sevenich, Peter, Pfarrer in Straß         36           Severins, Anna, (verh. Sevenich?)         68           Seve	_	
Schwartz, Notar         66           Schwartz, Peter         67           Schwartz, Peter, Rendant         149           Schwartz, W., Notar         35           Schwarz, Emerentia, verh. Willems         37           Schwarz, Josef         37           Schweitzer, Lehrer         75           Schwoll, Anna Elisabeth, geb. Offermanns         136           Schwoll, P. J.         66           Schwoll, Wilhelmine         22           Schyns, Lambert         140           Schyns, Lambert         68           Schyns, Lambert         140           Schyns, Lambert         140           Scelizer, Her         68           Sev		
Schwartz, Peter         67           Schwartz, Peter, Rendant         149           Schwartz, W., Notar         35           Schwarz, Emerentia, verh. Willems         37           Schwarz, Josef         37           Schweitzer, Lehrer         75           Schwoll, Anna Elisabeth, geb. Offermanns         136           Schwoll, P. J.         66           Schwoll, Wilhelmine         22           Schyns, Lambert         140           Schyns, Lambert         140           Schyns, Lambert         30, 142           Schyns, Lambert         140           Schyns, Lambert         140           Schyns, Lambert         140           Schyns, Lambert         140           Schyns, Lambert         30, 142           Seibrichs, Anna Maria         29           Seifert, Heinrich         69           Senter, Josef         68           Sevenich, Jonan Maria         140           Sevenich, Henricus         68           Sevenich, Philomena, (verh. Sevenich?)         68           Severis, Anna, (verh. Schamberg?)         68           Severis, Firma, Gewölbeba         86           Sieger, Peter, Pfarrer in Straß         36		
Schwartz, Peter, Rendant       149         Schwartz, W., Notar       35         Schwarz, Emerentia, verh. Willems       37         Schwarz, Josef       37         Schweitzer, Lehrer       75         Schwoll, Anna Elisabeth, geb. Offermanns       136         Schwoll, P. J.       66         Schwoll, Wilhelmine       22         Schyns, Lambert       140         Schyns, Peter       30, 142         Seibrichs, Anna Maria       29         Seifert, Heinrich       69         Senster, Josef       68         Sevenich, Anna Catharina, verh. Stallmann       140         Sevenich, Johanna Maria, verh. Mispelbaum       140         Sevenich, Philomena, (verh. Sevenich?)       68         Severins, Anna, (verh. Schamberg?)       68         Severins, Anna, (verh. Straß       36         Sieger, Peter, Pfarrer in Straß       36         Siezeren, Erben       117         Simons, Abraham       34         Simons, Anna Maria       30         Simons, Peter Josef       144         Sior, Ivan       134         Sistemich, Gerda, Kindergärtnerin       99         Sittard, Lehrer       76         Smits, Jos. <t< td=""><td></td><td></td></t<>		
Schwartz, W., Notar         35           Schwarz, Emerentia, verh. Willems         37           Schwarz, Josef         37           Schweitzer, Lehrer         75           Schwoll, Anna Elisabeth, geb. Offermanns         136           Schwoll, P. J.         66           Schwoll, Wilhelmine         22           Schyns, Lambert         140           Schyns, Lambert         140           Schyns, Peter         30, 142           Seibrichs, Anna Maria         29           Seifert, Heinrich         69           Senster, Josef         68           Sevenich, Anna Catharina, verh. Stallmann         140           Sevenich, Henricus         68           Sevenich, Johanna Maria, verh. Mispelbaum         140           Sevenich, Philomena, (verh. Sevenich?)         68           Severins, Anna, (verh. Schamberg?)         68           Severins, Anna, (verh. Schamberg?)         68           Severins, Firma, Gewölbebau         86           Sieger, Peter, Pfarrer in Straß         36           Sietzen, Erben         117           Simons, Abraham         34           Simons, Anna Maria         30           Siitard, Lehrer         76           Smeets (S		
Schwarz, Emerentia, verh. Willems         37           Schwarz, Josef         37           Schweitzer, Lehrer         75           Schwoll, Anna Elisabeth, geb. Offermanns         136           Schwoll, P. J.         66           Schwoll, Wilhelmine         22           Schyns, Lambert         140           Schyns, Lambert         69           Seibrer, Lambert         68           Severish, Anna Maria         140           Severish, Anna Catharina, verh. Mispelbaum         140           Sevenich, Henricus         68           Severich, Philomena, (verh. Sevenich?)         68           Severinh, Anna (verh. Schamberg?)         68           Severinh, Peter, Pfarrer in Straß         36           Siezer, Firma, Gewölbebau         36      <		
Schwarz, Josef       37         Schweitzer, Lehrer       75         Schwoll, Anna Elisabeth, geb. Offermanns       136         Schwoll, P. J.       66         Schwoll, Wilhelmine       22         Schyns, Lambert       140         Schyns, Peter       30, 142         Seibrichs, Anna Maria       29         Seifert, Heinrich       69         Senster, Josef       68         Sevenich, Anna Catharina, verh. Stallmann       140         Sevenich, Johanna Maria, verh. Mispelbaum       140         Sevenich, Philomena, (verh. Sevenich?)       68         Severins, Anna, (verh. Schamberg?)       68         Severins, Anna, (verh. Schamberg?)       68         Sever, Firma, Gewölbebau       86         Sieger, Peter, Pfarrer in Straß       36         Sietzen, Erben       117         Simons, Abraham       34         Simons, Peter Josef       144         Sior, Ivan       134         Sistemich, Gerda, Kindergärtnerin       99         Sittard, Lehrer       76         Smeets (Smeetz)       60         Smits, Jos.       69         Snitzer, Petronella, verh. Thyssen       29         Sobel, Beatrice, Kindergärtneri		
Schweitzer, Lehrer       75         Schwoll, Anna Elisabeth, geb. Offermanns       136         Schwoll, P. J.       66         Schwoll, Wilhelmine       22         Schyns, Lambert       140         Schyns, Peter       30, 142         Seibrichs, Anna Maria       29         Seifert, Heinrich       69         Senster, Josef       68         Sevenich, Anna Catharina, verh. Stallmann       140         Sevenich, Henricus       68         Sevenich, Johanna Maria, verh. Mispelbaum       140         Sevenich, Philomena, (verh. Sevenich?)       68         Severins, Anna, (verh. Schamberg?)       68         Severins, Anna, (verh. Schamberg?)       68         Sever, Firma, Gewölbebau       86         Sieger, Peter, Pfarrer in Straß       36         Sietzen, Erben       117         Simons, Abraham       34         Simons, Peter Josef       144         Sior, Ivan       134         Sistemich, Gerda, Kindergärtnerin       99         Sittard, Lehrer       76         Smeets (Smeetz)       60         Smits, Jos.       69         Snitzer, Petronella, verh. Thyssen       29         Sobel, Beatrice, Kindergärt	Schwarz, Emerentia, verh. Willems	37
Schwoll, Anna Elisabeth, geb. Offermanns Schwoll, P. J. 66 Schwoll, Wilhelmine 22 Schyns, Lambert 140 Schyns, Peter 30, 142 Seibrichs, Anna Maria 29 Seifert, Heinrich 69 Senster, Josef 68 Sevenich, Anna Catharina, verh. Stallmann Sevenich, Henricus 68 Sevenich, Johanna Maria, verh. Mispelbaum Sevenich, Philomena, (verh. Sevenich?) 68 Severins, Anna, (verh. Schamberg?) 68 Severs, Firma, Gewölbebau 86 Sieger, Peter, Pfarrer in Straß 36 Sietzen, Erben 117 Simons, Abraham 34 Simons, Anna Maria Simons, Peter Josef 144 Sior, Ivan 134 Sistemich, Gerda, Kindergärtnerin 99 Sittard, Lehrer 76 Smeets (Smeetz) 60 Smitzer, Petronella, verh. Thyssen 29 Sobel, Beatrice, Kindergärtnerin 99 Sonnenschein, Paul Josef Sontbeck, Gertrud, verh. Coenen 40 Speck, Jos. Speck, Peter Josef, Erben 123		37
Schwoll, P. J.       66         Schwoll, Wilhelmine       22         Schyns, Lambert       140         Schyns, Peter       30, 142         Seibrichs, Anna Maria       29         Seifert, Heinrich       69         Senster, Josef       68         Sevenich, Anna Catharina, verh. Stallmann       140         Sevenich, Henricus       68         Sevenich, Johanna Maria, verh. Mispelbaum       140         Sevenich, Philomena, (verh. Sevenich?)       68         Severins, Anna, (verh. Schamberg?)       68         Sietzen, Erben       117         Simons, Abraham       34         Simons, Anna Maria       30         Simons, Peter Josef       144         Sior, Ivan       134         Sistemich, Gerda, Kindergärtnerin       99         Sittard, Lehrer       76         Smeets (Smeetz)       60         Smits, Jos.       69         Snitzer, Petronella, verh. Thyssen       29         Sobel, Beatrice, Kind	Schweitzer, Lehrer	75
Schwoll, Wilhelmine 22 Schyns, Lambert 140 Schyns, Peter 30, 142 Seibrichs, Anna Maria 29 Seifert, Heinrich 69 Senster, Josef 68 Sevenich, Anna Catharina, verh. Stallmann 140 Sevenich, Henricus 68 Sevenich, Johanna Maria, verh. Mispelbaum 140 Sevenich, Philomena, (verh. Sevenich?) 68 Severins, Anna, (verh. Schamberg?) 68 Severins, Anna, (verh. Schamberg?) 68 Seves, Firma, Gewölbebau 86 Sieger, Peter, Pfarrer in Straß 36 Sietzen, Erben 117 Simons, Abraham 34 Simons, Anna Maria 30 Simons, Peter Josef 144 Sior, Ivan 134 Sistemich, Gerda, Kindergärtnerin 99 Sittard, Lehrer 76 Smeets (Smeetz) 60 Smit in de, Ercken, Late 127, 158 Smits, Jos. 69 Snitzer, Petronella, verh. Thyssen 29 Sobel, Beatrice, Kindergärtnerin 99 Sonnenschein, Paul Josef 67 Sonnenschein, Peter Josef, Küster 48, 136 Sontbeck, Gertrud, verh. Coenen 40 Speck, Jos. 123 Speck, Peter Josef, Erben 124	Schwoll, Anna Elisabeth, geb. Offermanns	136
Schyns, Lambert 140 Schyns, Peter 30, 142 Seibrichs, Anna Maria 29 Seifert, Heinrich 69 Senster, Josef 68 Sevenich, Anna Catharina, verh. Stallmann 140 Sevenich, Henricus 68 Sevenich, Johanna Maria, verh. Mispelbaum 140 Sevenich, Philomena, (verh. Sevenich?) 68 Severins, Anna, (verh. Schamberg?) 68 Severins, Anna, (verh. Schamberg?) 68 Seves, Firma, Gewölbebau 86 Sieger, Peter, Pfarrer in Straß 36 Sietzen, Erben 117 Simons, Abraham 34 Simons, Anna Maria 30 Simons, Peter Josef 144 Sior, Ivan 134 Sistemich, Gerda, Kindergärtnerin 99 Sittard, Lehrer 76 Smeets (Smeetz) 60 Smit in de, Ercken, Late 127, 158 Smits, Jos. 69 Snitzer, Petronella, verh. Thyssen 29 Sobel, Beatrice, Kindergärtnerin 99 Sonnenschein, Paul Josef 67 Sonnenschein, Peter Josef, Küster 48, 136 Sontbeck, Gertrud, verh. Coenen 40 Speck, Jos. 123 Speck, Peter Josef, Erben 124	Schwoll, P. J.	66
Schyns, Peter 30, 142 Seibrichs, Anna Maria 29 Seifert, Heinrich 69 Senster, Josef 68 Sevenich, Anna Catharina, verh. Stallmann 140 Sevenich, Henricus 68 Sevenich, Johanna Maria, verh. Mispelbaum 140 Sevenich, Philomena, (verh. Sevenich?) 68 Severins, Anna, (verh. Schamberg?) 68 Severins, Anna, (verh. Schamberg?) 68 Seves, Firma, Gewölbebau 86 Sieger, Peter, Pfarrer in Straß 36 Sietzen, Erben 117 Simons, Abraham 34 Simons, Anna Maria 30 Simons, Peter Josef 144 Sior, Ivan 134 Sistemich, Gerda, Kindergärtnerin 99 Sittard, Lehrer 76 Smeets (Smeetz) 60 Smit in de, Ercken, Late 127, 158 Smits, Jos. 69 Snitzer, Petronella, verh. Thyssen 29 Sobel, Beatrice, Kindergärtnerin 99 Sonnenschein, Paul Josef 67 Sonnenschein, Pater Josef, Küster 48, 136 Sontbeck, Gertrud, verh. Coenen 40 Speck, Jos. 123 Speck, Peter Josef, Erben 124	Schwoll, Wilhelmine	22
Seibrichs, Anna Maria Seifert, Heinrich Senster, Josef Sevenich, Anna Catharina, verh. Stallmann Sevenich, Henricus Sevenich, Johanna Maria, verh. Mispelbaum Sevenich, Philomena, (verh. Sevenich?) Sevenich, Philomena, (verh. Sevenich?) Severins, Anna, (verh. Schamberg?) Sever, Firma, Gewölbebau Sieger, Peter, Pfarrer in Straß Sietzen, Erben Simons, Abraham Simons, Anna Maria Simons, Peter Josef Sior, Ivan Sistemich, Gerda, Kindergärtnerin Sistard, Lehrer Smeets (Smeetz) Smit in de, Ercken, Late Smits, Jos. Snitzer, Petronella, verh. Thyssen Sobel, Beatrice, Kindergärtnerin Sonnenschein, Paul Josef Sontesck, Gertrud, verh. Coenen Speck, Jos. Speck, Peter Josef, Erben 124	Schyns, Lambert	140
Seifert, Heinrich69Senster, Josef68Sevenich, Anna Catharina, verh. Stallmann140Sevenich, Henricus68Sevenich, Johanna Maria, verh. Mispelbaum140Sevenich, Philomena, (verh. Sevenich?)68Severins, Anna, (verh. Schamberg?)68Seves, Firma, Gewölbebau86Sieger, Peter, Pfarrer in Straß36Sietzen, Erben117Simons, Abraham34Simons, Peter Josef144Sior, Ivan134Sistemich, Gerda, Kindergärtnerin99Sittard, Lehrer76Smeets (Smeetz)60Smit in de, Ercken, Late127, 158Smits, Jos.69Snitzer, Petronella, verh. Thyssen29Sobel, Beatrice, Kindergärtnerin99Sonnenschein, Paul Josef67Sonnenschein, Peter Josef, Küster48, 136Sontbeck, Gertrud, verh. Coenen40Speck, Jos.123Speck, Peter Josef, Erben124	Schyns, Peter	30, 142
Senster, Josef Sevenich, Anna Catharina, verh. Stallmann Sevenich, Henricus 68 Sevenich, Johanna Maria, verh. Mispelbaum 140 Sevenich, Philomena, (verh. Sevenich?) 68 Severins, Anna, (verh. Schamberg?) 68 Seves, Firma, Gewölbebau 86 Sieger, Peter, Pfarrer in Straß 36 Sietzen, Erben 117 Simons, Abraham 34 Simons, Anna Maria 30 Simons, Peter Josef 144 Sior, Ivan 134 Sistemich, Gerda, Kindergärtnerin 99 Sittard, Lehrer 76 Smeets (Smeetz) 60 Smit in de, Ercken, Late 127, 158 Smits, Jos. 69 Snitzer, Petronella, verh. Thyssen 29 Sobel, Beatrice, Kindergärtnerin 99 Sonnenschein, Paul Josef Sonnenschein, Peter Josef, Küster 48, 136 Sontbeck, Gertrud, verh. Coenen 40 Speck, Jos. 123 Speck, Peter Josef, Erben	Seibrichs, Anna Maria	29
Sevenich, Anna Catharina, verh. Stallmann  Sevenich, Henricus  Sevenich, Johanna Maria, verh. Mispelbaum  Sevenich, Philomena, (verh. Sevenich?)  Sevenich, Peter, Pfarrer in Straß  Sieger, Peter, Pfarrer in Straß  Sieger, Peter, Pfarrer in Straß  Sietzen, Erben  117  Simons, Abraham  34  Simons, Anna Maria  Simons, Peter Josef  144  Sior, Ivan  134  Sistemich, Gerda, Kindergärtnerin  99  Sittard, Lehrer  76  Smeets (Smeetz)  Smit in de, Ercken, Late  127, 158  Smits, Jos.  69  Snitzer, Petronella, verh. Thyssen  29  Sobel, Beatrice, Kindergärtnerin  99  Sonnenschein, Paul Josef  67  Sonnenschein, Peter Josef, Küster  48, 136  Sontbeck, Gertrud, verh. Coenen  40  Speck, Jos.  123  Speck, Peter Josef, Erben	Seifert, Heinrich	69
Sevenich, Henricus Sevenich, Johanna Maria, verh. Mispelbaum 140 Sevenich, Philomena, (verh. Sevenich?) 68 Severins, Anna, (verh. Schamberg?) 68 Seves, Firma, Gewölbebau 86 Sieger, Peter, Pfarrer in Straß 36 Sietzen, Erben 117 Simons, Abraham 34 Simons, Anna Maria 30 Simons, Peter Josef 144 Sior, Ivan 134 Sistemich, Gerda, Kindergärtnerin 99 Sittard, Lehrer 76 Smeets (Smeetz) 60 Smit in de, Ercken, Late 127, 158 Smits, Jos. 69 Snitzer, Petronella, verh. Thyssen 29 Sobel, Beatrice, Kindergärtnerin 99 Sonnenschein, Paul Josef Sontbeck, Gertrud, verh. Coenen 40 Speck, Jos. 123 Speck, Peter Josef, Erben 124	Senster, Josef	68
Sevenich, Johanna Maria, verh. Mispelbaum Sevenich, Philomena, (verh. Sevenich?) 68 Severins, Anna, (verh. Schamberg?) 68 Seves, Firma, Gewölbebau 86 Sieger, Peter, Pfarrer in Straß 36 Sietzen, Erben 117 Simons, Abraham 34 Simons, Anna Maria 30 Simons, Peter Josef 144 Sior, Ivan 134 Sistemich, Gerda, Kindergärtnerin 99 Sittard, Lehrer 76 Smeets (Smeetz) 60 Smit in de, Ercken, Late 127, 158 Smits, Jos. 69 Snitzer, Petronella, verh. Thyssen 29 Sobel, Beatrice, Kindergärtnerin 99 Sonnenschein, Paul Josef Sontbeck, Gertrud, verh. Coenen 40 Speck, Jos. 123 Speck, Peter Josef, Erben 124	Sevenich, Anna Catharina, verh. Stallmann	140
Sevenich, Johanna Maria, verh. Mispelbaum Sevenich, Philomena, (verh. Sevenich?) 68 Severins, Anna, (verh. Schamberg?) 68 Seves, Firma, Gewölbebau 86 Sieger, Peter, Pfarrer in Straß 36 Sietzen, Erben 117 Simons, Abraham 34 Simons, Anna Maria 30 Simons, Peter Josef 144 Sior, Ivan 134 Sistemich, Gerda, Kindergärtnerin 99 Sittard, Lehrer 76 Smeets (Smeetz) 60 Smit in de, Ercken, Late 127, 158 Smits, Jos. 69 Snitzer, Petronella, verh. Thyssen 29 Sobel, Beatrice, Kindergärtnerin 99 Sonnenschein, Paul Josef Sontbeck, Gertrud, verh. Coenen 40 Speck, Jos. 123 Speck, Peter Josef, Erben 124	Sevenich, Henricus	68
Sevenich, Philomena, (verh. Sevenich?)  Severins, Anna, (verh. Schamberg?)  Seves, Firma, Gewölbebau  Seves, Firma, Gewölbebau  Sieger, Peter, Pfarrer in Straß  Sietzen, Erben  117  Simons, Abraham  34  Simons, Anna Maria  30  Simons, Peter Josef  144  Sior, Ivan  134  Sistemich, Gerda, Kindergärtnerin  99  Sittard, Lehrer  76  Smeets (Smeetz)  60  Smit in de, Ercken, Late  127, 158  Smits, Jos.  69  Snitzer, Petronella, verh. Thyssen  29  Sobel, Beatrice, Kindergärtnerin  99  Sonnenschein, Paul Josef  Sonnenschein, Peter Josef, Küster  48, 136  Sontbeck, Gertrud, verh. Coenen  40  Speck, Jos.  123  Speck, Peter Josef, Erben		140
Severins, Anna, (verh. Schamberg?)  Seves, Firma, Gewölbebau  Sieger, Peter, Pfarrer in Straß  Sietzen, Erben  Simons, Abraham  Simons, Anna Maria  Simons, Peter Josef  144  Sior, Ivan  Sistemich, Gerda, Kindergärtnerin  Siettard, Lehrer  Smeets (Smeetz)  Smit in de, Ercken, Late  Smits, Jos.  Smitzer, Petronella, verh. Thyssen  Sobel, Beatrice, Kindergärtnerin  99  Sonnenschein, Paul Josef  Sonnenschein, Peter Josef, Küster  Sontbeck, Gertrud, verh. Coenen  Speck, Jos.  123  Speck, Peter Josef, Erben  117  36  36  36  36  36  36  36  36  36  3		68
Seves, Firma, Gewölbebau86Sieger, Peter, Pfarrer in Straß36Sietzen, Erben117Simons, Abraham34Simons, Anna Maria30Simons, Peter Josef144Sior, Ivan134Sistemich, Gerda, Kindergärtnerin99Sittard, Lehrer76Smeets (Smeetz)60Smit in de, Ercken, Late127, 158Smits, Jos.69Snitzer, Petronella, verh. Thyssen29Sobel, Beatrice, Kindergärtnerin99Sonnenschein, Paul Josef67Sonnenschein, Peter Josef, Küster48, 136Sontbeck, Gertrud, verh. Coenen40Speck, Jos.123Speck, Peter Josef, Erben124		68
Sieger, Peter, Pfarrer in Straß Sietzen, Erben 117 Simons, Abraham 34 Simons, Anna Maria 30 Simons, Peter Josef 144 Sior, Ivan 134 Sistemich, Gerda, Kindergärtnerin 99 Sittard, Lehrer 76 Smeets (Smeetz) 60 Smit in de, Ercken, Late 127, 158 Smits, Jos. 69 Snitzer, Petronella, verh. Thyssen 29 Sobel, Beatrice, Kindergärtnerin 99 Sonnenschein, Paul Josef 67 Sonnenschein, Peter Josef, Küster 48, 136 Sontbeck, Gertrud, verh. Coenen 40 Speck, Jos. 123 Speck, Peter Josef, Erben 124		
Sietzen, Erben 117 Simons, Abraham 34 Simons, Anna Maria 30 Simons, Peter Josef 144 Sior, Ivan 134 Sistemich, Gerda, Kindergärtnerin 99 Sittard, Lehrer 76 Smeets (Smeetz) 60 Smit in de, Ercken, Late 127, 158 Smits, Jos. 69 Snitzer, Petronella, verh. Thyssen 29 Sobel, Beatrice, Kindergärtnerin 99 Sonnenschein, Paul Josef 67 Sonnenschein, Peter Josef, Küster 48, 136 Sontbeck, Gertrud, verh. Coenen 40 Speck, Jos. 123 Speck, Peter Josef, Erben 124		
Simons, Abraham  Simons, Anna Maria  Simons, Peter Josef  144 Sior, Ivan  Sistemich, Gerda, Kindergärtnerin  99 Sittard, Lehrer  76 Smeets (Smeetz)  60 Smit in de, Ercken, Late  127, 158 Smits, Jos.  69 Snitzer, Petronella, verh. Thyssen  29 Sobel, Beatrice, Kindergärtnerin  99 Sonnenschein, Paul Josef  Sonnenschein, Peter Josef, Küster  Sontbeck, Gertrud, verh. Coenen  40 Speck, Jos.  123 Speck, Peter Josef, Erben	-	
Simons, Anna Maria Simons, Peter Josef 144 Sior, Ivan 134 Sistemich, Gerda, Kindergärtnerin 99 Sittard, Lehrer 76 Smeets (Smeetz) 60 Smit in de, Ercken, Late 127, 158 Smits, Jos. 69 Snitzer, Petronella, verh. Thyssen 29 Sobel, Beatrice, Kindergärtnerin 99 Sonnenschein, Paul Josef 67 Sonnenschein, Peter Josef, Küster 48, 136 Sontbeck, Gertrud, verh. Coenen 40 Speck, Jos. 123 Speck, Peter Josef, Erben 124	•	
Simons, Peter Josef Sior, Ivan Sistemich, Gerda, Kindergärtnerin Sittard, Lehrer Simeets (Smeetz) Smit in de, Ercken, Late Smits, Jos. Smitzer, Petronella, verh. Thyssen Sobel, Beatrice, Kindergärtnerin Sonnenschein, Paul Josef Sonnenschein, Peter Josef, Küster Sontbeck, Gertrud, verh. Coenen Speck, Jos. Speck, Peter Josef, Erben  124		_
Sior, Ivan134Sistemich, Gerda, Kindergärtnerin99Sittard, Lehrer76Smeets (Smeetz)60Smit in de, Ercken, Late127, 158Smits, Jos.69Snitzer, Petronella, verh. Thyssen29Sobel, Beatrice, Kindergärtnerin99Sonnenschein, Paul Josef67Sonnenschein, Peter Josef, Küster48, 136Sontbeck, Gertrud, verh. Coenen40Speck, Jos.123Speck, Peter Josef, Erben124		
Sistemich, Gerda, Kindergärtnerin  99 Sittard, Lehrer  76 Smeets (Smeetz)  60 Smit in de, Ercken, Late  127, 158 Smits, Jos.  69 Snitzer, Petronella, verh. Thyssen  29 Sobel, Beatrice, Kindergärtnerin  99 Sonnenschein, Paul Josef  67 Sonnenschein, Peter Josef, Küster  48, 136 Sontbeck, Gertrud, verh. Coenen  40 Speck, Jos.  123 Speck, Peter Josef, Erben  124		
Sittard, Lehrer 76 Smeets (Smeetz) 60 Smit in de, Ercken, Late 127, 158 Smits, Jos. 69 Snitzer, Petronella, verh. Thyssen 29 Sobel, Beatrice, Kindergärtnerin 99 Sonnenschein, Paul Josef 67 Sonnenschein, Peter Josef, Küster 48, 136 Sontbeck, Gertrud, verh. Coenen 40 Speck, Jos. 123 Speck, Peter Josef, Erben 124		-
Smeets (Smeetz)60Smit in de, Ercken, Late127, 158Smits, Jos.69Snitzer, Petronella, verh. Thyssen29Sobel, Beatrice, Kindergärtnerin99Sonnenschein, Paul Josef67Sonnenschein, Peter Josef, Küster48, 136Sontbeck, Gertrud, verh. Coenen40Speck, Jos.123Speck, Peter Josef, Erben124		
Smit in de, Ercken, Late 127, 158 Smits, Jos. 69 Snitzer, Petronella, verh. Thyssen 29 Sobel, Beatrice, Kindergärtnerin 99 Sonnenschein, Paul Josef 67 Sonnenschein, Peter Josef, Küster 48, 136 Sontbeck, Gertrud, verh. Coenen 40 Speck, Jos. 123 Speck, Peter Josef, Erben 124		
Smits, Jos.69Snitzer, Petronella, verh. Thyssen29Sobel, Beatrice, Kindergärtnerin99Sonnenschein, Paul Josef67Sonnenschein, Peter Josef, Küster48, 136Sontbeck, Gertrud, verh. Coenen40Speck, Jos.123Speck, Peter Josef, Erben124		
Snitzer, Petronella, verh. Thyssen  Sobel, Beatrice, Kindergärtnerin  99  Sonnenschein, Paul Josef  Sonnenschein, Peter Josef, Küster  Sontbeck, Gertrud, verh. Coenen  Speck, Jos.  123  Speck, Peter Josef, Erben  124		
Sobel, Beatrice, Kindergärtnerin99Sonnenschein, Paul Josef67Sonnenschein, Peter Josef, Küster48, 136Sontbeck, Gertrud, verh. Coenen40Speck, Jos.123Speck, Peter Josef, Erben124		
Sonnenschein, Paul Josef 67 Sonnenschein, Peter Josef, Küster 48, 136 Sontbeck, Gertrud, verh. Coenen 40 Speck, Jos. 123 Speck, Peter Josef, Erben 124		
Sonnenschein, Peter Josef, Küster48, 136Sontbeck, Gertrud, verh. Coenen40Speck, Jos.123Speck, Peter Josef, Erben124		
Sontbeck, Gertrud, verh. Coenen40Speck, Jos.123Speck, Peter Josef, Erben124		
Speck, Jos.123Speck, Peter Josef, Erben124		
Speck, Peter Josef, Erben 124		
1	-	
Speertz, Alexander Peter 33	_	
	Speertz, Alexander Peter	33

Charles Ishannas Landvannassan	33
Speertz, Johannes, Landvermesser Spiertz, Anna Maria, verh. Reimersdahl	124
Spiertz, Anna Maria, vern. Kennersdam Spiertz, Lothar, Küster in Kerkrade	118
Spiertz, Maria Gertrud	33
Sprothen, Franz Xaver, Rendant	50
Sprothen, Gebrüder	110
Sprothen, Lehrer	74
Stallmann, Erben	141
Stallmann, Johann Mathias	141
Stallmann, Wilhelm	140
Statz (Staß), Franz, Dombaumeister	81, 84
Steenebrügge (David)	32
Stegh, Petrus van der, Abt von Klosterrath	39
Steinbusch, Johann, Late des Latenhofes	127, 158
Steinbusch, Pet. Jos.	123
Steinhauer, Carl	69
Steinhauser, Maria	61
Stellmacher, Johann David	68
Stepinsky, Kaplan	52
Steprath, Franz Josef, Kaplan in Essen	46
Straeten, Johanna	33
Stralen, Matthies van, Abt von Klosterrath	126, 158
Stralenberg, Anna Catharin	134
Strauch von, Landrat	83
Strythagen van, Johann, Lehnsmann	129, 156
Stutzinger, Architekt	95
Styffgort, Schöffe des Gerichts in Kerkrade	33, 156
Sühs, Kanoniker	42
Т	
T Theilen (Theelen), Maria Theresia	141
-	141 118, 132
Theilen (Theelen), Maria Theresia Thelen, Winand	
Theilen (Theelen), Maria Theresia	118, 132
Theilen (Theelen), Maria Theresia Thelen, Winand Thevis, Cunigunde, geb. Bongartz Thevis-Müller	118, 132 144
Theilen (Theelen), Maria Theresia Thelen, Winand Thevis, Cunigunde, geb. Bongartz Thevis-Müller Theylen, Peter	118, 132 144 123
Theilen (Theelen), Maria Theresia Thelen, Winand Thevis, Cunigunde, geb. Bongartz Thevis-Müller	118, 132 144 123 35
Theilen (Theelen), Maria Theresia Thelen, Winand Thevis, Cunigunde, geb. Bongartz Thevis-Müller Theylen, Peter Thisquen, Notar in Limbourg	118, 132 144 123 35 37 63
Theilen (Theelen), Maria Theresia Thelen, Winand Thevis, Cunigunde, geb. Bongartz Thevis-Müller Theylen, Peter Thisquen, Notar in Limbourg Thöners, Jakob	118, 132 144 123 35 37
Theilen (Theelen), Maria Theresia Thelen, Winand Thevis, Cunigunde, geb. Bongartz Thevis-Müller Theylen, Peter Thisquen, Notar in Limbourg Thöners, Jakob Thuiss, Geradus, Prokurator	118, 132 144 123 35 37 63 92, 157
Theilen (Theelen), Maria Theresia Thelen, Winand Thevis, Cunigunde, geb. Bongartz Thevis-Müller Theylen, Peter Thisquen, Notar in Limbourg Thöners, Jakob Thuiss, Geradus, Prokurator Thyssen, Anna Maria, verh. Piron	118, 132 144 123 35 37 63 92, 157 30
Theilen (Theelen), Maria Theresia Thelen, Winand Thevis, Cunigunde, geb. Bongartz Thevis-Müller Theylen, Peter Thisquen, Notar in Limbourg Thöners, Jakob Thuiss, Geradus, Prokurator Thyssen, Anna Maria, verh. Piron Thyssen, Arnold S., Chirurg Thyssen, Erben	118, 132 144 123 35 37 63 92, 157 30 29
Theilen (Theelen), Maria Theresia Thelen, Winand Thevis, Cunigunde, geb. Bongartz Thevis-Müller Theylen, Peter Thisquen, Notar in Limbourg Thöners, Jakob Thuiss, Geradus, Prokurator Thyssen, Anna Maria, verh. Piron Thyssen, Arnold S., Chirurg	118, 132 144 123 35 37 63 92, 157 30 29 133
Theilen (Theelen), Maria Theresia Thelen, Winand Thevis, Cunigunde, geb. Bongartz Thevis-Müller Theylen, Peter Thisquen, Notar in Limbourg Thöners, Jakob Thuiss, Geradus, Prokurator Thyssen, Anna Maria, verh. Piron Thyssen, Arnold S., Chirurg Thyssen, Erben Thyssen, Heinrich (Henricus, Hendrik)	118, 132 144 123 35 37 63 92, 157 30 29 133 30
Theilen (Theelen), Maria Theresia Thelen, Winand Thevis, Cunigunde, geb. Bongartz Thevis-Müller Theylen, Peter Thisquen, Notar in Limbourg Thöners, Jakob Thuiss, Geradus, Prokurator Thyssen, Anna Maria, verh. Piron Thyssen, Arnold S., Chirurg Thyssen, Erben Thyssen, Heinrich (Henricus, Hendrik) Thyssen, Helena, verh. Plum	118, 132 144 123 35 37 63 92, 157 30 29 133 30 122
Theilen (Theelen), Maria Theresia Thelen, Winand Thevis, Cunigunde, geb. Bongartz Thevis-Müller Theylen, Peter Thisquen, Notar in Limbourg Thöners, Jakob Thuiss, Geradus, Prokurator Thyssen, Anna Maria, verh. Piron Thyssen, Arnold S., Chirurg Thyssen, Erben Thyssen, Heinrich (Henricus, Hendrik) Thyssen, Helena, verh. Plum Thyssen, Maria Sib.	118, 132 144 123 35 37 63 92, 157 30 29 133 30 122 30
Theilen (Theelen), Maria Theresia Thelen, Winand Thevis, Cunigunde, geb. Bongartz Thevis-Müller Theylen, Peter Thisquen, Notar in Limbourg Thöners, Jakob Thuiss, Geradus, Prokurator Thyssen, Anna Maria, verh. Piron Thyssen, Arnold S., Chirurg Thyssen, Erben Thyssen, Heinrich (Henricus, Hendrik) Thyssen, Helena, verh. Plum Thyssen, Maria Sib. Thyssen, Paulus	118, 132 144 123 35 37 63 92, 157 30 29 133 30 122 30 30
Theilen (Theelen), Maria Theresia Thelen, Winand Thevis, Cunigunde, geb. Bongartz Thevis-Müller Theylen, Peter Thisquen, Notar in Limbourg Thöners, Jakob Thuiss, Geradus, Prokurator Thyssen, Anna Maria, verh. Piron Thyssen, Arnold S., Chirurg Thyssen, Erben Thyssen, Heinrich (Henricus, Hendrik) Thyssen, Helena, verh. Plum Thyssen, Maria Sib. Thyssen, Paulus Tiege de, verh. Plum	118, 132 144 123 35 37 63 92, 157 30 29 133 30 122 30 30 125
Theilen (Theelen), Maria Theresia Thelen, Winand Thevis, Cunigunde, geb. Bongartz Thevis-Müller Theylen, Peter Thisquen, Notar in Limbourg Thöners, Jakob Thuiss, Geradus, Prokurator Thyssen, Anna Maria, verh. Piron Thyssen, Arnold S., Chirurg Thyssen, Erben Thyssen, Heinrich (Henricus, Hendrik) Thyssen, Helena, verh. Plum Thyssen, Maria Sib. Thyssen, Paulus Tiege de, verh. Plum Tillewein, Balthasar	118, 132 144 123 35 37 63 92, 157 30 29 133 30 122 30 30 125 75
Theilen (Theelen), Maria Theresia Thelen, Winand Thevis, Cunigunde, geb. Bongartz Thevis-Müller Theylen, Peter Thisquen, Notar in Limbourg Thöners, Jakob Thuiss, Geradus, Prokurator Thyssen, Anna Maria, verh. Piron Thyssen, Arnold S., Chirurg Thyssen, Erben Thyssen, Heinrich (Henricus, Hendrik) Thyssen, Helena, verh. Plum Thyssen, Maria Sib. Thyssen, Paulus Tiege de, verh. Plum Tillewein, Balthasar Tillewein, Steuerinspektor (Vater)	118, 132 144 123 35 37 63 92, 157 30 29 133 30 122 30 30 125 75
Theilen (Theelen), Maria Theresia Thelen, Winand Thevis, Cunigunde, geb. Bongartz Thevis-Müller Theylen, Peter Thisquen, Notar in Limbourg Thöners, Jakob Thuiss, Geradus, Prokurator Thyssen, Anna Maria, verh. Piron Thyssen, Arnold S., Chirurg Thyssen, Erben Thyssen, Heinrich (Henricus, Hendrik) Thyssen, Helena, verh. Plum Thyssen, Maria Sib. Thyssen, Paulus Tiege de, verh. Plum Tillewein, Balthasar Tillewein, Steuerinspektor (Vater) Tillmann, Heinrich, Arzt	118, 132 144 123 35 37 63 92, 157 30 29 133 30 122 30 30 125 75 75 95, 141
Theilen (Theelen), Maria Theresia Thelen, Winand Thevis, Cunigunde, geb. Bongartz Thevis-Müller Theylen, Peter Thisquen, Notar in Limbourg Thöners, Jakob Thuiss, Geradus, Prokurator Thyssen, Anna Maria, verh. Piron Thyssen, Arnold S., Chirurg Thyssen, Erben Thyssen, Heinrich (Henricus, Hendrik) Thyssen, Helena, verh. Plum Thyssen, Maria Sib. Thyssen, Paulus Tiege de, verh. Plum Tillewein, Balthasar Tillewein, Steuerinspektor (Vater) Tillmann, Heinrich, Arzt Torck, Joh. Jacob	118, 132 144 123 35 37 63 92, 157 30 29 133 30 122 30 30 125 75 75 95, 141 30
Theilen (Theelen), Maria Theresia Thelen, Winand Thevis, Cunigunde, geb. Bongartz Thevis-Müller Theylen, Peter Thisquen, Notar in Limbourg Thöners, Jakob Thuiss, Geradus, Prokurator Thyssen, Anna Maria, verh. Piron Thyssen, Arnold S., Chirurg Thyssen, Erben Thyssen, Heinrich (Henricus, Hendrik) Thyssen, Helena, verh. Plum Thyssen, Maria Sib. Thyssen, Paulus Tiege de, verh. Plum Tillewein, Balthasar Tillewein, Steuerinspektor (Vater) Tillmann, Heinrich, Arzt Torck, Joh. Jacob Torck, Maria Anna	118, 132 144 123 35 37 63 92, 157 30 29 133 30 122 30 30 125 75 75 95, 141 30 69
Theilen (Theelen), Maria Theresia Thelen, Winand Thevis, Cunigunde, geb. Bongartz Thevis-Müller Theylen, Peter Thisquen, Notar in Limbourg Thöners, Jakob Thuiss, Geradus, Prokurator Thyssen, Anna Maria, verh. Piron Thyssen, Arnold S., Chirurg Thyssen, Erben Thyssen, Heinrich (Henricus, Hendrik) Thyssen, Helena, verh. Plum Thyssen, Maria Sib. Thyssen, Paulus Tiege de, verh. Plum Tillewein, Balthasar Tillewein, Steuerinspektor (Vater) Tillmann, Heinrich, Arzt Torck, Joh. Jacob Torck, Maria Anna Torck, Maria Catrin	118, 132 144 123 35 37 63 92, 157 30 29 133 30 122 30 30 125 75 75 95, 141 30 69 30
Theilen (Theelen), Maria Theresia Thelen, Winand Thevis, Cunigunde, geb. Bongartz Thevis-Müller Theylen, Peter Thisquen, Notar in Limbourg Thöners, Jakob Thuiss, Geradus, Prokurator Thyssen, Anna Maria, verh. Piron Thyssen, Arnold S., Chirurg Thyssen, Erben Thyssen, Heinrich (Henricus, Hendrik) Thyssen, Helena, verh. Plum Thyssen, Maria Sib. Thyssen, Paulus Tiege de, verh. Plum Tillewein, Balthasar Tillewein, Steuerinspektor (Vater) Tillmann, Heinrich, Arzt Torck, Joh. Jacob Torck, Maria Anna Torck, Maria Catrin Tossain, Wilhelm, Schöffe	118, 132 144 123 35 37 63 92, 157 30 29 133 30 122 30 30 125 75 75 95, 141 30 69 30 36, 155
Theilen (Theelen), Maria Theresia Thelen, Winand Thevis, Cunigunde, geb. Bongartz Thevis-Müller Theylen, Peter Thisquen, Notar in Limbourg Thöners, Jakob Thuiss, Geradus, Prokurator Thyssen, Anna Maria, verh. Piron Thyssen, Arnold S., Chirurg Thyssen, Erben Thyssen, Heinrich (Henricus, Hendrik) Thyssen, Helena, verh. Plum Thyssen, Maria Sib. Thyssen, Paulus Tiege de, verh. Plum Tillewein, Balthasar Tillewein, Steuerinspektor (Vater) Tillmann, Heinrich, Arzt Torck, Joh. Jacob Torck, Maria Anna Torck, Maria Catrin Tossain, Wilhelm, Schöffe Tribels, Paulus	118, 132 144 123 35 37 63 92, 157 30 29 133 30 122 30 30 125 75 75 95, 141 30 69 30 36, 155 40

Trümpener, Franz Conrad Trümpener, Friedrich (Johann), Rendant Trümpener, Friedrich, vereid. Abschätzer Trümpener, Gutsbesitzer Trümpener, Heinrich, Küster Trümpener, Maria Agnes, verh. Feurpeil Trümpener, Maria Theresia, verh. Kuckartz Trümpener, Melchior, Pfarrer Trybels, Johann, Zitronenhändler Turck, Johann Tilmann Laurent, Pfarrer	135, 136 32, 50, 135, 136, 137, 145 32 32 40 117 136 100 33 4, 16-18, 20-22, 31-33, 40-43, 54-56, 62, 65-67, 72, 80, 82, 92, 93, 116-119, 121, 122, 124, 126, 130-133, 139, 140, 145, 162, 163
U	
Übachs, Arnold	31
Uerlings, Henri Jos.	31
Cermigs, Hemryos.	
V	
Vaessen, Jos.	122
Vaeßen, Winand	34
Valentinus, Märtyrer	58
Valkenberg, Elisabeth Isabella, verh. Wimmers	140
Vassillière, Firma	91
Venne van de, A., Direktor von Rolduc	25, 35
Vennedey, Jakob, Bauunternehmer aus Baal	86
Vianden, Matthias, Pfarrer, Bezirkspräses	5, 14-16, 19, 21, 24, 25, 45-47, 50, 53, 55, 58, 59,
	61, 65-67, 71, 76-79, 86, 88, 90, 93-95, 98, 99, 102, 162
Vieth (?), H. J., Lehrer	96
Vietinghoff von, J. A. H. (gen. Scheel)	60
Vigneron de, Zivilkommissar	15
Vinck, Hermann, Schöffe	33, 156
Vincken, Cath., verh. Bongartz	143
Vincken, Maria Gertrud, verh. Lütgens	30, 128
Vogel, Mathias Josef, Nadelmacher	31
Vogt, J., Bischof von Aachen	56, 66
Volk, Johannes, Verlag	55
Voncken (-sche Stiftung)	125
Vorage, Johann Jos.	69
Voss, Maria Gertrud, verh. Radermacher	121
Vostmann, Firma, (Kirchturmuhr)	90
Vuirpeile, Niklas, Schöffe (s. F(e)urpeil)	126, 158
Vuncken (Voncken), Mathias Josef	141
***	
W	22
Wagener, J. W., Konversion	32
Walthery, (Schwestern)	42, 43
Walthery, Maria Agnes	42
Wester, Egidius	56
Wecker (Schwager von Pfarrer Koerdt)	46
Weiler Wilhelmus Keneniker	130
Weiler, Wilhelmus, Kanoniker	33
Weinand, Karl	110, 112
Weirtz, Roebert, Kanoniker	126, 158
Werden, Hans	110
Werden, Studiosus	70

XX 1 771 0 0 1 1 1 C	22.156
Werden, Thong?, Schöffe	33, 156
Wermter, Johann	67
Werner, Johanna Maria	69
Werry, Franz	69
Werry, Josefa	69
Wersch, L. van	125
Wershoven, Pfarrer aus Münstereifel	37
Wessendorf, Bonaventura, Pater	82
Wetzelaer, Jean Jos.	36
Weyers, Ernest	68
Wiertz, Josef	108
Willems	143
Willems, Anna Cath., verh. Wolff	143
Willems, Anna Maria, verh. Bahnen	143
Willems, Egidius Jos.	37
Willems, Franz Josef	144
Willems, Peter Josef	68, 111
Willems, Wilhelm Josef, Rendant, Kirchenvorst.	50, 129, 144
Willings, A. Catharina, geb. Theilen	108
Willms, Bankhaus	88
Wimmers, Johann (Bürgermeister)	72, 140
Winckens, Anna	127
Winckens, Wilhelm	127
Winkel, L. van de, Provisor von Rolduc	109
Winkens, Hugo, Prick-Köhler	34
Winterrye, Merten in dye, Schöffe	33, 156
Wirtz, Heinrich	124
Wirtz, Karola, Kindergärtnerin	99
Wirtz, Norbertus, Pfarrer in Burtscheid	40
Wolff / Willems	143
Wolff, Cornelius Josef	143
Wolter, Jakob, Küster, Organist	49
Wolter, Paul, Organist (Sohn v. J. Wolter)	49
Wolters, Anna Maria	143
Wolters, Maria	66
Wormbs, Johannes, Abt von Klosterrath	13, 33, 92, 116, 130, 157, 160, 161, 169
Wülfing, Johanna Helena Josepha	69
Wültgens, Paul Jos.	117
Wültgens, Peter	31
Wunsch, Kriegskommissar	15
Wüsten, Anna Gertrud, verh. Clooten	33
Wynen, Johann, Lehrer	74
wynen, Johann, Lemei	7-4
${f z}$	
Zaepffel, J. E., Bischof von Lüttich	16, 17, 41
Zensen, Gerhard, Sacellanus auf Erenstein	33
Ziemens, Josef, Schüler	75
Zimmermann (Tzummermahn), Hans	126, 158
Zimmermann, Bauführer aus Aachen	94
Zimmermann, Gerda, Kindergärtnerin	99
Zimmermann, Johann Jos., <i>Ackerer</i>	122
Zimmermanns, Maria Anna, verh. Koulen	31
Zimmermanns, Mathias Joseph, Rendant	149
Zinzendorf, Graf	26
Zundorf, Josef	69
Zünndorf, Maria Charlotte	143
Zumdoff, Maria Charlotte	173

Eicks

Eiserfey

Erenstein

Erkelenz

Eilendorf (Aachen)

Index der Orts-Namen	
A	
Aachen	3, 7, 15, 17-21, 25, 26, 29, 32, 33, 37, 38, 41, 43, 44-46, 48-50, 53, 54, 56, 58-60, 66-71, 75-77, 79-81, 83, 84, 86, 88-90, 92, 94, 96, 97, 99, 100, 103, 105-107, 109, 110, 113, 114, 117, 120-122, 124- 129, 133, 135, 138, 139, 146, 149, 156-158, 165, 167-169, 174
Afden (Herzogenrath)	4, 13, 16, 20, 27, 31, 32, 35, 43-45, 47, 70, 80, 92, 101, 106, 108, 111, 117, 122, 125, 126, 128, 135, 137, 139, 151, 165, 167, 171
Alsdorf	16, 38, 51, 108, 109, 119, 122, 123, 125, 157
Altenburg (Sachsen)	54
Alt-Streiffeld (Herzogenrath)	42
Andernach	86
Arensberg	18
Augsburg	78
В	
Baal	86, 91
Baelsbrüggen	16
Baesweiler	20, 124
Bardenberg	4, 27, 28, 108, 122, 123, 138
Barmen	88
Beienburg	74
Berensberg	21
Berlin	32, 97, 146
Bettingen (Lothringen)	65
Bleyerheide (Kerkrade)	122, 125
Bonn	141
Brabant	15, 28, 51, 119, 156, 157
Brüssel	18, 28, 33, 39, 41, 42, 51, 66, 92, 119, 156, 157, 171
Burgund Burtscheid (Aachen)	28, 156 19, 37, 40, 45, 63
Burtscheid (Adcheil)	17, 57, 40, 45, 05
C	107 170
Coeterdael	127, 159
D	
Diergarten (Deilgard), (Herzogenrath)	136
Diest	41, 140
Dolhain	138
Doveren	69, 92
Drove	137
Düren	85, 136, 137
Düsseldorf	81, 84, 85, 91, 138, 168
Düsseltal (Abtei)	42
E	
Eichen	37

97

97

33

89

120, 122

Eschweiler 102 Essen 46, 79 Eupen 37, 40, 66, 172 Eygelshoven 37, 44, 69

Eynrode (Haus), auch Kockumer 9, 14, 15, 72, 83, 101, 102

Hof

F

Frankfurt 121 Frelenberg 17, 37, 43

G

Geilenkirchen136Gelsenkirchen87Gemmenich134Gescher (Westfalen)87Goé78

Η

Haanrade (*Haenrade*) 16, 115, 133 Hahn 66, 81 Haspengau 56, 57, 137

Heerlen 14, 79, 93, 118, 132, 133

 Heggen
 84

 Heiden
 37

 Henri-Chapelle
 125, 137

 Herstal
 36, 155

Herve 4, 15, 25, 26, 42, 55, 171

Hillesheim (Eifel) 91 Hoengen (b. Havert) 123

Hofstadt 36, 110, 127, 136, 158

 Honthoven
 107, 112

 Hopel
 33

 Horbach
 17, 37, 43

 Houverath
 36, 37, 64

 Hürtgen
 119

 Hürth
 38, 157

I

Immendorf (Geilenkirchen) 4, 32 Inden 28

J

Jüd (Niederbardenberg)32Jülich41, 81

K

Karlsruhe 60

Kerkrade 4, 15, 16, 31, 33, 34, 41, 42, 44, 57, 90, 106, 112, 116, 118, 121, 156

 Kerpen
 92, 162

 Kevelaer
 51

Klosterrath (Kerkrade) 4, 13, 27, 33-35, 39, 41, 42, 57, 66, 80, 92, 93, 100, 106, 113, 116, 126-

(s. Rolduc) 130, 156-158, 161, 165, 167, 171-174

Kohlberg 78, 84, 128 Kohlscheid 32, 71, 109

Köln 3, 7, 14, 17, 18, 20, 26, 32, 33, 36, 38, 41, 42, 45, 47, 51, 52, 54-56, 58,

59, 63, 64, 66, 67, 69-71, 73, 81, 83, 84, 86, 90, 92, 93, 101, 102, 104,

115, 125, 134, 138, 139, 149, 150, 155, 159, 165, 167

Kongo 77

#### $\mathbf{L}$

Lexhy (b. Lüttich) 76, 109

Limburg (*Limbourg*) 26, 29, 93, 167, 167 Linnich 27, 64, 66, 88

 Loevenich
 89

 Lohn
 28, 138

 Lothringen
 28, 65, 156

Lüttich 3, 7, 16-20, 22, 29, 33, 35, 37, 40, 41, 43, 51, 52, 54, 55, 57, 58, 62, 67,

70, 76, 80, 92, 93, 109, 155-157, 167, 171, 173

Luxemburg 44, 151

#### M

Maastricht 31, 34, 81, 93, 118, 119, 130, 131, 132, 167

Maubach (Herzogenrath) 84, 108, 110, 138, 172

Membach (Belgien) 37

Merkstein (Herzogenrath) 36, 44, 45, 92, 107, 108, 110, 117, 119, 122-125, 136-138, 157

Moers126, 155Montabaur61Münstereifel37

#### N

Nassau 44
Neumerbern 35
Neuß 46
Neustadt / Oberschlesien 89

Niederbardenberg 28, 122, 123, 127, 137

Niederkrüchten17Nieuwenhagen33Nivelstein127, 159

Noppenberg 66, 111, 123, 127

#### $\mathbf{o}$

Oberbessingen (Luxemburg) 151 Oberhausen 79

### P

Pannesheide (Herzogenrath) 125
Paris 69
Pesch 93, 123
Plitschard 124
Pohl (b. Nassau) 44

Preußen 16, 17, 54, 60

#### R

Raeren (Belgien)89Reifferscheidt81Reuland37Rheinbach36

Richterich 57, 64, 66, 75, 135

Rieden (Brohltal) 91

Rimburg 34, 44, 123, 129, 156 Ritzerfeld 122- 126- 158

Roermond (Niederl.) 33, 47

Rolduc (s. Klosterrath) 4, 14, 16, 25, 35, 39, 41, 42, 108, 109, 167, 173

Rom 13, 58, 62, 159

## $\mathbf{S}$

Saalgau (Württemberg) 45 Santiago de Compostela 36 Schaufenberg 124 Scheuren-Houverath 36 Selgersdorf 28, 138 St. Denis (b. Paris) 69 St. Jöris 86 St. Wendel 58 Stadtkyll 46 Stockum 36, 157 Stolberg 46

Straß 4, 8, 36, 46, 57, 78, 79, 84, 86, 90, 91, 113, 122-124

Streiffeld 46 Stuttgart 59 Süggerath 64

## $\mathbf{T}$

Texas 44 Trier 58

# U

Übach 16, 37, 43, 56, 106, 123

## V

Viersen 44, 124 Voccart 57

# W

Waldenrath 97 Wassenberg 36 Waubach (NL) 37 Weidenbach 42 Weisweiler 67 Welz 16, 29 Wiesbaden 44 Windeck 37 Würselen 16

 $\mathbf{X}$ 

Xanten 111

 $\mathbf{Z}$ 

Zopp (Alsdorf) 119

## **Sachverzeichnis**

A

 Ablaß
 17, 62, 159

 Absolution
 (62)

 Angelusläuten
 62

Anniversarien 56, 103, 125, 139, 140, 142

Arrestanlage 44, 151

В

Benefizianten 92, 130, 157 Bergwerksverein (Eschweiler) 102, 112 Brandpfuhl 133 Bureau de Bienfaisance (Armenfonds ) 139

 $\mathbf{C}$ 

Ciborium 89 Collège Royal (Herve) 42

D

Deservitor 43, 127, 150 Dimissiorialbriefe 64, 65

Dispens 6, 33, 37, 61, 64, 67-69, 167

Dotalgüter 105 Dotations-Ländereien 113

 $\mathbf{E}$ 

Effraktien (jährliche Getreideprei-se) 35
Ehe, gemischte 67-69
Exequien 38, 56

F

Franziskanerinnen (Missionarinnen 37

Mariens)

Friedenrichter 17, 19, 79, 118, 132

G

Geldrenten 9, 10, 115, 116, 129, 130

Gestapo (Geheime Staatspolizei) 98

Η

Hebebuch 131

Herrlichkeit (heirlicheit) 119, 129, 156, (129 156)

Hochdrossard 34, 56, 100 Hochgericht 116 *Hoogschout* (Schultheiß) 80 Hypothek, Legal-

*Hypothekeninscription* (117, 118), 120, 124

I

*impedimentum affinitatis* 61 *impedimentum consanguinitatis* 37

spiritualis

impedimentum criminis 67 Inscriptions Hypothécaires 29 Inscriptionserneuerung 124

K

Kanoniker 27, 33, 35, 41, 42, 52, 62, 108, 140, 167

Kapelle (Textil, Parament) 89

Kaplanei 8, 47, 82, 95, 96, 128, 150

Kasel (Meßgewand, Parament) 55, 82 Katharinenaltar 92

Kirchenfabrik 18, 28, 93, 96, 106, 113, 116, 118, 132, 133, 135, 145, 146

 Kollationsrecht
 37, 140

 Kollator
 130, 173

 Kollekten
 10, 18, 125, 138

Konkordat 17, 41

Kreuzaltar 10, 60, 116, 118, 119, 129-133, 156, 171, 173

Kreuzweg 8, 62, 82, 102 *Küstereifonds* 10, 129

L

Laienführer 46

*Late* 34, 126, 127, 128, 156, 158 Latenhof 126, 127, 129, 156, 158

 Leibzucht
 36, 155

 Liquidation
 46, 134

 $\mathbf{M}$ 

 Mannkammer
 38, 127, 157

 Meβstipendienbuch
 9, 103

 Monstranz
 8, 89

N

Naturalrente 9, 10, 93, 115-120, 129-133

 $\mathbf{o}$ 

Obligation 34, 121, 128, 171

Oratorium 102

P

Parament 8, 55, 82, 89, 127
Pastoralrente 104, 128, 150, 172, 173

Pastorat 32, 107, 120, 126, 127, 158, 172, 173

Patronatsrechte 92, 93, 156

210

Prior	32, 42, 156
Prokurator	92, 157
R	
Recepta Redditium (Einkünfte aus	131
Grundstücken)	
Reliquie	6, 58, 80
Rendant	5, 49, 50, 106, 145, 149
Rentbuch	9, 33, 104
Renten	9, 10, 13, 33, 105, 106, 115-118, 120, 129-133, 139, 161, 162, 171-173
Rheinische-Elektrische- und	32, 107
Kleinbahnen-Aktiengesellschaft	32, 107
Rheinische Elektrizitätsgesell-schaft	25
Rheinische Girozentrale	100
Rheinische Spiegelmanufaktur zu	32
Aachen Phoinische Zugatzwersicherung	48
Rheinische Zusatzversicherung Rotgerber	124
Rotgoldel	121
_	
S	
Scheindtodte	26
Schöffe	28-30, 33, 36, 80, 92, 116, 126, 155, 156, 158, 173
Schöffen-Bank Kerkrade	116
Schöffen-Bank Merkstein Scutifer	117 93, 156
Signa Confessionis	65
Simonie	92, 157
Société médicale du département de la	26
Somme	
Solidar-Debitoren	122
Spiegelmanufaktur, Rheinische	32, (109)
Stadtobligationen	121
Succursalkirche Summarium	41 35
Summarum	33
T	
	0.102.104
Treuhandbuch	9, 103, 104
V	
Vikarie	95, 96, 128, 129, 137, 150, 169, 170
Vikariefonds	10, 11, 38, 120, 128, 129, 150
W	
Wendelinuskapelle (Herzogenrath)	8
Wundarzt	134
	- <del></del> -
a.	
Z	
Zehnt, der grüne	119
Zehnten, die Zopper	119
Zoitung Harzoganrother	15

Zeitung, Herzogenrather